

Freistaat Bayern

# Haushaltsplan 2023

## **Einzelplan 06**

für den Geschäftsbereich  
des Bayerischen Staatsministeriums  
der Finanzen und für Heimat

# Inhalt

	Seite
<b>Vorwort</b> .....	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2023 .....	5
Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung .....	6
Kapitel <b>06 01</b> Ministerium .....	8
Kapitel <b>06 02</b> Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06 .....	16
Kapitel <b>06 03</b> Allgemeine Bewilligungen .....	28
Kapitel <b>06 04</b> Bayerisches Landesamt für Steuern .....	38
Kapitel <b>06 05</b> Finanzämter .....	52
Kapitel <b>06 06</b> Landesfinanzschule Bayern .....	64
Kapitel <b>06 13</b> Finanzgerichte .....	70
Kapitel <b>06 14</b> Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern .....	76
Kapitel <b>06 15</b> Landesamt für Finanzen .....	88
Kapitel <b>06 16</b> Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen .....	104
Kapitel <b>06 18</b> Hauptmünzamt .....	122
Kapitel <b>06 20</b> Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik .....	128
Kapitel <b>06 21</b> Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung .....	136
Kapitel <b>06 22</b> Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung .....	154
Kapitel <b>06 50</b> Bayern-Server und staatliche Kommunikationsinfrastruktur .....	164
<b>Abschluss</b> .....	170
<b>Übersicht</b> Verpflichtungsermächtigungen .....	171
<b>Anlage S</b> Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 3 Mio. € Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 06 .....	175
<b>Stellenplan</b> .....	209

# Vorwort zum Einzelplan 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat

## A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat hat im Wesentlichen folgende **Aufgaben**:

Staatshaushalt, Finanzplanung, Kassen- und Rechnungswesen,

Recht des öffentlichen Dienstes und Personalverwaltung,

Steuern, Steuerpolitik, Organisation und Automation der Steuerverwaltung,

Staatliche Beteiligungen an Unternehmen, Wirtschaftsförderung, wirtschaftliche Betätigung des Staates, staatliche Kreditinstitute, Bayerische Landesstiftung, Bayerische Forschungsstiftung,

Heimat, regionale Identität und Heimatpflege, Vermögensverwaltung, Organisation,

Finanzpolitik, Finanzausgleich, EU-Angelegenheiten und Europarecht, Rechtsangelegenheiten des Staates, Rechtsetzung und Rechtsbereinigung, Wiedergutmachung, Kostenrecht,

Digitale Erschließung (Breitband), technische Angelegenheiten der digitalen Verwaltung, staatliche Rechenzentren, staatliche Kommunikationsinfrastruktur, Sicherheit in der Informationstechnik, Bayerische Vermessungsverwaltung,

Angelegenheiten des Landespersonalausschusses.

Dem Staatsministerium der Finanzen und für Heimat sind für die Durchführung seiner Aufgaben folgende **Behörden** nachgeordnet:

Bayerisches Landesamt für Steuern mit 76 Finanzämtern und 24 Außenstellen,  
Landesfinanzschule Bayern,

Finanzgerichte München und Nürnberg mit Außensenaten in Augsburg,

Hochschule für den öffentlichen Dienst mit den Fachbereichen Allgemeine Innere Verwaltung, Polizei, Rechtspflege, Archiv- und Bibliothekswesen, Finanzwesen und Sozialverwaltung,

Landesamt für Finanzen mit Dienststellen in Ansbach, Augsburg, Bayreuth, Landshut, München, Regensburg und Würzburg, der Staatsoberkasse Bayern in Landshut,

Bayer. Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen,

Bayer. Hauptmünzamt,

Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik,

Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung mit Regionalabteilungen Süd, Ost und Nord sowie 51 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung.

## B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Der Beauftragte für Bürokratieabbau der Bayerischen Staatsregierung wurde im Rahmen der Errichtung des Bayerischen Normenkontrollrats an die Staatskanzlei angebunden (Bekanntmachung der Staatsregierung vom 17.05.2022).

## C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

1. Die Gliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschussbedarfs enthält der **Einzelplanabschluss**.
2. Gliederung der Ausgaben nach Aufgabengruppen:

	2022	2023
	in Mio. €	
a) Steuerverwaltung .....	1.238,3	1.296,0
b) Hochschule für den öffentlichen Dienst .....	67,7	61,8
c) Staatsfinanzverwaltung .....	338,3	329,2
Darin enthalten		
Wiedergutmachung .....	22,2	18,5
d) Digitale Erschließung (Breitband), staatliche Kommunikationsinfrastruktur, IT-Sicherheit und Vermessung .....	560,6	537,6
Darin enthalten		
Förderung der Breitbanderschließung und freies WLAN (BayernWLAN) .....	225,0	200,0
e) Heimat, regionale Identität, Heimatpflege .....	15,8	13,8

## D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die Gesamtübersicht zum Stellenplan. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte und Arbeitnehmer gegliedert.

## Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2023

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.

Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
  - 1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 €,
  - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 20 000 € nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten [Richter]), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten [Richter]) und 428 0. (Entgelte der Arbeitnehmer) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen.  
Für das Vergabebudget für die Leistungsbezüge und Leistungsprämien sind in den jeweiligen Sammelkapiteln eigene Titel 422 45 (Beamte) und 428 45 (Arbeitnehmer) ausgebracht.
3. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Sie sind in maskuliner und femininer Form ausgebracht.
4. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 3 Mio. € Gesamtkosten sind im Einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
5. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:  
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren automatisiert erstellt. Dabei werden
  - 5.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
  - 5.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (\*\*\*) ausgedruckt,
  - 5.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluss die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
  - 5.4 beim Einzelplanabschluss auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfasst und
  - 5.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

## **Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung**

Gemäß Nr. 12.8 DBestHG gelten die in Nrn. 12.1 bis 12.7 DBestHG 2023 zur dezentralen Budgetverantwortung getroffenen Regelungen nicht für:

- Kap. 06 02 Titelgruppe 67,
- Kap. 06 03,
- Kap. 06 05 Tit. 111 01,
- Kap. 06 13 Tit. 111 01,
- Kap. 06 14 Tit. 536 01,
- Kap. 06 15 Tit. 526 61 und 533 61,
- Kap. 06 18,
- Kap. 06 21 Tit. 547 01, 527 71 und 547 71,
- Kap. 06 50.

Die in Nrn. 12.1 bis 12.7 DBestHG 2023 zur dezentralen Budgetverantwortung getroffenen Regelungen gelten zusätzlich für:

- die Titel 412 01 aller Kapitel,
- die Titel 427 60 und 428 60 aller Kapitel,
- die Titel 631 01 und 632 01 aller Kapitel,
- Kap. 06 02 Tit. 532 01,
- Kap. 06 04 Tit. 632 99,
- Kap. 06 14 Tit. 633 01, 427 71, 428 71 und 632 71,
- Kap. 06 16 Tit. 428 14.



**06 01 Ministerium**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020
1	2	3	Tsd. €		Tsd. €
			4		5
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>					
111 01-0	011	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	A B C	--- 0,2 0,2
119 01-2	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	A	---
119 12-9	011	Einnahmen aus Entschädigungen für Urheberrechtsverletzungen aus der kriegsfolgenbedingten Vermögensverwaltung <i>Vgl. Vermerk zu 687 01.</i>	---	A	---
119 49-6	011	Vermischte Einnahmen	47,0	A B C	55,0 53,9 56,7
124 01-5	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	150,0	A B C	150,0 163,9 160,6
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>					
231 01-5	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	---	A	---
235 02-0	011	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe	---	A	---
236 12-7	011	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	***	A	---
261 01-8	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			197,0	A B C	205,0 218,0 217,5
<b>Ausgaben</b>					
<b>Personalausgaben</b>					
412 01-6	011	Sitzungsgelder für die Mitglieder des Landespersonalausschusses und Nebenkosten der Sitzungen	5,0	A B C	5,0 0,7 0,4
421 01-5	011	Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung	234,1	A B C	229,8 224,8 221,8
422 01-4	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	29.531,8	A B C	29.273,4 28.185,9 27.437,0
422 31-8	011	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	4.759,6	A B C	4.120,2 4.599,6 4.002,9
427 01-9	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	A	---

## Erläuterungen

**Zu 06 01/119 12**

Der Titel dient dem Nachweis von Entschädigungszahlungen für die Verletzung von Urheberrechtspositionen des Freistaates Bayern aus der kriegsfolgenbedingten Vermögensverwaltung.

**Zu 06 01/119 49**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Entschädigung für die Tätigkeit der Rechtsaufsicht bei der Bayer. Landesbank	27,0
2. Nebentätigkeitsvergütungen	20,0
3. Sonstige vermischte Einnahmen	-
Zusammen	<u>47,0</u>

**Zu 06 01/124 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	150,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-
4. Sonstige Einnahmen	-
Zusammen	<u>150,0</u>

**Zu 06 01/235 02**

Der Titel dient insbesondere der Vereinnahmung der Eingliederungszuschüsse der Bundesagentur für Arbeit für besonders betroffene Schwerbehinderte.

**Zu 06 01/421 01**

Amtsgehalt einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	<b>2023</b>
	Tsd. €
Davon	
Dienstaufwandsentschädigungen	7,8

**Zu 06 01/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2023 gegenüber 2022:

249,6 Tsd. €	weniger infolge Umsetzung nach 02 01/422 01, Bekanntmachung der Staatsregierung vom 17.05.2022,
508,0 Tsd. €	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
<u>258,4 Tsd. €</u>	mehr.

**Zu 06 01/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**06 01 Ministerium**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
427 41-1	011	Praktikantenvergütungen	---	A	---
428 01-8	011	Entgelte der Arbeitnehmer	6.029,1	A B C	6.084,1 5.908,4 5.890,7
428 11-6	011	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	A	---
428 21-4	011	Entgelte der Arbeitnehmer	---	A	---
428 41-0	011	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	A B C	--- 16,2 10,2
453 01-6	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	A B C	--- 8,6 8,0
459 01-0	011	Prüfungsvergütungen (Landespersonalausschuss)	730,0	A B C	730,0 677,2 453,7
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
511 01-6	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.490,0	A B C	1.390,0 1.648,7 1.478,5
514 01-3	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	145,0	A B C	145,0 68,1 77,4
514 11-1	011	Dienst- und Schutzkleidung	7,8	A B C	7,8 8,0 14,1
517 01-0	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.450,0	A B C	1.380,0 1.375,9 1.296,6

## Erläuterungen

**Zu 06 01/427 41**

Der Titel dient der Beschäftigung von Praktikumskräften in Praxissemestern.

**Zu 06 01/428 01**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2023 gegenüber 2022:

89,5 Tsd. €	weniger infolge Umsetzung nach 02 01/428 01, Bekanntmachung der Staatsregierung vom 17.05.2022,
34,5 Tsd. €	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
<u>55,0 Tsd. €</u>	weniger.

**Zu 06 01/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 01/428 21**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 01/511 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	310,0
2. Bücher und Zeitschriften	320,0
3. Kommunikation	410,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	90,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	355,0
6. Sonstiges	5,0
Zusammen	<u>1.490,0</u>

2023 gegenüber 2022:

115,8 Tsd. €	mehr infolge Umsetzung von 518 11,
15,8 Tsd. €	weniger infolge Umsetzung nach 02 01/511 01, Bekanntmachung der Staatsregierung vom 17.05.2022,
<u>100,0 Tsd. €</u>	mehr.

**Zu 06 01/514 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	90,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	55,0
Zusammen	<u>145,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	145,0
Personalausgaben	853,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-
Ausgaben für Leasing/Miete	65,0
Zusammen	<u>1.063,0</u>

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	Soll 2023	Soll 2022	am 1.3.2022	
			gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	14	14	12	12
Lastkraftwagen	-	-	-	-

**Zu 06 01/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 70,0 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

**06 01 Ministerium**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
517 05-6	011	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	930,0	A B C	720,0 570,5 580,4
518 01-9	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.209,4	A B C	1.156,3 938,8 915,3
518 11-7	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	75,0	A B C	200,0 202,9 172,5
518 18-0	011	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	65,0	A B C	60,0 62,5 54,7
519 01-8	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.810,0	A B C	1.810,0 999,4 1.082,9
525 01-0	011	Aus- und Fortbildung (Datenverarbeitung)	30,0	A B C	30,0 36,2 11,3
527 01-8	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	789,6	A B C	950,0 156,0 264,4
529 01-6	011	Zur Verfügung des Staatsministers für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	20,0	A B C	20,0 4,2 7,3
531 11-0	011	Fachveröffentlichungen	95,0	A B C	95,0 78,7 8,8
531 21-8	011	Sonstige Veröffentlichungen	119,0	A B C	119,0 92,9 18,9
532 11-9	011	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	A C	--- 9,1
536 03-5	011	Kosten des Beauftragten für Bürokratieabbau	***	A B C	108,0 51,0 49,2
540 01-1	011	Orden, Ehrenzeichen und Medaillen	15,3	A B C	15,3 2,1 0,1
546 45-3	011	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	---	A	3,0
546 49-9	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	20,0	A B C	20,0 26,7 263,7
547 02-3	011	Sächliche Verwaltungsausgaben für das Internationale Steuerzentrum	100,0	A B C	100,0 8,1 13,2
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
631 01-1	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an den Bund	---	A	---
685 01-6	011	Zuschuss zum Kantinenbetrieb <i>Einseitig deckungsfähig bis zu 54,0 Tsd. € zu Lasten Kap. 06 01 HGr. 5.</i>	---	A B C	--- 31,5 22,5

## Erläuterungen

<b>Zu 06 01/517 05</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Heizung	510,0
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	420,0
	Zusammen	930,0

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 210,0 Tsd. € infolge von Preissteigerungen.

**Zu 06 01/518 01**  
2023 gegenüber 2022:  
Mehr 53,1 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 06 01/518 11**  
2023 gegenüber 2022:

115,8	Tsd. €	weniger infolge Umsetzung nach 511 01,
9,2	Tsd. €	weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
125,0	Tsd. €	weniger.

**Zu 06 01/519 01**  
Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

**Zu 06 01/527 01**  
2023 gegenüber 2022:

39,6	Tsd. €	mehr infolge Erhöhung der Wegstreckenentschädigung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BayRKG,
200,0	Tsd. €	weniger entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre,
160,4	Tsd. €	weniger.

**Zu 06 01/531 11 und 531 21**  
Die Öffentlichkeitsarbeit hat die Aufgabe, den Bürgerinnen und Bürgern Informationen über den Inhalt von Gesetzen und deren Änderungen sowie sonstige staatliche Maßnahmen zu vermitteln. Sie sollen damit über ihre Rechte und Pflichten informiert werden, um sie in die Lage zu versetzen, von den durch die Rechtsordnung eröffneten Möglichkeiten im persönlichen Bereich in angemessener Weise Gebrauch machen zu können.  
Zur Öffentlichkeitsarbeit des Finanzministeriums zählen neben Information der Bevölkerung durch die Herstellung und Herausgabe von Publikationen auch Information beispielsweise durch Internetauftritt, Multimediabeiträge, Durchführung von Informationsveranstaltungen/-kongressen, Messeauftritte, der Tag der offenen Tür sowie andere öffentlichkeitswirksame Maßnahmen. Veranstaltungen im Bereich der Bayerischen Schlösserverwaltung (z. B. Einweihungen, Ausstellungseröffnungen) dienen zur Information über bayerische Kulturgüter mit dem Ziel der Steigerung der Besucherzahlen. Darüber hinaus fallen Kosten an für die klassische Pressearbeit (Pressebetreuung, Pressekonferenzen, Pressefotos, Presseveranstaltungen u. a.).

**Zu 06 01/536 03**  
2023 gegenüber 2022:  
Weniger 108,0 Tsd. € infolge Umsetzung nach 02 03/536 03, Bekanntmachung der Staatsregierung vom 17.05.2022.

**Zu 06 01/540 01**  
Herstellung, Verleihung und Aushändigung von Orden und Ehrenzeichen sowie Medaillen o. ä. des Finanzministeriums.

**Zu 06 01/546 49**  
Veranschlagt sind:  
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 06 01/685 01**  
Zuschuss zum Kantinenbetrieb am Dienstsitz München.

**06 01 Ministerium**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A	Ist 2021
1	2	3	4	Ist 2020 Tsd. €	
				5	
687 01-4	011	Auskehr von Entschädigungszahlungen im Rahmen der kriegsfolgenbedingten Vermögensverwaltung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 119 12.</i>	---	A	---
<b>Baumaßnahmen</b>					
701 01-6	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	A	---
				B	664,7
				C	111,7
710 00-6	011	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	A	---
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
811 01-3	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	A	---
812 01-2	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	351,0	A	355,0
				B	179,1
				C	251,6
812 19-2	011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	A	---
812 35-2	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Bürokommunikation <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus dem Ansatz bei den Kapiteln 06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>	1.120,0	A	1.120,0
				B	436,7
				C	1.083,2
<b>Gesamtausgaben</b>			51.131,7	A	50.246,9
				B	47.264,0
				C	45.812,2

**Erläuterungen****Zu 06 01/687 01**

Nach jahrzehntelanger Praxis des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat wurden und werden aus den durch alliiertes Besatzungsrecht erlangten Urheberrechten keine finanziellen Nutzungen gezogen. Alle genehmigten Nutzungen der Urheberrechte zum Beispiel für Schulbücher oder wissenschaftliche Abhandlungen erfolgen unentgeltlich. Auch gerichtlich festgesetzte Entschädigungszahlungen sollen nicht endgültig beim Freistaat verbleiben, sondern an die Opfer des Holocaust und ihre Nachkommen gegeben werden, insbesondere an jüdische Gemeinden.

**Zu 06 01/812 01**

Ersatzbeschaffungen und Ergänzungen von Geschäftszimmerausstattungen.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 4,0 Tsd. € infolge Umschichtung nach 06 21/428 31.

**Zu 06 01/812 35**

Aktualisierung und Ausbau der IT-Infrastruktur.

**06 01 Ministerium**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
		<b>Abschluss</b>			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	197,0	A B C	205,0 218,0 217,5
		<b>Gesamteinnahmen</b>	197,0	A B C	205,0 218,0 217,5
		Personalausgaben	41.289,6	A B C	40.442,5 39.621,4 38.024,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	8.371,1	A B C	8.329,4 6.330,7 6.318,4
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-	A B C	- 31,5 22,5
		Baumaßnahmen	-	A B C	- 664,7 111,7
		Sonstige Sachinvestitionen	1.471,0	A B C	1.475,0 615,7 1.334,9
		<b>Gesamtausgaben</b>	51.131,7	A B C	50.246,9 47.264,0 45.812,2
		<b>Zuschuss</b>	50.934,7	A B C	50.041,9 47.046,0 45.594,7

**06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
			Tsd. €	B	Ist 2021
				C	Ist 2020
1	2	3	4		Tsd. €
					5
<b>Einnahmen</b>					
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>					
281 11-0	061	Erstattung von Verwaltungskosten aus sonstigen Bereichen <i>Vgl. Vermerk zu TG 66.</i>	---	A	---
281 12-9	018	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	186,1	A	157,8
				B	118,4
				C	109,3
281 15-6	019	Einnahmen aus der Abführung der Versorgungszuschlägen (soweit nicht auf Art. 14 Abs. 2 BayBeamtVG beruhend)	---	A	---
282 01-1	061	Zweckgebundene Kostenbeiträge Dritter aus der Abwicklung des Gesundheitsmanagements	---	A	---
<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>					
342 01-9	061	Zuschüsse der Integrationsämter für behindertengerechte Maßnahmen	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			186,1	A	157,8
				B	118,4
				C	109,3
<b>Ausgaben</b>					
<b>Personalausgaben</b>					
422 41-4	062	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen.</i>	100,0	A	100,0
422 44-1	061	Zuschläge zur Gewinnung von IT-Fachkräften gemäß Art. 60a BayBesG <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	1.300,0	A	1.300,0
				B	761,5
				C	563,8
422 45-0	061	Leistungsbezüge für Beamte <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	1.175,6	A	1.175,6
				B	1.137,3
				C	1.198,1
428 41-8	062	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen.</i>	769,0	A	769,0
428 45-4	061	Leistungsprämien für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	343,2	A	343,2
				B	320,9
				C	352,5
443 15-1	841	Ballungsraumzulage gemäß Art. 94 BayBesG	3.700,0	A	3.700,0
				B	3.569,1
				C	3.600,4
443 16-0	841	Ausgaben für den Vollzug des Gesetzes über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ASiG)	63,9	A	63,9
				B	66,1
				C	34,6

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 02/281 12**

Von den Staatsbetrieben im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO sowie von den Einrichtungen des Staates, die wie Staatsbetriebe behandelt werden und die kaufmännische doppelte Buchführung anwenden, sind anstelle von Pensionsrückstellungen pauschale Versorgungszuschläge zu leisten, soweit die anteiligen Versorgungsbezüge nicht an die Staatskasse ersetzt werden. Zur Unterscheidung von den nach Maßgabe der BeamtVG/VwV zu erhebenden Versorgungszuschlägen sind sie bei einer gesonderten Buchungsstelle zu vereinnahmen. Veranschlagt sind die vom Hauptmünzamt zu erstattenden Versorgungszuschläge.

**Zu 06 02/282 01**

Der Titel dient dem Nachweis von zweckgebundenen Einnahmen im Rahmen der Abwicklung des Gesundheitsmanagements für die Beschäftigten.

**Zu 06 02/342 01**

Der Titel dient zum Nachweis der zweckgebundenen Zuschüsse der Integrationsämter für behindertengerechte Maßnahmen soweit die Regelung gem. VV Nr. 3.2.1 Buchst. e) zu Art. 35 BayHO nicht greift.

**Zu 06 02/422 44**

Veranschlagt sind die Mittel für die Zuschläge zur Gewinnung von IT-Fachkräften (Art. 60a BayBesG).

**Zu 06 02/422 45**

Veranschlagt ist das Vergabebudget für die Leistungsbezüge (Art. 68 BayBesG).

**Zu 06 02/428 45**

Veranschlagt ist das Vergabebudget für Leistungsprämien für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

**Zu 06 02/443 15**

Veranschlagt sind die ergänzenden Fürsorgeleistungen zum Ausgleich erhöhter Lebenshaltungskosten gem. Art. 94 BayBesG.

**Zu 06 02/443 16**

Veranschlagt sind die Ausgaben für einen sich ergebenden externen Beratungsbedarf zur Gewährleistung eines arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Arbeitsschutzes nach § 16 ASiG. Die Ausgaben für entsprechende Schulungsmaßnahmen und Fortbildungsveranstaltungen werden aus den Ansätzen für Aus- und Fortbildung finanziert.

**06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020 Tsd. €
					5
453 01-4	061	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	2.480,2	A	2.680,0
				B	987,8
				C	1.625,5
459 11-6	061	Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung <i>Aus diesem Titel können auch Ausgaben für Werbemaßnahmen bestritten werden.</i>	20,0	A	20,0
				B	16,1
				C	12,6
459 12-5	011	Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung (Innovationszentrale Moderne Verwaltung) <i>Der Ansatz ist verstärkungsfähig zu Lasten der bestehenden Sammelansätze bei Tit. 459 11 in den jeweiligen Einzelplänen und einseitig deckungsfähig zugunsten 681 01.</i>	35,0	A	35,0
				B	1,1
459 31-2	841	Aufwandsentschädigung für ins Ausland entsandte Staatsbedienstete <i>Der Leertitel ist verstärkungsfähig zu Lasten aller Ansätze für Trennungsgelder (453 01) des Einzelplans.</i>	---	A	---
461 01-4	881	Zur Verstärkung der Personalausgaben des Epl. 06 <i>Der Ansatz dient der Verstärkung der Tit. 421 01 bis 422 35 (ohne Titel innerhalb von TG) und der Tit. 428 01 bis 428 25 (ohne Tit. 428 12). Nicht gemeinsam bewirtschaftete Personalausgaben dürfen nur im Rahmen allgemeiner Besoldungs- und Tariferhöhungen verstärkt werden. Aus dem Ansatz dürfen ferner der Tit. 443 15 (Ballungsraumzulage) sowie im Sammelkapitel die TG 61 bis 65 verstärkt werden. Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Titeln und Kapiteln. Minderausgaben bei den verstärkungsfähigen Titeln dürfen zur Verstärkung dieses Ansatzes verwendet werden.</i>	---	A	---
462 01-3	881	Globale Minderausgabe bei den gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben, soweit nicht einzeln veranschlagt <i>Die Minderausgaben sind bei den einschlägigen Haushaltsstellen rechnermäßig nachzuweisen.</i>	---	A	---
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
519 01-6	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Die Ausgaben sind bei den Titeln 519 01 der einschlägigen Kapitel rechnermäßig nachzuweisen.</i>	1.130,0	A	1.650,0
525 01-8	061	Aus- und Fortbildung	2.808,4	A	2.700,0
				B	838,0
				C	1.165,6
525 21-4	061	Ausgaben für Gesundheitsmanagement	115,0	A	115,0
				B	76,3
				C	84,8
526 01-7	062	Gerichts- und ähnliche Kosten	350,0	A	350,0
				B	485,9
				C	381,5
526 11-5	062	Ausgaben für Sachverständige <i>Einseitig deckungsfähig zugunsten 671 01.</i>	500,0	A	500,0
				B	250,6
				C	294,8
527 21-2	061	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	500,0	A	550,0
				B	295,2
				C	198,9
529 02-3	061	Zur Verfügung des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	65,0	A	65,0
				B	22,6
				C	37,9

## Erläuterungen

**Zu 06 02/453 01**

Die Bewirtschaftungs- und Anordnungsbefugnis für Trennungsgeld und Umzugskosten wird von den zentralen Abrechnungsstellen (ZASTen) des Landesamts für Finanzen, Dienststelle Regensburg wahrgenommen. Die Haushaltsmittel werden daher im Sammelkapitel zentral ausgebracht.

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Trennungsgeld	1.980,2
2. Umzugskostenvergütungen	500,0
Zusammen	2.480,2

2023 gegenüber 2022:

30,2 Tsd. €	mehr infolge Erhöhung der Wegstreckenentschädigung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BayRKG,
230,0 Tsd. €	weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
199,8 Tsd. €	weniger.

**Zu 06 02/459 12**

Die Mittel sind bestimmt für die Prämierung von Jahressonderpreisträgern (z.B. Förderpreise für innovative Ideen) und ressortübergreifenden Verbesserungsvorschlägen durch die Innovationszentrale Moderne Verwaltung. Weiterhin stehen die Mittel auch für Prämierungen im Rahmen von Wettbewerben oder Kampagnen der Innovationszentrale Moderne Verwaltung zur Verfügung.

**Zu 06 02/459 31**

Bei dem Titel werden Aufwandsentschädigungen gemäß Nr. 92.4 BayVwVBes an Beamte und Beamtinnen in Fällen dienstlich veranlasster getrennter Haushaltsführung bei Versetzung oder Abordnung vom Inland ins Ausland, im Ausland und vom Ausland ins Inland (AE-Ausland) nachgewiesen.

**Zu 06 02/461 01**

Der Ansatz dient zur Verstärkung der Personalausgaben, insbesondere für Tarif- und Besoldungserhöhungen.

**Zu 06 02/519 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Sanierungsmaßnahmen insbesondere zur Energieeinsparung sowie im Bereich des Brandschutzes	880,0
2. Sanierungsmaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 100,0 Tsd. € betragen	250,0
Zusammen	1.130,0

2023 gegenüber 2022:

650,0 Tsd. €	weniger infolge Umschichtung nach 06 06/701 01,
130,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 06 20/519 01,
520,0 Tsd. €	weniger.

**Zu 06 02/525 01**

2023 gegenüber 2022:

158,4 Tsd. €	mehr infolge Erhöhung der Wegstreckenentschädigung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BayRKG,
50,0 Tsd. €	weniger infolge Umschichtung nach 534 01,
108,4 Tsd. €	mehr.

**Zu 06 02/525 21**

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für das Gesundheitsmanagement.

**Zu 06 02/526 01 und 532 01**

Die beiden Titel dienen zur Auszahlung von Prozessvertretungskosten und Hauptsacheleistungen sowie zur Auszahlung aufgrund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen, soweit diese nicht im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat oder durch das Landesamt für Finanzen angefallen sind.

**Zu 06 02/527 21**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 50,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 06 02/529 02**

Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:

- repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Dienststellen der Zentral- und Mittelinstanz, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt sind;
- repräsentative Veranstaltungen des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat, soweit die Mittel bei Kap. 06 01 Tit. 529 01 sich dafür nicht eignen oder nicht ausreichen.

**06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
531 21-6	061	Sonstige Veröffentlichungen	200,0	A B C	200,0 35,6 48,0
532 01-9	062	Leistungen auf Grund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen sowie auf Grund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten <i>Hierunter fallen auch Leistungen in Kindergeldangelegenheiten bei außergerichtlicher Streiterledigung.</i>	260,0	A B C	260,0 132,5 270,9
<u>533 49-2</u>	332	Treibhausgasausgleich	---	A	
534 01-7	061	Nachwuchswerbung	100,0	A B C	50,0 68,4 130,4
546 49-7	062	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,0	A B C	1,0 1,3 0,8
547 01-2	011	Verwaltungsaufgaben der Innovationszentrale Moderne Verwaltung	---	A C	--- 9,8
547 02-1	011	Aufwendungen für die Durchführung der Jahreskonferenz der Finanzminister/innen und Finanzsenator/innen der Länder	---	A	120,0
547 26-3	235	Sächliche Verwaltungsausgaben für Aufträge an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder Inklusionsbetriebe	388,6	A B C	388,6 364,0 250,8
548 01-1	881	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben <i>Aus dem Ansatz dürfen die sächlichen Verwaltungsausgaben des Einzelplans ohne Ausgaben der Gruppen 529 und 531, jedoch einschließlich der Titel 531 0. verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen rechnergemäß nachzuweisen.</i>	---	A	---
549 01-0	881	Minderung der sächlichen Verwaltungsausgaben <i>Die Ansätze der Hauptgruppe 5 dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	---	A	---
		<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>			
671 01-0	861	Erstattungen an Sonstige im Inland <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 526 11.</i>	---	A	---
681 01-8	011	Belohnungen für Vorschläge von Bürgerinnen und Bürgern zur Verbesserung der Verwaltung (Innovationszentrale Moderne Verwaltung) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 459 12.</i>	---	A	---
		<b>Baumaßnahmen</b>			
701 01-4	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Die Ausgaben sind bei den Titeln 701 01 der einschlägigen Kapitel rechnergemäß nachzuweisen.</i>	650,0	A	530,0
<u>701 11-2</u>	061	Photovoltaik auf staatlichen Dächern <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 9.354,4 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 9.354,4 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i>	2.338,6	A	
		2024 Tsd. € 4.092,5			
		2025 Tsd. € 4.092,6			
		2026 Tsd. € 1.169,3			

## Erläuterungen

**Zu 06 02/531 21**

Verwendung der Mittel für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit.

**Zu 06 02/533 49**

Gemäß der Regierungserklärung "Klimaland Bayern" des Ministerpräsidenten vom 21.07.2021 und gemäß Art. 3 Abs. 2 BayKlimaG soll die Bayerische Staatsregierung bis zum Jahr 2023 klimaneutral sein; die gesamte unmittelbare Staatsverwaltung bis zum Jahr 2028. Für die Erreichung der Klimaneutralität sind Ausgleichsleistungen durch Erwerb von CO<sub>2</sub>-Zertifikaten erforderlich. Vgl. auch Erläuterung bei 12 09/533 85.

**Zu 06 02/534 01**

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 50,0 Tsd. € infolge Umschichtung von 525 01.

**Zu 06 02/547 01**

Der Titel dient dem Nachweis von Ausgaben zur Erfüllung der Aufgaben der Innovationszentrale Moderne Verwaltung sowie der Weiterentwicklung der staatlichen Plattformen für Verbesserungsvorschläge. Darunter fällt auch die Ausarbeitung, Aufstellung und Veröffentlichung von Informationsmaterial sowie die Durchführung von Wettbewerben, Kampagnen und Informationsveranstaltungen.

**Zu 06 02/547 02**

Im jährlichen Wechsel ist ein Land Gastgeber der Jahresfinanzministerkonferenz. Nach 2006 war Bayern im Jahr 2022 wieder gastgebendes Land.

2023 gegenüber 2022:  
Weniger 120,0 Tsd. € infolge Abschluss der Maßnahme.

**Zu 06 02/547 26**

Der Ansatz dient dem zentralen Nachweis von Aufträgen an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder Integrationsprojekten.

**Zu 06 02/681 01**

Der Titel dient dem Nachweis der Prämierung ressortübergreifender Verbesserungsvorschläge von Bürgerinnen und Bürgern durch die Innovationszentrale Moderne Verwaltung. Weiterhin stehen die Mittel auch für Prämien im Rahmen von Wettbewerben oder Kampagnen der Innovationszentrale Moderne Verwaltung zur Verfügung.

**Zu 06 02/701 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Umbaumaßnahmen insbesondere zum Brandschutz, zur Energieeinsparung, sowie zum Schutz der Belange behinderter Personen	500,0
2. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 50,0 Tsd. € betragen	150,0
Zusammen	650,0

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 120,0 Tsd. € infolge Einsparung bei 06 03/701 80.

**Zu 06 02/701 11**

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 2.338,6 Tsd. € für Photovoltaik auf staatlichen Dächern als Teil des Energie- und Klimapakets zum Ausbau der Heimatenergie laut Ministerratsbeschluss vom 6. November 2022.

**06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020
1	2	3	Tsd. €		Tsd. €
			4		5
702 01-3	061	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für die bautechnische Untersuchung in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	420,0	A B	420,0 38,1
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
812 01-0	062	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	***	A	---
812 26-1	235	Erwerb von beweglichen Sachen im Rahmen von Aufträgen an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder Inklusionsbetriebe	---	A B C	--- 100,1 95,1
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>					
<u>972 06-1</u>	061	Globale Minderausgabe zum Haushaltsabgleich 2023 <i>Die Minderausgabe ist durch Einsparung bei den übertragbaren Ausgabeansätzen zu erwirtschaften und bei den einschlägigen Haushaltsstellen nachzuweisen.</i>	-43.645,0	A	
981 16-8	891	Ausgaben für die Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen für staatliche Zwecke und die Nutzung durch Dritte bei dringendem Staatsinteresse	12,0	A B C	126,6 161,6 132,5
989 01-7	891	Minderausgabe zur Finanzierung der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX	---	A	---
<b>Titelgruppen</b>					
<b>61 - 65 Versorgung und Beihilfen</b>					
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei Kap. 13 02 Tit. 461 01. Aus den Ansätzen dürfen auch Fürsorgeleistungen für die Untersuchung von Beamten, Arbeitnehmern sowie Versorgungsempfängern und ehemaligen Arbeitnehmern des Freistaates Bayern und deren Angehörige auf die Belastung mit PCB- und lindanhaltige Holzschutzmittel in ihren Dienstwohnungen gezahlt werden.</i>					
432 61-7	068	Ruhegehälter	538.170,0	A B C	506.852,0 482.488,9 451.981,8
432 62-6	068	Witwen- und Waisengeld sowie Witwenabfindung	79.618,0	A B C	75.810,0 75.232,9 72.866,9
441 61-6	841	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter ohne für Zeiten einer Beurlaubung	69.166,9	A B C	68.090,0 62.334,7 61.180,9
441 62-5	841	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter für Zeiten einer Beurlaubung	3.614,4	A B C	3.665,9 3.257,0 3.293,9
441 63-4	841	Pflegeleistungen an Beamte und Richter Dauerpflegefälle	---	A B C	--- -1,7 -0,9
441 64-3	841	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Arbeitnehmer	48,8	A B C	38,9 44,0 34,9

## Erläuterungen

<b>Zu 06 02/702 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen	70,0
2.	Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen	350,0
	Zusammen	420,0

**Zu 06 02/812 26**

Der Ansatz dient dem zentralen Nachweis des Erwerbs von beweglichen Sachen im Rahmen von Aufträgen an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder für Integrationsprojekte.

**Zu 06 02/972 06**

Globale Minderausgabe zum Haushaltsabgleich.

**Zu 06 02/981 16**

Vgl. Kap. 06 16 Tit. 381 16.

Der Ansatz dient der pauschalierten Kostenverrechnung der Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen mit staatlichen Dienststellen für die Nutzung für staatliche Zwecke und bei dringendem Staatsinteresse im Sinne von Art. 63 Abs. 4 und 5 BayHO. Die Kostenverrechnung ist aus steuerrechtlichen Gründen erforderlich.

**Zu 06 02/989 01**

Der Freistaat Bayern hat seine Quote für die Beschäftigungspflicht schwerbehinderter Menschen erfüllt. Eine Ausgleichsabgabe fällt derzeit nicht an.

Vgl. Erläuterungen zu 13 02/989 01.

**Zu 06 02/441 61**

2023 gegenüber 2022:

7,2 Tsd. €	weniger infolge Umsetzung nach 02 02/441 61, Bekanntmachung der Staatsregierung vom 17.05.2022,
1.084,1 Tsd. €	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
1.076,9 Tsd. €	mehr.

**06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
			Tsd. €	B	Ist 2021
				C	Ist 2020
1	2	3	4	Tsd. €	
				5	
446 61-1	068	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen für Versorgungsempfänger u. dgl.	127.127,2	A	120.714,3
				B	114.557,9
				C	108.465,3
446 62-0	068	Pflegeleistungen für Versorgungsempfänger u. dgl. - Dauerpflegefälle	---	A	---
				B	-19,8
				C	-24,7
<b>Summe der Titelgruppe</b>			817.745,3	A	775.171,1
				B	737.893,9
				C	697.798,0
<b>66 Einführung und Fortentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung - KLR -</b>					
<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 281 11.</i>					
428 66-8	062	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	A	---
511 66-6	062	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände	320,0	A	320,0
				B	205,1
				C	267,7
525 66-0	062	Aus- und Fortbildung	20,0	A	---
				B	15,1
				C	10,6
526 66-9	062	Ausgaben für Sachverständige	---	A	---
				B	8,6
534 66-9	062	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	65,0	A	75,0
812 66-2	062	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	40,0	A	50,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			445,0	A	445,0
				B	228,8
				C	278,3
<b>67 Hightech Agenda Plus</b>					
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen. Die Mittel sind übertragbar.</i>					
428 67-7	011	Personalausgaben	---	A	---
				B	10,9
526 67-8	011	Ausgaben für Forschungsaufträge	6.000,0	A	---
534 67-8	011	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	---	A	---
547 67-3	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit dem Projekt „Bayerisches Satellitennetzwerk, Demonstratormission mit sechs Kleinsatelliten“	---	A	---

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 02/66**

Bei der TG 66 werden die Ausgaben für die Einführung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) und weiterer Controllinginstrumente veranschlagt, soweit sie auf die zentralen Dienstleistungen entfallen, die durch das Landesamt für Finanzen erbracht werden.

**Zu 06 02/525 66, 534 66 und 812 66**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 20,0 Tsd. € bei 525 66 infolge Umschichtung von 534 66 und 812 66.

**Zu 06 02/67**

Die Titelgruppe dient zunächst der Umsetzung des Projekts „Bayerisches Satellitennetzwerk, Demonstratormission mit sechs Kleinsatelliten“ der Hightech Agenda Plus. Nach erfolgreichem Abschluss der Demonstratormission soll im Anschluss der Vollausbau erfolgen.

**Zu 06 02/526 67**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 6.000,0 Tsd. € entsprechend dem Projektfortschritt.

**06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €	
				A B C	A B C
1	2	3	4	5	
812 67-1	011	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	6.000,0	A B C	- 10,9 -
		<b>Gesamtausgaben</b>	800.370,8	A B C	793.829,0 747.863,5 708.565,7
		<b>Abschluss</b>			
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	186,1	A B C	157,8 118,4 109,3
		<b>Gesamteinnahmen</b>	186,1	A B C	157,8 118,4 109,3
		Personalausgaben	827.732,2	A B C	785.357,8 744.764,8 705.185,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	12.823,0	A B C	7.344,6 2.798,9 3.152,5
		Baumaßnahmen	3.408,6	A B C	950,0 38,1 -
		Sonstige Sachinvestitionen	40,0	A B C	50,0 100,1 95,1
		Besondere Finanzierungsausgaben	-43.633,0	A B C	126,6 161,6 132,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	800.370,8	A B C	793.829,0 747.863,5 708.565,7
		<b>Zuschuss</b>	800.184,7	A B C	793.671,2 747.745,1 708.456,4



**06 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>					
119 13-4	692	Einnahmen aus Rückforderungen sowie Rückflüssen und aus Zuwendungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 79 - 80.</i>	---	A	---
119 14-3	692	Einnahmen aus Rückflüssen und Verzinsungen aus der Förderung der Breitbanderschließung <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	---	A B	--- 130,3
119 15-2	692	Einnahmen aus Rückforderungen sowie Rückflüssen im Bereich Heimatpflege <i>Vgl. Vermerk zu TG 81.</i>	---	A B	--- 97,9
<u>119 49-2</u>	692	Vermischte Einnahmen	---	A	---
182 01-0	692	Rückflüsse und Verzinsungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 81.</i>	---	A	---
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>					
282 01-9	692	Kofinanzierungsbeiträge Dritter <i>Vgl. Vermerk zu TG 79 - 80.</i>	---	A	---
<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>					
331 01-0	692	Zuweisungen des Bundes für den Breitbandausbau	---	A B	--- 3.116,6
<b>Gesamteinnahmen</b>			-	A B C	- 3.344,9 -
<b>Ausgaben</b>					
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
681 01-6	153	Bonus für die berufliche Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	1.200,0	A B C	800,0 514,0 510,0

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 03/119 13**

Der Ansatz dient der Vereinnahmung von evtl. Rückflüssen und Verzinsungen aus Zuwendungen im Bereich Heimat und regionale Identität.

**Zu 06 03/119 14**

Der Ansatz dient der Vereinnahmung von evtl. Rückflüssen und Verzinsungen aus der Förderung der Breitbanderschließung.

**Zu 06 03/119 15**

Der Ansatz dient zur Vereinnahmung von evtl. Rückflüssen und Verzinsungen aus Zuwendungen im Bereich Heimatpflege.

**Zu 06 03/182 01**

Der Ansatz dient zur Vereinnahmung von Tilgungen und Verzinsungen von ausgereichten Darlehen und sonstigen Rückflüssen im Bereich Heimatpflege.

**Zu 06 03/282 01**

Der Titel dient der Vereinnahmung von Kofinanzierungsbeiträgen von Dritten.

**Zu 06 03/681 01**

Der Freistaat Bayern gewährt den sog. Meisterbonus i. H. v. 3.000 € als freiwillige Leistung im Bereich der beruflichen Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen (Steuerfachwirt/in).

2023 gegenüber 2022:

Mehr 400,0 Tsd. € wegen Erhöhung des Bayerischen Meisterbonus von 2.000 € auf 3.000 €.

**06 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
<b>Titelgruppen</b>					
<b>72 Förderung der Breitbanderschließung und freies WLAN (BayernWLAN)</b>					
<i>Titel der TG gegenseitig und mit Titeln der TG 79 deckungsfähig. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen. Einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von 60,0 Tsd. € zu Gunsten von Kapitel 13 04 Titel 712 04. Die Mittel sind übertragbar. Aus den Mitteln der TG können zur Finanzierung der BayernLabs bei Kapitel 05 32 der Titel 725 04 und bei Kapitel 06 22 die Titelgruppe 71 in 2023 bis zur Höhe von insgesamt 4.000,0 Tsd. € verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei Titel 119 14.</i>					
428 72-8	692	Entgelte für Arbeitnehmer	---	A B C	--- 427,3 380,5
511 72-6	692	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	---	A B C	--- 1.866,6 2.000,5
514 72-3	692	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	---	A	---
518 72-9	692	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen und für Software sowie Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	A B C	--- 248,4 642,6
519 72-8	692	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	A B	--- 10,7
525 72-0	692	Aus- und Fortbildung	---	A	---
526 72-9	692	Sachverständige, Forschungsaufträge, Gerichts- und ähnliche Kosten	---	A B C	--- 16,5 71,7
527 72-8	692	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	---	A	---
534 72-9	692	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung usw.	---	A B C	--- 123,2 97,9
535 72-8	692	Miete für Software	---	A C	--- 5,8
540 72-1	692	Veranstaltungskosten	---	A B C	--- 2,2 1,2
546 72-5	692	Breitbandkompetenzzentrum	---	A C	--- 103,2
547 72-4	692	Fachbezogene Sachausgaben	---	A C	--- 24,4
701 72-6	692	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	A	---
812 72-2	692	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	A B C	--- 222,5 362,0

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 03/72**

Zur Schaffung möglichst gleichwertiger Lebensbedingungen in allen Landesteilen, soll eine flächendeckende Versorgung mit „schnellem Internet“ erreicht werden. Ziel ist die gigabitfähige Anbindung der Haushalte in ganz Bayern. Um die aktive Mitwirkung der Kommunen zu erreichen, sind Anreize zu schaffen, um möglichst alle Kommunen zum Ausbau der Breitbandinfrastruktur zu motivieren. Im Hinblick auf die zentrale Rolle der Landratsämter beim Anschluss der Gemeinden an das Bayerische Behördennetz wird mit den Ausgabemitteln auch der glasfaserbasierte Auf- und Ausbau von Kommunalen Behördennetzen mit der dazugehörigen Kommunikationsinfrastruktur finanziert.

Insbesondere zur Stärkung des ländlichen Raums soll ein engmaschiges Netz aus freien WLAN Hotspots (BayernWLAN) entstehen.

**Zu 06 03/546 72**

Breitbandkompetenzzentrum als zentrale Anlaufstelle für die fachliche und rechtliche Beratung.

**06 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
				C	Ist 2020
			Tsd. €		Tsd. €
1	2	3	4	5	
883 72-6	692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 600.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 600.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2024 Tsd. € 200.000,0</i> <i>2025 Tsd. € 200.000,0</i> <i>2026 Tsd. € 200.000,0</i>	200.000,0	A	225.000,0
				B	174.373,2
				C	146.989,1
891 72-6	692	Zuschüsse und Zuweisungen an kommunale Krankenhäuser oder deren Träger	---	A	---
893 72-4	692	Zuschüsse an freigemeinnützige und private Krankenhäuser oder deren Träger	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	200.000,0	A	225.000,0
				B	177.290,7
				C	150.678,8
		<b>79 - 80 Heimat, regionale Identität und Behördensatelliten</b> <i>Titel der Titelgruppen gegenseitig und mit Titeln der Titelgruppen 72 und 81 deckungsfähig. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 119 13 und 282 01.</i>			
428 79-1	692	Personalausgaben	995,0	A	900,0
				B	848,5
				C	1.077,4
428 80-8	692	Personalausgaben	87,8	A	86,8
511 80-6	692	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	50,5	A	72,2
				B	15,8
				C	152,0
517 80-0	692	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	90,0	A	233,4
				B	3,2
				C	13,9
518 80-9	692	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	150,0	A	350,0
				B	44,6
				C	35,1
519 80-8	692	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	---	A	67,0
				C	71,3
525 79-3	692	Aus- und Fortbildung	7,7	A	7,7
525 80-0	692	Aus- und Fortbildung	---	A	---
527 80-8	692	Reisekostenvergütung für Dienstreisen	---	A	---
				C	0,7
531 79-5	692	Fachveröffentlichungen	20,0	A	20,0
547 79-7	692	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	400,0	A	500,0
				B	15,6
				C	314,3
547 80-4	692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit dem Projekt Behördensatelliten	5,0	A	5,0
				C	4,0
633 79-2	692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.700,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 2.700,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2024 Tsd. € 2.300,0</i> <i>2025 Tsd. € 400,0</i>	2.300,0	A	2.300,0
				B	1.854,7
				C	448,9

## Erläuterungen

**Zu 06 03/883 72**

Mit den Mitteln wird die flächendeckende Versorgung mit Hochgeschwindigkeitsnetzen gefördert.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 25.000,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Mittelabfluss.

**Zu 06 03/428 79**

Aus dem Titel können die Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für befristete Arbeitsverhältnisse gezahlt werden.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 95,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 06 03/428 80, 511 80, 517 80, 518 80, 519 80, 525 80, 527 80, 547 80, 701 80 und 812 80**

Im Rahmen der Umsetzung des Maßnahmenpakets zur Stärkung des öffentlichen Dienstes wurde 2018 beschlossen rund um den Verdichtungsraum München sowie an einem Standort zwischen Nürnberg und Regensburg "Behördensatelliten" einzurichten. Im Rahmen des Modellprojekts Behördensatelliten sollen Fernpendlerinnen und -pendlern tageweise professionell und funktional eingerichtete Arbeitsplätze außerhalb der Verdichtungsräume ressort-, hierarchie- und verwaltungsebenenübergreifend zur Verfügung gestellt werden. In Altötting wurde im Jahr 2020 der bayernweit erste Behördensatellit im Rahmen des Modellprojekts eröffnet. Der nächste Behördensatellit ist am Zielstandort in Aichach in Planung. Die umfassenden Veränderungen der Arbeitswelt unter anderem durch Ausweitung von Homeoffice und mobilem Arbeiten sind für die Zukunft zu berücksichtigen. Um den ressortübergreifenden Charakter der Behördensatelliten zu stärken sind innovative Marketingmaßnahmen notwendig. Die Dotierung der Ansätze erfolgt entsprechend dem Projektfortschritt.

**Zu 06 03/525 79**

Der Ansatz dient dem Nachweis von anfallenden Fortbildungsmaßnahmen.

**Zu 06 03/531 79**

Fachveröffentlichungen (Veröffentlichung Gutachten, Berichte, Broschüren, etc.).

**Zu 06 03/547 79 und 686 79**

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Erhebungen, Gutachten, Untersuchungen und Aufträge, u. a.
  - zur Erstellung von Entwicklungskonzepten und Gutachten,
  - für aktuelles Berichtswesen;
2. Information der Bevölkerung durch Herstellung und Herausgabe von Publikationen, auch Informationen durch Internetauftritt, Plattformen, Multimediabeiträge; Durchführung von Informationsveranstaltungen/-kongressen, Messeauftritten, sowie andere öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen wie der Tag der offenen Tür;
3. (Grenzüberschreitende) Entwicklungskonzepte und Umsetzungsmaßnahmen (u. a. Förderrichtlinie Bayerisch-Tschechischer-Grenzraum);
4. Förderung und Durchführung von Maßnahmen und Projekten in den Bereichen Demografie, Heimat und regionale Identität (u. a. Heimat-Digital-Regional-Förderrichtlinie).

Die Dotierung erfolgt entsprechend den geplanten Maßnahmen und Projekten.

**Zu 06 03/633 79, 883 79 und 893 79**

Zur Schaffung und zum Erhalt gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen in ganz Bayern (Art. 3 Abs. 2 Bayer. Verfassung), zur Stärkung der Attraktivität des Verdichtungsraums und des ländlichen Raums sowie zur Stärkung der regionalen Identität werden Projekte und Maßnahmen im Bereich Demografie, Heimat und regionale Identität gefördert.

**06 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
681 79-3	692	Preise im Bereich Heimat und regionale Identität	40,0	A C	40,0 4,2
686 79-8	692	Zuschüsse für laufende Zwecke <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 4.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 4.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> 2024 Tsd. € 3.500,0 2025 Tsd. € 500,0	3.600,0	A B C	4.730,0 2.565,8 1.864,7
701 80-6	692	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	A C	120,0 38,7
812 80-2	692	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	55,5	A B C	55,5 38,1 73,7
883 79-9	692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 700,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 700,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> 2024 Tsd. € 450,0 2025 Tsd. € 250,0	450,0	A B C	900,0 12,0 170,8
893 79-7	692	Zuschüsse an Sonstige <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 700,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 700,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> 2024 Tsd. € 450,0 2025 Tsd. € 250,0	450,0	A B	900,0 33,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			8.701,5	A B C	11.287,6 5.431,3 4.269,9
<b>81 Heimatpflege</b>					
<i>Titel der TG gegenseitig und mit Titeln der Titelgruppe 79 - 80 deckungsfähig und übertragbar. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 119 15 und 182 01.</i>					
428 81-7	187	Personalausgaben	175,6	A B C	173,6 158,3 164,5
547 81-3	187	Nichtaufteilbare Sachausgaben	140,0	A B C	160,0 8,3 3,6
633 81-8	187	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	100,0	A C	100,0 15,0

**Erläuterungen****Zu 06 03/681 79**

Mit den Preisen im Bereich Heimat und regionale Identität sollen natürliche Personen für Verdienste um die bayerische Heimat und regionale Identität ausgezeichnet werden (Preisgelder, Gutscheine und Sachleistungen sind möglich).

2023 gegenüber 2022:

Mehr 25,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Maßnahmen.

**Zu 06 03/686 79**

Vgl. Erläuterungen zu Titel 547 79.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 1.130,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 06 03/701 80**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 120,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 06 03/883 79 und 893 79**

Vgl. Erläuterungen zu Titel 633 79.

Die Dotierung erfolgt entsprechend den geplanten Projekten.

**Zu 06 03/428 81**

Aus dem Titel können die Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Arbeitsverhältnisse gezahlt werden.

**Zu 06 03/547 81**

Die Mittel sind zur Deckung anfallender Kosten für Maßnahmen, die der Sichtbarmachung, Erhaltung und Weiterentwicklung des Immateriellen Kulturerbes dienen, vorgesehen, u. a. für Informationsveranstaltungen, wissenschaftliche Tagungen, Publikationen und Erstattungen an das Expertengremium. Außerdem sind die Mittel für Kampagnen, Wettbewerbe sowie andere öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen im Bereich Heimatpflege bestimmt.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 20,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Maßnahmen.

**Zu 06 03/633 81, 686 81 und 893 81**

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Zuschüsse für Maßnahmen und Projekte im Bereich Heimatpflege (u.a. Regionalkultur-Förderrichtlinie);
2. Projektförderungen an Organisationen der Heimatpflege (z. B. Heimatpflegeverbände und Volksmusikinstitutionen);
3. Institutionelle Förderungen an Organisationen der Heimatpflege (z. B. Heimatpflegeverbände und Volksmusikinstitutionen, u.a. an den Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V.).

Die Dotierung erfolgt entsprechend den geplanten Projekten.

Der Bayerische Landesverein für Heimatpflege e.V. ist ein Verein zur Förderung der Heimatpflege in Bayern mit Sitz in München. Der Verein versteht sich auch als Dachorganisation für die haupt- und ehrenamtlichen Heimatpflegerinnen und Heimatpfleger in Bayern.

**Übersicht über den Wirtschaftsplan des Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V.**

	Betrag für 2023 (geschätzt)	Betrag für 2022	Ist-Betrag für 2021
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
<b>Ausgaben</b>			
1. Personalausgaben	1.595,0	1.455,2	1.405,5
2. Sachausgaben	977,3	921,4	590,9
3. Zuschüsse	13,0	-	-
Zusammen	2.585,3	2.376,6	1.996,4
<b>Einnahmen</b>			
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	595,0	476,6	298,6
2. Zuwendungen des Bezirks	75,0	75,0	76,0
3. Zuwendungen des Landes	1.915,3	1.825,0	1.640,6
Zusammen	2.585,3	2.376,6	2.015,2

**06 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A	Ist 2021
1	2	3	4	Ist 2020 Tsd. €	
				5	
681 81-9	187	Preise im Bereich Heimatpflege	26,7	A	26,7
686 81-4	187	Zuschüsse an Sonstige <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €</i> 1.500,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.400,0	A	3.870,0
				B	2.688,1
				C	2.460,0
893 81-3	187	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €</i> 210,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	210,0	A	230,0
				B	20,6
				C	113,4
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	5.052,3	A	4.560,3
				B	2.875,2
				C	2.756,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	214.953,8	A	241.647,9
				B	186.111,2
				C	158.215,1

**Erläuterungen****Zu 06 03/681 81**

Mit den Preisen sollen Menschen für Verdienste im Bereich Heimatpflege ausgezeichnet werden (Preisgelder, Gutscheine und Sachleistungen sind möglich).

**06 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A	Ist 2021
1	2	3	4	Ist 2020 Tsd. €	
				C	5
		<b>Abschluss</b>			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	A B C	- 228,2 -
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	A B C	- 3.116,6 -
		<b>Gesamteinnahmen</b>	-	A B C	- 3.344,9 -
		Personalausgaben	1.258,4	A B C	1.160,4 1.434,1 1.622,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	863,2	A B C	1.415,3 2.355,0 3.542,3
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	11.666,7	A B C	11.866,7 7.622,6 5.302,8
		Baumaßnahmen	-	A B C	120,0 - 38,7
		Sonstige Sachinvestitionen	55,5	A B C	55,5 260,6 435,6
		Investitionsförderungsmaßnahmen	201.110,0	A B C	227.030,0 174.438,8 147.273,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	214.953,8	A B C	241.647,9 186.111,2 158.215,1
		<b>Zuschuss</b>	214.953,8	A B C	241.647,9 182.766,3 158.215,1

**06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>					
111 01-4	061	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	330,0	A B C	330,0 326,2 327,4
112 01-3	061	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder	23,0	A B C	13,0 34,2 31,7
119 49-0	061	Vermischte Einnahmen	10,0	A B C	14,0 2,3 14,5
124 01-9	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	54,0	A B C	54,0 54,9 58,4
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>					
231 01-9	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	---	A	---
232 01-8	061	Erstattungen der Länder für die Kosten des Projekts KONSENS <i>Vgl. Vermerk zu 632 99.</i>	53.900,0	A B C	49.000,0 53.852,6 49.382,7
232 02-7	061	Erstattungen der Länder für die elektronische Annahme und Weiterverarbeitung von Rechtsbehelfen	31,0	A B C	30,0 32,3 29,2
236 12-1	061	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	***	A	---
261 01-2	061	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	---	A B C	1,5 0,6 1,8
261 02-1	061	Erstattung für gemeinsame Projekte auf Bund-Länder-Ebene, einschließlich IT-Planungsrat und Föderale IT-Kooperation (FITKO) <i>Vgl. Vermerk zu TG 99.</i>	1.957,3	A B	1.149,4 7.718,9
281 01-8	061	Erstattung von Prozesskosten	---	A	---
<b>Titelgruppen</b>					
<b>60 Rechenzentrum Nord</b>					
231 60-7	061	Entgelte des Bundes für IuK-Auftragsarbeiten des RZ-Nord <i>Vgl. Vermerk zu TG 60.</i>	550,0	A B C	550,0 687,5 550,0
232 60-6	061	Entgelte der Länder für IuK-Auftragsarbeiten des RZ-Nord <i>Vgl. Vermerk zu TG 60.</i>	114,0	A B C	--- 164,7 4.100,0

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 06 04**

Das Bayerische Landesamt für Steuern ist die Mittelbehörde im Aufbau der bayerischen Steuerverwaltung und damit das Bindeglied zwischen dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat und den bayerischen Finanzämtern. Es unterstützt die ihm nachgeordneten Finanzämter in fachlicher, organisatorischer und technischer Hinsicht und übt über diese die Fach- und Dienstaufsicht aus. Die Aufgabengebiete des Bayerischen Landesamts für Steuern sind in die Bereiche Steuern und Informations- und Kommunikationstechnik untergliedert.

Das Rechenzentrum Nord ist eine Abteilung des Bereichs Information und Kommunikation.

Das Bayerische Landesamt für Steuern hat seinen Sitz in München und Dienststellen in Nürnberg und Zwiesel. Die Dienststelle in Zwiesel wird im Zuge der Heimatstrategie seit 2016 aufgebaut.

**Zu 06 04/112 01**

Der Titel dient dem Nachweis von Einnahmen in Zusammenhang mit Disziplinarmaßnahmen.

**Zu 06 04/124 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	4,5
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	35,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	1,5
4. Sonstige Einnahmen	13,0
Zusammen	54,0

**Zu 06 04/232 01**

Im Rahmen des Vorhabens KONSENS (Koordinierte neue Software-Entwicklung der Steuerverwaltung) werden bestimmte Ausgaben von den anderen Bundesländern erstattet.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 4.900,0 Tsd. € entsprechend den vertraglichen Vereinbarungen.

**Zu 06 04/232 02**

Der Titel dient dem Nachweis der Erstattungen der Länder für die elektronische Annahme und Weiterverarbeitung von Rechtsbehelfen.

**Zu 06 04/261 02**

Der Titel dient dem Nachweis von Erstattung für gemeinsame Projekte auf Bund-Länder-Ebene.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 807,9 Tsd. € entsprechend den geplanten Projekten.

**Zu 06 04/60 (Einnahmen)**

Nach dem Ministerratsbeschluss vom 17.12.2013 werden die in Bayerns Verwaltungen bestehenden Rechnerleistungen in einem Steuerrechenzentrum (RZ Nord) in Nürnberg und in einem IT-Dienstleistungszentrum in München konzentriert. Das Rechenzentrum Nord ist dem IuK-Bereich des Bayerischen Landesamts für Steuern angegliedert.

**Zu 06 04/231 60**

Der Titel dient dem Nachweis von Erstattungen des Bundes für IuK-Auftragsarbeiten.

**Zu 06 04/232 60**

Der Titel dient dem Nachweis von Erstattungen für IuK-Auftragsarbeiten des Rechenzentrums Nord von den Ländern.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 114,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Aufkommen.

**06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
281 60-6	061	Entgelte der Staatsbetriebe im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO für IuK-Auftragsarbeiten des RZ-Nord <i>Vgl. Vermerk zu TG 60.</i>	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	664,0	A B C	550,0 852,2 4.650,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	56.969,3	A B C	51.141,9 62.874,2 54.495,6
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>Personalausgaben</b>			
422 01-8	061	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	84.127,1	A B C	80.410,7 78.256,4 74.239,6
422 21-4	061	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	725,1	A B C	588,0 700,7 571,3
422 31-2	061	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	8.335,8	A B C	8.924,7 8.055,6 8.670,4
422 41-0	061	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	A B C	--- 2,5 4,4
428 01-2	061	Entgelte der Arbeitnehmer	7.198,1	A B C	3.774,2 6.950,8 6.834,9
428 08-5	061	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern [Arbeitnehmer-Budget])	2.058,8	A	1.988,1
428 11-0	061	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	A B C	--- 3.065,9 2.586,8
428 31-6	061	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)	9.583,9	A	6.800,0
428 41-4	061	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	A B C	--- 31,8 26,6
459 01-4	061	Prüfungsvergütungen (Anwärter)	350,0	A B C	350,0 342,0 263,3
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>			
511 01-0	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	850,0	A B C	850,0 669,3 872,1
514 01-7	061	Haltung von Dienstfahrzeugen	211,0	A B C	211,0 165,5 158,9

## Erläuterungen

**Zu 06 04/281 60**

Der Titel dient dem Nachweis von Erstattungen für IuK-Auftragsarbeiten des Rechenzentrums Nord von den Staatsbetrieben im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO.

**Zu 06 04/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**2023**

Tsd. €

Davon Aufwandsentschädigungen  
(Feldaufwandsentschädigungen)

1,0

**Zu 06 04/422 21**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

**Zu 06 04/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 04/428 01**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 04/428 08**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 04/428 31**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2023 gegenüber 2022:

1.578,9 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 04 04/526 99,
1.205,0 Tsd. €	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
2.783,9 Tsd. €	mehr.

**Zu 06 04/511 01****2023**

Tsd. €

1. Geschäftsbedarf	150,0
2. Bücher und Zeitschriften	215,0
3. Kommunikation	345,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	65,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	70,0
6. Sonstiges	5,0
Zusammen	850,0

**Zu 06 04/514 01****2023**

Tsd. €

1. Betriebsstoffe	127,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	84,0
Zusammen	211,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	211,0
Personalausgaben	1.003,4
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	89,0
Ausgaben für Leasing/Miete	35,0
Zusammen	1.338,4

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	Soll 2023	Soll 2022	am 1.3.2022 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	24	24	24	11
Lastkraftwagen	9	9	10	-

**06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
514 11-5	061	Dienst- und Schutzkleidung	2,0	A B C	2,0 2,6 2,0
517 01-4	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3.150,0	A B C	2.920,0 2.696,4 2.649,9
517 05-0	061	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	4.150,0	A B C	3.160,0 2.801,4 2.845,8
518 01-3	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	805,1	A B C	1.081,9 595,8 582,4
518 11-1	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	180,0	A B C	180,0 150,6 183,4
518 18-4	061	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	35,0	A B C	35,0 35,1 32,9
519 01-2	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	700,0	A B C	700,0 550,7 474,3
526 21-9	061	Kostenerstattung im Rechtsbehelfsverfahren	2,0	A	2,0
527 01-2	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	876,4	A B C	1.120,0 472,0 630,0
529 01-0	061	Zur Verfügung des Präsidenten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0,8	A B C	0,8 0,7 0,7
532 11-3	061	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	5,0	A B C	10,0 0,4 0,9
546 45-7	061	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	200,0	A	---
546 49-3	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	23,0	A B C	23,0 6,0 17,4
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
684 01-1	061	Förderung von Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	38,5	A B C	35,0 25,4 25,4
<b>Baumaßnahmen</b>					
701 01-0	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	700,0	A B C	700,0 118,3 206,9
702 01-9	061	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen	---	A	---
710 00-0	061	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	A B C	1.000,0 1.925,6 2.548,3

## Erläuterungen

**Zu 06 04/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 230,0 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

**Zu 06 04/517 05**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Heizung	990,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	3.160,0
Zusammen	4.150,0

2023 gegenüber 2022:

Mehr 990,0 Tsd. € infolge steigender Energiekosten.

**Zu 06 04/518 01**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 276,9 Tsd. € entsprechend den geplanten Anmietungen.

**Zu 06 04/519 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	700,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-
Zusammen	700,0

**Zu 06 04/527 01**

2023 gegenüber 2022:

76,4 Tsd. €	mehr infolge Erhöhung der Wegstreckenentschädigung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BayRKG,
320,0 Tsd. €	
243,6 Tsd. €	
	weniger.

**Zu 06 04/546 45**

Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 200,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Umsatzsteuerzahlungen.

**Zu 06 04/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 06 04/684 01**

Der Ansatz dient zur Schaffung von Kinderbetreuungsmöglichkeiten an Dienststellen mit erhöhtem und nicht anderweitig gedecktem Bedarf.

**Zu 06 04/701 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Dachertüchtigung, DSt Nürnberg	350,0
2. Toilettensanierung, DSt München	350,0
Zusammen	700,0

**06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
811 01-7	061	Erwerb von Dienstfahrzeugen	89,0	A B C	99,1 131,6 59,1
812 01-6	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	260,0	A B C	250,0 294,4 495,2
812 19-6	061	Erwerb von Fernmeldeanlagen	30,0	A C	30,0 18,9
<b>Titelgruppen</b>					
<b>60 Rechenzentrum Nord</b>					
<i>Die Titel der TG sind gegenseitig und mit den Titeln der TG 99 bei 06 04 und 06 05 deckungsfähig.</i>					
<i>Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen.</i>					
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 60, 232 60 und 281 60.</i>					
<i>Bei neuen IT-Verfahren der Ressorts, die für eine Überführung an das Rechenzentrum-Nord vorgesehen sind, und bei wesentlichen Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen bestehender Verfahren können die Titel der TG aus den jeweiligen Ausgabeansätzen der Einzelpläne verstärkt werden.</i>					
427 60-1	061	Beschäftigungsentgelte	---	A	---
428 60-0	061	Zeitarbeitnehmer und Aushilfsarbeitnehmer	---	A B C	--- 855,4 930,3
511 60-8	061	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	56.000,0	A B C	47.000,0 43.876,5 46.384,5
514 60-5	061	Verbrauchsmittel	850,0	A B C	800,0 798,3 774,2
518 60-1	061	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	550,0	A B C	420,0 636,7 426,8
519 60-0	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.300,0	A B C	1.300,0 556,8 1.300,1
525 60-2	061	Aus- und Fortbildung	450,0	A B C	670,0 379,6 267,1
526 60-1	061	Ausgaben für Sachverständige <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	5.420,0	A B C	5.200,0 4.660,8 5.197,6
527 60-0	061	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	160,0	A B C	160,0 39,7 98,9
534 60-1	061	Vergabe von Aufträgen für Datenverarbeitung, Softwareentwicklung u.ä.	---	A	---

## Erläuterungen

**Zu 06 04/811 01****2023**

Tsd. €

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

2 Lkw, Baujahre 2017 bis 2020, Fahrleistung am 1.3.2022: 92.000 bis 118.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Lkw

89,0

**Zu 06 04/812 01****2023**

Tsd. €

1. Mobiliar für Bürokommunikationssysteme

192,0

2. Sonstige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen

68,0

Zusammen 260,0**Zu 06 04/60**

Nach dem Ministerratsbeschluss vom 17.12.2013 werden die in Bayerns Verwaltungen bestehenden Rechnerleistungen in einem Steuerrechenzentrum (RZ Nord) in Nürnberg und in einem IT-Dienstleistungszentrum in München konzentriert. Das Rechenzentrum Nord ist dem IuK-Bereich des Bayerischen Landesamts für Steuern angegliedert.

Übersicht über das dem IuK-Bereich zuzuordnende Personal: in TG 99 enthalten.

**Zu 06 04/428 60**

Um qualifizierte Fachkräfte für den IuK-Bereich zu gewinnen, werden zu Lasten der Mittel der TG 60 befristete Arbeitsverhältnisse zur Durchführung von zeitlich befristeten EDV-Projekten zugelassen.

**Zu 06 04/511 60****2023**

Tsd. €

1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (Kleinteile)

50,0

2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten

9.785,0

3. Softwarepflege und Wartung

46.150,0

4. Bücher und Zeitschriften

15,0

Zusammen 56.000,0

2023 gegenüber 2022:

Mehr 9.000,0 Tsd. € infolge Bandbreitenerhöhung und zusätzlicher Wartungskosten durch Erweiterung der Infrastruktur.

**Zu 06 04/514 60**

Verbrauchsmaterial im Druck- und Versandzentrum.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 50,0 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

**Zu 06 04/518 60**

Mieten/Leasing für elektronische DV-Anlagen, Geräte, Maschinen und Software.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 130,0 Tsd. € infolge zusätzlicher Softwaremieten.

**Zu 06 04/525 60**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 220,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Schulungsmaßnahmen.

**Zu 06 04/526 60**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 220,0 Tsd. € infolge zunehmender technischer Anforderungen.

**06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020 Tsd. €
					5
547 60-6	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit der Schaffung und dem Betrieb des Rechenzentrum Nord	---	A	---
701 60-8	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	A	---
812 60-4	061	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 8.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	16.860,0	A	16.730,0
				B	15.983,2
				C	19.262,5
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	81.590,0	A	72.280,0
				B	67.787,0
				C	74.642,0
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>			
		<i>Die Titel der TG sind gegenseitig, mit Titeln der TG 60 bei 06 04 und Titeln der TG 99 bei 06 05 deckungsfähig.</i>			
		<i>Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen.</i>			
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 261 02.</i>			
427 99-6	061	Beschäftigungsentgelte	---	A	---
				C	3,9
428 99-5	061	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	A	---
				B	1.605,7
				C	1.275,9

## Erläuterungen

<b>Zu 06 04/812 60</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Ersatz und Ergänzung von zentralen Infrastrukturkomponenten; Ausbau bzw. Austausch von Hardware/Lizenzen zentraler Serverinfrastruktur; Maßnahmen für sicheren RZ-Betrieb; Erweiterung der Datenbankinfrastruktur insbesondere für KONSENS	13.473,0
2.	Neuinvestitionen	3.387,0
	Zusammen	16.860,0

2023 gegenüber 2022:

Mehr 130,0 Tsd. € zur Optimierung der IT-gestützten Kommunikationsinfrastruktur in den Finanzämtern.

**Zu 06 04/99**

Das Bayerische Landesamt für Steuern nimmt die mit der automatisierten Datenverarbeitung zusammenhängenden Aufgaben der Steuerverwaltung wahr. Dies beinhaltet auch die Aufgaben des angegliederten Rechenzentrums Nord.

Übersicht über das dem IuK-Bereich des Landesamtes für Steuern (einschl. RZ-Nord, TG 60) zuzuordnenden Personals:

	Anzahl der Stellen
<b>Beamte</b>	
BesGr B 4	1,0
BesGr B 2	4,0
BesGr A 16	4,0
BesGr A 15	16,0
BesGr A 14	48,0
BesGr A 13 + AZ	2,0
BesGr A 13	157,0
BesGr A 12	203,0
BesGr A 11	320,9
BesGr A 10	78,2
BesGr A 9 + AZ	84,0
BesGr A 9	59,2
BesGr A 8	47,8
BesGr A 7	13,9
BesGr A 6	15,0
BesGr A 5	6,0
BesGr A 4	1,0
<b>Arbeitnehmer</b>	
EGr E 14	2,9
EGr E 13	5,0
EGr E 12	16,5
EGr E 11	54,2
EGr E 10	6,9
EGr E 9a	26,1
EGr E 9b	6,4
EGr E 6	1,4
EGr E 4	3,0
	Zusammen 1.183,4

**Zu 06 04/427 99**

Aus dem Ansatz können Entgelte an Praktikumskräfte, die ein praktisches Studiensemester oder ein Fachpraktikum beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

**Zu 06 04/428 99**

Um qualifizierte Fachkräfte für den IuK-Bereich zu gewinnen, wird zu Lasten der Mittel der TG 99 die Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zur Durchführung von EDV-Projekten zugelassen.

**06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €		
				A	B	C
1	2	3	4	5		
511 99-3	061	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	7.300,0	A	5.300,0	
				B	5.970,8	
				C	2.962,7	
514 99-0	061	Verbrauchsmittel	20,0	A	20,0	
				B	13,0	
				C	15,0	
518 99-6	061	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 100,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	230,0	A	220,0	
				B	180,3	
				C	212,3	
519 99-5	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	330,0	A	330,0	
				B	254,2	
				C	246,7	
525 99-7	061	Aus- und Fortbildung	350,0	A	350,0	
				B	257,1	
				C	327,9	
526 99-6	061	Ausgaben für Sachverständige <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	39.200,0	A	34.570,0	
				B	41.351,5	
				C	34.194,0	
527 99-5	061	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	100,0	A	100,0	
				B	60,4	
				C	174,9	
534 99-6	061	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. ä.	40,0	A	40,0	
				B	1.489,4	
				C	1.325,1	
632 99-7	061	Erstattungen zur Finanzierung des Projekt KONSENS <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 232 01 soweit diese nicht auf Erstattungen für Personalausgaben im Bereich des Personalsolls A entfallen. Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 148.686,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 148.686,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> 2024 Tsd. € 32.762,0 2025 Tsd. € 35.469,0 2026 Tsd. € 38.312,0 2027 Tsd. € 42.143,0	---	A	---	
701 99-3	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	A	---	
812 99-9	061	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.300,0	A	5.000,0	
				B	5.316,9	
				C	3.923,2	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			50.870,0	A	45.930,0	
				B	56.499,3	
				C	44.661,6	
<b>Gesamtausgaben</b>			257.146,6	A	233.455,5	
				B	232.333,8	
				C	224.305,5	

## Erläuterungen

<b>Zu 06 04/511 99</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Lfd. Wartungs- und Pflegekosten für Entwicklungen außerhalb von des Projekts KONSENS	1.160,0
2.	Arbeitsplatzausstattungen (Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen)	2.480,0
3.	Projekt KONSENS: Lfd. Kosten für Hardware-Wartung, Leitungskosten und Software-Pflege	3.660,0
Zusammen		7.300,0

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 2.000,0 Tsd. € insbesondere infolge erhöhter Ausgaben im Bereich der Softwarepflege.

**Zu 06 04/526 99**  
2023 gegenüber 2022:  
Mehr 4.630,0 Tsd. € infolge Aufgabenerhöhung im Projekt KONSENS.

**Zu 06 04/632 99**  
Im Jahr 2007 ist das Verwaltungsabkommen KONSENS (Koordinierte neue Softwareentwicklung der Steuerverwaltung) in Kraft getreten. Im Rahmen des am 1. Juni 2017 beschlossenen Gesetzes zur Neuregelung des bundesstaatlichen Finanzausgleichsystems ab dem Jahr 2020 ist über Artikel 8a des Begleitgesetzes das KONSENS-Gesetz erlassen worden. Es ist ab dem 01.01.2019 für alle im Auftrag des Bundes verwalteten Steuern anzuwenden und löst insoweit das Verwaltungsabkommen ab. Im Vorhaben KONSENS wird eine einheitliche Software für das Besteuerungsverfahren für alle Länder arbeitsteilig und damit Ressourcen schonend entwickelt und eingesetzt. Die Software unterstützt die Finanzämter beim Vollzug der Steuergesetze. Das Vorhaben KONSENS umfasst auch das eGovernment-Projekt ELSTER. Hier werden u.a. folgende Projekte entwickelt: Ausbau des ELSTER Online-Portals, sowie Service der vorausgefüllten Steuererklärung und Umsetzung Modernisierungskonzept für das Besteuerungsverfahren.

Für die für das Jahr 2023 vorgesehene Verlängerung des Verwaltungsabkommen KONSENS sowie für die Umsetzung des KONSENS-Gesetzes ist die ausgewiesene Verpflichtungsermächtigung vorgesehen. Wie in den Vorjahren sollen die Verpflichtungen des Freistaates Bayern aus dem Verwaltungsabkommen durch den Einsatz von Beschäftigten der bayerischen Steuerverwaltung erbracht werden. Es ergibt sich daher keine Zahllast.

<b>Zu 06 04/812 99</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Ersatz der Entwicklungs-, Referenz- und Testumgebungen (insbesondere für KONSENS) und Bestandsverfahren	1.050,0
2.	Neuinvestitionen in die Entwicklungs-, Referenz- und Testumgebungen (insbesondere für KONSENS) und Bestandsverfahren	600,0
3.	Ersatz- und Neuinvestitionen in die allgemeine IT-Infrastruktur	1.650,0
Zusammen		3.300,0

2023 gegenüber 2022:  
Weniger 1.700,0 Tsd. € infolge Abschluss von Beschaffungsmaßnahmen.

**06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A	Ist 2021
1	2	3	4	Ist 2020 Tsd. €	
				C	5
		<b>Abschluss</b>			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	417,0	A B C	411,0 417,6 431,9
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	56.552,3	A B C	50.730,9 62.456,6 54.063,7
		<b>Gesamteinnahmen</b>	56.969,3	A B C	51.141,9 62.874,2 54.495,6
		Personalausgaben	112.378,8	A B C	102.835,7 99.866,8 95.407,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	123.490,3	A B C	106.775,7 108.671,7 102.358,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	38,5	A B C	35,0 25,4 25,4
		Baumaßnahmen	700,0	A B C	1.700,0 2.043,8 2.755,2
		Sonstige Sachinvestitionen	20.539,0	A B C	22.109,1 21.726,1 23.758,8
		<b>Gesamtausgaben</b>	257.146,6	A B C	233.455,5 232.333,8 224.305,5
		<b>Zuschuss</b>	200.177,3	A B C	182.313,6 169.459,6 169.809,9



**06 05 Finanzämter**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>					
111 01-1	061	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	12.000,0	A B C	10.000,0 12.922,9 9.843,4
112 01-0	061	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder	23.000,0	A B C	22.000,0 20.633,5 21.729,7
119 01-3	061	Einnahmen aus Veröffentlichungen	150,0	A B C	150,0 115,3 180,6
119 31-7	061	Säumnis- und Verspätungszuschläge	135.000,0	A B C	135.000,0 125.029,9 124.276,9
119 49-7	061	Vermischte Einnahmen <i>Erstattungen vereinnahmter Steuerbeträge dürfen auch nach dem Abschluss der Bücher von der Einnahme abgesetzt werden.</i>	4.100,0	A B C	3.400,0 5.709,1 4.282,6
124 01-6	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	385,0	A B C	385,0 360,3 373,4
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>					
231 01-6	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu 631 01.</i>	---	A	---
231 02-5	061	Erstattungen für Aus- und Fortbildungskosten vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu 422 21.</i>	355,0	A B C	170,0 328,7 89,5
232 01-5	061	Erstattungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Rahmen des Verwaltungsabkommens zur Veranlagung beschränkt steuerpflichtiger Rentner <i>Vgl. Vermerk zu 632 01.</i>	---	A B	--- 44,9
232 02-4	061	Erstattungen der Länder Rheinland-Pfalz und Thüringen im Rahmen des Verwaltungsabkommens zum Scanverfahren Steubel in Wunsiedel <i>Vgl. Vermerk zu 428 11 und TG 99.</i>	3.500,0	A B C	3.200,0 2.600,0 2.720,0
235 02-1	061	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe	7,0	A B C	7,0 7,3 7,9
236 12-8	061	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	***	A	---
261 01-9	061	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	10,0	A B C	15,0 9,8 3,6
261 11-7	061	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Religionsgemeinschaften für die Erhebung der Kirchenlohnsteuern	39.000,0	A B C	39.000,0 38.749,3 38.977,9
266 01-4	061	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	---	A	---

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 06 05**

Die 76 bayerischen Finanzämter und 24 Außenstellen sind für die Verwaltung der Gemeinschaft- und Landessteuern zuständig. Sie stellen sicher, dass die gesetzlich geregelten Steuern vollständig, richtig und zeitnah erhoben werden. Eine gerechte und gleichmäßige Steuererhebung ist wichtige Voraussetzung für die Funktionsfähigkeit des Gemeinwesens. Dazu leisten die Finanzämter einen wesentlichen Beitrag und sind damit Treuhänder für die Solidargemeinschaft der Steuerzahlenden.

Die Komplexität und die Änderungsdynamik des deutschen Steuerrechts sowie tiefgreifende Veränderungen in der gesellschaftlichen Struktur stellen die Steuerverwaltung vor große Herausforderungen. Die Finanzämter sehen sich als moderne Dienstleister, die eine zutreffende Erhebung der Steuern mit dem wirtschaftlichen Einsatz von Personal und Sachmitteln verbinden. Um der Bevölkerung und den Unternehmen einen größtmöglichen Service zu bieten, wird das Besteuerungsverfahren laufend optimiert und modernisiert.

Im Rahmen der Behördenverlagerungen im Zuge der Heimatstrategie werden ab 2017 Aufgaben der Nürnberger Finanzämter, des Finanzamts Erlangen und des Finanzamts München an Standorte in Regionen mit besonderem Handlungsbedarf verlagert.

**Zu 06 05/111 01**

Veranschlagt sind Mahngebühren, Vollstreckungsgebühren und sonstige Verwaltungsgebühren.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 2.000,0 Tsd. € entsprechend der Ist-Entwicklung der Vorjahre.

**Zu 06 05/112 01**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 1.000,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichem Aufkommen.

**Zu 06 05/119 49**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 700,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Einnahmen.

**Zu 06 05/124 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	115,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	160,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-
4. Sonstige Einnahmen	110,0
Zusammen	<u>385,0</u>

**Zu 06 05/231 01**

Der Titel dient dem Nachweis von Erstattungen des Bundes im Rahmen des Vollzugs des Verwaltungsabkommens zur Kostentragung für das Verfahren zum Einbehalt der Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer.

**Zu 06 05/231 02**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 185,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Erstattungen des Bundes für die Fortbildung von Bundesbeamten.

**Zu 06 05/232 01**

Der Titel dient dem Nachweis von Erstattungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Rahmen des Vollzugs des Verwaltungsabkommens zur Veranlagung beschränkt steuerpflichtiger Rentner.

**Zu 06 05/232 02**

Der Titel dient dem Nachweis von Einnahmen im Rahmen der Verwaltungsabkommen mit den Ländern Rheinland-Pfalz und Thüringen zum Scanverfahren Steubel.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 300,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Erstattungen.

**06 05 Finanzämter**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
281 01-5	061	Erstattung von Prozesskosten	---	A B C	--- 6,2 6,5
		<b>Gesamteinnahmen</b>	217.507,0	A B C	213.327,0 206.517,2 202.491,8
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>Personalausgaben</b>			
422 01-5	061	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	756.442,0	A B C	741.602,4 711.598,1 701.415,6
422 21-1	061	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 231 02. Bei Bedarf können 200 Beamte auf Widerruf der 3. Qualifikationsebene auf Stellen für Beamte auf Widerruf der 2. Qualifikationsebene verrechnet werden.</i>	50.408,5	A B C	60.407,3 52.705,2 52.066,8
422 31-9	061	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	1.686,1	A B C	1.707,0 1.629,4 1.658,4
422 41-7	061	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	250,0	A B C	250,0 248,4 449,6
427 01-0	061	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	A	---
427 41-2	061	Praktikantenvergütungen	---	A	---
428 01-9	061	Entgelte der Arbeitnehmer	52.423,7	A B C	52.674,2 50.622,3 50.999,9
428 11-7	061	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 232 02.</i>	3.456,0	A B C	3.400,0 903,5 1.281,4
428 21-5	061	Entgelte der Arbeitnehmer	---	A	---
428 41-1	061	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	100,0	A B C	100,0 62,4 31,3
459 21-7	061	Entschädigungen an Vollziehungsbeamte	210,0	A B C	220,0 165,7 164,0
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>			
511 01-7	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Erlöse aus der Abgabe von Fachliteratur an Bedienstete können von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	9.600,0	A B C	9.600,0 7.212,3 8.062,8
511 02-6	061	Entgelte für Postdienstleistungen	25.000,0	A B C	25.000,0 20.943,9 21.785,9

## Erläuterungen

**Zu 06 05/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**2023**

Tsd. €

Davon Aufwandsentschädigungen  
(Feldaufwandsentschädigungen)

7,5

**Zu 06 05/422 21**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

**Zu 06 05/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 05/428 01**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**2023**

Tsd. €

Davon Aufwandsentschädigungen  
(Feldaufwandsentschädigungen)

2,5

**Zu 06 05/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2023 gegenüber 2022:

65,0 Tsd. € weniger infolge Umschichtung zu 03 07/428 11,

121,0 Tsd. € mehr infolge temporären Personalmehrbedarfs im Rahmen der Grundsteuerreform,

56,0 Tsd. € mehr.

**Zu 06 05/428 21**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 05/459 21**

Die Entschädigung an Vollziehungsbeamte wird gemäß der Bayerischen Vollstreckungsvergütungsverordnung vom 20. Oktober 2015 (GVBl S. 385) gewährt.

**Zu 06 05/511 01****2023**

Tsd. €

1. Geschäftsbedarf	2.750,0
2. Bücher und Zeitschriften	1.950,0
3. Kommunikation	1.870,0
4. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.930,0
5. Sonstiges (u.a. Vordrucke für das Besteuerungsverfahren)	1.100,0
Zusammen	9.600,0

**06 05 Finanzämter**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
514 01-4	061	Haltung von Dienstfahrzeugen	530,0	A B C	530,0 339,1 323,0
514 11-2	061	Dienst- und Schutzkleidung	0,7	A B C	0,7 6,0 5,4
517 01-1	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Die Mittel dürfen bis zur Höhe von 200,0 Tsd. € zu Lasten freier und besetzbarer Stellen bei 422 01 und 428 01 verstärkt werden.</i>	14.640,0	A B C	14.640,0 13.553,9 13.470,1
517 05-7	061	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	10.450,0	A B C	8.500,0 6.985,1 7.381,7
518 01-0	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 9.116,2 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 9.116,2 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> 2024 Tsd. € 637,6 2025 Tsd. € 1.521,1 2026 Tsd. € 1.587,7 2027 Tsd. € 5.369,8	8.937,8	A B C	8.695,0 7.021,2 6.741,4
518 11-8	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	690,0	A B C	690,0 640,4 615,0
518 18-1	061	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	160,0	A B C	160,0 141,7 151,1
519 01-9	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7.100,0	A B C	7.100,0 14.059,9 15.628,0
526 11-8	061	Ausgaben für Sachverständige	600,0	A B C	600,0 548,2 556,6
526 21-6	061	Kostenerstattung im Rechtsbehelfsverfahren, Bußgeld- und Strafverfahren	2.100,0	A B C	2.100,0 1.458,3 3.652,1
527 01-9	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	4.473,7	A B C	4.800,0 1.616,5 2.587,4
532 11-0	061	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	170,0	A B C	170,0 147,0 128,8
533 01-1	061	Kosten der Grabarbeiten bei der Bodenschätzung	0,4	A C	0,4 0,7
538 01-6	061	Provision für die Geschäftsbesorgung der Immobilien Freistaat Bayern (IMBY) im Rahmen des Pilotprojekts Facility Management	---	A	---
546 45-4	061	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	60,0	A	---
546 49-0	061	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vereinnahmte Rückscheck- und Rücklastschriftgebühren dürfen auch nach Abschluss der Bücher von den Ausgaben abgesetzt werden. Auf die Erhebung der Rücklastschriftgebühren kann im Rahmen eines maschinellen Verfahrens aus Gründen der Verwaltungsökonomie verzichtet werden.</i>	950,0	A B C	1.100,0 575,6 643,0

## Erläuterungen

<b>Zu 06 05/514 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Betriebsstoffe	320,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	210,0
	Zusammen	<u>530,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
	Kosten wie vor	530,0
	Personalausgaben	128,0
	Beschaffung von Dienstfahrzeugen	120,0
	Ausgaben für Leasing/Miete	160,0
	Zusammen	<u>938,0</u>

<b>Bestand an Dienstfahrzeugen:</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.3.2022</b>	
	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	223	223	219	80
Lastkraftwagen	2	2	2	-

**Zu 06 05/517 01**  
Veranschlagt sind:  
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

<b>Zu 06 05/517 05</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Heizung	5.150,0
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	5.300,0
	Zusammen	<u>10.450,0</u>

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 1.950,0 Tsd. € infolge von Energiekostensteigerungen.

**Zu 06 05/518 01**  
2023 gegenüber 2022:  
Mehr 242,8 Tsd. € entsprechend den geplanten Anmietungen.

<b>Zu 06 05/519 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	6.950,0
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	150,0
	Zusammen	<u>7.100,0</u>

**Zu 06 05/527 01**  
2023 gegenüber 2022:  
273,7 Tsd. € mehr infolge Erhöhung der Wegstreckenentschädigung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BayRKG,  
6,4 Tsd. € weniger infolge Umschichtung nach 06 21/428 31,  
593,6 Tsd. € weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,  
326,3 Tsd. € weniger.

**Zu 06 05/546 45**  
Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 60,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Umsatzsteuerzahlungen.

**Zu 06 05/546 49**  
Veranschlagt sind:  
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

2023 gegenüber 2022:  
Weniger 150,0 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Ausgabenentwicklung.

**06 05 Finanzämter**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
		<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>			
631 01-2	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an den Bund <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 231 01.</i>	1.450,0	A B C	1.450,0 682,7 724,6
632 01-1	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 232 01.</i>	3.900,0	A B C	3.900,0 4.550,5 5.012,0
		<b>Baumaßnahmen</b>			
701 01-7	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	6.500,0	A B C	6.500,0 3.327,0 2.871,6

## Erläuterungen

**Zu 06 05/631 01**

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben im Rahmen des Vollzugs des Verwaltungsabkommens mit dem Bund zur Kostentragung für das Verfahren zum Einbehalt der Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer.

**Zu 06 05/632 01**

Die Veranlagung beschränkt steuerpflichtiger Menschen in Rente wird im Interesse der Wirtschaftlichkeit auf der Basis eines Verwaltungsabkommens zentral vom Finanzamt Neubrandenburg (Mecklenburg-Vorpommern) abgewickelt.

**Zu 06 05/701 01**

<b>2023</b>		Tsd. €
1.	FA Augsburg-Land Tiefgaragensanierung	70,0
2.	FA Amberg Brandschutz	230,0
3.	FA Bad Neustadt Barrierefreiheit und Gebäudesicherung	100,0
4.	FA Bayreuth Brandschutz	200,0
5.	FA Cham Brandschutz	115,0
6.	FA Kelheim Dachsanierung	150,0
7.	FA Dingolfing Abschluss Brandschutz	100,0
8.	ASt Ebern Brandschutz	100,0
9.	FA Eggenfelden Absicherung Dienstgebäude	110,0
10.	FA Erlangen Brandschutz	320,0
11.	FA Fürstenfeldbruck Abschluss Toilettensanierung	85,0
12.	FA Fürstenfeldbruck Tiefgaragensanierung	70,0
13.	FA Kempten Betonsanierung TG 2. BA	500,0
14.	FA Kitzingen Brandschutz	200,0
15.	FA Landsberg Toilettensanierung, Einbau Teeküche	765,0
16.	FA Landshut Brandschutz	200,0
17.	FA Nördlingen Brandschutzsanierung	300,0
18.	FA Passau Abschluss Maßnahme Servicezentrumverlegung	80,0
19.	FA Rosenheim Abschluss der Maßnahme Absicherung Dienstgebäude	160,0
20.	ASt Selb Brandschutz	320,0
21.	FA Uffenheim Dachsanierung	265,0
22.	FA Weiden Brandschutz	50,0
23.	FA Würzburg Brandschutz	100,0
24.	FA Wunsiedel Brandschutz	460,0
25.	FA Zwiesel Brandschutz	100,0
26.	FA Freising Tiefgaragensanierung	200,0
27.	FA Neumarkt Sanierung Feldstraße	250,0
28.	Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 50,0 Tsd. € betragen	200,0
29.	Weitere Baumaßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit	700,0
	Zusammen	6.500,0

**06 05 Finanzämter**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020
1	2	3	Tsd. €		Tsd. €
			4		5
702 01-6	061	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für die bautechnische Untersuchung in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	250,0	A B C	250,0 357,2 281,6
710 00-7	061	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 14.100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	11.100,0	A B C	9.050,0 10.497,2 16.163,6
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
811 01-4	061	Erwerb von Dienstfahrzeugen	120,0	A B C	192,5 136,5 156,9
812 01-3	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.580,0	A B C	1.580,0 2.013,1 1.518,3
812 19-3	061	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	A B C	540,0 266,8 347,8
<b>Titelgruppen</b>					
<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>					
<i>Die Titel der TG sind gegenseitig, mit Titeln der TG 60 bei 06 04 und Titeln der TG 99 bei 06 04 deckungsfähig.</i>					
<i>Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen.</i>					
<i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus den Titeln der TG bei den Kapiteln 06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>					
<i>Die Ausgabebefugnis der Titel der TG erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 232 02.</i>					
427 99-3	061	Beschäftigungsentgelte	---	A	---
511 99-0	061	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	10.320,0	A B C	9.200,0 9.779,1 9.143,3
514 99-7	061	Verbrauchsmittel	1.000,0	A B C	1.200,0 1.057,1 1.238,3
518 99-3	061	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	577,5	A B C	257,5 465,5 589,2
519 99-2	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	600,0	A B C	600,0 599,7 547,7
525 99-4	061	Aus- und Fortbildung	200,0	A B C	540,0 116,7 216,2
526 99-3	061	Ausgaben für Sachverständige	---	A	---
527 99-2	061	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	80,0	A B C	80,0 14,3 74,6

## Erläuterungen

**Zu 06 05/702 01**

<b>2023</b>		Tsd. €
1.	FA Berchtesgaden	15,0
2.	FA Gunzenhausen	10,0
3.	ASt Bad Griesbach	75,0
4.	ASt Füssen	25,0
5.	ASt Neunburg v. W.	75,0
6.	Kanaluntersuchung bei verschiedenen Finanzämtern	50,0
	Zusammen	250,0

**Zu 06 05/811 01**

<b>2023</b>		Tsd. €
<b>1. Erstbeschaffung</b>		-
<b>2. Ersatzbeschaffung</b>		
Zu ersetzen:		
3 Kleintraktoren, 10 bis 18 kW, Baujahre 1989 bis 2004		
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:		
	3 Kleintraktoren, 18 kW (mit Zubehör)	120,0

**Zu 06 05/812 01**

		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Ausstattung von Dienstgebäuden und -räumen im Zusammenhang mit Baumaßnahmen und Anmietungen	265,0
2.	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	
	a) Arbeitsplatzausstattungen	245,0
	b) Zeiterfassungsanlagen (insbes. Erweiterung und Ergänzung der BayZeit-Anlagen)	190,0
3.	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für Kantinenausstattungen	200,0
4.	Sonstige Ausstattungen, Maschinen und Geräte	680,0
	Zusammen	1.580,0

**Zu 06 05/812 19**

2023 gegenüber 2022:  
Weniger 540,0 Tsd. € infolge Umschichtung nach 06 05/812 99.

**Zu 06 05/427 99**

Aus dem Ansatz können Vergütungen an Praktikumskräfte, die ein praktisches Studiensemester oder ein Fachpraktikum beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

**Zu 06 05/511 99**

		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.065,0
2.	EDV-Leitungsmieten und Ausgaben für Telekommunikation	1.430,0
3.	Softwarepflege und Wartung	7.820,0
4.	Sonstiges	5,0
	Zusammen	10.320,0

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 1.120,0 Tsd. € insbesondere infolge zusätzlicher Ausgaben für Telekommunikation und Softwarepflege.

**Zu 06 05/514 99**

2023 gegenüber 2022:  
Weniger 200,0 Tsd. € infolge rückläufigen Bedarfs an Verbrauchsmaterial.

**Zu 06 05/518 99**

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 320,0 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

**Zu 06 05/525 99**

2023 gegenüber 2022:  
Weniger 340,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Schulungen.

**06 05 Finanzämter**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A	Ist 2021
1	2	3	4	Ist 2020 Tsd. €	
				5	
531 99-6	061	Informations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Fachveröffentlichungen	22,5	A	22,5
				B	49,1
				C	38,5
534 99-3	061	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. ä.	---	A	---
701 99-0	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	A	---
812 99-6	061	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	31.740,0	A	11.200,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 258.000,0</i>		B	8.276,0
		<i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 258.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i>		C	16.784,5
		<i>2024 Tsd. € 50.500,0</i>			
		<i>2025 Tsd. € 50.000,0</i>			
		<i>2026 Tsd. € 50.000,0</i>			
		<i>2027 Tsd. € 50.000,0</i>			
		<i>2028 Tsd. € 57.500,0</i>			
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	44.540,0	A	23.100,0
				B	20.357,5
				C	28.632,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	1.019.878,9	A	990.609,5
				B	935.372,7
				C	945.508,5

**Erläuterungen****Zu 06 05/531 99**

Der Ansatz dient zum Nachweis der Sachmittel zur Erhöhung der Quote der elektronischen Steuererklärung (ELSTER).

**Zu 06 05/812 99**

	2023 Tsd. €
1. Kosten für Software-Lizenzen und -Upgrades	2.215,0
2. Ersatz und Ergänzung von PCs, Notebooks, Druckern und sonstigen Peripheriegeräten	4.940,0
3. Beschaffungen für Projekte und Verfahren	24.585,0
Zusammen	31.740,0

Die Investitionen dienen insbesondere der Ausstattung der Finanzämter zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der eingesetzten Verfahren.

Damit sind insbesondere folgende Verfahrensverbesserungen, -erweiterungen sowie -neueinführungen vorgesehen:

- weiterer Ausbau der EDV-Unterstützung im Veranlagungsbereich,
- sukzessive Modernisierung durch den Einsatz neu entwickelter KONSENS-Software und weiterer Ausbau der elektronischen Steuererklärung (u.a. vorausgefüllte Steuererklärung), insbesondere aufgrund der Umsetzung des Modernisierungskonzepts für das Besteuerungsverfahren,
- Verbesserung der EDV-Ausstattung in der Betriebsprüfung und der Steuerfahndung, Aufbau eines gemeinsamen Auswerternetzes der Steuerverwaltungen, Einführung von Smartphones bei den Prüfungsdiensten,
- Ausbau von Risikomanagementsystemen zur Aufdeckung von Steuerbetrug,
- Umsetzung der Grundsteuerreform und des Onlinezugangsgesetzes.

2023 gegenüber 2022:

540,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 06 05/812 19,
20.000,0 Tsd. €	mehr zur Umsetzung des Projekts Netzwerk Reorga (Verbesserung der IT-Infrastruktur der Steuerverwaltung),
20.540,0 Tsd. €	mehr.

**06 05 Finanzämter**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
		<b>Abschluss</b>			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	174.635,0	A B C	170.935,0 164.771,0 160.686,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	42.872,0	A B C	42.392,0 41.746,2 41.805,3
		<b>Gesamteinnahmen</b>	217.507,0	A B C	213.327,0 206.517,2 202.491,8
		Personalausgaben	864.976,3	A B C	860.360,9 817.935,0 808.066,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	98.262,6	A B C	95.586,1 87.330,7 93.580,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.350,0	A B C	5.350,0 5.233,1 5.736,6
		Baumaßnahmen	17.850,0	A B C	15.800,0 14.181,4 19.316,9
		Sonstige Sachinvestitionen	33.440,0	A B C	13.512,5 10.692,5 18.807,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	1.019.878,9	A B C	990.609,5 935.372,7 945.508,5
		<b>Zuschuss</b>	802.371,9	A B C	777.282,5 728.855,5 743.016,7

**06 06 Landesfinanzschule Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
			Tsd. €	B	Ist 2021
				C	Ist 2020
1	2	3	4		Tsd. €
					5
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>					
119 01-1	061	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	A	---
119 49-5	061	Vermischte Einnahmen	5,0	A	5,0
				B	3,8
				C	8,1
124 01-4	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	25,0	A	35,0
				B	14,5
				C	22,3
<b>Gesamteinnahmen</b>			30,0	A	40,0
				B	18,3
				C	30,4
<b>Ausgaben</b>					
<b>Personalausgaben</b>					
422 01-3	061	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	1.779,9	A	1.812,5
				B	1.639,5
				C	1.565,0
422 31-7	061	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	11,8	A	50,3
				B	11,4
				C	48,8
422 41-5	061	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	A	---
428 01-7	061	Entgelte der Arbeitnehmer	897,8	A	913,6
				B	867,0
				C	884,5
428 11-5	061	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	A	---
428 21-3	061	Entgelte der Arbeitnehmer	---	A	---
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
511 01-5	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	280,0	A	280,0
				B	248,0
				C	265,2
511 22-0	061	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben (Schulzwecke)	250,0	A	250,0
				B	142,2
				C	132,3

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 06 06**

Der Landesfinanzschule Bayern mit Sitz in Ansbach und einer weiteren Lehrgangsaußenstelle in Dinkelsbühl obliegt die fachtheoretische Ausbildung für den Einstieg in der zweiten Qualifikationsebene und Ausbildungsqualifizierung nach der BesGr. A 7 für die Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen mit den Schwerpunktbereichen Steuer und Staatsfinanz. Daneben leisten die Anwärterinnen und Anwärter Praktikumsphasen an den Finanzämtern bzw. den Dienststellen des Landesamtes für Finanzen ab. Neben der Ausbildung ist die Landesfinanzschule zentrale Fortbildungsstätte für den Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat.

<b>Zu 06 06/124 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-
2.	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	15,0
3.	Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-
4.	Sonstige Einnahmen	10,0
Zusammen		25,0

<b>Zu 06 06/422 01</b>		<b>2023</b>
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.		Tsd. €
Davon Erschwerniszulagen		4,0

**Zu 06 06/422 31**  
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 06/428 01**  
Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 06/428 11**  
Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 06/428 21**  
Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

<b>Zu 06 06/511 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Geschäftsbedarf	10,0
2.	Bücher und Zeitschriften	30,0
3.	Kommunikation	90,0
4.	Entgelte für Postdienstleistungen	10,0
5.	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	50,0
6.	Sonstiges (insbesondere Lehr- und Lernmittel)	90,0
Zusammen		280,0

<b>Zu 06 06/511 22</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	235,0
2.	Wartung und Reparaturen	15,0
Zusammen		250,0

**06 06 Landesfinanzschule Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
514 01-2	061	Haltung von Dienstfahrzeugen	9,0	A B C	9,0 3,7 5,7
514 11-0	061	Dienst- und Schutzkleidung	2,0	A B C	2,0 3,4 17,7
517 01-9	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.950,0	A B C	2.100,0 1.395,9 1.527,2
517 05-5	061	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	780,0	A B C	600,0 467,2 511,1
518 01-8	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Einseitig deckungsfähig zugunsten 681 01. Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.756,2 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	8.252,5	A B C	5.475,0 3.900,8 2.908,3
518 11-6	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	80,0	A B C	60,0 70,2 56,8
518 18-9	061	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	5,0	A B C	5,0 3,0 2,3
519 01-7	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	400,0	A B C	400,0 530,8 455,6
527 01-7	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	573,2	A B C	550,0 464,9 473,2
532 11-8	061	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	A	---
<u>546 45-2</u>	061	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	10,0	A	
546 49-8	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	10,0	A B C	10,0 12,6 13,3
547 01-3	061	Allgemeiner Mehrbedarf an sächlichen Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit der Grundsteuerreform <i>Die Ausgaben sind bei den einschlägigen Sachtiteln nachzuweisen.</i>	---	A	---
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
681 01-9	061	Fahrtkostenzuschuss gemäß Nr. 4.3 DBestHG <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 518 01.</i>	---	A B C	--- 8,3 30,2

## Erläuterungen

<b>Zu 06 06/514 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Betriebsstoffe	5,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	4,0
	Zusammen	<u>9,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
	Kosten wie vor	9,0
	Personalausgaben	-
	Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-
	Ausgaben für Leasing/Miete	5,0
	Zusammen	<u>14,0</u>

<b>Bestand an Dienstfahrzeugen:</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.3.2022</b>	
	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	2	2

**Zu 06 06/517 01**  
Veranschlagt sind:  
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2023 gegenüber 2022:  
Weniger 150,0 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

<b>Zu 06 06/517 05</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Heizung	345,0
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	435,0
	Zusammen	<u>780,0</u>

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 180,0 Tsd. € infolge von Preissteigerungen.

**Zu 06 06/518 01**  
2023 gegenüber 2022:  
Mehr 2.777,5 Tsd. € entsprechend den geplanten Anmietungen zur Unterbringung der Auszubildenden. Die Verpflichtungsermächtigung dient der Sicherung der Unterbringung der Studierenden.

**Zu 06 06/518 11**  
2023 gegenüber 2022:  
Mehr 20,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

<b>Zu 06 06/519 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	400,0
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-
	Zusammen	<u>400,0</u>

**Zu 06 06/527 01**  
2023 gegenüber 2022:  
Mehr 23,2 Tsd. € infolge Erhöhung der Wegstreckenentschädigung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BayRKG.

**Zu 06 06/546 45**  
Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

**Zu 06 06/546 49**  
Veranschlagt sind:  
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**06 06 Landesfinanzschule Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A	Ist 2021
1	2	3	4	Ist 2020 Tsd. €	
				5	
<b>Baumaßnahmen</b>					
701 01-5	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.225,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in</i> <i>Höhe von 2.225,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den</i> <i>Haushaltsjahren</i> 2024 Tsd. € 800,0 2025 Tsd. € 570,0 2026 Tsd. € 570,0 2027 Tsd. € 285,0	850,0	A	200,0
				B	211,2
				C	50,0
710 00-5	061	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	2.400,0	A	1.000,0
				B	2.785,1
				C	3.891,6
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
811 01-2	061	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	A	---
				C	31,3
812 01-1	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen	120,0	A	120,0
				B	180,6
				C	368,7
812 19-1	061	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	A	---
812 35-1	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen für Bürokommunikation <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und</i> <i>Qualitätsausweitungen kann aus dem Ansatz bei den Kapiteln</i> <i>06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>	350,0	A	350,0
				B	194,0
				C	206,2
<b>Gesamtausgaben</b>			19.011,2	A	14.187,4
				B	13.139,7
				C	13.445,1

**Erläuterungen****Zu 06 06/701 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Installation von Lüftungsanlagen	650,0
2. Brandschutzmaßnahmen	200,0
Zusammen	<u>850,0</u>

2023 gegenüber 2022:

Mehr 650,0 Tsd. € infolge Umschichtung von 06 02/519 01.

**Zu 06 06/812 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Ersatz und Ergänzung der Ausstattung und Einrichtung der Unterkunftsräume	100,0
2. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Kantine	20,0
Zusammen	<u>120,0</u>

**Zu 06 06/812 35**

Aktualisierung der IT-Infrastruktur und weitere Digitalisierung von Lehre und Verwaltung.

**06 06 Landesfinanzschule Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
		<b>Abschluss</b>			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	30,0	A B C	40,0 18,3 30,4
		<b>Gesamteinnahmen</b>	30,0	A B C	40,0 18,3 30,4
		Personalausgaben	2.689,5	A B C	2.776,4 2.517,8 2.498,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	12.601,7	A B C	9.741,0 7.242,7 6.368,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-	A B C	- 8,3 30,2
		Baumaßnahmen	3.250,0	A B C	1.200,0 2.996,3 3.941,6
		Sonstige Sachinvestitionen	470,0	A B C	470,0 374,6 606,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	19.011,2	A B C	14.187,4 13.139,7 13.445,1
		<b>Zuschuss</b>	18.981,2	A B C	14.147,4 13.121,4 13.414,7

**06 13 Finanzgerichte**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020
1	2	3	Tsd. €		Tsd. €
			4		5
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>					
111 01-5	051	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	3.600,0	A B C	3.700,0 3.323,9 2.010,1
112 01-4	051	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder	---	A C	--- 0,1
119 49-1	051	Vermischte Einnahmen	---	A	---
124 01-0	051	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	9,0	A B C	9,0 8,9 8,9
<b>Gesamteinnahmen</b>			3.609,0	A B C	3.709,0 3.332,8 2.019,1
<b>Ausgaben</b>					
<b>Personalausgaben</b>					
412 01-1	051	Entschädigung für die ehrenamtlichen Richter	120,0	A B C	105,0 101,7 77,6
422 01-9	051	Bezüge der planmäßigen Beamten (Richter)	10.174,7	A B C	9.592,9 9.674,9 9.312,1
422 31-3	051	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	136,1	A B C	121,2 131,5 117,7
428 01-3	051	Entgelte der Arbeitnehmer	1.042,1	A B C	1.011,8 999,5 969,6
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
511 01-1	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	420,0	A B C	420,0 417,8 381,7

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 06 13**

Die Finanzgerichte in München und Nürnberg sind für die Bürgerinnen und Bürger als Oberste Landesgerichte erste gerichtliche Klage- bzw. Beschwerdeinstanz in Steuer-, Kindergeld- und Zollangelegenheiten und die einzige Tatsacheninstanz. Neben den Senaten in Nürnberg und München unterhält das Finanzgericht München Außensenate in Augsburg. Die Richterinnen und Richter bearbeiten mit Unterstützung des nichtrichterlichen Dienstes jährlich etwa 5000 Klagen und Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz.

Errichtet wurden die Finanzgerichte auf Grund der Finanzgerichtsordnung vom 6. Oktober 1965 (BGBl I S. 1477) und des Bayerischen Gesetzes zur Ausführung der Finanzgerichtsordnung vom 23. Dezember 1965 (GVBl S. 357).

**Zu 06 13/111 01**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 100,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Aufkommen.

**Zu 06 13/124 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	9,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-
4. Sonstige Einnahmen	-
Zusammen	9,0

**Zu 06 13/412 01**

Die Entschädigungen sind nach dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG) in der Fassung des Gesetzes zur Modernisierung des notariellen Berufsrechts und zur Änderung weiterer Vorschriften vom 25. Juni 2021 (BGBl. I S. 2154) zu leisten.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 15,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 06 13/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 13/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 13/428 01**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 13/511 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	50,0
2. Bücher und Zeitschriften	135,0
3. Kommunikation	140,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	60,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	25,0
6. Fremdleistungen für EDV	10,0
7. Sonstiges	-
Zusammen	420,0

**06 13 Finanzgerichte**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
514 01-8	051	Haltung von Dienstfahrzeugen	9,0	A B C	9,0 5,2 4,4
514 11-6	051	Dienst- und Schutzkleidung	0,3	A B C	0,1 2,3 0,6
517 01-5	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	460,0	A B C	460,0 384,2 420,9
517 05-1	051	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	170,0	A B C	124,0 100,9 73,1
518 01-4	051	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	A	---
518 11-2	051	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	A	---
518 18-5	051	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	10,0	A B C	6,5 6,4 9,8
519 01-3	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	290,0	A B C	290,0 167,1 102,6
525 01-5	051	Aus- und Fortbildung (Datenverarbeitung)	5,0	A C	5,0 0,2
526 01-4	051	Gerichts- und ähnliche Kosten	41,0	A B C	41,0 26,3 19,3
526 11-2	051	Ausgaben für Sachverständige	140,0	A B C	107,0 132,7 79,4
527 01-3	051	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	13,3	A B C	12,5 2,6 6,8
532 11-4	051	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	A	---
546 49-4	051	Vermischte Verwaltungsausgaben	2,0	A B C	2,0 4,7 3,1
<b>Baumaßnahmen</b>					
701 01-1	051	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	A B C	--- 165,2 501,9
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
811 01-8	051	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	A	---
812 01-7	051	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	6,0	A C	6,0 4,8
812 19-7	051	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	A	---

## Erläuterungen

<b>Zu 06 13/514 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Betriebsstoffe	7,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	2,0
	Zusammen	<u>9,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor		9,0
Personalausgaben		-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		-
Ausgaben für Leasing/Miete		10,0
	Zusammen	<u>19,0</u>

<b>Bestand an Dienstfahrzeugen:</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.3.2022</b>	
	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	2	2
Lastkraftwagen	-	-	-	-

**Zu 06 13/517 01**  
Veranschlagt sind:  
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.  
Der Titel enthält auch die Aufwendungen für die privaten Sicherheitsdienste für die Gerichtsgebäude.

<b>Zu 06 13/517 05</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Heizung	105,0
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	65,0
	Zusammen	<u>170,0</u>

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 46,0 Tsd. € infolge von Preissteigerungen.

<b>Zu 06 13/519 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	290,0
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-
	Zusammen	<u>290,0</u>

**Zu 06 13/526 11**  
2023 gegenüber 2022:  
Mehr 33,0 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

**Zu 06 13/546 49**  
Veranschlagt sind:  
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 06 13/812 01**  
Ersatzbeschaffungen und Ergänzungen von Geschäftszimmerausstattungen.

**06 13 Finanzgerichte**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022 Ist 2021 Tsd. €	
				A B C	A B C
1	2	3	4	5	
812 35-7	051	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Bürokommunikation <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus dem Ansatz bei den Kapiteln 06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>	1.100,0	A B C	1.100,0 550,3 466,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	14.139,5	A B C	13.414,0 12.873,5 12.551,8
		<b>Abschluss</b>			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	3.609,0	A B C	3.709,0 3.332,8 2.019,1
		<b>Gesamteinnahmen</b>	3.609,0	A B C	3.709,0 3.332,8 2.019,1
		Personalausgaben	11.472,9	A B C	10.830,9 10.907,7 10.477,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.560,6	A B C	1.477,1 1.250,3 1.101,9
		Baumaßnahmen	-	A B C	- 165,2 501,9
		Sonstige Sachinvestitionen	1.106,0	A B C	1.106,0 550,3 471,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	14.139,5	A B C	13.414,0 12.873,5 12.551,8
		<b>Zuschuss</b>	10.530,5	A B C	9.705,0 9.540,7 10.532,7

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 13/812 35**

Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs und der elektronischen Akte (eJustice) bei den Finanzgerichten.

**06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020 Tsd. €
					5
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>					
111 01-3	133	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	A	---
119 49-9	133	Vermischte Einnahmen	38,5	A	33,0
				B	19,7
				C	20,7
121 01-1	133	Gewinne der behördeneigenen Kantinen nach Art. 26 BayHO	---	A	---
				C	0,0
124 01-8	133	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	156,0	A	161,0
				B	128,0
				C	143,3
125 01-7	133	Erstattete Verpflegungskosten <i>Vgl. Vermerk zu 514 23.</i>	126,0	A	104,0
				B	25,7
				C	70,7
129 05-9	133	Energieeinspeisevergütungen	25,0	A	25,0
				B	38,6
				C	51,9
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>					
231 01-8	133	Erstattungen vom Bund für die Ausbildung von Bundesbeamten	52,0	A	36,0
				B	28,8
				C	19,4

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 06 14**

An der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern werden Nachwuchsbeamtinnen und -beamten in einem mindestens 18-monatigen Studium für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene in den einzelnen Geschäftsbereichen der Ressorts oder nichtstaatlicher öffentlicher Dienststellen ausgebildet. Die fachtheoretischen Ausbildungsabschnitte wechseln sich mit Praktikumsphasen an den Behörden ab.

Ausbildungsinhalte sind neben der Vermittlung von fundiertem Fachwissen auch Schlüsselqualifikationen (Methodenkompetenz, soziale und kommunikative Fähigkeiten). Die Studierenden sind damit optimal auf ihre späteren vielfältigen Aufgabengebiete in Staat und Kommune vorbereitet.

Daneben werden im Rahmen der Qualifizierungsoffensive II jährlich mehr als 3.500 Beschäftigte in ressortübergreifenden Schulungen fortgebildet.

Die Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern gliedert sich in die Fachbereiche

- Allgemeine Innere Verwaltung
- Polizei
- Rechtspflege
- Archiv- und Bibliothekswesen
- Finanzwesen
- Sozialverwaltung.

Die Zentralverwaltung in München koordiniert die Fachbereiche und unterstützt den Präsidenten bei der Leitung und Geschäftsführung. Sie ist zudem mit der Organisation und Durchführung der modularen Qualifizierung für Beamtinnen und Beamte ab den Besoldungsgruppen A 7, A 10 und A 14 beauftragt.

**Zu 06 14/121 01**

Der Verpflegungsbetrieb des Fachbereichs Finanzwesen wird als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO geführt. Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in den zu veranschlagenden Betriebsjahren

	<b>2023</b>
	Tsd. €
die voraussichtlichen Einnahmen insgesamt	952,3
die voraussichtlichen Ausgaben insgesamt	952,3
Davon:	
Personalausgaben	354,8
Sachausgaben	502,1
Sonstige Ausgaben	95,4

**Zu 06 14/124 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	156,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-
4. Sonstige Einnahmen	-
Zusammen	156,0

**Zu 06 14/125 01**

Verpflegungsgeld von sonstigen Teilnehmern (nicht-staatliche Teilnehmer, Gäste usw.) an der amtlichen Verpflegung.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 22,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Einnahmen.

**Zu 06 14/231 01**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 16,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Aufkommen.

**06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Tsd. €
1	2	3	4		5
233 01-6	133	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Gemeinden und Gemeindeverbänden	8.380,0	A B C	9.060,0 9.224,9 8.254,0
235 02-3	133	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe	---	A	---
236 01-3	133	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Sozialversicherungsträgern	2.350,0	A B C	2.280,0 1.290,4 1.644,9
236 12-0	133	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	***	A	---
261 01-1	133	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	4,1	A B C	4,1 4,1 4,1
271 01-9	133	Erstattungen von der EU <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	873,0	A B C	544,0 3.778,3 2.012,6
282 01-6	133	Zweckgebundene Förderungs- und Kostenbeiträge Dritter <i>Vgl. Vermerk zu 536 01.</i>	---	A B C	--- 67,0 134,7
<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>					
342 01-4	133	Sonstige Zuschüsse Dritter für Staatliche Hochbaumaßnahmen	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			12.004,6	A B C	12.247,1 14.605,4 12.356,3
<b>Ausgaben</b>					
<b>Personalausgaben</b>					
422 01-7	133	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	17.799,5	A B C	17.304,0 17.187,7 16.702,1
422 31-1	133	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	974,9	A B C	552,6 942,1 536,8
422 41-9	133	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	A	---
427 01-2	133	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	512,0	A B C	520,0 341,0 352,9
<u>427 41-4</u>	133	Praktikantenvergütungen	---	A	---
428 01-1	133	Entgelte der Arbeitnehmer	6.693,7	A B C	6.505,8 6.435,5 6.263,0
428 11-9	133	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	1.050,0	A B C	773,1 673,2 465,6

## Erläuterungen

**Zu 06 14/233 01**

Die gemäß Art. 3 Abs. 2 und 3 HföDG (i.d.F. der Bekanntmachung vom 9. Oktober 2003 (GVBl S. 818, BayRS 2030-1-3-F), das zuletzt durch Art. 130f Abs. 10 des Gesetzes vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414) geändert worden ist) verpflichteten nichtstaatlichen öffentlichen Dienstherren und juristischen Personen des öffentlichen Rechts erstatten dem Staat anteilig die Kosten der Ausbildung ihrer an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern studierenden Bediensteten nach Maßgabe der Verordnung über die Erstattung der Kosten für die Ausbildung und Fortbildung an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Bayern (Erstattungsverordnung BayFHVR) vom 24. Oktober 2005 (GVBl S. 544, BayRS 2030-2-8-F) geändert durch Verordnung vom 5. August 2010 (GVBl S. 687).

Auf der Grundlage der Erstattungsverordnung werden auch die Kosten für die Teilnahme nichtstaatlicher Bediensteter an Seminaren der Qualifizierungsoffensive II und der Modularen Qualifizierung verrechnet.

Veranschlagt sind die Erstattungsbeträge aufgrund der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Einrichtungen des Fachbereichs Allgemeine Innere Verwaltung in Hof und die Erstattungsbeträge aufgrund der voraussichtlichen Inanspruchnahme von Modulen der modularen Qualifizierungen durch Teilnehmer von nichtstaatlichen Dienststellen.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 680,0 Tsd. € entsprechend der Entwicklung der Studierendenzahlen.

**Zu 06 14/236 01**

Erstattung der Aufwendungen für die Inanspruchnahme der Einrichtungen des Fachbereichs Sozialverwaltung nach Maßgabe der VO vom 24. Oktober 2005 (Erstattungsverordnung BayFHVR, GVBl S. 544, zuletzt geändert durch die Verordnung zur Änderung der Erstattungsverordnung vom 5. August 2010, GVBl S. 687).

2023 gegenüber 2022:

Mehr 70,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Erstattungen.

**Zu 06 14/261 01**

Erstattungen des Verpflegungsbetriebs des Fachbereichs Finanzwesen.

**Zu 06 14/271 01**

Der Titel dient dem Nachweis von zweckgebundenen EU-Mitteln für Forschungsvorhaben.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 329,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Projekten.

**Zu 06 14/282 01**

Der Leertitel ist erforderlich zum rechnungsmäßigen Nachweis zweckgebundener Einnahmen.

**Zu 06 14/342 01**

Der Titel dient zur Vereinnahmung von Zuschüssen Dritter für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Hochschule für den öffentlichen Dienst.

**Zu 06 14/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 14/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 14/427 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Lehrnebenvergütungen und Prüfungsvergütungen für nicht beim Freistaat Bayern Beschäftigte	508,5
2. Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Sondervorträge)	3,5
Zusammen	512,0

**Zu 06 14/428 01**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 14/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 276,9 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020 Tsd. €
					5
428 21-7	133	Entgelte der Arbeitnehmer	---	A	---
428 41-3	133	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	A	---
				B	28,3
				C	35,3
459 01-3	133	Prüfungsvergütungen	155,0	A	150,0
				B	192,9
				C	135,6
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
511 01-9	133	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.295,0	A	1.065,0
				B	892,4
				C	976,0
511 22-4	133	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben (Schulzwecke)	270,0	A	250,0
				B	180,1
				C	230,8
514 01-6	133	Haltung von Dienstfahrzeugen	55,0	A	50,0
				B	39,5
				C	31,7
514 11-4	133	Dienst- und Schutzkleidung	25,0	A	25,0
				B	27,5
				C	32,8
514 23-0	133	Verpflegung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 125 01.</i>	700,0	A	700,0
				B	257,3
				C	258,5
517 01-3	133	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Die vom Studentenwerk Oberfranken zu leistenden Erstattungen für den Betrieb der Mensa können von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	3.900,0	A	3.750,0
				B	2.815,2
				C	3.208,0
517 05-9	133	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 517 01.</i>	2.470,0	A	1.970,0
				B	1.108,3
				C	1.406,7

## Erläuterungen

**Zu 06 14/428 21**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

<b>Zu 06 14/511 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Geschäftsbedarf	235,0
2.	Bücher und Zeitschriften	245,0
3.	Kommunikation	380,0
4.	Entgelte für Postdienstleistungen	30,0
5.	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	395,0
6.	Sonstiges	10,0
Zusammen		1.295,0

2023 gegenüber 2022:

Mehr 230,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 06 14/511 22**

Ergänzung und Ersatz von Geräten und Einrichtungsgegenständen für Unterrichtszwecke sowie von Inventar für Unterkünfte einschließlich Reparatur und Reinigung der Unterkunftswäsche.

<b>Zu 06 14/514 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Betriebsstoffe	35,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	20,0
Zusammen		55,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	55,0
Personalausgaben	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-
Ausgaben für Leasing/Miete	13,0
Zusammen	68,0

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.3.2022</b>	
	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	14	13	14	3

<b>Zu 06 14/514 11</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Dienstkleidungszuschüsse	9,0
2.	Dienst- und Schutzkleidung	16,0
Zusammen		25,0

<b>Zu 06 14/514 23</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Verpflegung für Studierende	684,0
2.	Verpflegungskosten für sonstige Teilnehmer an der Verpflegung	16,0
Zusammen		700,0

**Zu 06 14/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 150,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

<b>Zu 06 14/517 05</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Heizung	1.520,0
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	950,0
Zusammen		2.470,0

2023 gegenüber 2022:

Mehr 500,0 Tsd. € infolge von Energiekostensteigerungen.

**06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
518 01-2	133	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 517 01. Einseitig deckungsfähig zugunsten 681 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 38.710,4</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 38.710,4 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2024 Tsd. € 4.392,2</i> <i>2025 Tsd. € 5.546,7</i> <i>2026 Tsd. € 5.546,7</i> <i>2027 Tsd. € 2.146,7</i> <i>2028 Tsd. € 21.078,1</i>	8.000,0	A B C	5.518,0 6.278,3 6.178,6
518 11-0	133	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	154,0	A B C	154,0 110,0 149,2
518 18-3	133	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	13,0	A B C	13,0 8,1 10,9
519 01-1	133	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.165,0	A B C	2.085,0 2.024,3 2.759,4
525 01-3	133	Aus- und Fortbildung (Datenverarbeitung)	25,0	A B C	20,0 6,4 20,3
527 01-1	133	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	785,8	A B C	740,0 372,6 471,8
531 11-3	133	Fachveröffentlichungen	1,0	A B C	1,0 2,7 2,6
532 11-2	133	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	A	---
536 01-0	133	Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 282 01.</i>	---	A B C	--- 40,0 96,8
546 45-6	133	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	2,0	A	8,0
546 49-2	133	Vermischte Verwaltungsausgaben	60,0	A B C	60,0 58,2 64,6
548 01-6	133	Allgemeiner Bedarf an sächlichen Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit der Grundsteuerreform <i>Die Ausgaben sind bei den einschlägigen Sachtiteln nachzuweisen.</i>  <b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>	---	A	---
632 01-3	133	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	3,0	A B C	--- 2.318,8 666,1
633 01-2	133	Erstattungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und Sonstige	45,0	A B C	45,0 32,8 152,0

## Erläuterungen

**Zu 06 14/518 01**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 2.482,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Anmietungen. Die Verpflichtungsermächtigung dient der Sicherung der Unterbringung der Studierenden.

**Zu 06 14/519 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	2.155,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	10,0
Zusammen	2.165,0

2023 gegenüber 2022:

Mehr 80,0 Tsd. € zur Errichtung einer Streuobstwiese am Fachbereich Polizei.

**Zu 06 14/527 01**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 45,8 Tsd. € infolge Erhöhung der Wegstreckenentschädigung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BayRKG.

**Zu 06 14/531 11**

Nach Art. 8 Abs. 3 HföDG ist die Hochschule für den öffentlichen Dienst verpflichtet, einen Jahresbericht zu erstellen. Die Kosten werden bei diesem Titel nachgewiesen.

**Zu 06 14/536 01**

Der Leertitel ist erforderlich zum rechnungsmäßigen Nachweis der Ausgaben aus den bei Kap. 06 14 Tit. 282 01 vereinnahmten zweckgebundenen Förderungs- und Kostenbeiträgen Dritter.

**Zu 06 14/546 45**

Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

**Zu 06 14/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 06 14/633 01**

Für die dienstliche Benutzung des städt. Hallenbades in Fürstenfeldbruck durch den Fachbereich Polizei zur Ausbildung im Schwimmen und Retten ist an die Stadt ein Nutzungsentgelt zu leisten.

Aus dem Titel können auch Erstattungen an andere Dienstherrn für abgeordnete Bedienstete gezahlt werden.

**06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
681 01-3	133	Fahrtkostenzuschuss gemäß Nr. 4.3 DBestHG <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 518 01.</i>	---	A B C	--- 24,9 139,4
686 01-8	133	Mitgliedsbeitrag zur Geschäftsstelle der Rektorenkonferenz der Hochschulen für den öffentlichen Dienst	4,4	A	6,0
<b>Baumaßnahmen</b>					
701 01-9	133	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk bei 06 14/715 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €</i> 505,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.080,0	A B C	920,0 542,2 527,9
710 00-9	133	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €</i> 7.900,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	10.200,0	A B C	20.750,0 8.908,5 11.540,4
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
811 01-6	133	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	A B	--- 18,4
812 01-5	133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Vgl. Vermerk bei 06 14/715 01.</i>	770,0	A B C	1.300,0 166,1 374,1
812 19-5	133	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	A B	--- 104,3
812 35-5	133	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus dem Ansatz bei den Kapiteln 06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €</i> 250,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.750,0	A B C	1.951,0 1.021,8 994,1
<b>Titelgruppen</b>					
<b>71 EU-Projekte</b>					
<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 271 01.</i>					
427 71-7	133	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	20,0	A	20,0
428 71-6	133	Personalausgaben	706,4	A	377,4
527 71-6	133	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	80,0	A	80,0
547 71-2	133	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben für EU-Projekte	---	A	---
632 71-8	133	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	---	A	---

## Erläuterungen

<b>Zu 06 14/701 01</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung Sanierung Wohnbereiche und Lehrsäle	250,0
2. Fachbereich Finanzwesen Sanierung Sanitäranlagen und Haustechnik	670,0
3. Fachbereich Polizei Errichtung von zwei Carports mit Photovoltaikanlagen und Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge	160,0
Zusammen	1.080,0

<b>Zu 06 14/812 01</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Ersatz und Ergänzung der Ausstattung und Einrichtung von Unterkunftsräumen und Küchen der Verpflegungsbetriebe	220,0
2. Ersatz und Ergänzung der Ausstattung und Einrichtung von Lehr- und Hörsälen	370,0
3. Ersatz und Ergänzung der Ausstattung und Einrichtung von Verwaltungsräumen	155,0
4. Sonstige kleinere Geräte und Einrichtungsgegenstände	25,0
Zusammen	770,0

2023 gegenüber 2022:  
 53,8 Tsd. € weniger infolge Umschichtung nach 06 21/428 31,  
 476,2 Tsd. € weniger infolge Abschluss von Beschaffungsmaßnahmen,  
 530,0 Tsd. € weniger.

**Zu 06 14/812 35**  
 Aktualisierung der IT-Infrastruktur und weitere Digitalisierung von Lehre und Verwaltung.

2023 gegenüber 2022:  
 Weniger 201,0 Tsd. € infolge Abschluss von Beschaffungsmaßnahmen.

**Zu 06 14/71**  
 Die Titelgruppe dient dem Nachweis von EU-Projekten.

**Zu 06 14/428 71**  
 2023 gegenüber 2022:  
 Mehr 329,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A	Ist 2021
1	2	3	4	Ist 2020 Tsd. €	
				5	
812 71-0	133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	806,4	A	477,4
				B	-
				C	-
		<b>Gesamtausgaben</b>	61.764,7	A	67.663,9
				B	53.159,4
				C	54.784,3
		<b>Abschluss</b>			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	345,5	A	323,0
				B	212,0
				C	286,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	11.659,1	A	11.924,1
				B	14.393,5
				C	12.069,7
		<b>Gesamteinnahmen</b>	12.004,6	A	12.247,1
				B	14.605,4
				C	12.356,3
		Personalausgaben	27.911,5	A	26.202,9
				B	25.800,6
				C	24.491,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	20.000,8	A	16.489,0
				B	14.221,0
				C	15.898,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	52,4	A	51,0
				B	2.376,5
				C	957,6
		Baumaßnahmen	11.280,0	A	21.670,0
				B	9.450,6
				C	12.068,4
		Sonstige Sachinvestitionen	2.520,0	A	3.251,0
				B	1.310,6
				C	1.368,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	61.764,7	A	67.663,9
				B	53.159,4
				C	54.784,3
		<b>Zuschuss</b>	49.760,1	A	55.416,8
				B	38.554,0
				C	42.428,0



**06 15 Landesamt für Finanzen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
			Tsd. €	B	Ist 2021
				C	Ist 2020
1	2	3	4		Tsd. €
					5
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>					
111 01-0	062	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	3,5	A	3,2
				B	2,6
				C	2,6
112 01-9	062	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder	---	A	---
				B	3,7
119 49-6	062	Vermischte Einnahmen	27,4	A	37,0
				B	32,2
				C	16,6
124 01-5	062	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	67,0	A	33,4
				B	41,2
				C	42,2
129 01-0	062	Steuererstattungen	---	A	---
129 05-6	062	Energieeinspeisevergütungen	6,5	A	5,8
				B	4,5
				C	4,2
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>					
231 01-5	062	Erstattung von Verwaltungsausgaben vom Bund	---	A	---
231 02-4	244	Erstattung von Entschädigungsleistungen durch den Bund <i>Vgl. Vermerk zu 687 61.</i>	9.000,0	A	11.500,0
				B	9.383,5
				C	12.489,5
232 01-4	062	Erstattungen von Ländern für Dienstleistungen der luK <i>Vgl. Vermerk zu 06 15 TG 99.</i>	1.166,0	A	1.166,0
				B	207,6
				C	204,3
233 01-3	062	Erstattungen von Verwaltungsausgaben für Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6,0	A	7,2
				B	7,8
				C	8,8
235 02-0	062	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe	---	A	---
236 12-7	062	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	***	A	---

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 06 15**

Das Landesamt für Finanzen (LfF) in Würzburg mit seinen Dienststellen in Ansbach, Augsburg, Bayreuth, Landshut, München, Regensburg, Weiden und Würzburg sowie seinen Bearbeitungsstellen in Kaufbeuren, Ingolstadt, Passau, Straubing und Vohenstrauß hat insbesondere folgende Aufgaben wahrzunehmen:

1. Festsetzung, Abrechnung und Zahlbarmachung der Bezüge der Beamten, Richter und Arbeitnehmer für die gesamte Staatsverwaltung
2. Festsetzung, Regelung, Abrechnung und Zahlbarmachung der Versorgungsbezüge für die Versorgungsempfänger des Freistaates Bayern sowie Erteilung von Auskünften im Verfahren über den Versorgungsausgleich für Beamte, Richter und Versorgungsempfänger
3. Dienstunfallfürsorge und Sachschadensersatz
4. Festsetzung, Abrechnung und Zahlbarmachung der Bezüge der Beamten und Arbeitnehmer für rechtlich selbständige Dritte (z. B. Universitätsklinik)
5. Festsetzung, Berechnung und Zahlbarmachung der Beihilfeleistungen für die gesamte Staatsverwaltung
6. Rechts- und Prozessangelegenheiten des Freistaates Bayern inklusive Staatserbrechtsangelegenheiten
7. Kassenaufgaben für alle Staatsbehörden (mit Ausnahme der Justizverwaltung)
8. Kassenaufsicht und Zahlstellenprüfung
9. Zentrale Abrechnung, Festsetzung und Zahlbarmachung von Reisekosten, Trennungsgeld und Umzugskosten
10. Informations- und Kommunikationstechnik für die unter 1-9 genannten Aufgaben: Bezügeabrechnung, Beihilfe, Dienstunfall, Fiskalat, Kasse und Reisekosten
11. IuK-Dienstleistungen (Entwicklung und Betrieb) für Basiskomponenten (unter Basiskomponenten sind EDV-Anwendungen und Programmmodule für Ablaufprozesse zu verstehen, die in den Ressorts in gleicher Art und Weise anfallen), wie z.B. IHV (integriertes Haushaltsverfahren) und VIVA pro (Personal- und Stellenverwaltung)
12. Vollzug des Bundesentschädigungsgesetzes (BEG)
13. Verwaltung der vom Freistaat Bayern aufgenommenen Kreditmarktmittel sowie die Forderungen aus Darlehensgewährungen des Freistaates Bayern
14. Wohnungsfürsorge für die Staatsbediensteten
15. Betriebsärztlicher Dienst
16. Reiseservice Bayern (RSB)

**Zu 06 15/124 01****2023**

Tsd. €

1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	5,1
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	60,4
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-
4. Sonstige Einnahmen	1,5
Zusammen	67,0

2023 gegenüber 2022:

Mehr 33,6 Tsd. € infolge der zu erwartenden Einnahmen.

**Zu 06 15/129 01**

Der Leertitel dient dem Nachweis eventueller Steuererstattungen.

**Zu 06 15/129 05**

Der Titel dient dem Nachweis von Stromeinspeisevergütungen der beim LfF betriebenen Photovoltaikanlagen.

**Zu 06 15/231 02**

Aufgrund der voraussichtlichen Entwicklung der Entschädigungsleistungen wird mit einer Erstattung des Bundes gemäß § 172 BEG in Höhe der veranschlagten Mittel gerechnet (vgl. Erläuterungen zur Titelgruppe 61 und zu Titel 681 61 und 686 61). Mehr- oder Mindereinnahmen erhöhen oder vermindern die Ausgabebefugnis entsprechend.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 2.500,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Erstattungsleistungen.

**Zu 06 15/232 01**

Der Titel dient der Vereinnahmung von Erstattungen anderer Länder in Zusammenhang mit der Übernahme des Beihilfeverfahrens BayBAS.

**Zu 06 15/235 02**

Der Titel dient insbesondere der Vereinnahmung der Eingliederungszuschüsse der Bundesagentur für Arbeit für besonders betroffene Schwerbehinderte.

**06 15 Landesamt für Finanzen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020 Tsd. €
					5
261 01-8	062	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland <i>Der Haushaltsvermerk in den Erläuterungen ist bindend.</i>	7.788,9	A	7.788,9
				B	8.972,5
				C	7.647,0

**Erläuterungen****Zu 06 15/261 01****Haushaltsvermerk:**

Beim Ansatz wurde berücksichtigt, dass als Ausnahme von Art. 63 Abs. 5 i. V. m. Abs. 3 Satz 2 BayHO

a) für Dienstleistungen des Landesamts für Finanzen aus dem Bereich der Bezügeabrechnung, die auf Grund einer Vereinbarung erbracht werden, von nachfolgend genannten Einrichtungen keine Verwaltungskosten erhoben werden:

- Akademie für politische Bildung
- Arbeitsstelle Frühförderung e. V.
- Bayerische Akademie der schönen Künste
- Bayerische Akademie der Wissenschaften (BAW) mit den zugeordneten Kommissionen und Instituten
- Bayerische Forschungsstiftung
- Bayerische Landesstiftung
- Betriebswirtschaftliches Forschungszentrum für Fragen der mittelständischen Wirtschaft e. V.
- Coburger Landesstiftung
- Collegium Carolinum e. V.
- Deutsches Museum
- FrHr von Aufsee'sches Studienseminar
- Germanisches Nationalmuseum
- Heim für blinde und sehbeeinträchtigte Frauen
- Herzogliches Georgianum
- Hochschule für Politik München - Bavarian School of Public Policy
- Institut für Zeitgeschichte
- Julius-Maximilians-Universität Würzburg (als KdöR)
- Leibniz-Institut für Immuntherapie
- Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS)
- Ludwig-Maximilians-Universität (als KdöR)
- Maximilianeum Stiftung
- Monumenta Germaniae Historica
- Oberfrankenstiftung
- Stiftung Bayerische Gedenkstätten
- Stiftung Bayerisches Amerikahaus gGmbH
- Stiftung Obdachlosenhilfe Bayern
- Stiftung zur Förderung des Internationalen Jugendaustausches in Bayern
- Stiftung Wertebündnis Bayern
- Stiftung zur Förderung der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften und des Historischen Kollegs
- Universität Bayreuth (als KdöR), Gästehaus
- Universität Regensburg (als KdöR)
- Vereinigung der Pflegenden in Bayern
- Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern;

b) für Dienstleistungen der Staatsoberkasse Bayern hinsichtlich fremder Kassenaufgaben gemäß Ziffer 3 Anlage 16 DABK von nachfolgend genannten Einrichtungen keine Verwaltungskosten erhoben werden:

- Bayerische Akademie der Schönen Künste
- Bayerische Akademie der Wissenschaften (BAW) mit den zugeordneten Kommissionen und Instituten
- Baron-von-Stein'sche-Stiftung Bayreuth
- Bayerische Forschungsstiftung
- Bayerische Landesstiftung
- Bayer. Naturschutzfonds
- Coburger Landesstiftung
- Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (als KdöR)
- Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg - Konvikt-Stiftung
- Friedrich-Alexander-Universität - Erlangen-Nürnberg - Vereinigte Stipendien-Stiftung für Studierende aller Fakultäten und Konfessionen

## Erläuterungen

- Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach (als KdöR)
  - Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof (als KdöR)
  - Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm (als KdöR)
  - Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt (als KdöR)
  - Hochschule für Politik München
  - Julius-Maximilians-Universität Würzburg (als KdöR)
  - Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Adolf-Fick-Stiftung
  - Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Dr. Herbert Brause Stiftung
  - Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Dr.-Josef-Schneider, Anna und Franziska-Stiftung
  - Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Dr.-Josef-Schneider, Theresia-Stiftung
  - Julius-Maximilians-Universität Würzburg Jubiläumsstiftung zum 400-jährigen Bestehen der Universität Würzburg
  - Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Martin-von-Wagner-Stiftungsfonds
  - Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Otto-Volk-Stiftung
  - Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Vereinigte Stipendien- und Preisstiftung
  - Julius-Maximilians-Universität Würzburg Wilhelm-Conrad-Roentgen-Fonds
  - Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS)
  - Lyzeumstiftung Bamberg
  - Milchwirtschaftlicher Verein Allgäu-Schwaben e. V.
  - Milchwirtschaftlicher Verein Franken e. V.
  - Monumenta Germaniae Historica
  - Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden (als KdöR)
  - Provinzial-Waisenhausstiftung Bayreuth
  - Stiftung „Heilsbronner Stipendienfonds“
  - Stiftung zur Förderung der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften und des Historischen Kollegs
  - Stiftung zur Unterstützung von Angehörigen und ehemaligen Angehörigen der Bayerischen Staatsoper und des Bayerischen Staatsschauspiels und deren Witwen und Waisen
  - Universität Augsburg (als KdöR)
  - Universität Bayreuth (als KdöR), Gästehaus
  - Universität Regensburg (als KdöR);
- c) für Dienstleistungen des Landesamts für Finanzen aus dem Bereich der Personalverwaltung die auf Grund einer Vereinbarung erbracht werden, von nachfolgend genannten Einrichtungen keine Verwaltungskosten erhoben werden:
- Stiftung zur Förderung des Internationalen Jugendaustausches in Bayern

**06 15 Landesamt für Finanzen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020
1	2	3	Tsd. €		Tsd. €
			4		5
261 02-7	062	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen (Kurbetriebsgesellschaft) <i>Vgl. Vermerke zu 428 13.</i>	2.200,0	A B C	2.800,0 2.473,2 2.720,2
261 03-6	062	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen (Schulbuchverlag) <i>Vgl. Vermerke zu 428 14.</i>	30,0	A B C	60,9 39,7 74,5
261 04-5	062	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen für Dienstleistungen der LuK <i>Vgl. Vermerk zu 06 15 TG 99.</i>	---	A B C	--- 203,5 212,2
261 11-6	062	Erstattung von Verwaltungsausgaben für Darlehen an sonstige Empfänger	24,7	A B C	30,9 34,4 41,5
<b>Gesamteinnahmen</b>			20.320,0	A B C	23.433,3 21.406,3 23.463,6
<b>Ausgaben</b>					
<b>Personalausgaben</b>					
422 01-4	062	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	87.781,6	A B C	86.594,0 84.757,3 83.699,1
422 21-0	062	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	6.305,6	A B C	6.606,6 5.819,1 5.865,5
422 31-8	062	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	13,4	A B C	--- 12,9 -6,6
422 41-6	062	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	A	---
428 01-8	062	Entgelte der Arbeitnehmer	14.242,8	A B C	14.614,4 13.748,4 14.054,0
428 11-6	062	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	8.289,1	A B C	6.555,8 6.197,6 6.347,4
428 13-4	062	Entgelte der Arbeitnehmer (Kurbetriebsgesellschaft) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 261 02 aus Erstattungen der Personalkosten durch die Kurbetriebsgesellschaften. Soweit bei Fälligkeit der Zahlungen die Erstattungen bei 261 02 noch nicht oder noch nicht in voller Höhe eingegangen sind, dürfen die Ausgaben ausnahmsweise ohne Verfahren nach Art. 37 BayHO in der erforderlichen Höhe geleistet werden.</i>	2.578,6	A B C	3.017,2 2.490,0 2.921,3
428 14-3	062	Entgelte der Arbeitnehmer (Schulbuchverlag) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 261 03 aus Erstattungen der Personalkosten durch die Oldenbourg-Verlagsgruppe oder deren Rechtsnachfolgerin. Soweit bei Fälligkeit der Zahlungen die Erstattungen bei 261 03 noch nicht oder noch nicht in voller Höhe eingegangen sind, dürfen die Ausgaben ausnahmsweise ohne Verfahren nach Art. 37 BayHO in der erforderlichen Höhe geleistet werden.</i>	41,2	A B C	71,9 39,7 69,6

## Erläuterungen

**Zu 06 15/261 02**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 600,0 Tsd. € in Anpassung an die voraussichtliche Entwicklung.

**Zu 06 15/261 03**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 30,9 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Einnahmen.

**Zu 06 15/261 04**

Der Titel dient der Vereinnahmung von Erstattungen Dritter für IuK-Dienstleistungen des Landesamtes für Finanzen.

**Zu 06 15/261 11****2023**

Tsd. €

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von

1. Darlehen zum Bau und zur Einrichtung privater Schulen und privater Schülerheime	5,0
2. Bayerische Landesstiftung, Denkmalschutz, Kulturfonds Bayern und Mahngebühren	11,7
3. sonstigen Haushaltsdarlehen	8,0
Zusammen	<u>24,7</u>

**Zu 06 15/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 15/422 21**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

**Zu 06 15/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 15/428 01**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 15/428 11**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2023 gegenüber 2022:

1.500,0 Tsd. €	mehr für Scan-Kräfte zur Umsetzung des Projekts Digitale Personalakte,
233,3 Tsd. €	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
<u>1.733,3 Tsd. €</u>	mehr.

**Zu 06 15/428 13**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 438,6 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

**Zu 06 15/428 14**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung. Seit Abwicklung des Staatsbetriebes Besitzverwaltung Bayerischer Schulbuchverlag (Kap. 13 05 TG 67) wird die Personalstellung an die Oldenbourg-Verlagsgruppe (bzw. deren Rechtsnachfolgerin) vom Landesamt für Finanzen wahrgenommen.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 30,7 Tsd. € entsprechend der zu erwartenden Ausgabeentwicklung.

**06 15 Landesamt für Finanzen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
428 41-0	011	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	A B C	--- 3,7 1,6
459 01-0	062	Prüfungsvergütungen	53,0	A B C	53,0 51,2 47,7
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
511 01-6	062	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.965,8	A B C	1.965,8 972,9 1.112,7
511 02-5	062	Entgelte für Postdienstleistungen	2.950,0	A B C	2.950,0 2.312,7 2.164,3
514 01-3	062	Haltung von Dienstfahrzeugen	111,3	A B C	111,3 46,6 57,6
514 11-1	062	Dienst- und Schutzkleidung	4,6	A B C	4,6 13,8 3,0
517 01-0	062	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.550,0	A B C	2.550,0 2.225,8 2.153,4
517 05-6	062	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.940,0	A B C	1.700,0 1.026,8 1.080,0
518 01-9	062	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 49.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 49.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2026 Tsd. € 2.450,0</i> <i>2027 Tsd. € 2.450,0</i> <i>2028 Tsd. € 44.100,0</i>	1.308,9	A B C	1.308,9 765,4 691,8
518 11-7	062	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	32,3	A B C	57,0 26,9 29,7
518 18-0	062	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	48,0	A B C	62,9 47,5 45,9
519 01-8	062	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.900,0	A B C	1.900,0 3.343,6 5.914,4
527 01-8	062	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	219,9	A B C	210,2 78,7 114,1
532 11-9	062	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	50,0	A B	50,0 14,7
535 01-8	062	Abwicklung von offenen Verwahrungen und Vorschüssen (Bezügen)	---	A	---
546 45-3	062	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	1.388,9	A B	1.388,9 1.180,6

## Erläuterungen

<b>Zu 06 15/511 01</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	820,0
2. Bücher und Zeitschriften	320,0
3. Kommunikation	300,0
4. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	290,0
5. Sonstiges	226,8
Zusammen	<u>1.965,8</u>

<b>Zu 06 15/514 01</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	59,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	52,3
Zusammen	<u>111,3</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	
Kosten wie vor	111,3
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	20,0
Ausgaben für Leasing/Miete	48,0
Zusammen	<u>179,3</u>

<b>Bestand an Dienstfahrzeugen:</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.3.2022</b>	
	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	25	23	23	16
Lastkraftwagen	-	-	-	-

**Zu 06 15/517 01**  
Veranschlagt sind:  
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

<b>Zu 06 15/517 05</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Heizung	1.035,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	905,0
Zusammen	<u>1.940,0</u>

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 240,0 Tsd. € infolge des zusätzlichen Bedarfs.

**Zu 06 15/518 01**  
Im Rahmen des Flächenmanagementverfahrens wird eine langfristige Anmietung für die Unterbringung des Landesamtes für Finanzen in Weiden (2. Stufe der Behördenverlagerung Bayern 2030) geprüft. Für den Fall der Umsetzung wurde die Verpflichtungsermächtigung ausgebracht.

**Zu 06 15/518 11**  
2023 gegenüber 2022:  
Weniger 24,7 Tsd. € infolge der voraussichtlichen Entwicklung.

**Zu 06 15/518 18**  
2023 gegenüber 2022:  
Weniger 14,9 Tsd. € infolge des voraussichtlichen Bedarfs.

<b>Zu 06 15/519 01</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	1.875,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	25,0
Zusammen	<u>1.900,0</u>

**Zu 06 15/546 45**  
Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

**06 15 Landesamt für Finanzen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
546 49-9	062	Vermischte Verwaltungsausgaben	201,6	A B C	201,6 336,0 247,6
546 50-5	062	Ausgaben für Auslandsgebühren der Banken	200,0	A	200,0
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
636 01-6	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Kommunale Unfallversicherung Bayern / Bayerische Landesunfallkasse <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	3,2	A B	3,2 6,4
671 01-2	253	Erstattungen an die Kurbetriebsgesellschaften	***	A	---
<b>Baumaßnahmen</b>					
701 01-6	062	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	600,0	A B	600,0 32,8
702 01-5	861	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen	---	A C	--- 58,5
710 00-6	062	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	900,0	A B C	2.000,0 899,5 312,0
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
811 01-3	062	Erwerb von Dienstfahrzeugen	20,0	A C	20,0 17,8
812 01-2	062	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	677,8	A B C	677,8 358,4 378,6
812 19-2	062	Erwerb von Fernmeldeanlagen	24,7	A	24,7
<b>Titelgruppen</b>					
<b>61 Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen und sonstige Wiedergutmachungsleistungen</b> <i>Titel der TG ohne Titel 686 61 gegenseitig deckungsfähig.</i>					
428 61-5	244	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	A B C	--- 93,5 90,2

## Erläuterungen

**Zu 06 15/546 49**

Veranschlagt sind:

Amtsärztliche Gutachten, Abrechnungsgebühren im Zahlungsverkehr, Bildschirmbrillen und unter anderem Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

	<b>2023</b>
	Tsd. €
a) Amtsärztliche Gutachten	15,0
b) Abrechnungsgebühren im Zahlungsverkehr	
- im Postbankverkehr (postbare Auszahlungen)	5,0
- Rücklastschriften	2,5
- sonstige Gebühren (z. B. Blitzgirogebühren)	8,0
c) Sonstiges (z. B. ePaymentgebühren)	171,1
Zusammen	201,6

**Zu 06 15/546 50**

Der Titel dient dem Nachweis der zu zahlenden Auslandsüberweisungsgebühren im Rahmen des Kassengeschäfts der Staatsoberkasse Bayern.

**Zu 06 15/636 01**

Die Verordnung (EU) Nr. 349/11 der Kommission vom 11. April 2011 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1338/2008 des Europäischen Parlaments und des Europäischen Rates zu Gemeinschaftsstatistiken über öffentliche Gesundheit und über Gesundheitsschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz verpflichtet in Art. 2 die Mitgliedstaaten, der Kommission (Eurostat) ab 2014 jährlich fortlaufend Statistiken über Arbeitsunfälle von Beamten einschließlich Landes- und Kommunalbeamten zu liefern. Das Meldeverfahren wird von der Kommunalen Unfallversicherung Bayern / Bayerische Landesunfallkasse gegen Kostenerstattung abgewickelt.

**Zu 06 15/671 01**

Der Titel dient zur Weiterleitung von Zuschüssen der Bundesagentur für Arbeit an die Kurbetriebsgesellschaften.

**Zu 06 15/701 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Umbaumaßnahmen inkl. abschließende energetische Dachsanierung am Nebengebäude der Dienststelle Bayreuth	580,0
2. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 200,0 Tsd. € betragen	20,0
Zusammen	600,0

**Zu 06 15/811 01****2023**

Tsd. €

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Ford Transit, 96 kW, Baujahr 2018, Fahrleistung am 1.3.2022: 78.803 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 120 kW

20,0

**Zu 06 15/61**

Die Bearbeitung der beim Bayer. Landesentschädigungsamt eingereichten ca. 450.000 Entschädigungsanträge gilt als abgeschlossen. Die Hauptaufgaben des Amtes liegen heute in der laufenden Betreuung der ehemals Verfolgten, die eine Rente beziehen, Anspruch auf ein Heilverfahren für ihr anerkanntes Verfolgungsleiden (Erstattung der Kosten für Ärzte, Krankenhausbehandlung, Medikamente, Kuren, usw.) oder im Inland Anspruch auf Krankenversorgung haben. Die Berechnung und regelmäßige Erhöhung der BEG-Renten erfolgt in Anlehnung an die Bezügeberechnung der Bundesbeamten. Dabei werden insbesondere Änderungen beim Grad der Erwerbsminderung sowie der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse berücksichtigt.

Daneben entscheidet das Amt über Hinterbliebenenansprüche und Anträge im Wege des Zweitverfahrens.

Die Auszahlung von Entschädigungsleistungen erfolgt derzeit in 25 Länder.

Seit der Währungsreform hat der Freistaat Bayern bis einschließlich 31.12.2021 rund 6,5 Mrd. € an Entschädigung geleistet. Seit 1956 wird die Entschädigungslast je zur Hälfte vom Bund und von den alten Bundesländern (Sonderregelung für Berlin) getragen. Der jeweilige Länderanteil wird nach dem Verhältnis der Einwohnerzahl ermittelt.

**Zu 06 15/428 61**

Der Titel dient dem Nachweis von Entgelten für Arbeitnehmer in Zusammenhang mit der Wiedergutmachung.

**06 15 Landesamt für Finanzen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €	
				A B C	
1	2	3	4	5	
526 61-6	244	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	35,0	A B C	45,0 17,8 24,2
533 61-7	244	Kosten der Überweisung und der Rückforderung von Entschädigungsleistungen	2,0	A	2,0
631 61-8	244	Erstattung von Entschädigungsleistungen an den Bund <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 200,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	310,0	A B C	360,0 269,6 400,5
632 61-7	244	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	10,0	A C	15,0 5,1
636 61-3	244	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	---	A	---
671 61-9	244	Erstattung der Verwaltungskosten des Beirats für Wiedergutmachung und der Offizialanwaltschaft <i>Aus diesen Mitteln dürfen in besonderen Härtefällen auch sonstige Anwaltskosten geleistet werden.</i>	---	A	---
681 61-7	244	Leistungen aufgrund des Bundesentschädigungsgesetzes und des Versorgungsschadenrentengesetzes an Berechtigte im Inland <i>Die Mittel sind übertragbar. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zahlungen für Entschädigungen in besonderen Fällen geleistet werden.</i>	1.100,0	A B C	1.300,0 1.206,9 1.404,7
686 61-2	244	Zuschuss an staatlich anerkannte Organisationen für die Beratung und Betreuung politisch, religiös und rassistisch Verfolgter	2,5	A	2,5
687 61-1	244	Leistungen aufgrund des Bundesentschädigungsgesetzes und des Versorgungsschadenrentengesetzes an Berechtigte im Ausland <i>Die Mittel sind übertragbar. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zahlungen für Entschädigungen in besonderen Fällen geleistet werden. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 231 02.</i>	17.000,0	A B C	20.500,0 18.251,5 22.147,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			18.459,5	A B C	22.224,5 19.839,3 24.071,6

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 15/526 61**

Ärztliche Untersuchungsgebühren einschließlich Reisekostenvergütungen für im Ausland lebende Verfolgte und sonstige Gebühren sowie Gerichtskosten in Rechtsstreitigkeiten im Vollzug des Bundesentschädigungsgesetzes.

**Zu 06 15/631 61**

Anteilige Kosten des Freistaates Bayern für allgemeine Aufgaben des Bundes in Wiedergutmachungsangelegenheiten.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 50,0 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Ausgaben.

**Zu 06 15/671 61**

Gemäß § 6 der Verordnung über die Zuständigkeit nach dem Bundesentschädigungsgesetz und in Angelegenheiten der Staatsschuldenverwaltung (ZustV-BEG/SSV) vom 21. Dezember 2001 (GVBl S. 1031, BayRS 251-6-F) ist beim Landesamt für Finanzen - Landesentschädigungsamt - ein Beirat für Wiedergutmachung gebildet.

Bis 31.12.1995 war für die unentgeltliche Vertretung und Beratung von im Sinne des BEG Verfolgten außerdem ein Offizialanwalt bestellt. Die Institution "Offizialanwalt" wurde mit Wirkung vom 01.01.1996 aufgelöst mit der vertraglich vereinbarten Maßgabe, dass der Funktionsinhaber die ihm übertragenen Mandate bis zum Abschluss der Instanz, in der sie am 31.12.1995 anhängig waren, abzuwickeln hat. Er erhält hierfür die Vergütung über das Vertragsende hinaus.

**Zu 06 15/681 61**

Der Ansatz wurde an die voraussichtliche Entwicklung der Entschädigungsleistungen angepasst.

2023 gegenüber 2022:

Weniger 200,0 Tsd. € infolge der voraussichtlich zu erstattenden Entschädigungsleistungen.

**Zu 06 15/686 61**

Folgende Organisationen, deren Aufgabe in der Wahrnehmung der Interessen von Verfolgten im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes besteht, sind staatlich anerkannt (§ 183 Abs. 2 BEG):

1. Arbeitsgemeinschaft Politisch verfolgter Sozialdemokraten,
2. Landesverband der israelitischen Kultusgemeinden in Bayern.

Die staatlichen Zuschüsse werden vor allem für die Betreuung der Mitglieder und ihrer Beratung in Entschädigungsangelegenheiten gewährt.

**Zu 06 15/687 61**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 3.500,0 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Entwicklung der zu erstattenden Entschädigungsleistungen.

**06 15 Landesamt für Finanzen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
				C	Ist 2020
			Tsd. €		Tsd. €
1	2	3	4		5
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>			
		<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig.</i>			
		<i>Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die</i>			
		<i>Verpflichtungsermächtigungen.</i>			
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei</i>			
		<i>232 01 und 261 04.</i>			
		<i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und</i>			
		<i>Qualitätsausweitungen kann aus den Titeln der TG bei den</i>			
		<i>Kapiteln 06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>			
427 99-2	062	Beschäftigungsentgelte	---	A	---
				B	6,8
				C	2,5
428 99-1	062	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	401,4	A	387,6
				B	623,2
				C	431,6
511 99-9	062	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	5.876,6	A	5.520,0
				B	5.713,4
				C	5.773,3
514 99-6	062	Verbrauchsmittel	242,0	A	200,0
				B	224,2
				C	221,2
518 99-2	062	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	A	---
				B	5,3
519 99-1	062	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	10,0	A	10,0
				B	9,6
				C	27,3
525 99-3	062	Aus- und Fortbildung	210,0	A	210,0
				B	94,4
				C	99,1
527 99-1	062	Reisekostenvergütungen	60,0	A	120,0
				B	25,7
				C	52,4
534 99-2	062	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. ä.	4.850,0	A	5.200,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.529,0</i>		B	1.118,5
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>		C	1.264,0
546 99-8	062	Vermischte Verwaltungsausgaben	---	A	---
				B	6,6
701 99-9	062	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	A	---

## Erläuterungen

**Zu 06 15/99**

Übersicht über das dem IuK-Bereich zuzuordnende Personal (einschließlich Leitstellen):

	Anzahl der Stellen
<b>Beamte</b>	
BesGr A 16	4,0
BesGr A 15	6,5
BesGr A 14	7,0
BesGr A 13	35,3
BesGr A 12	77,4
BesGr A 11	80,3
BesGr A 10	30,6
BesGr A 9 + Z	21,8
BesGr A 9	27,2
BesGr A 8	6,0
BesGr A 7	3,0
BesGr A 6	4,0
<b>Arbeitnehmer</b>	
EGr E 13	2,0
EGr E 11	4,0
EGr E 10	13,9
EGr E 9	17,4
EGr E 8	0,8
EGr E 7	1,0
EGr E 5	0,5
Zusammen	<u>342,7</u>
Davon Leitstellen	94,3

**Zu 06 15/427 99**

Aus dem Ansatz können Vergütungen an Praktikumskräfte, die ein praktisches Studiensemester oder ein Fachpraktikum beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

**Zu 06 15/428 99**

Um qualifizierte Fachkräfte für den IuK-Bereich zu gewinnen, wird zu Lasten der Mittel der TG 99 die Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zur Durchführung von EDV-Projekten zugelassen.

**Zu 06 15/511 99**

	2023 Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	70,0
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	550,0
3. Mieten und Wartung	5.232,6
4. Bücher und Zeitschriften	10,0
5. Bayern WLAN	4,0
6. Sonstiges	10,0
Zusammen	<u>5.876,6</u>

2023 gegenüber 2022:

Mehr 356,6 Tsd. € insbesondere infolge Mehrbedarfs bei Software-Pflege und -Wartung.

**Zu 06 15/514 99**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 42,0 Tsd. € infolge Anpassung an die Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

**Zu 06 15/527 99**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 60,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Ausgaben.

**Zu 06 15/534 99**

	2023 Tsd. €
1. Fremderfassung	80,0
2. Softwareentwicklung	3.570,0
3. Beratung	1.200,0
Zusammen	<u>4.850,0</u>

2023 gegenüber 2022:

Weniger 350,0 Tsd. € entsprechend des voraussichtlichen Bedarfs.

**06 15 Landesamt für Finanzen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
812 99-5	062	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.970,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.300,0	A B C	4.290,0 2.403,0 3.574,4
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	15.950,0	A B C	15.937,6 10.230,6 11.445,7
		<b>Gesamtausgaben</b>	170.811,8	A B C	173.661,9 156.879,0 162.898,1
		<b>Abschluss</b>			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	104,4	A B C	79,4 84,2 65,6
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	20.215,6	A B C	23.353,9 21.322,2 23.398,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	20.320,0	A B C	23.433,3 21.406,3 23.463,6
		Personalausgaben	119.706,7	A B C	117.900,5 113.843,4 113.523,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	26.156,9	A B C	25.968,2 19.607,5 21.076,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	18.425,7	A B C	22.180,7 19.734,4 23.957,2
		Baumaßnahmen	1.500,0	A B C	2.600,0 932,3 370,5
		Sonstige Sachinvestitionen	5.022,5	A B C	5.012,5 2.761,4 3.970,7
		<b>Gesamtausgaben</b>	170.811,8	A B C	173.661,9 156.879,0 162.898,1
		<b>Zuschuss</b>	150.491,8	A B C	150.228,6 135.472,7 139.434,5

## Erläuterungen

<b>Zu 06 15/812 99</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Daten- verarbeitungsanlagen	870,0
2. Kauf von Software	1.630,0
3. Beschaffung von sonstigen Geräten und Einrichtungs- gegenständen	1.800,0
Zusammen	4.300,0

Die IuK-Verfahren werden weiter dem Bedarf an eine fortschreitende Digitalisierung von Geschäftsprozessen angepasst. Dies umfasst sowohl den Einsatz von standardisierter Software entsprechend der gestellten Anforderungen als auch die Anpassung der IuK-Technik im Zuge der Ersatzbeschaffung. Hierzu gehören insbesondere eine moderne Arbeitsplatzausstattung, die notwendige lokale Infrastruktur mit effektiver Datensicherung und eine Entwicklung in Richtung einer modernen serviceorientierten Architektur. Zur Flexibilisierung der Arbeitsmöglichkeiten soll schrittweise die Umstellung der PC-Arbeitsplätze auf Notebooks erfolgen.

In folgenden Bereichen sind Verfahrensverbesserungen, -erweiterungen sowie Neueinführungen vorgesehen:

- Personalbewirtschaftungs- und Bezügeabrechnungssystem "VIVA",
- Beihilfe (Krankenhausdirektabrechnung),
- Kassenbuchführungsverfahren,
- Fiskalatsverfahren inkl. elektronischer Rechtsverkehr,
- Digitalisierung der Personal- und Bezügeakten,
- Mitarbeiterservice Bayern: Barrierefreiheit und Nutzbarkeit unabhängig vom Endgerät.

**06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020 Tsd. €
					5
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>					
111 01-8	188	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	13,0	A B C	13,0 10,9 11,7
111 02-7	188	Einnahmen aus Sonderausstellungen und sonstigen Sonderveranstaltungen <i>Vgl. Vermerk zu 532 71. Anteile Dritter können von der Einnahme abgesetzt werden.</i>	---	A B C	--- 28,5 67,1
111 03-6	188	Einnahmen aus Audioguides <i>Vgl. Vermerk bei 518 11.</i>	---	A	---
111 31-2	188	Eintrittsgelder <i>Anteile Dritter können von der Einnahme abgesetzt werden.</i>	18.000,0	A B C	16.000,0 6.692,9 9.696,3
112 01-7	188	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder	---	A B C	--- 1,0 0,5
119 01-0	188	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu 531 71. Anteile Dritter können von der Einnahme abgesetzt werden.</i>	682,4	A B C	682,4 405,2 449,1
119 49-4	188	Vermischte Einnahmen	134,0	A B C	134,0 210,5 423,7

---

**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu Kapitel 06 16**

Die Schlösserverwaltung geht in ihren Ursprüngen auf den Obersthofmeisterstab der Kurfürstlichen Hofverwaltung zurück, der schon seit 1804 unmittelbar dem Finanzministerium zugeordnet war. Unter Graf Montgelas wurden die Schlösser und Residenzen in der Konstitution von 1808 zum unveräußerlichen Staatsgut erklärt. Derzeit werden 45 Schlösser, Burgen und Residenzen, 27 historische Gartenanlagen sowie weitere Gärten und 21 Seen betreut, darunter die größten bayerischen Seen Chiemsee, Starnberger See, Ammersee und der bayerische Teil des Bodensees. Insgesamt wird eine Gesamtfläche von über 25.000 ha verwaltet. Der Bayerischen Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen obliegt unter Wahrung kultureller, denkmalpflegerischer sowie naturschutzrechtlicher Belange die Verwaltung und Betreuung des ihr zugewiesenen Staatsvermögens einschließlich der Seen sowie die zeitgemäße Präsentation des kulturellen Erbes. Das Gebot der Wirtschaftlichkeit ist dabei zu beachten (§ 2 Abs. 1 der Verordnung über die Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen).

Die rund 1.000 Beschäftigten arbeiten in der Hauptverwaltung im Schloss Nymphenburg sowie in 17 Außenverwaltungen. Für die Betreuung der 21 Seen sind die drei Außenstellen Ammersee, Chiemsee und Starnberger See zuständig. Unter den Beschäftigten sind Spezialisten für die liegenschaftsfachliche Betreuung ebenso wie für die Restaurierung der wertvollen Innenausstattung, Kunsthistoriker für die fachliche Betreuung der Museen, Baufachleute, die unter Beachtung des Denkmalschutzes die Instandhaltung, die Restaurierung und den Ausbau der Gebäude verantworten, aber auch Gartenexperten für die geschichtliche Erforschung der Gartenanlagen.

Die Schlösser, Burgen und Residenzen ziehen jährlich ein Millionenpublikum an. Sie sind ein zentraler Bestandteil für den Tourismus in Bayern und ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für die jeweilige Region. Noch weitaus mehr Besucher verzeichnen die frei zugänglichen Gartenanlagen der Schlösserverwaltung. Allein der Englische Garten München hat mindestens 5 Mio. Besucher im Jahr.

**Zu 06 16/111 02 und 532 71**

Der Vermerk dient der Finanzierung erhöhter Betriebskosten, die sich bei Sonderausstellungen und sonstigen Sonderveranstaltungen wie Messebeteiligungen oder die Lange Nacht der Münchner Museen aufgrund erhöhter Besucherzahlen ergeben.

**Zu 06 16/111 31**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 2.000,0 Tsd. € infolge der zu erwartenden Einnahmen.

**Zu 06 16/119 01**

Verkauf amtlicher Führer, Abbildungen usw.

## 06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
				C	Ist 2020
				Tsd. €	
1	2	3	4	5	
124 01-3	188	<p>Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung</p> <p><i>Anteile Dritter an den Pachteinnahmen können von der Einnahme abgesetzt werden. Die Verwaltung wird ermächtigt, bei der Verpachtung von Staatsgrund an kleine und finanzschwache Sportvereine und ausländische Kultureinrichtungen den ortsüblichen Pachtzins abweichend von Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 BayHO unter Würdigung aller Umstände des Einzelfalles um bis zu 50 v.H., i.d.R. jedoch um nicht mehr als 25 v.H., zu ermäßigen; dabei muss bei langfristigen Pachtverträgen eine Anpassung des Pachtzinses in periodischen Abständen vereinbart werden.</i></p> <p><i>Die Verwaltung wird ermächtigt, die Entgelte für Seenutzungen und für die Überlassung von Uferflächen abweichend von Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 BayHO festzusetzen. Gemeinnützige anerkannte Sportvereine, die gemeinnützige Buchheim-Stiftung, kommunale Gebietskörperschaften und mittelständische, handwerkliche Bootsbauer, die überwiegend dieses Handwerk betreiben, erhalten auf die nach der allgemeinen Entgelttabelle geltenden Sätze 50 % Ermäßigung. Beim Ansatz wurde berücksichtigt, dass als Ausnahme von Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO</i></p> <ol style="list-style-type: none"> <li><i>der Stiftung Haus der Kunst 44 Parkplätze am Areal Englischer Garten (Fl.Nr. 3115 Gemarkung München) mietzinsfrei überlassen werden.</i></li> <li><i>dem Germanischen Nationalmuseum die in der Kaiserburg Nürnberg genutzten Räume mietzinsfrei zur Verfügung stehen. Die Nebenkosten für Strom, Reinigung etc. sind weiterhin an die Leistungserbringer zu entrichten.</i></li> <li><i>der Fränkischen Weinlounge die in der Residenz München genutzten Räume zu einer jährlichen Mindestpacht von 30,0 Tsd. € jeweils zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer überlassen wird.</i></li> <li><i>der Landeshauptstadt München die Flächen im Erholungspark an der Taxisstraße mit eventuell aufstehenden Gebäuden (ein Teil der Fl. Nr. 376/4 der Gemarkung Nymphenburg mit ca. 12.400 m<sup>2</sup>) für Errichtung und Betrieb einer öffentlichen Grünfläche zu einem Mietzins in Höhe von bis zu 1 € je Quadratmeter und Jahr überlassen werden können.</i></li> <li><i>der Stiftung der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt die in der Willibaldsburg Eichstätt zum Betrieb des Juramuseums Eichstätt genutzten Räume mietzinsfrei zur Verfügung stehen. Die Nebenkosten für Strom, Reinigung etc. sind weiterhin an die Leistungserbringer zu entrichten.</i></li> <li><i>das Seekabel im Königssee auch durch Dritte entgeltfrei genutzt werden kann, da die Nutzungsüberlassung nur einen geringfügigen Wert hat (Art. 63 Abs. 4 BayHO analog).</i></li> </ol>	26.850,0	A	24.000,0
				B	22.367,6
				C	20.673,6
124 02-2	188	Einnahmen aus Museumsshops und Lizenzgebühren <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	---	A	---
				B	145,4
				C	375,4
124 03-1	188	Einnahmen aus Getränke rückvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 519 01.</i>	---	A	---
				B	386,8
				C	437,3
124 04-0	188	Einnahmen aus Dienstleistungen in Zusammenhang mit Vermietung und Verpachtung von Flächen <i>Vgl. Vermerk bei 517 01.</i>	---	A	---
125 01-2	188	Erlöse aus Landwirtschaft, Gartenbau, Jagd und Fischerei	45,0	A	45,0
				B	65,3
				C	70,1

## Erläuterungen

<b>Zu 06 16/124 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	500,0
2.	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	22.847,0
3.	Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	3,0
4.	Sonstige Einnahmen	3.500,0
	Zusammen	26.850,0

2023 gegenüber 2022:

Mehr 2.850,0 Tsd. € entsprechend der zu erwartenden Einnahmen.

**Zu 06 16/124 03**

Die Getränke rückvergütungen, die von den Brauereien entrichtet werden, sollen zweckgebunden zur Sanierung der Pachtgaststätten verwendet werden.

**06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
125 02-1	188	Erlöse aus dem Kutschenbetrieb	250,0	A B C	100,0 239,8 222,2
125 11-0	188	Erlöse aus der Forstwirtschaft	70,0	A B C	70,0 136,4 120,9
129 01-8	188	Steuererstattungen	---	A	---
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>					
233 01-1	188	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Gemeinden und Gemeindeverbänden <i>Vgl. Vermerk zu 517 01.</i>	---	A B C	--- 521,0 531,6
235 02-8	188	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe <i>Vgl. Vermerk zu 428 71.</i>	---	A B C	--- 16,9 14,4
236 12-5	188	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	***	A	---
261 01-6	188	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland <i>Vgl. Vermerk zu 517 01.</i>	---	A B C	--- 101,1 73,6
261 02-5	188	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen (Fahrgesellschaft) <i>Vgl. Vermerke zu 428 13.</i>	2.800,0	A B C	2.800,0 3.166,7 2.820,6
282 01-1	188	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland <i>Vgl. Vermerk zu 428 71.</i>	---	A B C	--- 183,9 92,9
<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>					
331 01-2	188	Zuweisungen für staatliche Hochbaumaßnahmen vom Bund	---	A	---
333 01-0	188	Zuweisungen für staatliche Hochbaumaßnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---	A	---
342 01-9	188	Sonstige Zuschüsse Dritter für staatliche Hochbaumaßnahmen	---	A C	--- 1.000,0
<u>342 02-8</u>	188	Sonstige Zuschüsse Dritter für Baumaßnahmen <i>Vgl. Vermerk zu 701 01.</i>	---	A	---
381 16-4	891	Entgelte staatlicher Dienststellen für die Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen für staatliche Zwecke und die Nutzung durch Dritte bei dringendem Staatsinteresse	537,6	A B C	485,3 1.617,2 1.125,6
<b>Gesamteinnahmen</b>			49.382,0	A B C	44.329,7 36.297,2 38.206,7

## Erläuterungen

**Zu 06 16/125 02**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 150,0 Tsd. € entsprechend der zu erwartenden Einnahmen.

**Zu 06 16/125 11**

Einnahmen aus dem Verkauf des aus den Schlosswäldern und Parkanlagen gewonnenen Nutz- und Brennholzes.

**Zu 06 16/342 01**

Der Titel dient zur Vereinnahmung von Zuschüssen Dritter für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen.

**Zu 06 16/342 02**

Der Titel dient der Verbuchung von Zuschüssen Dritter für Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten im Bereich der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen (vgl. auch Vermerk zu 701 01).

**Zu 06 16/381 16**

Der Ansatz dient der pauschalierten Kostenverrechnung der Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen mit staatlichen Dienststellen für die Nutzung für staatliche Zwecke und bei dringendem Staatsinteresse im Sinne von Art. 63 Abs. 4 und 5 BayHO. Die Kostenverrechnung ist aus steuerrechtlichen Gründen erforderlich.

	Ausgaben veranschlagt bei Tit. 981 16 des	2023 Tsd. €
Landtag	Kap. 01 02	-
Staatskanzlei	Kap. 02 02	347,8
Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration	Kap. 03 02	28,3
Staatsministerium der Justiz	Kap. 04 02	8,7
Staatsministerium für Unterricht und Kultus	Kap. 05 02	6,6
Staatsministerium der Finanzen und für Heimat	Kap. 06 02	12,0
Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie	Kap. 07 02	20,5
Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Kap. 08 02	24,9
Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr	Kap. 09 02	6,0
Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales	Kap. 10 02	26,3
Oberster Rechnungshof	Kap. 11 02	-
Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz	Kap. 12 02	22,4
Staatsministerium für Gesundheit und Pflege	Kap. 14 02	3,0
Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Kap. 15 02	29,8
Staatsministerium für Digitales	Kap. 16 02	1,3
Zusammen		537,6

2023 gegenüber 2022:

Mehr 52,3 Tsd. € entsprechend der tatsächlichen Nutzungsüberlassung 2021.

**06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020 Tsd. €
					5
<b>Ausgaben</b>					
<b>Personalausgaben</b>					
422 01-2	188	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	8.171,1	A B C	8.051,6 7.867,4 7.775,4
422 21-8	188	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	20,9	A B C	38,4 20,2 37,3
422 31-6	188	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	---	A	---
422 41-4	188	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	A	---
427 01-7	188	Beschäftigungsentgelte	212,4	A B C	212,4 221,6 216,5
427 41-9	188	Praktikantenvergütungen	25,0	A B C	25,0 9,1 15,2
428 07-0	188	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern [Arbeitnehmer-Budget])	2.057,8	A B	2.123,2 1.987,1
428 13-2	188	Entgelte der Arbeitnehmer (Fahrgesellschaft) <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Mehreinnahme bei 261 02 aus Erstattungen der Personalkosten durch die Fahrgesellschaft. Soweit bei Fälligkeit der Zahlungen die Erstattungen bei 261 02 noch nicht oder noch nicht in voller Höhe eingegangen sind, dürfen die Ausgaben ausnahmsweise ohne Verfahren nach Art. 37 BayHO in der erforderlichen Höhe geleistet werden.</i>	2.800,0	A B C	2.800,0 2.734,2 2.754,3
428 30-1	188	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)	43.880,0	A B	42.000,0 38.981,6
428 41-8	188	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	A B C	--- 22,4 104,4
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
511 01-4	188	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	834,0	A B C	834,0 744,5 744,8
514 01-1	188	Haltung von Dienstfahrzeugen	33,6	A B C	33,6 32,6 25,5
514 11-9	188	Dienst- und Schutzkleidung	1,0	A B C	1,0 0,9 0,9

## Erläuterungen

**Zu 06 16/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 16/422 21**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

**Zu 06 16/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 16/427 01**

Vergütungen an Personen im Volontariat.

**Zu 06 16/427 41**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Praktikumskräfte für Restaurierungen	20,0
2. Sonstige Praktikumskräfte	5,0
Zusammen	<u>25,0</u>

**Zu 06 16/428 07**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 16/428 13**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 16/428 30**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 16/511 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	80,0
2. Bücher und Zeitschriften	40,0
3. Kommunikation	404,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	50,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	250,0
6. Sonstiges	10,0
Zusammen	<u>834,0</u>

**Zu 06 16/514 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	25,2
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	8,4
Zusammen	<u>33,6</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	33,6
Personalausgaben	183,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-
Ausgaben für Leasing/Miete	16,0
Zusammen	<u>232,6</u>

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	Soll	Soll	am 1.3.2022	
	2023	2022	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	3	3	3	3

**06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
514 21-7	188	Haltung von Betriebsfahrzeugen	38,4	A B C	38,4 47,1 151,4
517 01-8	188	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 124 04, 233 01 und 261 01.</i>	14.200,0	A B C	13.789,3 10.046,2 11.163,4
517 05-4	188	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	6.750,0	A B C	5.000,0 3.811,5 4.062,4
518 01-7	188	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	144,8	A B C	140,3 127,9 124,6
518 11-5	188	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 111 03.</i>	400,0	A B	379,4 399,4
518 18-8	188	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	16,0	A B C	16,0 13,7 13,2
519 01-6	188	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 124 03. Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 4.800,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	15.400,0	A B C	15.400,0 16.835,5 20.315,3
523 01-0	188	Bücher und Zeitschriften für Fachbibliotheken	10,1	A B C	10,1 7,4 8,9
525 01-8	188	Aus- und Fortbildung (Datenverarbeitung)	---	A	---
527 01-6	188	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	127,5	A B C	120,0 74,3 78,2
533 02-7	188	Steuern	---	A B	--- 0,1
546 45-1	188	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	1.850,0	A B	1.850,0 -1.236,5
546 49-7	188	Vermischte Verwaltungsausgaben	150,0	A B C	150,0 224,1 266,0
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
686 01-3	188	Mitgliedsbeiträge	5,4	A B C	5,4 3,4 3,6

## Erläuterungen

<b>Zu 06 16/514 21</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	16,6
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	21,8
Zusammen	<u>38,4</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	
Kosten wie vor	38,4
Personalausgaben	38,0
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	4,7
Ausgaben für Leasing/Miete	-
Zusammen	<u>81,1</u>

<b>Bestand an Betriebsfahrzeugen:</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.3.2022</b>	
	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Wasserfahrzeuge	12	12	12	-

**Zu 06 16/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Wachdienst, Be- und Entwässerung, Wartung und TÜV, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 410,7 Tsd. € infolge steigender Kosten für Wartung, Sicherheit und Fremdpersonal.

<b>Zu 06 16/517 05</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Heizung	2.900,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	3.850,0
Zusammen	<u>6.750,0</u>

2023 gegenüber 2022:

Mehr 1.750,0 Tsd. € infolge höherer Aufwendungen für Heizung und Beleuchtung.

**Zu 06 16/518 11**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 20,6 Tsd. € für die Miete und Wartung der Audio-Guides im Schloss Neuschwanstein.

<b>Zu 06 16/519 01</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	15.400,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-
Zusammen	<u>15.400,0</u>

**Zu 06 16/546 45**

Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

**Zu 06 16/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
<b>Baumaßnahmen</b>					
701 01-4	188	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 342 02. Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.600,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	6.300,0	A B C	6.300,0 3.278,9 3.054,1
702 01-3	188	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für bautechnische Untersuchungen in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden. Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.600,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.244,0	A B C	2.244,0 821,8 1.083,6
710 00-4	188	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 43.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	43.000,0	A B C	53.100,0 39.847,2 43.868,3
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
811 01-1	188	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	A	---
811 21-7	188	Erwerb von Betriebsfahrzeugen	4,7	A C	4,7 13,3
812 01-0	188	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke	168,0	A B C	78,0 106,1 101,8
812 19-0	188	Erwerb von Fernmeldeanlagen	36,9	A C	36,9 6,4
812 21-6	188	Erwerb von Kunstinventar mit einem Ankaufspreis von mehr als 5,0 Tsd. € im Einzelfall	56,7	A B C	56,7 54,2 41,1
812 35-0	188	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Bürokommunikation <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus dem Ansatz bei den Kapiteln 06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>	161,0	A B C	161,0 123,1 28,0
<b>Titelgruppen</b>					
<b>71 Schlösser, Parkanlagen, Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft</b>					
<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig, wobei die Titel 770 71 und 780 71 einseitig nur zu Gunsten verstärkt werden können. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 v.H. der Einnahmen bei 124 02.</i>					
428 71-1	188	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den anteiligen Isteinnahmen bei 235 02 und 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	175,6	A B C	173,6 165,3 69,0
511 71-9	188	Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben	570,0	A B C	570,0 504,7 603,5

## Erläuterungen

<b>Zu 06 16/701 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Herrenchiemsee Neubau Lagerhalle	900,0
2.	Kaiserburg Nürnberg Tiefer Brunnen und Sinnwellturm	200,0
3.	Residenz Ansbach Einbau EMA Museumsräume	350,0
4.	Alte Hofhaltung Bamberg Verbesserung der Barrierefreiheit	20,0
5.	Linderhof Brauchwasser- Hochbehälter	50,0
6.	Rodenhauser Anwesen (Alte Villa) Sanierung Biergartengebäude	50,0
7.	Burg Burghausen Sanierung Burg 26 für Wohnzwecke	200,0
8.	Nymphenburg Taxisgarten, Gaststätte, Erneuerung technische Geschäftsausstattung	350,0
9.	Kehlheim Sanierung der Befreiungshallestraße	350,0
10.	Sanspareil Instandsetzung Morgenländischer Bau, barrierefreier Zugang	800,0
11.	Café Alpenblick Uffing Erweiterung Bewirtungsfläche und Toiletten	330,0
12.	Rodenhauser Anwesen (Alte Villa) Terrasse mit Wintergarten	50,0
13.	Residenz Ansbach Restaurierung Carlonesaal	950,0
14.	Schloss Ellingen Schlosskirche: Instandsetzung Orgel und Orgelemporenstatik	150,0
15.	Naturkundemuseum Coburg Verbesserung der Barrierefreiheit	600,0
16.	Burg Trausnitz Neubau Schrankenanlage	300,0
17.	Englischer Garten Brückensanierung	350,0
18.	Herrenchiemsee Erneuerung Hackschnitzelanlage	300,0
	Zusammen	<u>6.300,0</u>

<b>Zu 06 16/702 01</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Burghausen	500,0
2.	Residenz München	450,0
3.	Alte Hofhaltung Bamberg	130,0
4.	Schlossbesitz Aschaffenburg	500,0
5.	Café Alpenblick Uffing a. Staffelsee	300,0
6.	Ehrenburg Coburg	10,0
7.	Zeughaus Coburg	50,0
8.	Naturkundemuseum Coburg	14,0
9.	Stadtresidenz Landshut	200,0
10.	Seehof	90,0
	Zusammen	<u>2.244,0</u>

**Zu 06 16/812 01**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 90,0 Tsd. € wegen Einführung des Online Ticketing bei drei weiteren Außenverwaltungen.

**Zu 06 16/428 71**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €	
				A B C	
1	2	3	4	5	
514 71-6	188	Haltung von Betriebsfahrzeugen	1.700,0	A B C	1.520,0 1.600,7 1.451,2
518 71-2	188	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	91,4	A B C	91,4 151,2 161,5
521 71-7	188	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.400,0	A B C	1.400,0 1.074,1 949,9
523 71-5	188	Erwerb von Kunst- und Sammlungsgegenständen bis zu 5,0 Tsd. € im Einzelfall	38,4	A B C	38,4 26,0 20,7
527 71-1	188	Reisekosten für Dienstreisen	19,4	A B C	19,4 34,4 31,7
531 71-5	188	Herausgabe von Veröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 01.</i>	684,5	A B C	684,5 271,8 653,8
532 71-4	188	Sonderausstellungen und sonstige Sonderveranstaltungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 v.H. der Einnahmen bei 111 02.</i>	790,0	A B C	900,0 225,4 641,6
535 71-1	188	Restaurierung von Kunstinventar, Forstbetrieb	587,5	A B C	587,5 465,5 641,5
547 71-7	188	Sonstige sächliche Ausgaben	102,8	A B C	102,8 147,5 146,0
681 71-3	188	Preisgelder für Wettbewerbe	---	A	---

## Erläuterungen

<b>Zu 06 16/514 71</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Betriebsstoffe	580,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	1.120,0
	Zusammen	1.700,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor		1.700,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		890,0
Ausgaben für Leasing/Miete		-
	Zusammen	2.590,0

<b>Bestand an Dienstfahrzeugen</b>	<b>Soll 2023</b>	<b>Soll 2022</b>	<b>am 1.3.2022 gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Lastkraftwagen	15	15	15	-
Schlepper	75	75	75	-
Unimog	4	4	4	-
Kleintransporter und Kombifahrzeuge	82	80	80	-
Bagger	8	8	8	-
Mähmotorboote	3	3	3	-
Muldenkipper	1	1	1	-
Planier- und Ladefahrzeuge	13	13	13	-
Steiger-Fahrzeuge	3	3	3	-
Feuerlöschfahrzeuge	3	3	3	-

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 180,0 Tsd. € wegen steigenden Betriebskosten.

<b>Zu 06 16/521 71</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Laufender Unterhalt der Wege in den Parkanlagen	261,7
2.	Umsetzung Parkpflegekonzepte (Wege und Vegetationsflächen)	329,5
3.	Laufender Unterhalt der Vegetationsflächen	442,5
4.	Laufender Unterhalt an den Gewässern in den Parkanlagen	80,8
5.	Unterhalt und Neubau von Parkeinrichtungen	96,0
6.	Entsorgung des Parkmülls	189,5
	Zusammen	1.400,0

**Zu 06 16/531 71**  
Erst- und Neuauflagen amtlicher Führer, von Prospekten und Kurzführern sowie von sonstigen Publikationen.

**Zu 06 16/532 71**  
2023 gegenüber 2022:  
Weniger 110,0 Tsd. € entsprechend der geplanten Sonderausstellungen und Sonderveranstaltungen.

<b>Zu 06 16/535 71</b>		<b>2023</b>
		Tsd. €
1.	Textilrestaurierungen	235,0
2.	Möbelrestaurierungen, Vergoldungen, Skulpturen	157,5
3.	Gemälderestaurierungen, Papier- und Grafikrestaurierungen	32,5
4.	Restaurierungen von Metall, Porzellan, Keramik, Stein u. dgl.	142,5
5.	Forstbetrieb	20,0
	Zusammen	587,5

**Zu 06 16/681 71**  
Im Rahmen der Planung von gestalterischen Maßnahmen in Objekten der Schlösserverwaltung werden regelmäßig Wettbewerbe ausgeschrieben. Um für bedeutende Objekte der Schlösserverwaltung einen möglichst großen Teilnehmerkreis zu erreichen, werden dafür teilweise auch Preisgelder ausgelobt.

**06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020 Tsd. €
					5
770 71-5	188	Kleine Bauvorhaben für sonstiges unbewegliches Vermögen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 780 71.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	948,0	A	1.298,0
				B	831,7
				C	2.575,2
780 71-3	188	Maßnahmen zur Sicherung und Ergänzung von Uferverbauungen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 770 71.</i>	136,0	A	136,0
				B	79,4
				C	131,5
811 71-6	188	Erwerb von Betriebsfahrzeugen	890,0	A	890,0
				B	444,6
				C	1.600,3
812 71-5	188	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 400,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.198,4	A	1.194,2
				B	1.044,1
				C	1.715,2
<u>883 71-9</u>	188	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	- - -	A	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	9.332,0	A	9.605,8
				B	7.066,5
				C	11.392,7
		<b>Gesamtausgaben</b>	158.431,3	A	164.605,2
				B	134.277,6
				C	148.063,5

## Erläuterungen

**Zu 06 16/770 71**

Im Rahmen der kleinen Bauvorhaben für sonstiges unbewegliches Vermögen sind insbesondere nachfolgende bedeutende Maßnahmen vorgesehen:

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. SGV Ansbach (u. a. Wegebau, Baumpflege, Neukonzeption Fuchsgarten)	75,0
2. SGV Aschaffenburg (u. a. Wegebau, Stallungen Schönbusch)	101,0
3. SGV Bamberg (u. a. Wegebau)	24,0
4. SGV Bayreuth-Eremitage (u. a. Gartendenkmalpflege, Wegebau, Baumpflege)	95,5
5. SGV Coburg (u. a. Wegebau, Neugestaltung Prinzengarten)	62,0
6. Verwaltung des Englischen Garten (u. a. Gehölzpflege)	130,0
7. SGV Herrenchiemsee (u. a. Wegebau)	50,0
8. Verwaltung der Befreiungshalle Kelheim (u. a. Neugestaltung Auskunfts Bereich, Aussichtspunkt)	65,0
9. BV Landshut (u. a. Wegebau, Hangläuterung)	77,0
10. BV Nürnberg (u. a. Hangläuterung Rothenberg)	5,5
11. SGV Nymphenburg (u. a. Baumpflege, Wasserbau)	73,0
12. SGV Schleißheim (u. a. Hangläuterung)	40,0
13. SGV Würzburg (u. a. Sanierung Weinfestallee, Restaurierung Fabelring)	120,0
14. Außenstelle Starnberg (u. a. Baumpflege)	30,0
Zusammen	948,0

2023 gegenüber 2022:

Weniger 350,0 Tsd. € entsprechend der geplanten Maßnahmen.

**Zu 06 16/811 71**

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Außenverwaltungen:

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. 4 Kleintransporter	189,0
2. 1 Lkw	85,0
3. 3 Traktoren	210,0
4. 1 Elektrofahrzeug	160,0
5. 1 Schlepper	49,0
6. 1 Bagger	80,0
7. 3 Gartenpflegegroßgeräte	104,0
8. Dienstfahräder	13,0
Zusammen	890,0

**Zu 06 16/812 71**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Ersatz und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen und für Zwecke der Museumsdidaktik	771,1
2. Ausstattung der Werkstätten der Museumsabteilung	27,3
3. Ausstattung mit Läufern, Lichtschutzvorhängen, Textilien und Luminatoren	20,0
4. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für Pachtgaststätten	80,0
5. Ersatzbeschaffung von Maschinen und Geräten im Parkbereich	300,0
Zusammen	1.198,4

**Zu 06 16/883 71**

Aus dem Titel können insbesondere Zahlungen an die Gemeinde Schönau für die Erneuerung der Seedruckleitung im Königssee geleistet werden.

**06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020 Tsd. €
					5
		<b>Abschluss</b>			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	46.044,4	A B C	41.044,4 30.690,5 32.547,9
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.800,0	A B C	2.800,0 3.989,5 3.533,1
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	537,6	A B C	485,3 1.617,2 2.125,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	49.382,0	A B C	44.329,7 36.297,2 38.206,7
		Personalausgaben	57.342,8	A B C	55.424,2 52.013,1 51.585,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	45.939,4	A B C	43.676,1 35.630,0 42.256,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5,4	A B C	5,4 3,4 3,6
		Baumaßnahmen	52.628,0	A B C	63.078,0 44.859,1 50.712,8
		Sonstige Sachinvestitionen	2.515,7	A B C	2.421,5 1.772,1 3.506,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	158.431,3	A B C	164.605,2 134.277,6 148.063,5
		<b>Zuschuss</b>	109.049,3	A B C	120.275,5 97.980,4 109.856,8



**06 18 Hauptmünzamt**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>					
121 11-0	681	Gewinnablieferung des Hauptmünzamtes	300,0	A B C	1.000,0 1.000,0 1.000,0
121 12-9	681	Sonstige Ablieferungen	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			300,0	A B C	1.000,0 1.000,0 1.000,0

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 06 18**

Die Aufgaben des Bayerischen Hauptmünzamtes umfassen:

Die Prägung von deutschen Euro-Münzen nach Maßgabe des Gesetzes über die Änderung währungsrechtlicher Vorschriften infolge der Einführung des Euro-Bargeldes vom 16.12.1999 (BGBl I S. 2402) und die Herstellung von bayerischen Dienstsiegeln gemäß Bekanntmachung vom 12. Oktober 1950 (BayRS I S. 126). Daneben werden Münzen für das Ausland geprägt und Medaillen hergestellt sowie sonstige Lohnaufträge ausgeführt.

Das Bayerische Hauptmünzamt wurde zum 01.01.2006 von einem sog. "Bruttobetrieb" i. S. d. VV 1.1.2 zu Art. 26 BayHO (Staatsbetrieb mit erweiterter kameralistischer Buchführung) in einen sog. "Nettobetrieb" i. S. d. VV 1.1.1 zu Art. 26 BayHO (kaufmännisch eingerichteter Staatsbetrieb mit doppelter Buchführung) umgewandelt. Im Haushaltsplan werden daher nur die Ablieferungen erfasst. Die Einnahmen und Ausgaben werden im Wirtschaftsplan nachgewiesen. Die planmäßigen Beamten sind weiterhin im verbindlichen Stellenplan bei Kap. 06 18 Tit. 422 01 ausgewiesen.

**Zu 06 18/121 11 und 121 12****A. Erfolgsplan**

	Betrag für <b>2023</b> Tsd. €	Betrag für <b>2022</b> Tsd. €	Ergebnis für <b>2021</b> Tsd. €	Erläuterungen <b>2023</b>
<b>Aufwendungen</b>				
<b>1. Personalaufwand</b>				
Beamtenbezüge incl. Beihilfe	620,5	607,4	599,6	1
Entgelte der Arbeitnehmer	2.528,4	2.616,5	2.441,5	1
Personalnebenkosten	186,1	157,8	164,2	1
<b>2. Sachausgaben</b>				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogenen Waren und Leistungen	1.800,0	3.000,0	1.293,2	2
Fremdleistungen und Pachten	-	-	473,5	
<b>3. Abschreibungen</b>				
	1.400,0	1.300,0	1.175,9	3
<b>4. Steuern und öffentliche Abgaben</b>				
	50,0	50,0	-	
<b>5. Übrige Aufwendungen</b>				
	3.500,0	1.600,0	1.461,4	2
<b>6. Gewinn</b>				
	100,0	1.043,3	1.914,9	
<b>Zusammen</b>	10.185,0	10.375,0	9.524,2	

**Erträge**

<b>1. Umsatzerlöse</b>				
Münzprägung Bund	3.300,0	3.300,0	3.422,7	2
Sammlermünzen	3.000,0	2.400,0	2.990,4	2
Medaillenherstellung	1.400,0	1.450,0	832,5	2
Dienstsiegel	300,0	250,0	326,6	
Auslandsaufträge	1.800,0	2.500,0	1.627,0	2, 4
sonstige Lohnaufträge	300,0	400,0	86,6	
<b>2. Sonstige Erlöse</b>				
Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	35,0	35,0	36,9	
Vermischte Einnahmen (incl. Zinseinnahmen)	50,0	40,0	201,5	
<b>3. Jahresfehlbetrag</b>				
	-	-	-	
<b>Zusammen</b>	10.185,0	10.375,0	9.524,2	

**B. Finanzplan**

	Betrag für <b>2023</b> Tsd. €	Betrag für <b>2022</b> Tsd. €	Ergebnis für <b>2021</b> Tsd. €	Erläuterungen <b>2023</b>
<b>Bedarf</b>				
<b>1. Vermehrung des Anlagevermögens</b>				
	2.500,0	2.975,0	2.166,7	5
<b>2. Gewinnablieferung</b>				
	300,0	1.000,0	1.000,0	
<b>3. Deckung Jahresfehlbetrag</b>				
	-	-	-	
<b>4. Sonstige Ablieferungen</b>				
	-	-	-	
<b>5. Erhöhung Eigenmittel</b>				
	-	-	-	
<b>Zusammen</b>	2.800,0	3.975,0	3.166,7	
<b>Deckung</b>				
<b>1. Gewinn</b>				
	100,0	1.043,3	1.914,9	
<b>2. Abschreibungen und Wertberichtigungen</b>				
	1.400,0	1.300,0	1.175,9	3
<b>3. Verminderung Eigenmittel</b>				
	1.300,0	1.631,7	75,9	
<b>4. Sonstige Deckungsmittel</b>				
	-	-	-	
<b>Zusammen</b>	2.800,0	3.975,0	3.166,7	

---

**Erläuterungen**


---

**Erläuterungen:**

- Nr. 1: Bezüge, Entgelte der Arbeitnehmer einschließlich Beihilfen, Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.
- Nr. 2: Erlöse, Sachausgaben und übrigen Aufwendungen für Bundes-, Auslands- und sonstige Prägeaufträge. Die Veränderungen beruhen insbesondere auf dem Einkauf von Münzrohlingen für Auslandsaufträge sowie auf der anstehenden, energetischen Sanierung des Betriebsgebäudes.
- Nr. 3: Abschreibungen entsprechend den Ersatzbeschaffungen.
- Nr. 4: Zur Verbesserung der Auslastung werden Auslandsaufträge abgewickelt. Diese Münzen werden aus eingekauften Münzrohlingen hergestellt.

Nr. 5:	Veranschlagt sind:	<b>2023</b>
		Tsd. €
a)	Prägepressen	1.025,0
b)	Oberflächenbehandlungs- und Druckgeräte	900,0
c)	Elektronische Messgeräte zur Qualitätsprüfung	300,0
d)	Rollierautomaten	25,0
e)	Erweiterung und Verbesserung des EDV-Betriebssystems und der Sicherheitstechnik	250,0
	Zusammen	2.500,0



**06 18 Hauptmünzamt**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020 Tsd. €
					5
		<b>Ausgaben</b>			
		Dem Hauptmünzamt dürfen zum Ausgleich von kurzfristigen Liquiditätsengpässen Überbrückungskredite aus liquiden Mitteln des Staatshaushalts gewährt werden.			
		<b>Personalausgaben</b>			
422 01-8	681	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter <i>Die Dienstbezüge trägt der Betrieb; zur Abgeltung der Versorgungsbezüge wird ein Versorgungszuschlag an die Staatskasse abgeführt.</i>	---	A	---
		<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>			
682 01-3	681	Betriebszuschuss an den Staatsbetrieb Hauptmünzamt	---	A	---
		<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>			
891 01-0	681	Zuschüsse für Investitionen des Staatsbetriebs Hauptmünzamt	---	A	---
		<b>Gesamtausgaben</b>	-	A B C	- - -
		<b>Abschluss</b>			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	300,0	A B C	1.000,0 1.000,0 1.000,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	300,0	A B C	1.000,0 1.000,0 1.000,0
		<b>Überschuss</b>	300,0	A B C	1.000,0 1.000,0 1.000,0

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 18/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**06 20 Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>					
119 49-6	013	Vermischte Einnahmen	---	A B C	--- 0,9 0,1
<b>Gesamteinnahmen</b>			-	A B C	- 0,9 0,1
<b>Ausgaben</b>					
<b>Personalausgaben</b>					
422 01-4	013	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	5.647,4	A B C	4.542,3 3.605,5 3.037,9
422 21-0	013	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	241,2	A B C	266,7 189,6 171,4
422 31-8	013	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	---	A	---
422 41-6	013	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	A	---
427 41-1	013	Praktikantenvergütungen	40,0	A B	40,0 5,0
428 01-8	013	Entgelte der Arbeitnehmer	1.376,6	A B C	896,2 1.329,2 867,7
428 07-2	013	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern [Arbeitnehmer-Budget])	---	A	---
428 30-3	013	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)	614,0	A B C	604,0 415,5 387,2
428 41-0	013	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	A	---
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
511 01-6	013	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	410,0	A B C	420,0 232,8 265,6

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 06 20**

Mit Inkrafttreten des Gesetzes zur Errichtung des Landesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI) zum 1. Dezember 2017 ist Bayern das erste Bundesland, das auf die sich gravierend verschärfende IT-Sicherheitslage mit der Gründung eines eigenen Landesamts reagiert. Mit diesem Gesetz wurde das Bayerische E-Government-Gesetz um einen Teil 2 (eingefügt mit Wirkung vom 1. Dezember 2017 durch Gesetz vom 27. November 2017 (GVBl. S. 518)) ergänzt, der die Aufgaben, Zielgruppen und datenschutzrechtlichen Regelungen des LSI enthält.

Das LSI hat vorrangig folgende Aufgaben:

- Schutz und Gefahrenabwehr der staatlichen IT-Systeme (BayernServer und BayernNetz)
- Vorfallsbearbeitung – CERT (Warn- und Informationsdienst)
- IT-Sicherheitsberatung der Staatsverwaltung
- Unterstützung und Beratung der Kommunen (LSI für Kommunen)
- Beratung der Bürger in Zusammenarbeit mit den BayernLabs (LSI für Bürger)
- Beratung öffentlicher KRITIS-Betreiber, Kontaktstelle zum BSI
- Zertifizierung von IT-Sicherheitsprozessen
- Vorbereitung von Audits
- Bildung nationaler und internationaler Sicherheitsallianzen

Das LSI mit Sitz in Nürnberg hat zwei Außenstellen in Bad Neustadt a.d. Saale und in Würzburg.

**Zu 06 20/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 20/422 21**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

**Zu 06 20/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 20/427 41**

Aus dem Ansatz können Vergütungen an Studierende der Hochschulen, die ein praktisches Studiensemester beim Freistaat ableisten, sowie an Studierende der Universitäten, die ein Fachpraktikum beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

**Zu 06 20/428 01**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 20/428 07**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 20/428 30**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 20/511 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	110,0
2. Bücher und Zeitschriften	25,0
3. Kommunikation	120,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	5,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	140,0
6. Sonstiges	10,0
Zusammen	410,0

**06 20 Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €	
				A B C	
1	2	3	4	5	
514 01-3	013	Haltung von Dienstfahrzeugen	20,0	A B C	20,0 5,5 5,5
514 11-1	013	Dienst- und Schutzkleidung	0,3	A C	0,3 0,4
517 01-0	013	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	140,0	A B C	140,0 82,6 81,4
517 05-6	013	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	180,0	A B C	80,0 140,7 17,4
518 01-9	013	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	850,0	A B C	832,0 616,7 668,6
518 11-7	013	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	60,0	A B C	28,0 59,5 46,4
518 18-0	013	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	13,0	A B C	13,0 8,6 8,4
519 01-8	013	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	120,0	A B C	250,0 4,1 41,7
527 01-8	013	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	114,3	A B C	150,0 15,8 34,9
532 11-9	013	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	5,0	A C	5,0 4,8
546 45-3	013	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	10,0	A B	1,0 0,6
546 49-9	013	Vermischte Verwaltungsausgaben	60,0	A B C	60,0 47,4 61,7
<b>Baumaßnahmen</b>					
701 01-6	013	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	A B C	--- 30,0 159,2
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
811 01-3	013	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	A	---
812 01-2	013	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 250,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	600,0	A B C	700,0 40,3 330,0
812 19-2	013	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	A	20,0

## Erläuterungen

<b>Zu 06 20/514 01</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	15,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	5,0
Zusammen	<u>20,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	
Kosten wie vor	20,0
Personalausgaben	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-
Ausgaben für Leasing/Miete	13,0
Zusammen	<u>33,0</u>

<b>Bestand an Dienstfahrzeugen:</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.3.2022</b>	
	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	5	5	2	2
Lastkraftwagen	-	-	-	-

**Zu 06 20/517 01**  
Veranschlagt sind:  
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u. ä.

**Zu 06 20/517 05**  
2023 gegenüber 2022:  
Mehr 100,0 Tsd. € infolge von Energiekostensteigerungen.

**Zu 06 20/518 11**  
2023 gegenüber 2022:  
Mehr 32,0 Tsd.€ entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

**Zu 06 20/519 01**  
2023 gegenüber 2022:  
Weniger 130,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Maßnahmen bzw. Umschichtung nach 06 02/519 01.

**Zu 06 20/527 01**  
2023 gegenüber 2022:

4,3 Tsd. €	mehr infolge Erhöhung der Wegstreckenentschädigung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BayRKG,
40,0 Tsd. €	weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
<u>35,7 Tsd. €</u>	weniger.

**Zu 06 20/546 45**  
Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

**Zu 06 20/812 01**  
2023 gegenüber 2022:  
Weniger 100,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Beschaffungsmaßnahmen.

**Zu 06 20/812 19**  
2023 gegenüber 2022:  
Weniger 20,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**06 20 Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>Titelgruppen</b>					
<b>71 IT-Sicherheit</b>					
<i>Titel der TG gegenseitig und mit Titeln der TG 60 bei 06 21 deckungsfähig und übertragbar. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen.</i>					
<i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus den Titeln der TG bei Kapitel 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>					
<i>Kommunale Gebietskörperschaften (Gemeinden, Landkreise inkl. Landratsämter und Bezirke) sowie Verwaltungsgemeinschaften dürfen folgende IT-Dienstleistungen des LSI unentgeltlich nutzen:</i>					
<i>- Warn- und Informationsdienst (WID)</i>					
<i>- Online-Sensibilisierungsschulung zur IT-Sicherheit</i>					
428 71-3	013	Entgelte für die Beschäftigung von IT-Fachkräften	---	A	---
511 71-1	013	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	600,0	A B C	600,0 62,8 82,2
514 71-8	013	Verbrauchsmittel	---	A	---
518 71-4	013	Miet- und Leasingkosten	---	A B C	--- 0,0 28,6
525 71-5	013	Aus- und Fortbildung	655,0	A B C	655,0 131,6 116,5
526 71-4	013	Ausgaben für Sachverständige <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.400,0	A B C	3.400,0 614,2 533,1
534 71-4	013	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung usw.	1.000,0	A B	1.000,0 227,5
682 71-4	013	Zuschuss an die Münchner Sicherheitskonferenz gGmbH im Bereich Cyber Security <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 245,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	245,0	A B C	245,0 170,5 220,0
812 71-7	013	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.100,0	A B C	5.100,0 1.333,8 276,6
<b>Summe der Titelgruppe</b>			9.000,0	A B C	11.000,0 2.540,6 1.257,0
<b>Gesamtausgaben</b>			19.501,8	A B C	20.068,5 9.370,1 7.447,1

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 20/71**

Die Haushaltsmittel der TG dienen der Steigerung des IT-Sicherheitsniveaus des gesamten bayerischen Behördennetzes.

**Zu 06 20/526 71**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 1.000,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Maßnahmen.

**Zu 06 20/682 71**

Die Ausgabemittel dienen der Projektförderung im Bereich Cyber Security des Cyber Security Summits der Münchner Sicherheitskonferenz gGmbH. Die Förderung und finanzielle Unterstützung erfolgt vor allem zur Deckung von Personalkosten der Münchner Sicherheitskonferenz im Bereich IT-Sicherheit (analog zur Unterstützung der Münchner Sicherheitskonferenz durch den Bund, s. BT-Dr. 18/3781).

**Zu 06 20/812 71**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 1.000,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Beschaffungsmaßnahmen.

**06 20 Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A	Ist 2021
1	2	3	4	Ist 2020 Tsd. €	
				5	
		<b>Abschluss</b>			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	-	A	-
				B	0,9
				C	0,1
		<b>Gesamteinnahmen</b>	-	A	-
				B	0,9
				C	0,1
		Personalausgaben	7.919,2	A	6.349,2
				B	5.544,9
				C	4.464,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	6.637,6	A	7.654,3
				B	2.250,6
				C	1.997,2
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	245,0	A	245,0
				B	170,5
				C	220,0
		Baumaßnahmen	-	A	-
				B	30,0
				C	159,2
		Sonstige Sachinvestitionen	4.700,0	A	5.820,0
				B	1.374,2
				C	606,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	19.501,8	A	20.068,5
				B	9.370,1
				C	7.447,1
		<b>Zuschuss</b>	19.501,8	A	20.068,5
				B	9.369,2
				C	7.447,0



**06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020 Tsd. €
					5
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>					
111 01-8	421	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	1,0	A B C	1,0 4,7 2,9
119 49-4	421	Vermischte Einnahmen	35,0	A B C	35,0 25,0 129,9
124 01-3	421	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Beim Ansatz wurde berücksichtigt, dass als Ausnahme von Art. 63 Abs. 5 i. V. m. Abs. 3 Satz 2 BayHO die Nutzung des Quellcodes der Bayerischen Vermessungsverwaltung als Open-Source-Software unentgeltlich überlassen werden kann.</i>	60,0	A B C	60,0 71,5 287,4
125 01-2	421	Betriebseinnahmen aus dem technischen Betrieb <i>Vgl. Vermerk zu 534 01.</i>	2.200,0	A B C	1.800,0 4.691,1 3.452,1
125 02-1	421	Einnahmen aus Facharbeiten, soweit diese Arbeiten auf Antrag Dritter vorgenommen werden	200,0	A B C	200,0 223,0 240,7
125 03-0	421	Einnahmen aus der Abgabe von vermessungstechnischen Ergebnissen	400,0	A B C	400,0 783,7 512,2
125 04-9	421	Einnahmen aus dem Datenvertrieb (ZSHH) <i>Vgl. Vermerk zu 632 02.</i>	2.099,0	A B C	2.099,0 2.586,8 2.656,3
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>					
231 01-3	421	Erstattung von Verwaltungsausgaben vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu 533 22.</i>	80,0	A B C	80,0 98,4 35,0
235 02-8	421	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe	---	A	---
236 12-5	421	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	***	A	---
261 01-6	421	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	---	A	---
261 02-5	421	Ländererstattungen für sonstige Bereiche (AdV) <i>Vgl. Vermerk zu 06 21 TG 71.</i>	191,3	A B C	191,3 365,0 364,7
261 03-4	421	Erstattungen für den Betrieb der ZSHH <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	587,0	A B C	587,0 624,3 522,0
271 01-4	421	Erstattungen von der EU	---	A	---

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 06 21**

Das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) hat vorrangig folgende Aufgaben:

- Schaffung und Erhaltung der geodätischen Grundlagen (Bezugssysteme für Lage, Höhe und Schwere) für die Landesaufnahme,
- Aufnahme und Beschreibung des Landesgebiets einschließlich Landes- und Staatsgrenzen in Informationssystemen,
- Organisation und Überwachung des Positionierungsdienstes,
- Darstellung des Landesgebiets in topographischen Karten,
- Bereitstellen und Betrieb von Basiskomponenten für die Geodateninfrastruktur Bayern,
- Breitbandberatung durch das Breitbandzentrum Amberg,
- Übernahme zentraler IT-Dienstleistungen für die Verwaltung und die Gerichte in Bayern durch das IT-Dienstleistungszentrum (IT-DLZ).

Die vom LDBV bereitgestellten Daten bilden die Basis für die raumbezogenen Informationssysteme in der öffentlichen Verwaltung.

Für die Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ÄDBV) werden folgende Leistungen erbracht:

- Serviceleistungen für die ÄDBV aus der Funktion des LDBV als vorgesetzter Behörde,
- Entwicklung im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik für die ÄDBV,
- die Unterstützung der ÄDBV bei der Erledigung der Aufgaben,
- die Organisation und Durchführung der Aus- und Fortbildung für die ÄDBV,
- Koordinierung der BayernLabs.

Das LDBV ist die Aufsichtsbehörde der ÄDBV (Kapitel 06 22).

Organisatorische Maßnahmen:

- Einrichten einer neuen Außenstelle für das IT-DLZ in Marktredwitz (Behördenverlagerung) ab 2017,
- Einrichten einer neuen Außenstelle in Windischeschenbach (Behördenverlagerung) ab 2017,
- Einrichten einer neuen Außenstelle in Freyung (Behördenverlagerung) zusammen mit dem ADBV Freyung ab 2020,
- Einrichten einer neuen Außenstelle in Waldsassen (Behördenverlagerung) ab 2017,
- Einrichten einer neuen Außenstelle in Hof (Behördenverlagerung) ab 2018,
- Errichtung eines neuen Rechenzentrums sowie Einrichtung eines temporären "Nukleus" im Rahmen der Katastrophenfall-Absicherung des IT-DLZ.

**Zu 06 21/124 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	10,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	50,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-
4. Sonstige Einnahmen	-
Zusammen	60,0

**Zu 06 21/125 01**

Einnahmen aus dem Vertrieb der amtlichen Karten, Drucksachen und Vordrucken einschließlich Verwertungsrechten.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 400,0 Tsd. € entsprechend der zu erwartenden Einnahmen.

**Zu 06 21/125 02**

Die auftraggebenden Stellen erstatten sämtliche aus den Aufträgen erwachsenden Ausgaben einschl. der Reisekosten und der durch die Einstellung von Hilfskräften entstehenden Personalkosten.

**Zu 06 21/125 04**

Vgl. Erläuterung zu 632 02.

**Zu 06 21/261 02**

Titel für die Einnahmen der Geschäftsstelle der AdV. Die Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabebefugnis bei TG 71.

**Zu 06 21/261 03**

Vgl. Erläuterung zu 547 01.

**Zu 06 21/271 01**

Der Titel dient dem rechnungsmäßigen Nachweis von Zuwendungen der EU für Projekte der Vermessungsverwaltung.

**06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
<b>Titelgruppen</b>					
<b>60 Einnahmen des IT-Dienstleistungszentrums des Freistaates Bayern</b>					
119 60-8	019	Entgelte von Dritten für Leistungen des IT-Dienstleistungszentrums des Freistaates Bayern <i>Die Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabebefugnis bei TG 60.</i>	---	A B C	--- 95,4 71,1
129 60-6	019	Umsatzsteuerrückerstattungen	***	A	---
232 60-0	019	Erstattungen von Ländern für Dienstleistungen der IuK <i>Vgl. Vermerk bei 428 60 und 06 21 TG 60.</i>	1.141,0	A B	1.142,9 176,2
261 60-4	019	Erstattung für gemeinsame Projekte auf Bund-Länder-Ebene, einschließlich IT-Planungsrat und Föderale IT-Kooperation (FITKO) <i>Die Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabebefugnis bei TG 60.</i>	---	A	---
<b>Summe der Titelgruppe</b>			1.141,0	A B C	1.142,9 271,6 71,1
<b>96 Einnahmen eGovernment - Behördennetz</b>					
233 96-7	013	Einnahmen aus der Nutzung des Behördennetzes Bayern <i>Die Ist-Einnahmen erhöhen die Ausgabebefugnis bei TG 96.</i>	---	A B C	--- 26,7 26,8
<b>Summe der Titelgruppe</b>			-	A B C	- 26,7 26,8
<b>Gesamteinnahmen</b>			6.994,3	A B C	6.596,2 9.771,8 8.301,1
<b>Ausgaben</b>					
<b>Personalausgaben</b>					
412 01-4	421	Entschädigungen für die ehrenamtlichen Mitglieder der Ausschüsse nach dem Berufsbildungsgesetz	5,0	A C	5,0 6,7
422 01-2	421	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	43.269,8	A B C	51.560,7 32.447,6 31.459,3
422 21-8	421	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	1.181,7	A B C	1.425,2 1.055,0 1.209,2
422 31-6	421	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	566,8	A B C	692,6 547,7 672,8
422 41-4	421	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	A	---
427 01-7	421	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	A	---

## Erläuterungen

**Zu 06 21/119 60**

Entgelte von Gemeinden und Gemeindeverbänden, vom Bund, anderen Ländern und Sonstigen (insbesondere privater Bereich) für Leistungen des IT-DLZ.

**Zu 06 21/232 60**

Der Titel dient der Vereinnahmung von Erstattungen anderer Länder in Zusammenhang mit der Übernahme des Beihilfeverfahrens BayBAS und des Projekts PSB.

**Zu 06 21/261 60**

Der Titel dient insbesondere der Vereinnahmung von Erstattungen in Zusammenhang mit dem sog. FIT-Store der Föderalen IT-Kooperation (FITKO).

**Zu 06 21/233 96**

Veranschlagt ist das Nutzungsentgelt der Bayer. Staatsforsten. Die Einnahmen sind umsatzsteuerpflichtig, da das IT-DLZ hier als Betrieb gewerblicher Art handelt.

**Zu 06 21/412 01**

Die Entschädigungen sind nach dem Berufsbildungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Mai 2020 (BGBl I S. 920), das zuletzt mit Artikel 16 des Gesetzes vom 28. März 2021 (BGBl I S. 591) geändert wurde, zu leisten.

**Zu 06 21/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**2023**

Tsd. €

Davon Aufwandsentschädigungen  
(Feldaufwandsentschädigungen)

18,5

**Zu 06 21/422 21**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

**2023**

Tsd. €

Davon Aufwandsentschädigungen  
(Feldaufwandsentschädigungen)

1,0

**Zu 06 21/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 21/427 01**

Aus dem Ansatz können Ausgaben für nebenberuflich tätige Hausverwaltende sowie Referierendenkosten bei Seminaren gedeckt werden.

**06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A	Ist 2021
1	2	3	4	Ist 2020 Tsd. €	
				5	
427 41-9	421	Praktikantenvergütungen	20,0	A	20,0
				B	54,7
				C	26,8
428 01-6	421	Entgelte der Arbeitnehmer	***	A	---
				B	15.332,3
				C	13.832,0
428 07-0	421	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern [Arbeitnehmer-Budget])	2.839,0	A	1.056,9
				B	2.741,5
				C	1.023,3
428 08-9	019	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern [Arbeitnehmer-Budget])	6.980,7	A	6.740,8
428 11-4	421	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	***	A	---
				B	3.600,1
				C	2.384,4
428 30-1	421	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)	9.534,1	A	9.297,0
				B	8.635,4
				C	9.468,0
428 31-0	019	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)	9.328,8	A	8.674,9
428 41-8	421	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	A	---
				B	165,1
				C	186,2
459 01-8	421	Prüfungsvergütungen	40,0	A	40,0
				B	36,5
				C	25,6
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
511 01-4	421	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.223,5	A	2.223,5
				B	943,6
				C	1.194,9

## Erläuterungen

**Zu 06 21/427 41**

Aus dem Ansatz können Vergütungen an Studierende der Hochschulen, die ein praktisches Studiensemester beim Freistaat ableisten, sowie an Studierende der Universitäten, die ein Fachpraktikum beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

**Zu 06 21/428 07**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 21/428 08**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 21/428 30**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	<b>2023</b>
	Tsd. €
Davon	
Aufwandsentschädigungen (Feldaufwandsentschädigungen)	22,9

**Zu 06 21/428 31**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2023 gegenüber 2022:

70,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung aus dem Epl. 03,
16,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 04 04/526 99,
4,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 06 01/812 01,
6,4 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 06 05/527 01,
53,8 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 06 14/812 01,
26,1 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 10 02/534 99,
72,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung aus dem Epl. 12,
9,5 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 15 93/547 06,
53,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung aus dem Epl. 16,
343,1 Tsd. €	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
653,9 Tsd. €	mehr.

**Zu 06 21/511 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	235,0
2. Bücher und Zeitschriften	60,0
3. Postentgelte	45,0
4. Laufende Fernmeldekosten	373,5
5. Datenleitungskosten	600,0
6. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	600,0
7. Geschäftsbedarf IT-DLZ	230,0
8. Ausstattung neue Standorte	30,0
9. Sonstiges	50,0
Zusammen	2.223,5

**06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
514 01-1	421	Haltung von Dienstfahrzeugen	375,0	A B C	375,0 302,1 176,3
514 11-9	421	Dienst- und Schutzkleidung	15,0	A B C	15,0 9,8 9,2
514 21-7	421	Verbrauchsmittel	258,0	A B C	258,0 204,3 240,7
517 01-8	421	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3.357,3	A B C	3.070,7 2.503,0 2.215,1
517 05-4	421	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	3.809,7	A B C	2.641,0 2.361,5 2.731,9
518 01-7	421	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	562,6	A B C	1.354,1 489,8 514,7
518 11-5	421	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	59,9	A B C	59,9 71,3 85,1
518 18-8	421	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	30,5	A B C	30,5 31,1 54,8
519 01-6	421	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	650,0	A B C	650,0 340,3 685,9
525 01-8	421	Aus- und Fortbildung (Datenverarbeitung)	135,0	A B C	135,0 254,3 179,0
527 01-6	421	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	923,0	A B C	882,3 509,6 516,7
531 11-8	421	Fachveröffentlichungen	---	A	---
532 11-7	421	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	100,0	A C	100,0 9,3
533 21-4	421	Ausgaben für Facharbeiten, soweit diese nicht von Amts wegen auszuführen sind <i>Aus diesem Titel sind sämtliche durch die genannten Arbeiten entstehenden zusätzlichen Personalkosten und die sächlichen Verwaltungsausgaben einschließlich der Reisekosten zu bestreiten.</i>	34,0	A B C	34,0 17,2 30,0
533 22-3	421	Neufestlegung und Erhaltung der Landesgrenze <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 231 01.</i>	14,2	A B C	14,2 3,4 7,4
534 01-7	421	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.a. <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 01.</i>	450,0	A B C	450,0 138,6 210,4
546 21-9	421	Vermischte Ausgaben für Fachaufgaben	948,0	A B C	948,0 905,6 1.131,3
546 45-1	421	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	200,0	A B	120,0 191,4

## Erläuterungen

<b>Zu 06 21/514 01</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	185,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	190,0
Zusammen	<u>375,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	
Kosten wie vor	375,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	137,0
Ausgaben für Leasing/Miete	30,5
Zusammen	<u>542,5</u>

<b>Bestand an Dienstfahrzeugen:</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.3.2022</b>	
	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen	17	17	11	8
Kombis	45	45	41	-

<b>Zu 06 21/514 21</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Vermarktungsmaterial für die Feldvermessung	9,0
2. Materialien und Chemikalien für Druckerei und Reprographie	184,0
3. Kartendruckpapier u. dgl.	65,0
Zusammen	<u>258,0</u>

**Zu 06 21/517 01**  
Veranschlagt sind:  
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 286,6 Tsd. € wegen Anpassung an steigende Kosten.

<b>Zu 06 21/517 05</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Heizung	1.980,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	1.829,7
Zusammen	<u>3.809,7</u>

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 1.168,7 Tsd. € wegen Anpassung an steigende Kosten.

**Zu 06 21/518 01**  
2023 gegenüber 2022:  
Weniger 791,5 Tsd. € aufgrund der voraussichtlichen Mietverhältnisse.

<b>Zu 06 21/519 01</b>	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	650,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-
Zusammen	<u>650,0</u>

**Zu 06 21/527 01**  
2023 gegenüber 2022:  
Mehr 40,7 Tsd. € wegen Erhöhung der Wegstreckenentschädigung nach Art. 6 Abs.1 S.1 Nr. 1 BayRG.

**Zu 06 21/546 21**  
Ausführung von Bildflügen, Laserscanning, Beschaffung von Luftbildern.

**Zu 06 21/546 45**  
Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

2023 gegenüber 2022:  
Mehr 80,0 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Umsatzsteuerzahllast.

**06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A	Ist 2021
1	2	3	4	Ist 2020 Tsd. €	
				5	
546 49-7	421	Vermischte Verwaltungsausgaben	150,0	A	40,2
				B	497,0
				C	327,2
547 01-2	421	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für den Betrieb der ZSHH <i>Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 261 03, soweit diese nicht auf Personalkostenerstattungen beruhen.</i>	225,0	A	225,0
				B	153,4
				C	81,9
		<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>			
632 01-8	421	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	570,0	A	570,0
				B	421,4
				C	148,0
632 02-7	421	Erstattungen der Einnahmen aus dem Datenvertrieb (ZSHH) <i>Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 125 04.</i>	2.099,0	A	2.099,0
				B	2.691,5
				C	2.560,1
		<b>Baumaßnahmen</b>			
701 01-4	421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	713,5	A	713,5
				B	103,7
710 00-4	421	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 10.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	7.400,0	A	6.200,0
				B	1.028,6
				C	736,7
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>			
811 01-1	421	Erwerb von Dienstfahrzeugen	137,0	A	68,5
				B	188,5
				C	53,6
812 01-0	421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.240,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	80,0	A	80,0
				B	60,0
				C	243,1
812 21-6	421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus dem Ansatz bei Kapitel 06 04 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>	2.000,0	A	1.937,5
				B	1.850,8
				C	2.204,5

## Erläuterungen

**Zu 06 21/546 49**

Veranschlagt sind Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 109,8 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Ausgabeentwicklung.

**Zu 06 21/547 01**

Die Zentrale Stelle Hauskoordinaten und Hausumringe (ZSHH), welche bisher von Nordrhein-Westfalen betrieben wurde, wurde zum 1. Januar 2018 vom Freistaat Bayern eingerichtet. Die ZSHH erzielt Einnahmen aus dem länderübergreifenden Vertrieb u.a. von Hauskoordinaten und Hausumringe an Dritte (Titel 125 04 und 632 02). Die Aufwendungen der ZSHH werden von den Ländern anteilig nach Königsteiner Schlüssel getragen und bei Titel 261 03 vereinnahmt.

**Zu 06 21/632 01**

Beiträge an die Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltung der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV) für bundesweite Gemeinschaftsprojekte sowie Beiträge für das Deutsche Institut für Normung.

**Zu 06 21/632 02**

Die Zentrale Stelle Hauskoordinaten und Hausumringe (ZSHH) erzielt Einnahmen aus dem länderübergreifenden Vertrieb von u.a. Hauskoordinaten, Hausumringen und 3D-Gebäudemodellen (Titel 125 04). Diese werden in voller Höhe an die Zentrale Kasse abgeführt; der Anteil des Freistaats Bayern an diesen Einnahmen wird bei Titel 125 03 vereinnahmt.

**Zu 06 21/701 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Brandschutz	300,0
2. Sanierung	413,5
Zusammen	713,5

**Zu 06 21/811 01**

<b>2023</b>	Tsd. €
<b>1. Erstbeschaffung</b>	-
<b>2. Ersatzbeschaffung</b>	
Zu ersetzen:	
2 Transporter, 110 kW, Baujahr 2009 bis 2010, Fahrleistung am 1.3.2022: 190.000 bis 210.000 km	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
2 Transporter, bis zu 110 kW	137,0

2023 gegenüber 2022:

Mehr 68,5 Tsd. € wegen anstehender Beschaffungen.

**Zu 06 21/812 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Beschaffung von Möbeln und Ausstattungsgegenständen	80,0
2. Beschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	-
Zusammen	80,0

Die Verpflichtungsermächtigung wird für die Ausschreibung der Ausstattung der neuen Standorte in Waldsassen und Windischeschenbach benötigt.

**Zu 06 21/812 21**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Software und Lizenzen	1.020,0
2. Beschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen für EDV	830,0
3. Ersatzbeschaffung von Geräten für die Druckerei	150,0
Zusammen	2.000,0

2023 gegenüber 2022:

Mehr 62,5 Tsd. € für anstehende Beschaffungen.

**06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5
<b>Titelgruppen</b>				
<b>60 IT-Dienstleistungszentrum des Freistaates Bayern</b>				
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und mit Titeln der TG 71 bei 06 20 deckungsfähig und übertragbar.</i>				
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 119 60 und 261 60.</i>				
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die anteilige Mehr- oder Mindereinnahme bei 232 60, soweit diese nicht auf Personalkostenerstattungen beruht.</i>				
<i>Bei neuen IT-Verfahren der Ressorts, die für eine Überführung an das IT-DLZ vorgesehen sind, und bei wesentlichen Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen bestehender Verfahren können die Titel der TG aus den jeweiligen Ausgabeansätzen der Einzelpläne verstärkt werden.</i>				
<i>Die Titel der TG sind einseitig verstärkungsfähig zu Lasten von Kap. 05 04 TG 76 in 2023 bis zur Höhe von 20.000,0 Tsd. €.</i>				
<i>Kommunale Gebietskörperschaften (Gemeinden, Landkreise inkl. Landratsämter und Bezirke) sowie</i>				
<i>Verwaltungsgemeinschaften dürfen folgende IT-Dienstleistungen des IT-DLZ unentgeltlich nutzen:</i>				
<i>- Bayerische Verwaltungs-PKI,</i>				
<i>- Virtuelle Poststelle Bayern (VPS),</i>				
<i>- Elektronischer Identitätsnachweis (eID-Service),</i>				
<i>- DVDV-Landesserver,</i>				
<i>- Formularserver,</i>				
<i>- BayernPortal und Dienstleistungsportal Bayern,</i>				
<i>- Gewerbeanzeigen im Netz (GEWAN),</i>				
<i>- BayernWLAN,</i>				
<i>- BayernBox.</i>				
<i>Die Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) darf im übertragenen Wirkungskreis zentrale</i>				
<i>Infrastruktureinrichtungen des IT-DLZ (wie die Bayerische Verwaltungs-PKI und Virtuelle Poststelle Bayern) unentgeltlich</i>				
<i>nutzen. Die Bayerische Forschungsstiftung darf den Formularserver unentgeltlich nutzen.</i>				
<i>Vgl. auch Vermerk bei TG 96.</i>				
428 60-4	019	Entgelte für Zeit- und Aushilfskräfte <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die anteilige Mehr- oder Mindereinnahme bei 232 60, soweit diese auf Personalkostenerstattungen beruht.</i>	30,0	A 30,0 B 797,0 C 824,0
429 60-3	019	Vermischte Personalausgaben	---	A ---

## Erläuterungen

**Zu 06 21/60**

1. Der Ministerrat hat am 07.03.2006 das Umsetzungskonzept zur Neustrukturierung der Rechenzentren und IT-Betriebszentren beschlossen. Durch diesen Beschluss wurde die in der bayerischen Staatsverwaltung bestehende IuK-Infrastruktur in einem Rechenzentrum Nord (RZ Nord) in Nürnberg und in einem Rechenzentrum Süd (RZ Süd) in München konzentriert. Das RZ Nord wurde im Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat errichtet, das RZ Süd war bis zum 31.12.2013 im Geschäftsbereich des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration beim LfStaD angesiedelt. Zum 01.01.2014 wurde das RZ Süd in den Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat überführt, an das Landesamt für Breitband, Digitalisierung und Vermessung angegliedert und in IT-Dienstleistungszentrum (IT-DLZ) umbenannt.  
Beide Rechenzentren werden nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen betrieben.
2. Die technische Infrastruktur des IT-DLZ ist aktuell auf den Hauptstandort in München, St.-Martin-Straße und den Standort des Landeskriminalamts (LKA) verteilt. Der Aufbau und Betrieb des Schulrechenzentrums am IT-DLZ erfolgt seit 01.09.2020 (Ministerratsbeschluss vom 28.07.2020).
3. Die RZ-spezifischen Ausgaben für das IT-DLZ im Sinn des Umsetzungskonzepts vom 07.03.2006 sind in der TG 60 veranschlagt. Weitere Ausgaben sind veranschlagt bei den Titeln 428 41, 511 01, 514 01, 514 11, 517 01, 517 05, 518 01, 546 49 und 812 01. Die Bezüge der planmäßigen Beamten bzw. Entgelte der Arbeitnehmer (s. nachst. Nr. 5) sowie deren Stellen sind bei den Titeln 422 01 und 428 31 veranschlagt.
4. Des Weiteren betreibt das IT-DLZ das Bayerische Behördenetz. Hierfür sind Ausgaben in der TG 96 veranschlagt.
5. Personal für das IT-DLZ (gemäß Nr. 1 bis 4):

BesGr / EGr	Stellen
	<b>2023</b>
Planmäßige Beamte	
B 3	1,0
B 2	4,0
A 16	6,0
A 15	30,8
A 14	30,8
A 13+AZ	1,0
A 13	75,4
A 12	83,8
A 11	243,1
A 10	113,5
A 9	25,9
A 9 (Anw.)	28,0
A 8	4,0
A 7	2,0
A 6	3,0
Summe	652,3
Arbeitnehmer sowie Zeit-/Aushilfskräfte	
Tit. 428 11	-
Tit. 428 31	121,9
Tit. 428 60	0,4
Tit. 428 96	-
Summe	122,3

**06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020 Tsd. €
					5
511 60-2	019	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 19.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 19.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> 2024 Tsd. € 3.800,0 2025 Tsd. € 5.600,0 2026 Tsd. € 3.800,0 2027 Tsd. € 3.800,0 2028 Tsd. € 2.000,0	19.142,0	A B C	19.930,0 18.036,3 22.957,6
514 60-9	019	Verbrauchsmittel	70,0	A B	57,0 109,3
518 60-5	019	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	A B C	--- 38,8 34,2
519 60-4	019	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.050,0	A B C	1.100,0 804,1 547,1
525 60-6	019	Aus- und Fortbildung	560,0	A B C	560,0 468,9 349,5
526 60-5	019	Ausgaben für Sachverständige <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.200,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	8.740,0	A B C	8.740,0 11.866,9 5.367,5
527 60-4	019	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	100,0	A B C	100,0 10,6 31,0
531 60-8	019	Öffentlichkeitsarbeit	10,0	A C	10,0 1,4
532 60-7	019	Umzugs- und Verlegungskosten	---	A	---
533 60-6	019	Nebenkosten der Datenverarbeitung	3,0	A B C	3,0 2,5 2,4
534 60-5	019	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	50,0	A	50,0
535 60-4	019	Miete für Software	120,0	A B C	120,0 56,1 116,6
547 60-0	019	Sächliche Verwaltungsausgaben für E-Government-Maßnahmen (eAkte) <i>Kommunalen Körperschaften dürfen Lizenzen für das Dokumentenmanagement- und Vorgangsbearbeitungssystem Fabasoft eGov-Suite Bayern unentgeltlich überlassen werden (gegen Beteiligung am jeweiligen Pflegeentgelt). Erstattungen des Pflegeentgelts für die Landeslizenz DMS/VBS dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>	3.000,0	A B C	2.175,0 4.052,8 5.722,6
701 60-2	019	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	A B C	--- 365,9 27,6

## Erläuterungen

**Zu 06 21/511 60**

Leitungskosten, Netzwerkkomponenten (Kleinteile), Wartungs- und Pflegegebühren für Hard- und Software, Austausch von Servern, Ergänzung von Serverhardware, Bücher und Zeitschriften, Entsorgung von Geräten u.a.

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Laufende Leitungsmieten (Leitungstechnische Anbindung der Kunden an das IT-DLZ und Standortkopplung der Interimsstandorte)	4.425,0
2. Laufende Wartungs- und Pflegegebühren für Hardware und Software (Mainframe, Netzwerkkomponenten, Datenbankcluster, Backup-Recovery-Systeme usw.)	14.702,0
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sowie Wartungs- und Pflegegebühren für neu beschaffte IT-Systeme	15,0
Zusammen	19.142,0

2023 gegenüber 2022:

Weniger 788,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf. Die Verpflichtungsermächtigung ist im Rahmen der Neuausschreibung der Bayern PKI (digitale Zertifikate für E-Mail, Dienstaussweise und Homeoffice) erforderlich.

**Zu 06 21/514 60**

Veranschlagt ist der Bedarf an Speichermedien für Backup-Recovery-Systeme und für Verbrauchsmaterial des IT-DLZ.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 13,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf für Verbrauchsmaterial.

**Zu 06 21/518 60**

Veranschlagt ist der Bedarf für die Hardware-Leasingkosten der zwei Mainframe Einheiten (Großrechneranlagen).

**Zu 06 21/519 60**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 50,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Maßnahmen.

**Zu 06 21/525 60**

Ausgaben für Aus- und Fortbildung in den Bereichen Mainframe, Datenbanken, Applikationsentwicklung, Projektmanagement, Netzwerkinfrastruktur, Serverbetrieb, IT-Sicherheit usw.

**Zu 06 21/526 60**

Externe Unterstützungsleistungen für die Einführung neuer Technologien im IT-Bereich der bayerischen Staatsverwaltung sowie für die fortschreitende laufende physikalische Konsolidierung (Migration im Bereich Exchange-Service, Fachverfahren usw.), der BSI-Konformität des IT-DLZ und bei weiteren Projekten (z.B. Projekt- und Ressourcenmanagement, Einführung von Prozessen nach ITIL, IT-Portfolio-Management, IT-Sicherheit, Virtualisierung von IT-Systemen, Betrieb und Ausbau der Basiskomponenten, Speichertechnologien).

**Zu 06 21/527 60**

Der Titel dient dem Nachweis der im IT-DLZ anfallenden Reisekosten.

**Zu 06 21/533 60**

Ausgaben für Datenträgervernichtung und sonstige Entsorgungen von DV-Materialien.

**Zu 06 21/535 60**

Softwaremiete für die beiden Mainframe-Einheiten (Großrechneranlagen).

**Zu 06 21/547 60**

Veranschlagt ist der Bedarf für den Betrieb und den Ausbau der Basiskomponente Dokumentmanagement- und Vorgangsbearbeitungssystem (eAkte).

2023 gegenüber 2022:

Mehr 825,0 Tsd. € infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 06 21/701 60**

Der Titel dient dem Nachweis der beim IT-DLZ anfallenden kleineren Neu-, Um- und Erweiterungsbauten.

**06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
812 60-8	019	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	31.060,0	A B C	31.060,0 10.366,4 24.212,9
<b>Summe der Titelgruppe</b>			63.935,0	A B C	63.935,0 46.975,7 60.194,4
<b>71 AdV-Geschäftsstelle am Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung</b>					
<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig.</i>					
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 261 02, soweit diese nicht auf Personalkostenerstattungen beruhen. Für Mindereinnahmen gilt Entsprechendes.</i>					
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>					
527 71-1	421	Reisekosten für Dienstreisen	15,0	A B C	15,0 3,8 0,9
547 71-7	421	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	20,0	A B C	20,0 128,7 43,4
632 71-3	421	Beiträge an Dritte	---	A B C	--- 56,1 64,8
<b>Summe der Titelgruppe</b>			35,0	A B C	35,0 188,6 109,0
<b>96 eGovernment - Behördennetz Bayern</b>					
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 233 96.</i>					
<i>Kommunale Gebietskörperschaften (Gemeinden, Landkreise inkl. Landratsämter und Bezirke) sowie</i>					
<i>Verwaltungsgemeinschaften können unentgeltlich nutzen:</i>					
<i>1. die vom IT-DLZ im Behördennetz bereitgestellten</i>					
<i>Datenbanken (z.B. Dienststellenverzeichnis, Datenbank, Landtagsdrucksachen etc.),</i>					
<i>2. die vom IT-DLZ im Behördennetz geschaffenen</i>					
<i>- Zugangsmöglichkeiten zum Internet, zu den Netzen des Bundes, sowie zu zentralen Registern, Datenbanken und sonstigen externen Anwendungen.</i>					
<i>- Zugangsmöglichkeiten aus dem Internet mittels</i>					
<i>Einwahlösungen (NCP, Fernzugang).</i>					
<i>Ferner darf die Bayerische Verwaltungsschule die Datenbank "BAYERN-RECHT" unentgeltlich nutzen.</i>					
<i>Vgl. auch Text bei TG 60.</i>					
428 96-2	013	Entgelte für Zeit- und Aushilfskräfte	---	A B C	--- 211,3 194,3
511 96-0	013	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation	2.600,0	A B C	2.600,0 2.461,4 6.977,4
514 96-7	013	Verbrauchsmittel	---	A	---

## Erläuterungen

**Zu 06 21/812 60**

Beschaffungsmaßnahmen von Hardware und Software für:

- die Einführung von Cloud-Computing,
- den weiteren Ausbau der Virtualisierungsinfrastruktur,
- den Ausbau die Speicherinfrastruktur im Bereich des Backup/Recovery (Tivoli Storage Manager) und in den Bereichen Storage Area Network und Network Attached Storage,
- den Ausbau bzw. Austausch von Hardware/Lizenzen im Bereich der allgemeinen Serverinfrastruktur,
- die Erweiterungen der Datenbankinfrastrukturen (MS-SQL, Oracle, MySQL) im Hardware- und Softwarebereich,
- die netzwerktechnische Erschließung und Ausstattung beim Ausbau des IT-DLZ,
- die Beschaffung von Hard- und Software für die Basiskomponenten der bayerischen Staatsverwaltung.

**Zu 06 21/96**

Das Behördennetz ist Basis für E-Government in der bayerischen Staatsverwaltung. Es verbindet staatliche und kommunale Dienststellen miteinander und bietet Dienste und Anwendungen für die Erledigung der Aufgaben in der gesamten Staatsverwaltung und im kommunalen Bereich. Hierfür nimmt das LDBV folgende zentrale Aufgaben wahr:

- Betrieb der zentralen Netzübergänge;
- Zugang zum Bayerischen Behördennetz;
- Betrieb der Proxies für das Bayerische Behördennetz;
- Domain Service für staatliche bayerische Behörden;
- Koordinierung der WAN Anschlüsse und SINA Management für das Bayerische Behördennetz.

Zur unentgeltlichen Nutzung der Datenbank BAYERN-RECHT durch die Kommunalverwaltungen vgl. Kap. 13 10 Tit. 511 21.

**Zu 06 21/428 96**

Personalausstattung für das Koordinierungsbüro-Daten zur Überwachung und Durchsetzung der vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen von BayKom.

**Zu 06 21/511 96**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Leitungs- und Anschlusskosten des zentralen Knotens beim Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung für den Anschluss an Internet und weitere Datennetze oder externe Datenbanken (z.B. Datenbank BAYERN-RECHT, Kraffahrtbundesamt)	580,0
2. Wartungs- und Pflegegebühren für Hard- und Software-Komponenten des Behördennetzes	1.430,0
3. Austausch und Erweiterung von Hard- und Software im Behördennetzbereich (Netzwerkcomponenten, Loadbalancingsysteme, Domaincontroller, Webgateways, E-Mail Relay Server etc.)	590,0
Zusammen	2.600,0

**06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €	
				A	B
1	2	3	4	5	
518 96-3	013	Miet- und Leasingkosten	---	A	---
				B	0,0
				C	0,0
525 96-4	013	Aus- und Fortbildung	25,0	A	25,0
				B	18,3
				C	6,9
526 96-3	013	Kosten für Sachverständige	1.120,0	A	1.120,0
				B	1.358,0
				C	507,5
534 96-3	013	Vergabe von Aufträgen zur Softwareentwicklung	---	A	---
812 96-6	013	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	1.500,0	A	1.500,0
				B	4.776,5
				C	1.740,1
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	5.245,0	A	5.245,0
				B	8.825,5
				C	9.426,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	170.501,1	A	174.023,0
				B	136.877,9
				C	146.407,6

**Erläuterungen****Zu 06 21/525 96**

Ausgaben für Schulungen zur Abwehr von Angriffen auf IT-Systeme im Bereich der Webanwendungen der bayerischen Verwaltung sowie im Bereich der zentralen Behördennetzdienste.

**Zu 06 21/526 96**

Externe Unterstützungsleistungen bei der Umsetzung von Projekten im Bereich des Behördennetzes (z.B. weiterer Ausbau von sicherheitstechnischen Maßnahmen, Migration von Fachanwendungen auf Standardsoftware im Rahmen eines zentralen Betriebs, Netzwerkanalyse und Netzwerkmonitoring).

**Zu 06 21/812 96**

	<b>2023</b> Tsd. €
1. Erweiterung und Ertüchtigungsmaßnahmen von Hard- und Software im Behördennetzbereich	280,0
2. Ertüchtigung der zentralen E-Mail-Virenschleuse sowie im Bereich des Internet-Seitenfilters, Sandbox Filter, etc.	880,0
3. Erneuerung der IuK-Infrastruktur (Server, Peripheriegeräte)	340,0
Zusammen	1.500,0

**06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
			Tsd. €	B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020
					Tsd. €
					5
		<b>Abschluss</b>			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	4.995,0	A	4.595,0
				B	8.481,1
				C	7.352,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.999,3	A	2.001,2
				B	1.290,7
				C	948,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	6.994,3	A	6.596,2
				B	9.771,8
				C	8.301,1
		Personalausgaben	73.795,9	A	79.543,1
				B	65.624,3
				C	61.312,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	51.145,7	A	50.251,4
				B	49.344,1
				C	53.103,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.669,0	A	2.669,0
				B	3.169,0
				C	2.772,9
		Baumaßnahmen	8.113,5	A	6.913,5
				B	1.498,2
				C	764,3
		Sonstige Sachinvestitionen	34.777,0	A	34.646,0
				B	17.242,2
				C	28.454,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	170.501,1	A	174.023,0
				B	136.877,9
				C	146.407,6
		<b>Zuschuss</b>	163.506,8	A	167.426,8
				B	127.106,1
				C	138.106,5

**06 22 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A	B
1	2	3	4	Ist 2021	
				Ist 2020	
				Tsd. €	
				5	
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>					
111 01-6	421	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte <i>Anteile Dritter an den Einnahmen können von der Einnahme abgesetzt werden.</i>	121.000,0	A	117.000,0
				B	124.426,9
				C	110.581,8
119 49-2	421	Vermischte Einnahmen	250,0	A	250,0
				B	446,4
				C	328,7
124 01-1	421	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Beim Ansatz wurde berücksichtigt, dass als Ausnahme von Art. 63 Abs. 5 i. V. m. Abs. 3 Satz 2 BayHO die Nutzung des Quellcodes der Bayerischen Vermessungsverwaltung als Open-Source-Software unentgeltlich überlassen werden kann.</i>	285,5	A	285,5
				B	293,8
				C	290,7
125 01-0	421	Einnahmen aufgrund von Vereinbarungen <i>Anteile Dritter können von der Einnahme abgesetzt werden.</i>	17.780,0	A	17.000,0
				B	20.495,2
				C	18.702,5
129 01-6	421	Steuererstattungen	---	A	---
<u>129 05-2</u>	421	Energieeinspeisevergütungen	---	A	---
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>					
235 02-6	421	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe <i>Vgl. Vermerk zu 428 30.</i>	---	A	---
				C	10,6
236 12-3	421	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	***	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			139.315,5	A	134.535,5
				B	145.662,3
				C	129.914,4

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 06 22**

Die 51 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung in Bayern (ÄDBV) haben vorrangig folgende Aufgaben:

- Führung des Liegenschaftskatasters als amtliches Verzeichnis der Grundstücke im Sinne der Grundbuchordnung. Im Liegenschaftskataster werden die Grundstücke und Gebäude des Staatsgebiets in ihrer Gestalt, Größe und örtlichen Lage nachgewiesen und durch Fortführung auf dem Laufenden gehalten.
- Durchführung von Katastervermessungen zur Festlegung und Sicherung der Eigentumsgrenzen und Fortführung des Liegenschaftskatasters.
- Erfassung von Veränderungen am Umfang der Grundstücke, in der Abgrenzung der tatsächlichen Nutzung und im Bestand der Gebäude.
- Abmarkung der Grundstücksgrenzen und der Fischereirechte.
- Fachaufsicht über die Feldgeschworenen.
- Unterstützung der Verfahren der Ländlichen Entwicklung.
- Durchführung von Bodenordnungsmaßnahmen nach dem Baugesetzbuch.
- Unterstützung beim Aufbau der Geodateninfrastruktur in Bayern.
- Breitbandberatung.
- Betrieb der BayernLabs (BayernLabs sollen an folgenden Standorten eingerichtet werden: Traunstein, Wunsiedel, Bad Neustadt a.d. Saale, Nabburg, Neustadt a.d. Aisch, Vilshofen a.d. Donau, Neumarkt i.d. OPf., Kaufbeuren, Eichstätt, Forchheim, Lohr a. Main, Dillingen a.d. Donau und Starnberg); vgl. Titelgruppe 71.
- Betrieb des Bayerischen Landesluftbildzentrums mit Dauerausstellung (Betrieb Landesluftbildarchiv Bayern) in Neustadt a.d. Aisch (Behördenverlagerung).

Die von den ÄDBV bereitgestellten Daten bilden die Basis für die raumbezogenen Informationssysteme in der öffentlichen Verwaltung.

Aufsichtsbehörde für die ÄDBV ist das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV, Kapitel 06 21).

Die ÄDBV unterstützen das LDBV insbesondere

- bei den Aufgaben des Geodätischen Raumbezugs,
- bei den Arbeiten an der Staats- und Landesgrenze,
- bei der Weiterentwicklung der BayernLabs und
- beim Vertrieb von Produkten des LDBV.

**Zu 06 22/111 01**

Neben den bei diesem Titel veranschlagten Einnahmen werden von den Grundbuchämtern für die Fortführung des Liegenschaftskatasters durch die Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung derzeit jährlich rd. 40 Mio. € nach dem Gesetz über Gebühren für die Fortführung des Liegenschaftskatasters (BayRS 2013-1-19-F) zusammen mit den Grundbuchgebühren beim Epl. 04 vereinnahmt.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 4.000,0 Tsd. € infolge der erwarteten Einnahmeentwicklung.

**Zu 06 22/124 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	13,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	272,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-
4. Sonstige Einnahmen	-
Zusammen	285,5

**Zu 06 22/125 01**

Veranschlagt sind die Gebühren aus Vereinbarungen mit Nutzern des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems (ALKIS).

2023 gegenüber 2022:

Mehr 780,0 Tsd. € infolge der erwarteten Einnahmeentwicklung.

**Zu 06 22/129 05**

Der Titel dient dem Nachweis von Stromeinspeisevergütungen der bei den ÄDBV betriebenen Photovoltaikanlagen.

**Zu 06 22/235 02**

Der Titel dient neben der Vereinnahmung der von den Hauptfürsorgestellten gemäß § 31 Abs. 3 Nr. 2 b SchwbG für außergewöhnliche Belastungen im Zusammenhang mit der Beschäftigung Schwerbehinderter gewährten Mittel aus der Ausgleichsabgabe insbesondere der Vereinnahmung der Eingliederungszuschüsse der Bundesagentur für Arbeit für besonders betroffene Schwerbehinderte.

**06 22 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
			Tsd. €	B	Ist 2021
				C	Ist 2020
1	2	3	4		Tsd. €
					5
<b>Ausgaben</b>					
<b>Personalausgaben</b>					
422 01-0	421	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	90.425,5	A	89.645,4
				B	87.298,8
				C	86.967,9
422 21-6	421	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	1.792,7	A	2.066,4
				B	1.732,5
				C	2.007,6
422 31-4	421	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	683,4	A	294,4
				B	660,5
				C	286,0
422 41-2	421	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	A	---
427 01-5	421	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	15,0	A	15,0
				B	24,1
				C	22,1
427 41-7	421	Praktikantenvergütungen	40,0	A	40,0
				B	69,3
				C	46,6
428 01-4	421	Entgelte der Arbeitnehmer	---	A	---
428 07-8	421	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern [Arbeitnehmer-Budget])	5.490,4	A	5.066,6
				B	5.301,7
				C	4.905,6
428 11-2	421	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	A	---
				B	385,1
				C	185,2
428 30-9	421	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 235 02.</i>	7.469,0	A	6.790,0
				B	6.818,0
				C	7.427,5
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
511 01-2	421	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.061,1	A	2.961,1
				B	3.824,1
				C	3.876,5
514 01-9	421	Haltung von Dienstfahrzeugen	1.640,0	A	1.400,0
				B	1.384,2
				C	1.271,2
514 11-7	421	Dienst- und Schutzkleidung	250,0	A	250,0
				B	141,1
				C	205,9

## Erläuterungen

**Zu 06 22/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**2023**  
Tsd. €

Davon

Aufwandsentschädigungen  
(Feldaufwandsentschädigungen) 300,0**Zu 06 22/422 21**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

**2023**  
Tsd. €

Davon

Aufwandsentschädigungen  
(Feldaufwandsentschädigungen) 3,0**Zu 06 22/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 06 22/427 41**

Aus dem Ansatz können Vergütungen an Studierende der Hochschulen, die ein praktisches Studiensemester beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

**Zu 06 22/428 01**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 06 22/428 30**

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**2023**  
Tsd. €

Davon

Aufwandsentschädigungen  
(Feldaufwandsentschädigungen) 41,0**Zu 06 22/511 01****2023**  
Tsd. €

1. Geschäftsbedarf	1.076,9
2. Bücher und Zeitschriften	63,2
3. Kommunikation	850,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	471,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	600,0
Zusammen	<u>3.061,1</u>

2023 gegenüber 2022:

Mehr 100,0 Tsd. € wegen Anpassung an die Preisentwicklung.

**Zu 06 22/514 01****2023**  
Tsd. €

1. Betriebsstoffe	940,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	700,0
Zusammen	<u>1.640,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	1.640,0
Personalausgaben	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	1.485,0
Zusammen	<u>3.125,0</u>

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	Soll 2023	Soll 2022	am 1.3.2022	
			gesamt	davon geleast/ gemietet
Sonstige Fahrzeuge (Kombi)	483	483	484	-

Der Überhang resultiert aus bereits in die Wege geleiteten, aber zum Stichtag noch nicht vollzogenen Aussonderungen.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 240,0 Tsd. € wegen Anpassung an die Preisentwicklung.

**06 22 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
517 01-6	421	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.400,0	A B C	2.100,0 2.359,2 2.277,9
517 05-2	421	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.984,0	A B C	1.440,0 1.403,4 1.365,0
518 01-5	421	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 14.541,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 14.541,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2026 Tsd. € 304,0</i> <i>2027 Tsd. € 661,2</i> <i>2028 bis 2045 Tsd. € 13.575,8</i>	1.045,0	A B C	1.031,0 1.470,0 1.407,1
518 11-3	421	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	41,0	A B C	1,0 42,0 27,6
518 18-6	421	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	A	---
518 21-1	421	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	---	A	---
519 01-4	421	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.318,9	A B C	1.318,9 2.044,9 1.957,4
525 01-6	421	Aus- und Fortbildung (Datenverarbeitung)	38,4	A B C	38,4 65,0 46,6
526 11-3	421	Ausgaben für Sachverständige	---	A C	--- 0,9
527 01-4	421	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.626,5	A B C	1.550,0 1.083,7 1.219,4
532 11-5	421	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	A	---
534 01-5	421	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	4,8	A B C	4,8 96,4 150,1
535 01-4	421	Miete für Software	---	A	---
546 45-9	421	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	15.680,0	A B	13.900,0 14.417,2
546 49-5	421	Vermischte Verwaltungsausgaben	250,0	A B C	15,0 150,7 178,1
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
686 01-1	421	Zuschuss für die Unterstützung der bayerischen Feldgeschworenen bei der Bewerbung zum UNESCO Immateriellen Kulturerbe	---	A	---
<b>Baumaßnahmen</b>					
701 01-2	421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	880,0	A B C	880,0 857,6 925,2

## Erläuterungen

**Zu 06 22/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 300,0 Tsd. € wegen Anpassung an die Preisentwicklung.

**Zu 06 22/517 05**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Heizung	1.014,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	970,0
Zusammen	1.984,0

2023 gegenüber 2022:

Mehr 544,0 Tsd. € wegen Anpassung an die Preisentwicklung.

**Zu 06 22/518 01**

2023 gegenüber 2022:

Weniger 14,0 Tsd. € infolge Anpassung an die tatsächlichen Mietverhältnisse.

Für die Verlängerung der Anmietung des ADBV Freyung wurde eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 141,0 Tsd. €, für die Anmietung einer späteren gemeinsamen Unterbringung des ADBV Freyung mit den aufgrund der Heimatstrategie nach Freyung zu verlagernden Teilen des LDBV eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 14.400,0 Tsd. € veranschlagt.

**Zu 06 22/519 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	1.268,9
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	50,0
Zusammen	1.318,9

**Zu 06 22/527 01**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 76,5 Tsd. € wegen Erhöhung der Wegstreckenentschädigung nach Art. 6 Abs.1 S.1 Nr. 1 BayRG.

**Zu 06 22/546 45**

Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

2023 gegenüber 2022:

Mehr 1.780,0 Tsd. € aufgrund der zu erwartenden Umsatzsteuerzahlungen.

**Zu 06 22/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 06 22/686 01**

Unterstützung der Feldgeschworenen für eine Bewerbung zum Immateriellen Kulturerbe auf internationaler Ebene.

**Zu 06 22/701 01**

	<b>2023</b>
	Tsd. €
1. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 200,0 Tsd. € betragen	680,0
2. Baumaßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit	200,0
Zusammen	880,0

**06 22 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A	B
1	2	3	4	Ist 2021	
				C	Ist 2020
				Tsd. €	
				5	
702 01-1	421	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für die bautechnische Untersuchung in Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen geleistet werden.</i>	---	A	---
				B	21,8
				C	34,0
710 00-2	421	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	A	---
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>			
811 01-9	421	Erwerb von Dienstfahrzeugen	1.485,0	A	1.350,0
				B	1.872,0
				C	4.931,5
812 01-8	421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	297,1	A	270,1
				B	444,8
				C	453,3
812 19-8	421	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	A	---
812 21-4	421	Erwerb von technischen Geräten und Instrumenten	900,0	A	900,0
				B	562,0
				C	718,6
812 35-8	421	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	800,0	A	735,0
				B	839,7
				C	2.223,6
812 41-0	421	Erwerb von Geräten, Software, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen zum Aufbau einer Geodateninfrastruktur	---	A	---
		<b>Titelgruppen</b>			
		<b>71 BayernLabs</b>			
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk bei 06 03 TG 72.</i>			
<u>428 71-9</u>	421	Personalausgaben	---	A	
<u>511 71-7</u>	421	Geschäftsbedarf, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und Kommunikation	---	A	
<u>517 71-1</u>	421	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	---	A	
<u>518 71-0</u>	421	Mieten und Pachten	---	A	
<u>519 71-9</u>	421	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	---	A	
<u>525 71-1</u>	421	Aus- und Fortbildung	---	A	
<u>526 71-0</u>	421	Sachverständige	---	A	
<u>527 71-9</u>	421	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	---	A	
<u>547 71-5</u>	421	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	---	A	
<u>701 71-7</u>	421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	A	
<u>812 71-3</u>	421	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	---	A	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	A	-
				B	-
				C	-
		<b>Gesamtausgaben</b>	139.617,8	A	134.063,1
				B	135.369,9
				C	125.118,0

## Erläuterungen

**Zu 06 22/811 01****2023**

Tsd. €

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

21 Kombis, 62 bis 110 kW, Baujahr 2011, Fahrleistung am 1.3.2022:

100.000 bis 140.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

21 Kombis, einschließlich Sonderausstattung

1.485,0

2023 gegenüber 2022:

Mehr 135,0 Tsd. € für die anstehenden Beschaffungen.

**Zu 06 22/812 01****2023**

Tsd. €

1. Beschaffung von Möbeln und Ausstattungsgegenständen für ÄDBV

220,1

2. Beschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

77,0

Zusammen 297,1

2023 gegenüber 2022:

Mehr 27,0 Tsd. € wegen anstehender Beschaffungen.

**Zu 06 22/812 21****2023**

Tsd. €

1. Beschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

800,0

2. Sonstige Beschaffungen

100,0

Zusammen 900,0**Zu 06 22/71**

Die Ausgaben in Zusammenhang mit den BayernLabs werden in dieser Titelgruppe nachgewiesen.

**06 22 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A	Ist 2021
1	2	3	4	Ist 2020 Tsd. €	
				C	5
		<b>Abschluss</b>			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	139.315,5	A B C	134.535,5 145.662,3 129.903,7
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	-	A B C	- - 10,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	139.315,5	A B C	134.535,5 145.662,3 129.914,4
		Personalausgaben	105.916,0	A B C	103.917,8 102.290,0 101.848,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	29.339,7	A B C	26.010,2 28.482,0 13.983,5
		Baumaßnahmen	880,0	A B C	880,0 879,4 959,1
		Sonstige Sachinvestitionen	3.482,1	A B C	3.255,1 3.718,5 8.327,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	139.617,8	A B C	134.063,1 135.369,9 125.118,0
		<b>Zuschuss</b>	302,3	A B C	- - -
		<b>Überschuss</b>	-	A B C	472,4 10.292,4 4.796,4



**06 50 Bayern-Server und staatliche Kommunikationsinfrastruktur**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
				C	Ist 2020
			Tsd. €		Tsd. €
1	2	3	4	5	
		<b>Einnahmen</b>			
		<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>			
119 20-6	011	Gutschriften für den Freistaat Bayern aus Vertragsstrafen und sonstige Einnahmen im Rahmen von BayKom2010 und BayKom2017 <i>Vgl. Vermerk zu 06 50/511 01 und TG 71.</i>	---	A	---
				B	1.544,4
				C	2.753,5
		<b>Gesamteinnahmen</b>	-	A	-
				B	1.544,4
				C	2.753,5
		<b>Ausgaben</b>			
		Titel des Kapitels gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen. Komponenten des elektronischen Rechtsverkehrs und der sicheren elektronischen Kommunikation, welche von externen Dienstleistern im Auftrag des Freistaats Bayern betrieben werden, dürfen von Kommunen und sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts in Bayern genutzt werden. Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus den Titeln des Kapitels 06 50 die Titelgruppe 60 bei Kapitel 06 04 und 06 21 verstärkt werden.			
		<b>Personalausgaben</b>			
427 01-6	011	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	A	---
428 11-3	011	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	300,0	A	300,0
				B	1,1
				C	14,1
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>			
511 01-3	011	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 06 50/119 20.</i>	160,0	A	160,0
				B	1.630,2
				C	1.344,4
514 21-6	011	Verbrauchsmittel	---	A	---
518 21-2	011	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	A	---
				B	0,7
				C	0,8
519 01-5	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	A	---
				B	8,8
				C	233,8
525 01-7	011	Aus- und Fortbildung <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 200,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	10,0	A	10,0
				B	13,7
				C	0,5

**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu Kapitel 06 50**

Der Landtag hat am 12. November 2018 die vom Ministerpräsidenten bestimmte Zahl und Abgrenzung der Geschäftsbereiche gem. Art. 49 BV bestätigt. Die Zuständigkeit für den IT-Beauftragten ist zum Großteil aus dem Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat auf das Staatsministerium für Digitales übergegangen.

Die Verantwortung insbesondere für den Bayern-Server, die staatliche Kommunikationsinfrastruktur, die IT-Sicherheit und die technischen Angelegenheiten der digitalen Verwaltung (auch zur Unterstützung der Kommunen) obliegt dem Staatsministerium der Finanzen und für Heimat. In diesem Kapitel sind die dafür notwendigen Mittel veranschlagt.

Veranschlagt sind Mittel für IKT-Infrastrukturen, übergreifende IT-Sicherheitsmaßnahmen, externe Dienstleistungen (wie Gutachten, Beratungen etc.), die Zusammenarbeit durch andere staatliche Institutionen (wie Rechenzentren, Hochschulen etc.) sowie für zentrale technische Infrastruktur (z.B. Portal Mitarbeiterservice Bayern). Weiterhin werden Kooperationsvereinbarungen mit Hochschulen und wissenschaftlichen Institutionen zur Erforschung des Einsatzes neuer innovativer Techniken für die Verwaltung unterstützt. Mit den geplanten Projekten soll neben der Verbesserung der Serviceorientierung der bayerischen Verwaltung für Wirtschaft und Bürger auch eine Effizienzsteigerung und Optimierung der internen staatlichen Verwaltungsabläufe erreicht werden. Die Mittel sind vor allem bestimmt für querschnittliche Dienste im BayernServer und für sonstige Maßnahmen im IKT-Bereich (z. B. Formulareserver, sichere elektronische Kommunikation) einschließlich IT-Sicherheit.

**Zu 06 50/119 20**

Zur Vereinnahmung eventueller Vertragsstrafen und sonstiger Einnahmen im Rahmen von BayKom2010 und dem Nachfolgeprojekt BayKom2017 (Bayerische Kommunikationsnetze für Mobilfunk, Sprache im Festnetz, Daten und Internet) wurde vorsorglich ein Leertitel ausgebracht. Die Einnahmen können durch den Koppelungsvermerk in Verbesserungsmaßnahmen der Bayerischen Kommunikationsnetze fließen.

**06 50 Bayern-Server und staatliche Kommunikationsinfrastruktur**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Tsd. €
					5
526 11-4	011	Ausgaben für Sachverständige	800,0	A	800,0
				B	619,1
				C	875,4
526 21-2	011	Ausgaben für Forschungsaufträge <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 100,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	871,5	A	350,0
				B	623,7
				C	561,0
527 01-5	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	---	A	---
534 01-6	011	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung usw. <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.623,3 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2023 in Höhe von 3.623,3 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> 2024 Tsd. € 3.004,5 2025 Tsd. € 523,6 2026 Tsd. € 95,2	3.005,0	A	2.350,0
				B	1.739,5
				C	1.729,1
535 01-5	011	Miete für Software	---	A	---
				B	10,7
547 01-1	011	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	30,0	A	30,0
				B	0,6
				C	0,1
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
632 01-7	011	Erstattungen für gemeinsame Verwaltungseinrichtungen	---	A	---
633 01-6	011	Erstattungen von Personalkosten an Gemeinden, Gemeindeverbände und Sonstige	---	A	---
685 01-3	011	Erstattung des Aufwands für die der Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) durch die MeldedatenVO übertragene Aufgaben	---	A	---
<b>Baumaßnahmen</b>					
701 01-3	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	A	---
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
812 35-9	011	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.050,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.120,0	A	1.000,0
				B	1.245,4
				C	3.157,5
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>					
883 01-3	011	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	A	---
894 01-0	011	Zuwendung für Investitionen an eine kommunale Einrichtung für die Entwicklung eines eGovernment-Projekts	---	A	---
<b>Titelgruppen</b>					
<b>71 IT-Sicherheit</b>					
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 06 50/119 20.</i>					
428 71-0	011	Entgelte für die Beschäftigung von IT-Fachkräften	---	A	---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 50/526 21**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 521,5 Tsd. € entsprechend den geplanten Forschungsprojekten.

**Zu 06 50/534 01**

2023 gegenüber 2022:

35,0 Tsd. € mehr infolge Umschichtung von 13 03/534 01,

620,0 Tsd. € mehr entsprechend den geplanten Projekten,

---

655,0 Tsd. € mehr.**Zu 06 50/812 35**

2023 gegenüber 2022:

Mehr 1.120,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Projekten.

**Zu 06 50/894 01**

Bei diesem Titel können Projekte, die eine Zuwendung für Investitionen an eine kommunale Einrichtung erforderlich machen, nachgewiesen werden.

Etwaige benötigte Mittel werden innerhalb des Kapitels 06 50 gedeckt.

**Zu 06 50/71**

IT-Sicherheit ist für den Einsatz von IT von höchster Bedeutung. Bei dieser Titelgruppe werden Vorhaben der IT-Sicherheit veranschlagt, insbesondere zur Deckung von Ausgaben für die Umsetzung eines ressortübergreifenden Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS).

**06 50 Bayern-Server und staatliche Kommunikationsinfrastruktur**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	Soll 2022	
				A B C	Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
511 71-8	011	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	---	A B	--- 0,5
514 71-5	011	Verbrauchsmittel	---	A	---
518 71-1	011	Miet- und Leasingkosten	---	A	---
525 71-2	011	Aus- und Fortbildung	---	A B C	--- 41,9 37,7
526 71-1	011	Ausgaben für Sachverständige	300,0	A B C	600,0 305,8 722,7
534 71-1	011	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung usw.	360,0	A B C	1.500,0 361,2 365,4
812 71-4	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen und sonstigen beweglichen Sachen	---	A C	300,0 1.241,4
883 71-8	011	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	A	---
<b>Summe der Titelgruppe</b>			660,0	A B C	2.400,0 709,4 2.367,2
<b>Gesamtausgaben</b>			7.956,5	A B C	7.400,0 6.602,8 10.488,2
<b>Abschluss</b>					
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.			-	A B C	- 1.544,4 2.753,5
<b>Gesamteinnahmen</b>			-	A B C	- 1.544,4 2.753,5
Personalausgaben			300,0	A B C	300,0 1,1 14,1
Sächliche Verwaltungsausgaben			5.536,5	A B C	5.800,0 5.356,3 6.075,3
Sonstige Sachinvestitionen			2.120,0	A B C	1.300,0 1.245,4 4.398,9
<b>Gesamtausgaben</b>			7.956,5	A B C	7.400,0 6.602,8 10.488,2
<b>Zuschuss</b>			7.956,5	A B C	7.400,0 5.058,4 7.734,7

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 50/526 71, 534 71 und 812 71**

Veranschlagung der für die jeweiligen IT-Sicherheitsprojekte erforderlichen Mittel entsprechend den jeweiligen Projektfortschritten.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
			Tsd. €	B	Ist 2021
1	2	3	4	C	Ist 2020
				Tsd. €	
				5	
<b>Abschluss Epl. 06</b>					
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	369.992,8	A	356.877,3
				B	356.661,3
				C	337.295,3
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	136.284,4	A	133.359,9
				B	145.317,1
				C	135.938,3
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	537,6	A	485,3
				B	4.733,8
				C	2.125,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	506.814,8	A	490.722,5
				B	506.712,3
				C	475.359,3
		Personalausgaben	2.254.689,8	A	2.193.402,3
				B	2.082.164,9
				C	2.018.521,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	442.729,1	A	406.518,4
				B	370.871,4
		Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €	152.876,1	C	370.813,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	38.452,7	A	42.402,8
				B	38.374,8
				C	39.028,8
		Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €	157.331,0		
		Baumaßnahmen	99.610,1	A	114.911,5
				B	77.739,2
		Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €	91.484,4	C	91.700,2
		Sonstige Sachinvestitionen	112.258,8	A	94.484,2
				B	63.744,5
		Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €	276.360,0	C	96.140,8
		Investitionsförderungsmaßnahmen	201.110,0	A	227.030,0
				B	174.438,8
		Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €	601.610,0	C	147.273,3
		Besondere Finanzierungsausgaben	-43.633,0	A	126,6
				B	161,6
				C	132,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	3.105.217,5	A	3.078.875,8
				B	2.807.495,2
		Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €	1.279.661,5	C	2.763.610,9
		<b>Zuschuss</b>	2.598.402,7	A	2.588.153,3
				B	2.300.782,9
				C	2.288.251,6

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 06

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2023	
		Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €
1	2	3	4
<b>06 02</b>			
701 11	Photovoltaik auf staatlichen Dächern	2.338,6	9.354,4
<b>06 03</b>			
	<b>72 Förderung der Breitbanderschließung und freies WLAN (BayernWLAN)</b>		
883 72	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	200.000,0	600.000,0
	<b>79 - 80 Heimat, regionale Identität und Behördensatelliten</b>		
633 79	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.300,0	2.700,0
686 79	Zuschüsse für laufende Zwecke	3.600,0	4.000,0
883 79	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	450,0	700,0
893 79	Zuschüsse an Sonstige	450,0	700,0
	<b>81 Heimatpflege</b>		
686 81	Zuschüsse an Sonstige	4.400,0	1.500,0
893 81	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	210,0	210,0
<b>06 04</b>			
	<b>60 Rechenzentrum Nord</b>		
518 60	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	550,0	200,0
526 60	Ausgaben für Sachverständige	5.420,0	1.000,0
812 60	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	16.860,0	8.000,0
	<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>		
518 99	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	230,0	100,0
526 99	Ausgaben für Sachverständige	39.200,0	3.000,0
632 99	Erstattungen zur Finanzierung des Projekt KONSENS	- - -	148.686,0
812 99	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	3.300,0	500,0
<b>06 05</b>			
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	8.937,8	9.116,2
	<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>		
518 99	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	577,5	500,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 06

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2023	
		Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €
1	2	3	4
<b>06 05</b>			
812 99	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	31.740,0	258.000,0
<b>06 06</b>			
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	8.252,5	3.756,2
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	850,0	2.225,0
<b>06 14</b>			
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	8.000,0	38.710,4
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.080,0	505,0
812 35	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.750,0	250,0
<b>06 15</b>			
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.308,9	49.000,0
	<b>61 Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen und sonstige Wiedergutmachungsleistungen</b>		
631 61	Erstattung von Entschädigungsleistungen an den Bund	310,0	200,0
	<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>		
534 99	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u. ä.	4.850,0	1.529,0
812 99	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	4.300,0	2.970,0
<b>06 16</b>			
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	15.400,0	4.800,0
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	6.300,0	2.600,0
702 01	Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen	2.244,0	1.600,0
	<b>71 Schlösser, Parkanlagen, Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft</b>		
770 71	Kleine Bauvorhaben für sonstiges unbewegliches Vermögen	948,0	200,0
812 71	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben	1.198,4	400,0
<b>06 20</b>			
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	600,0	250,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 06

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2023	
		Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €
1	2	3	4
<b>06 20</b>			
	<b>71 IT-Sicherheit</b>		
526 71	Ausgaben für Sachverständige	2.400,0	1.500,0
682 71	Zuschuss an die Münchner Sicherheitskonferenz gGmbH im Bereich Cyber Security	245,0	245,0
812 71	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	4.100,0	2.500,0
<b>06 21</b>			
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke	80,0	1.240,0
	<b>60 IT-Dienstleistungszentrum des Freistaates Bayern</b>		
511 60	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	19.142,0	19.000,0
526 60	Ausgaben für Sachverständige	8.740,0	2.200,0
812 60	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	31.060,0	1.200,0
<b>06 22</b>			
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.045,0	14.541,0
<b>06 50</b>			
525 01	Aus- und Fortbildung	10,0	200,0
526 21	Ausgaben für Forschungsaufträge	871,5	100,0
534 01	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung usw.	3.005,0	3.623,3
812 35	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	2.120,0	1.050,0
<b>Epl. 06</b>			
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 3 Mio. € je Maßnahme (Anlage S)	75.000,0	75.000,0
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>		1.279.661,5



## Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 3.000.000 € Gesamtkosten im Einzelfall  
für den Bereich des

### Epl. 06

1. Gesamtdarstellung

		festgesetzte Gesamtkosten Mio. €	davon bis 31.12.2021 verausgabt Mio. €
<b>Festgesetzte Baumaßnahmen</b>	<b>61</b>	<b>1.312,4</b>	<b>775,0</b>
<i>davon wegfallend ab 2023</i>	4	78,7	75,9
 <b>Planungstitel</b>	 <b>52</b>		
<i>davon neu aufgenommen</i>	-		

2022 standen 93,1 Mio. € zur Verfügung.

2. Gemäß Nr. 1.3 DBestHG sind die in der Anlage S veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Die danach zulässige gegenseitige Verstärkung darf nicht zu einer Abweichung von den den einzelnen Bauvorhaben zugrundeliegenden Unterlagen gemäß Art. 24 bzw. 54 BayHO oder zu einer Überschreitung der festgesetzten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen führen.
3. Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 3 Mio. € wird die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen bei der Aufstellung der Projektunterlage ermittelt und mit dieser dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anlässlich des Antrages auf Projektfreigabe zur Kenntnis gebracht.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
				C	Ist 2020
			Tsd. €		Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>06 01</b>		<b>Ministerium</b>			
711 01-4	188	Sanierungsmaßnahmen am Dienstgebäude des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat - Planung -	---	A	---
		<b>Zugleich Summe Kapitel 06 01</b>			
<b>06 04</b>		<b>Bayerisches Landesamt für Steuern</b>			
720 21-3	061	Bayerisches Landesamt für Steuern, Dienststelle Zwiesel Errichtung eines Erweiterungsbaus und Umbau und Sanierung des Altbaus - Planung -	---	A C	--- 46,6
731 11-2	061	Bayerisches Landesamt für Steuern, Voigtländerstr. 7 - IuK- Campus Nürnberg Energetische Sanierung	---	A B C	1.000,0 1.811,7 1.657,9
731 21-0	061	Bayerisches Landesamt für Steuern, Rechenzentrum Nord Errichtung eines Neubaus für das Druck- und Versandzentrum in Neustadt a. d. Aisch - Planung -	---	A B C	--- 113,9 843,7
		<b>Summe Kapitel 06 04</b>	-	A B C	1.000,0 1.925,6 2.548,3
<b>06 05</b>		<b>Finanzämter</b>			
711 01-5	061	Finanzamt München, Deroystraße 4-22 Baumaßnahmen zur Neuordnung und Unterbringung der Steuerverwaltung in München, 1. Bauabschnitt	---	A B C	--- 163,3 667,6
711 02-4	061	Finanzamt München, Deroystraße 4-22 Baumaßnahmen zur Neuordnung und Unterbringung der Steuerverwaltung in München, 2. Bauabschnitt - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 13.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	9.000,0	A B C	4.000,0 1.745,5 279,1
713 51-2	061	Finanzamt Eichstätt, Dienstgebäude am Residenzplatz Brandschutz- und Dachsanierungsmaßnahmen - Planung - <i>Der Ansatz darf zu Lasten Kap. 08 40 Tit. 712 01 verstärkt werden.</i>	500,0	A C	800,0 75,9

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
-	-	-	-	- Es sind bauliche Maßnahmen an den Dienstgebäuden des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat in Aussicht genommen. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Für die Verlagerung von Arbeitsplätzen des Landesamtes für Steuern nach Zwiesel im Rahmen des Konzeptes Heimatstrategie sollen die hierfür erforderlichen Büroflächen durch die Errichtung eines Erweiterungsbaus sowie den Umbau und die Sanierung der Bestandsgebäude am Stadtplatz 25 in Zwiesel geschaffen werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
15.05.2018 20.08.2021	11.511,0	4.632,0	4.620,0	Die Gebäudehülle (Dach, Fassade, Fenster) des Dienstgebäudes Voigtländerstraße 7 des Landesamtes für Steuern in Nürnberg (luK-Campus) wird grundlegend energetisch saniert. Für die Barrierefreiheit wird ein neuer Aufzug eingebaut. Außerdem wird die Kantine saniert und umgebaut. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die neuen Gesamtkosten am 28.10.2021 genehmigt.
-	-	-	-	- Für die Verlagerung von Arbeitsplätzen des Landesamtes für Steuern nach Neustadt an der Aisch im Rahmen des Konzeptes Heimatstrategie soll für das Druck- und Versandzentrum des Rechenzentrums Nord ein Neubau errichtet werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
14.04.2014	66.000,0	60.341,5		- Die Steuerverwaltung in München soll auf dem Areal an der Mars-, Dero- und Arnulfstraße konzentriert und neu geordnet werden. Auf Grundlage des Ergebnisses des durchgeführten Architektenwettbewerbs ist als 1. Bauabschnitt auf der vorhandenen Freifläche ein sechsgeschossiger Neubau geplant. In den anschließenden weiteren Bauabschnitten soll dann der sanierungsbedürftige Altbestand schrittweise abgebrochen und jeweils durch Neubauten ersetzt werden. Die Gesamtkosten wurden am 21.05.2014 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
25.09.2020	6.850,0	2.033,8		- Die Steuerverwaltung in München soll auf dem Areal an der Mars-, Dero- und Arnulfstraße konzentriert und neu geordnet werden. Auf Grundlage des Ergebnisses des durchgeführten Architektenwettbewerbs ist als 2. Bauabschnitt der Abbruch des Dienstgebäudes Derostr. 4 (1. Teilbaumaßnahme) und eine Neubebauung (2. Teilbaumaßnahme) vorgesehen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Teilkosten für die 1. Teilbaumaßnahme am 03.12.2020 genehmigt und die Projektfreigabe für die 2. Teilbaumaßnahme am 09.11.2022 erteilt. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der 2. Teilprojektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Das Finanzamt Eichstätt ist in ehemals fürstbischöflichen Gebäuden am Residenzplatz untergebracht. Es ist beabsichtigt, im Rahmen einer großen Baumaßnahme Brandschutz- und Dachsanierungsmaßnahmen durchzuführen. Die Kosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
				C	Ist 2020
			Tsd. €		Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>06 05</b>					
715 11-9	061	Finanzamt Ebersberg, Schlossplatz 1 - 3 Neubau eines Dienstgebäudes - Planung -	---	A	---
715 21-7	061	Finanzamt Mühldorf a. Inn, Katharinenplatz 16 Errichtung eines Erweiterungsbaues - Planung -	---	A	---
718 01-8	061	Finanzamt Garmisch-Partenkirchen Neubau eines Dienstgebäudes an der Falkenstraße	***	A	---
				B	11,3
719 01-7	061	Finanzamt Weilheim Erweiterung und Sanierung des Dienstgebäudes Oberer Graben 6	---	A	---
				B	419,0
				C	1.166,1
720 01-4	061	Finanzamt Kelheim, Klosterstr. 1, Statische Sanierung oder Errichtung eines Ersatzneubaus - Planung -	200,0	A	200,0
720 02-3	061	Finanzamt Landshut, Maximilianstraße 21 Grundlegende Sanierung oder Neubau des Dienstgebäudes - Planung -	---	A	---
721 01-3	061	Finanzamt München, Bearbeitungsstelle Grafenau Errichtung eines Neubaus	---	A	---
				B	1.775,3
				C	3.216,5
726 01-8	061	Finanzamt München, Bearbeitungsstelle Donauwörth Errichtung eines Neubaus auf dem staatseigenen Grundstück Sallingerstr. 2 sowie Abbruch der bestehenden Kassenhalle	---	A	---
				B	1.509,6
				C	3.469,1
727 01-7	061	Finanzamt Günzburg, Schlossplatz 3 Generalsanierung des Schlossgebäudes 1. BA Südwest- und Westflügels	---	A	---
				B	2.217,3
				C	2.626,5

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
-	-	-	-	- Das Finanzamt Ebersberg ist teilweise in staatseigenen und teilweise in angemieteten Räumen unzureichend untergebracht. Durch einen Neubau sollen die Unterbringungsprobleme gelöst werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Das Finanzamt Mühlendorf ist auf mehrere Standorte verteilt untergebracht. Zur einhäusigen Unterbringung des Finanzamts ist die Errichtung eines Erweiterungsbaues (mit Anschluss an das Dienstgebäude am Katharinenplatz) in Aussicht genommen. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
12.11.2008 26.05.2011	13.860,0	13.722,6	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
27.05.2016 08.10.2020	6.540,0	5.671,4	-	- Beim Finanzamt Weilheim wird eine zentrale Finanzkasse eingerichtet. Zur Deckung des zusätzlichen Raumbedarfs soll das Nebengebäude Oberer Graben 6 (ehem. Gesundheitsamt) baulich erweitert sowie energetisch saniert werden. Die neuen Gesamtkosten wurden letztmals am 03.12.2020 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Der Anbau des Hauptgebäudes Klosterstr. 1 (ehem. Landschulheim) des Finanzamts weist statische und energetische Defizite auf, die im Rahmen einer Baumaßnahme behoben werden sollen. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Das Finanzamt Landshut ist derzeit unzureichend im staatseigenen Gebäudekomplex Maximilianstraße 21 und in Anmietungen untergebracht. Zur Herstellung einer einhäusigen Unterbringung soll ein Neubau errichtet werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
09.05.2018 17.03.2021	8.220,0	7.209,5	-	- Für die geplante Verlagerung von Teilen der Allgemeinen Veranlagungs- und Rechtsbehelfsstelle des Finanzamts München nach Grafenau werden die hierfür erforderlichen Büroflächen durch einen Neubau im Passivhausstandard in der Altstadt von Grafenau geschaffen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die neuen Gesamtkosten am 19.05.2021 genehmigt.
04.08.2017 05.05.2019	9.393,0	8.001,2	-	- Für die geplante Verlagerung von Teilen der Allgemeinen Veranlagungs- und Rechtsbehelfsstelle des Finanzamts München nach Donauwörth werden die hierfür erforderlichen Büroflächen durch einen Neubau auf dem staatseigenen Grundstück Sallingerstr. 2 als Erweiterung zum bestehenden Gebäude der Finanzamtsaußenstelle geschaffen. Hierzu wird die bestehende Kassenhalle aus den 70er Jahren abgebrochen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die neuen Gesamtkosten zuletzt am 03.07.2019 genehmigt.
24.10.2016	14.350,0	12.152,2	-	- Das Finanzamt Günzburg ist im ehemals markgräflichen Stadtschloss unzureichend untergebracht. Es soll eine statische, energetische, brandschutzmäßige und elektrotechnische Sanierung des gesamten Dienstgebäudes durchgeführt werden. Dies beinhaltet auch die durch den Auszug des Amtsgerichts Günzburg freigewordenen Flächen, die vom Finanzamt genutzt werden. Die Baumaßnahme umfasst die Sanierung des Südwest- und Westflügels des Schlosses. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 06.12.2016 genehmigt.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
			Tsd. €	B	Ist 2021
				C	Ist 2020
1	2	3	4		Tsd. €
					5
<b>06 05</b>					
727 02-6	061	Finanzamt Günzburg, Schlossplatz 3 Generalsanierung des Schlossgebäudes 2. BA: Nordflügel - Planung -	---	A	200,0
727 03-5	061	Finanzamt Günzburg, zentrale Finanzkasse Krumbach, Errichtung eines Neubaus - Planung -	---	A	---
729 22-0	061	Finanzamt München, Bearbeitungsstelle Höchstädt an der Donau Baumaßnahmen zur Unterbringung der Bewertungsstelle des Finanzamts München	---	A B C	--- 19,1 171,0
730 03-0	061	Finanzamt Nürnberg-Nord Energetische Sanierung	---	A	---
731 67-2	061	Finanzamt Fürth, Herrnstr. 69/71 Errichtung eines Erweiterungsbaues und grundlegende Sanierung des Altbaus	---	A B C	--- 63,8 39,1
732 01-0	061	Finanzamt Ansbach, Außenstelle Dinkelsbühl Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen - Planung -	---	A	250,0
738 44-3	061	Finanzamt Bayreuth, Maximilianstr. 12 - 14 Teilsanierung des Dienstgebäudes mit Außenanlagen und Kanal - Planung -	---	A	---
738 51-3	061	Finanzamt Hof, Ernst-Reuter-Str. 60, Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €</i> <i>900,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	A B C	1.500,0 46,0 41,8
738 52-2	061	Finanzamt Hof, Außenstelle Münchberg, Hofer Str. 1 Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen - Planung -	---	A	---
738 53-1	061	Finanzamt Hof, Außenstelle Naila, Carl-Seyffert-Str. 3 Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen - Planung -	---	A	---
738 55-9	061	Finanzamt Wunsiedel Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen - Planung -	---	A B	--- 13,5

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
-	-	-	-	- Im Rahmen des 2. Bauabschnitts, die im Anschluss an den 1. Bauabschnitt "Südwest- und Westflügels" erfolgt, sollen der Nordflügel des Schlosses und das sog. „Minholzhaus“ saniert werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Neubaulösung für die zentrale Finanzkasse Nordschwaben des Finanzamts Günzburg in Krumbach, die derzeit in einer Anmietung untergebracht ist. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
14.11.2012 28.07.2016	11.136,0	10.699,3	-	- Auf dem Areal des ehem. Krankenhauses werden Baumaßnahmen zur Unterbringung der Bewertungsstelle des Finanzamts München durchgeführt. Die baulichen Maßnahmen für die Einrichtung einer ressortübergreifenden Fortbildungseinrichtung und die Unterbringung der Lehrerakademie Dillingen werden im Hinblick auf die zwischenzeitliche Bedarfssituation nicht weiterverfolgt. Die bisherigen Gesamtkosten in Höhe von 17.900,0 Tsd. € vermindern sich daher um die anteiligen Baukosten in Höhe von 6.764,0 Tsd. € auf 11.136,0 Tsd. €.
07.11.2012 23.03.2021	4.273,5	4.261,9	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
09.11.2009 14.07.2016	25.235,0	24.956,1	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
-	-	-	-	- Am Bestandsgebäude der Außenstelle Dinkelsbühl des Finanzamts Ansbach sind umfangreiche Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Das Finanzamt Bayreuth ist im „Alten Schloss“ in der Maximilianstraße (ehemals Residenz der Markgrafen von Brandenburg-Bayreuth) untergebracht. Die Fassaden und Fenster sowie der feuchte Keller des denkmalgeschützten Schlossgebäudes sind sanierungsbedürftig. Ferner soll die veraltete Aufzugsanlage erneuert werden. Im Rahmen der von der Stadt Bayreuth geplanten Neugestaltung des vorgelagerten „Ehrenhofes“ sollen Teile der Kanalanlagen und Außenanlagen saniert werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
16.08.2019	6.400,0	266,6	1.933,4	Das Finanzamt Hof ist in einem Dienstgebäude an der Ernst-Reuter-Str. 60 aus dem Jahre 1990 untergebracht. Mit der Maßnahme sollen Brandschutz- und statische Mängel behoben werden. Gleichzeitig werden Maßnahmen zur Verbesserung der barrierefreien Zugänglichkeit durchgeführt. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat am 24.10.2019 die Baumaßnahme genehmigt.
-	-	-	-	- Die Außenstelle Münchberg des Finanzamts Hof ist in einem ehem. Wohn- und Geschäftshaus an der Hofer Str. 1 aus dem Jahre 1879 untergebracht. Mit der Maßnahme sollen Brandschutz- und statische Mängel behoben werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Die Außenstelle Naila des Finanzamts Hof ist in einem Verwaltungsgebäude an der Carl-Seyffert-Str. 3 aus dem Jahre 1955 untergebracht. Mit der Maßnahme sollen Brandschutz- und statische Mängel behoben werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Am Bestandsgebäude des Finanzamts Wunsiedel in der Karl-Sand-Straße 6 sollen Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
				C	Ist 2020
			Tsd. €		Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>06 05</b>					
741 21-5	061	Finanzämter Obernburg und Nürnberg-Nord, Bearbeitungsstelle Obernburg Errichtung eines gemeinsamen Neubaus - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	200,0	A B	200,0 0,2
742 21-4	061	Finanzamt Nürnberg-Süd, Bearbeitungsstelle Bad Königshofen Errichtung eines Neubaus - Planung -	200,0	A C	500,0 9,9
745 11-3	061	Finanzamt Regensburg Errichtung eines Neubaus an der Galgenbergstraße 31	---	A	1.400,0
745 31-9	061	Finanzamt Neumarkt, Ingolstädter Str. 3 Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen	---	A B C	--- 1.425,0 824,8
746 21-0	061	Finanzamt Erlangen, Bearbeitungsstelle Waldmünchen Errichtung eines Anbaus an das Dienstgebäude Bahnhofstr. 10	---	A B C	--- 456,7 1.911,5
747 01-3	061	Finanzamt Cham - Außenstelle Bad Kötzing Bauliche Maßnahmen zur Erweiterung der bestehenden Außenstelle	---	A B C	--- 608,4 1.627,4
		<b>Summe Kapitel 06 05</b>	11.100,0	A B C	9.050,0 10.497,2 16.163,6
		Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 14.100,0			
<b>06 06</b>		<b>Landesfinanzschule Bayern</b>			
730 03-8	061	Landesfinanzschule Ansbach Baumaßnahmen zur Erweiterung der Landesfinanzschule	---	A B C	--- 2.691,0 3.876,3
730 04-7	061	Landesfinanzschule Ansbach Brandschutzertüchtigungsmaßnahmen - Planung -	200,0	A	200,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
-	-	-	-	- Für die Verlagerung von Arbeitsplätzen des Finanzamts Nürnberg-Nord nach Obernburg im Rahmen des Konzeptes Heimatstrategie sowie für das Finanzamt Obernburg soll ein gemeinsamer Neubau auf einem staatseigenen Grundstück errichtet werden. Das dadurch freiwerdende Finanzamtsgebäude kann anschließend für Zwecke der Justizverwaltung genutzt werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Für die Verlagerung von Arbeitsplätzen des Finanzamts Nürnberg-Süd nach Bad Königshofen im Rahmen des Konzeptes Heimatstrategie sollen die hierfür erforderlichen Büroflächen durch einen Neubau geschaffen werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
20.02.2002	32.600,0	30.480,4		- Die Maßnahme ist fertig gestellt. Der Vortrag dient der Abwicklung.
22.02.2019 08.11.2022	4.280,0	2.629,2		- Das Finanzamt Neumarkt ist im Hauptgebäude an der Ingolstädter Str. 3 aus dem Jahre 1911 (Altbauteil) mit Anbau aus dem Jahre 1987 (Neubauteil) sowie in einem Nebengebäude an der Feldstraße untergebracht. Mit der Maßnahme soll unter anderem Heizungs-, Sanitär- und Elektroinstallation erneuert werden. Die Gesamtkosten wurden zuletzt am 07.12.2022 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
17.05.2018	4.645,0	4.358,5		- Für die Verlagerung von Arbeitsplätzen des Finanzamts Erlangen nach Waldmünchen im Rahmen des Konzeptes Heimatstrategie wird ein Anbau an das bestehende Gebäude der Außenstelle Waldmünchen des Finanzamts Cham, Bahnhofstr. 10 im Passivhausstandard errichtet, der mit dem denkmalgeschützten Finanzamtsgebäude verbunden wird. Das Servicezentrum wird barrierefrei ausgebaut. Die Gesamtkosten wurden am 04.07.2018 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
04.03.2019 21.05.2021	3.200,0	2.691,6		- Die Außenstelle Bad Kötzing des Finanzamtes Cham wird aufgrund des Konzeptes Heimatstrategie erweitert. Zur Deckung des zusätzlichen Raumbedarfs wurde die denkmalgeschützte, ehemalige Holzapfelschule, Holzapfelstr. 3 erworben und soll für die Nutzung durch die Finanzamtsaußenstelle umgebaut und saniert werden. Die Gesamtkosten wurden letztmals am 14.07.2021 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
15.10.2015 28.08.2018	65.035,0	58.171,4		- Auf Grund steigender Einstellungszahlen wird die Landesfinanzschule Bayern in Ansbach baulich erweitert. Ein neues Gästehaus 4 sowie ein neues Mensa- und Lehrsaalgebäude werden errichtet. Außerdem sollen Umbaumaßnahmen an den Bestandsgebäuden durchgeführt werden. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten zuletzt am 19.09.2018 genehmigt.
-	-	-	-	- An den Bestandsgebäuden sollen Brandschutzertüchtigungsmaßnahmen durchgeführt werden. Die Gesamtkosten werden mit der Erstellung der Projektplanung ermittelt.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
			Tsd. €	B	Ist 2021
				C	Ist 2020
					Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>06 06</b>					
731 01-9	061	Baumaßnahmen für die Außenstelle Dinkelsbühl der Landesfinanzschule Bayern - Planung -	2.200,0	A B C	800,0 94,0 15,3
		<b>Summe Kapitel 06 06</b>	2.400,0	A B C	1.000,0 2.785,1 3.891,6
<b>06 14</b>		<b>Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern</b>			
715 01-3	133	Baumaßnahmen des Fachbereichs Polizei in Fürstenfeldbruck - z. T. Planung - <i>Aus dem Ansatz können bei Kap. 06 14 die Tit. 701 01 und 812 01 bis zur Höhe von insgesamt 5.000,0 Tsd. € verstärkt werden.</i>	5.500,0	A	5.000,0
715 03-1	133	Neubau eines Unterkunftsgebäudes mit Lehrsaaltrakt und bauliche Umsetzung des Abwasserentsorgungskonzepts auf dem staatseigenen Areal des Fachbereichs Finanzwesen in Herrsching, Rauscherstr. 10	* * *	A C	--- 6,7
715 30-8	133	Baumaßnahmen zur Unterbringung einer Finanzfachhochschule Nord in Kronach (Fachbereich Finanzwesen) <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.900,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	A B C	5.050,0 284,6 1.733,6
725 01-1	133	Baumaßnahmen für die Außenstelle Kaufbeuren der HföD Fachbereich Finanzwesen - Planung -	400,0	A	1.000,0
735 05-5	133	Baumaßnahmen zur Unterbringung des Fachbereichs Rechtspflege in Pegnitz - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.100,0	A B C	1.000,0 49,6 4,6
736 01-8	133	Sanierung, Umbau und Erweiterung der Schulanlage des Fachbereichs Allgemeine Innere Verwaltung in Hof - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	700,0	A B C	700,0 13,5 15,1

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
-	-	-	-	- Durch die vom Ministerrat beschlossene Heimatstrategie entsteht in Dinkelsbühl eine Außenstelle der Landesfinanzschule Bayern mit 8 Beschäftigten und 100 Studierenden. Der Aufbau des Standorts ist vorübergehend durch Anmietungen erfolgt. Zur endgültigen Unterbringung ist ein Neubau in Aussicht genommen. Die Gesamtkosten werden mit der Erstellung der Projektplanung ermittelt. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat am 13.10.2022 die Projektfreigabe erteilt.
10.06.2005 16.07.2012	33.585,0	27.081,6	-	- Das ehem. Kloster Fürstenfeld wird seit 1989 grundlegend saniert und umgebaut. Die Bauabschnitte 1 bis 3 sind abgeschlossen. Der 4. Bauabschnitt wurde im Jahr 2015 beendet. Der in der Haushaltsunterlage-Bau aus dem Jahr 2004 enthaltene 5. Bauabschnitt mit Sanierung Wirtschaftstrakt und Vierkanter sowie Neubau einer Sporthalle wird aufgrund der zwischenzeitlich überholten Anforderungen nicht mehr fortgeführt. Im Rahmen eines Gesamtkonzepts des Fachbereichs Polizei soll in einem weiteren Bauabschnitt die Liegenschaft in Fürstenfeldbruck saniert, um- und ausgebaut werden. Die weiteren Teilkosten werden im Rahmen der jeweiligen Projektplanung ermittelt.
01.04.2010 13.04.2018	19.021,0	18.875,2	-	- Die Maßnahme ist fertiggestellt. Der Vortrag gilt der Abwicklung.
24.01.2018 29.03.2019	65.500,0	6.689,7	-	- Die Baumaßnahme zur Unterbringung des Fachbereichs Finanzwesen in Kronach soll nicht wie bisher 200 Studierende (Teilverlagerung des Fachbereichs Finanzwesen im Rahmen der 1. Stufe der Behördenverlagerungen Konzepte „Regionalisierung von Verwaltung“ und „Chancen im ganzen Land“), sondern nunmehr eine Komplettverlagerung des Standorts des Fachbereichs von Herrsching nach Kronach mit insgesamt 600 Studierenden insbesondere mit Unterbringungen, Lehre und einer Mensa umfassen.  Die bisherigen Gesamtkosten für die Teilverlagerung des Fachbereichs Finanzwesen mit 200 Studierenden wurden am 09.05.2019 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt. Die neuen Gesamtkosten werden mit der Erstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Durch die vom Ministerrat beschlossene Heimatstrategie erfolgt eine Erweiterung der Außenstelle Kaufbeuren des Fachbereichs Finanzwesen um 1 Beschäftigten und 70 Studierende. Die Außenstelle soll dauerhaft erhalten bleiben. Die Unterbringung erfolgt vorübergehend durch Anmietungen. Zur endgültigen Unterbringung ist ein Neubau in Aussicht genommen. Die Gesamtkosten werden mit der Erstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Die komplette Verlagerung des Fachbereichs Rechtspflege von Starnberg nach Pegnitz ist Teil der Heimatstrategie. Gegenstand der Baumaßnahme soll insbesondere ein Neubau eines Unterkunftsgebäudes, eines Lehrsaaltraktes und einer Mensa sein. Die Kosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Die Liegenschaften für den Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung wurden ab 1978 in Hof neu errichtet, ab 1992 erweitert und 1998 weitgehend baulich abgeschlossen. Die Unterbringung von Studierenden erfolgt sowohl in staatseigenen Appartements als auch in Anmietungen. Im Rahmen eines Gesamtkonzepts des Fachbereichs AIV soll die Liegenschaft saniert, um- und ausgebaut werden. Die Abwicklung dieser Maßnahmen soll in Bauabschnitten erfolgen. Die Teilkosten der einzelnen Bauabschnitte werden im Rahmen der jeweiligen Projektplanung ermittelt.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
				C	Ist 2020
			Tsd. €		Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>06 14</b>					
745 10-6	133	Baumaßnahmen zur Teilverlagerung der HföD Fachbereich Polizei in die Klosterburg Kastl	---	A	8.000,0
				B	8.560,8
				C	9.780,4
		<b>Summe Kapitel 06 14</b>	10.200,0	A	20.750,0
		Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €	7.900,0	B	8.908,5
				C	11.540,4
<b>06 15</b>		<b>Landesamt für Finanzen</b>			
710 04-2	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle München Abbruch und Wiederaufbau des Dienstgebäudes Liebigstraße 23	---	A	---
				B	275,7
				C	40,0
710 05-1	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle München Sanierungsmaßnahmen (insbesondere Brandschutzsanierung und technische Sanierung) in den Dienstgebäuden Alexandrastraße 1 und 3 sowie Wagnmüllerstraße 14	---	A	---
				B	32,4
				C	0,2
720 01-3	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle Landshut Neubau eines Dienstgebäudes an der Podewils-/Bauhofstraße	***	A	---
721 01-2	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle Regensburg, Bearbeitungsstelle Passau Errichtung eines Neubaus - Planung -	---	A	---
725 02-7	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle Augsburg, Bearbeitungsstelle Kaufbeuren Errichtung eines Neubaus - Planung -	900,0	A	800,0
				B	97,5
730 11-9	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle Ansbach Elektrosanierung	---	A	---
				B	130,8
				C	166,0
730 21-7	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle Ansbach Sanierung des Dienstgebäudes in der Karlstraße	---	A	1.000,0
				B	279,4
				C	56,6

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
19.09.2017 13.05.2019	60.000,0	37.785,2		- Der Fachbereich Polizei nutzt derzeit Kapazitäten der VII. Bereitschaftspolizei in Sulzbach-Rosenberg, die aufgrund steigender Ausbildungszahlen der Bereitschaftspolizei dauerhaft selbst benötigt werden. Die dem Fachbereich damit fehlenden Kapazitäten sollen durch eine weitere Außenstelle des Fachbereichs in der - seit Jahren leerstehenden - staatseigenen Klosterburg Kastl geschaffen werden. Hierfür sind umfangreiche Umbau- und Sanierungsmaßnahmen der Klosterburg Kastl erforderlich. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die neuen Gesamtkosten zuletzt am 03.07.2019 genehmigt.
12.06.2001	10.174,7	9.565,1		- Die Baumaßnahme ist fertig gestellt. Der Vortrag dient der Abwicklung.
05.11.2013	1.775,0	1.348,2		- Die Dienstgebäude der Dienststelle München des Landesamtes für Finanzen weisen erhebliche brandschutztechnische und sonstige Mängel auf, die im Rahmen von zwei Teilbaumaßnahmen behoben werden sollen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Teilkosten der 1. Teilbaumaßnahme am 03.12.2013 genehmigt. Die baulichen Maßnahmen der 2. Teilbaumaßnahme werden mit Blick auf die zwischenzeitliche Bedarfssituation nicht weiterverfolgt.
02.11.2007	39.600,0	37.061,4		- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
-	-	-		- Das Dienstgebäude, in dem die Zentrale Abrechnungsstelle für Reisekosten in Passau untergebracht ist, weist erhebliche Mängel auf. Es soll ein Neubau für den Holzbau Mariahilfberg 1, 1a errichtet werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden im Rahmen der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-		- Im Rahmen der Umsetzung der Heimatstrategie ist beim Landesamt für Finanzen ein weiterer Standort in Kaufbeuren vorgesehen. Der Aufbau des Standortes soll vorübergehend durch eine Anmietung erfolgen. Zur endgültigen Unterbringung ist ein Neubau in Aussicht genommen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat am 09.11.2022 die Projektfreigabe erteilt. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
15.04.2014	1.950,0	1.781,3		- Im Rahmen der großen Baumaßnahme wird insbesondere die knapp 50 Jahre alte Elektroinstallation saniert bzw. erneuert.
21.05.2021	5.350,0	454,8		- Das Dienstgebäude Karlstraße 8 des Landesamtes für Finanzen Dienststelle Ansbach weist erhebliche brandschutztechnische und sonstige Mängel auf, die im Rahmen einer großen Baumaßnahme behoben werden sollen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Projektfreigabe am 24.09.2020 erteilt und die Projektplanung am 14.07.2021 genehmigt.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>06 15</b>					
741 02-7	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle Würzburg Sanierung der Kanal- und Entwässerungsanlagen	---	A B C	200,0 83,6 49,3
<b>Summe Kapitel 06 15</b>			900,0	A B C	2.000,0 899,5 312,0
<b>06 16</b>		<b>Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen</b>			
710 05-9	188	Residenz München Restaurierungsmaßnahmen in den Prunkräumen und musealer Ausbau - z. T. Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um entsprechende Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 342 01. Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	A B C	1.000,0 753,5 1.167,8
710 06-8	188	Residenz München Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen - z. T. Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um entsprechende Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 342 01. Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	A B C	1.500,0 1.047,0 3.230,7
711 01-2	188	Feldherrnhalle München Gesamtinstandsetzung - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	A B	1.000,0 4,6
712 06-6	188	Schlossbesitz Nymphenburg Erneuerung von Massivbrücken im Bereich des Schlosses Nymphenburg und Sanierung der Parkumfassungsmauern - z. T. Planung -	---	A	---
712 64-5	188	Schlossbesitz Nymphenburg Um- und Ausbaumaßnahmen für die Werkstätten des Restaurierungszentrums <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	A B C	2.000,0 294,3 51,8

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
13.08.2021	3.800,0	217,2	-	Das Bauvorhaben umfasst die Sanierung des Kanals und der Entwässerungsanlagen an der Dienststelle Würzburg und auf dem Grundbesitz verwaltenden Grundstück Weißenburgstraße 6-8. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Projektfreigabe am 01.07.2020 erteilt und die Projektplanung am 30.09.2021 genehmigt.
19.05.2000 10.08.2020	19.911,6	18.999,5	-	Die 1. Teilbaumaßnahme (Antiquarium, Teilkosten rd. 4,6 Mio. €), die 2. Teilmaßnahme (Sanierung der Nibelungensäle, Teilkosten rd. 3,8 Mio. €) und die 3. Teilbaumaßnahme (musealer Ausbau des nördlichen Königsbaus, Teilkosten 4,9 Mio. €) sind abgeschlossen. Hierfür hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags zuletzt am 26.10.2017 die Teilkosten der 3. Teilmaßnahme genehmigt. Die 4. Teilbaumaßnahme "Wiederherstellung der Gelben Treppe" mit Teilkosten in Höhe von 6,58 Mio. € ist in Ausführung. Hierfür hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags zuletzt am 22.09.2020 die Teilkosten genehmigt. In einer 5. Teilbaumaßnahme sollen u.a. die Ahnengalerie, die Reichen Zimmer und die Hofkapelle restauriert werden.
21.10.2005 25.05.2018	74.617,0	67.616,9	-	Die Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen der Residenz München werden abschnittsweise durchgeführt. Abgeschlossen sind die Planungsleistungen „Generalsanierung Residenz“ (Teilkosten 2,15 Mio. €), der 1. Bauabschnitt (Maßnahmen zur Sanierung der Haustechnik im Umfeld des Cuvilliéstheaters; Teilkosten 1,7 Mio. €), der 2. Bauabschnitt (Königsbau-West, Teilkosten 13,67 Mio. €) und der 3. Bauabschnitt (Königsbau-Ost, Teilkosten 15,252 Mio. €). Der 4. Bauabschnitt (Kaiserhoftrakt Nordwest) mit Kosten in Höhe von insgesamt rund 41,845 Mio. € gliedert sich in die zwei Teilbaumaßnahmen „Süd“ (Teilkosten 6,145 Mio. €) und „Nord“ (Teilkosten 35,7 Mio. €). Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat zuletzt am 04.07.2018 die Teilkosten genehmigt. Im Rahmen des am 13.07.2016 im Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags erläuterten Masterplans für die Residenz sollen ferner die Region Nord „Festsaalbau“ und die Region Süd „Eingangsbauwerk, Schatzkammer, Grottenhoftrakte“ saniert und ausgebaut werden.
-	-	-	-	Der stadtbildprägende Monumentalbau wurde seit den 1950er Jahren nicht grundsaniert und ist schadhaft und unansehnlich. Vorgesehen sind die Sanierung von Dach, Fassaden und Raumschale sowie die Restaurierung der Kunstwerke. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
11.05.2004	6.221,8	6.221,7	-	Im Rahmen der bisherigen Teilmaßnahmen konnten verschiedene Parkmauerbereiche noch nicht instandgesetzt werden. Diese Parkmauern sind durch eindringende Feuchtigkeit in ihrer Substanz gefährdet. Die Teilkosten werden mit der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
10.09.2009 29.03.2021	10.775,0	3.568,0	-	Einige Werkstätten des Restaurierungszentrums der Schlösserverwaltung in Nymphenburg sind in einem nicht akzeptablen, veralteten und räumlich beengten Zustand und weisen zum Teil erhebliche bauliche Mängel auf. Hierdurch wird die effektive Erledigung der Aufgaben des Restaurierungszentrums stark beeinträchtigt. Im Rahmen der abschnittsweise abzuwickelnden Baumaßnahme werden die baulichen und funktionalen Mängel beseitigt. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 19.05.2021 genehmigt.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
			Tsd. €	B	Ist 2021
				C	Ist 2020
					Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>06 16</b>					
712 65-4	188	Schlossbesitz Nymphenburg Neubau einer Gewächshausanlage - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	A C	500,0 5,8
712 66-3	188	Schlossbesitz Nymphenburg Instandsetzung Dächer und Fassaden - Planung -	---	A	---
712 67-2	188	Schlossbesitz Nymphenburg Restaurierung von Amalienburg und Magdalenenklause - Planung -	300,0	A	200,0
712 68-1	188	Schlossbesitz Nymphenburg Schadstoffsanierung des Marstallmuseums mit begleitenden Instandsetzungs- und Umbaumaßnahmen - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	200,0	A C	200,0 38,9
712 69-0	188	Schlossbesitz Nymphenburg Sanierung des historischen Gewässersystems - Planung -	---	A	---
713 62-6	188	Englischer Garten in München Bauliche Maßnahmen im Umfeld des "Chinesischen Turms" - z. T. Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um entsprechende Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 342 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	A B C	400,0 30,8 102,6
715 06-3	188	Neues Schloss Herrenchiemsee Weiterführung der Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen - Planung -	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
-	-	-	-	- Die bestehende technisch, energetisch und funktional veraltete Gewächshausanlage soll durch einen Neubau ersetzt werden. Die Gewächshausanlage dient der sortiments-, qualitäts- und termingerechten Pflanzenanzucht für den Schlosspark Nymphenburg, die Schlossanlage Schleißheim und den Münchner Hofgarten. Das 1755 errichtete Schwanenhalsgewächshaus und das 1816 errichtete Geranienhaus sind wichtige Bestandteile des Gesamtensembles Nymphenburg. Diese sollen saniert und wieder in ihrer ursprünglichen Form und Ausstattung genutzt werden. Weiter ist vorgesehen, das altersbedingt unbrauchbare alte Mauerblock-Gewächshaus und die Anbauten am Schwanenhalsgewächshaus abzubauen und Teile der hierdurch gewonnenen Freiflächen in den Grundstrukturen des historischen Küchengartens zu gestalten bzw. wiederherzustellen. Durch den Neubau können der Energiebedarf und die CO2-Emissionen deutlich reduziert werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektunterlage ermittelt.
-	-	-	-	- Für die Dächer und Fassaden beim Schlossbesitz Nymphenburg besteht Sanierungsbedarf insbesondere beim Kasernenbau, der westlichen Ökonomie, dem Mittelbau und dem Königsbau. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Projektunterlagen-Erstellung ermittelt.
-	-	-	-	- Die Schäden in den Prunkräumen nehmen durch schlechtes Raumklima, Verschmutzung der Besucher zu und führen zu Verlusten an der historischen Substanz. Geplant sind primär Innenrestaurierungen in Verbindung mit der Überprüfung von Außenhaut, Baukonstruktion/Statik und Haustechnik sowie der Untersuchung von Verbesserungsmaßnahmen bezüglich Präsentation und Prävention. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Projektunterlagen-Erstellung ermittelt.
-	-	-	-	- Bei Schadstoffuntersuchungen im Rahmen der Arbeitssicherheit wurden Schadstoffe, u.a. Naphthalin, festgestellt. Schadensquelle ist vermutlich der Bodenbelag. Zur Wiederherstellung der Arbeitssicherheit muss dieser komplett ausgetauscht werden. Alle Kutschen müssen dafür mit hohem Aufwand ausgelagert werden. Parallel hierzu sollen Instandsetzungs- und Umbaumaßnahmen durchgeführt werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Projektunterlagen-Erstellung ermittelt.
-	-	-	-	- Beim Schlossbesitz Nymphenburg liegen Schäden an historischen Schleusen, Brunnenbecken, Fontänenbecken, Uferverbauungen, Brücken und Durchlässen vor, die einer Instandsetzung bedürfen. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Projektunterlagen-Erstellung ermittelt.
03.06.2013 23.05.2022	6.168,0	5.293,5	500,0	Biergarten und Restaurant "Chinesischer Turm" im Englischen Garten München gehören zu den umsatzstärksten Pachtobjekten der Schlösserverwaltung. Die Niederspannungshauptverteilung und der Parkplatz des Restaurants (Teilkosten 0,8 Mio. €, 1. Teilbaumaßnahme) und der Schankpavillon 1 des Biergartens (Teilkosten 4,168 Mio. €, 2. Teilbaumaßnahme) wurden im Rahmen eines 1. Bauabschnitts instandgesetzt. Hierfür hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags zuletzt am 03.12.2015 die Teilkosten genehmigt. Das Hauptgebäude und die Schänke 2 sollen im Rahmen weiterer Bauabschnitte saniert werden. Für die 3. Teilbaumaßnahme "Ertüchtigung der Infrastruktur" hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags am 13.07.2022 Teilkosten in Höhe von 1,2 Mio. € genehmigt.
-	-	-	-	- Starke Substanzschäden sind durch Feuchtigkeit im Keller- und Erdgeschoss entstanden. Gleichzeitig ist der Schutz der Prunkräume vor Abnutzung und Vandalismus herzustellen. Maßnahmen: Außenabdichtung, Öffnung der historischen Lüftungskanäle, Temperierungsanlage, Restaurierung der Feuchtigkeitsschäden an den historischen Oberflächen, Tastschutz, Bodenschutz, Videoüberwachung sowie weitere Verbesserung der Beleuchtung. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
				C	Ist 2020
			Tsd. €		Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>06 16</b>					
715 07-2	188	Ehemaliges Augustiner-Chorherrenstift Herrenchiemsee Nutzung des Inseldoms	---	A	---
				B	779,1
				C	1.163,8
715 53-5	188	Schlossbesitz Herrenchiemsee Ausbau der Schlosswirtschaft zum Schlosshotel - Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um entsprechende Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 342 01.</i>	---	A	---
716 23-1	188	Burg in Burghausen Sanierungsmaßnahmen an Brücken, Mauern und Dächern - z. T. Planung -	---	A	---
				B	9,3
				C	7,9
716 24-0	188	Burg Burghausen Sanierung des Kanalnetzes - Planung -	---	A	---
717 51-5	188	Willibaldsburg Eichstätt Statische Sicherung und Ausbau des ehem. Zeughauses - Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um entsprechende Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 342 01.</i>	---	A	---
717 54-2	188	Willibaldsburg Eichstätt Verbesserung der Besucherinfrastruktur - z.T. Planung -	3.000,0	A	5.000,0
				B	4.596,1
				C	3.442,0
718 13-1	188	Schlossbesitz Linderhof Instandsetzungs- und Restaurierungsarbeiten in den Schauräumen des Schlosses - Planung -	500,0	A	---
718 22-0	188	Schlossbesitz Linderhof Fortführung der Sanierungsarbeiten an den Freianlagen im Parkbereich - z. T. Planung -	1.500,0	A	1.000,0
				B	1.085,8
				C	2.185,6

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
21.01.2019 25.09.2020	2.550,0	2.236,5		- Der ehemalige Inseldom Herrenchiemsee soll für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Dabei soll insbesondere die wechselvolle Geschichte des Gebäudes erlebbar gemacht werden. Die Gesamtkosten wurden zuletzt am 03.12.2020 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
-	-	-		- Das denkmalgeschützte dreigeschossige Gebäude wurde in der Zeit von 1737 bis 1740 als ehemaliges Seminargebäude und Gästehaus des Klosters Herrenchiemsee errichtet. Die Schlosswirtschaft Herrenchiemsee wurde in den Jahren 2009 bis 2011 grundlegend saniert und modernisiert. Den Schwerpunkt der Baumaßnahme bildete die Modernisierung des Gaststättenbetriebs im Erdgeschoss zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur auf der Herreninsel. Nun soll der Hotelausbau erfolgen. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Projektunterlagen-Erstellung ermittelt.
04.04.2013	2.080,0	1.992,5		- Die Baumaßnahme dient der Instandsetzung der umfangreichen und zum Teil, auf Grund der exponierten Lage, erheblich geschädigten Bausubstanz der Burganlage. In einer ersten Teilbaumaßnahme wurden die drei Burgbrücken saniert (Teilkosten 2,08 Mio. €). Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat am 15.05.2013 die erste Teilbaumaßnahme genehmigt. Im Rahmen einer zweiten Teilbaumaßnahme sollen die Mauern und Dächer saniert werden.
-	-	-		- Das ausgedehnte und weit verzweigte Netz von Abwasserkanälen der Burg von Burghausen ist an vielen Stellen marode, teilweise sind Wurzeln eingewachsen und Verbindungen von Leitungstücken gelockert und damit nicht mehr vollständig dicht. Die Entwässerungsleistung ist wegen der Einwüchse beeinträchtigt. Die Maßnahme soll so weit möglich ohne großflächige Öffnungen der Außenanlagen/der Burg erfolgen, im sog. Inliner-Verfahren. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Projektunterlagen-Erstellung ermittelt.
-	-	-		- Das ehem. Zeughaus muss statisch gesichert und in Teilen für Depotzwecke ausgebaut werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektunterlagen ermittelt.
13.05.2019 15.02.2022	26.570,0	9.553,2	3.000,0	Im Rahmen einer 1. Teilbaumaßnahme soll ein Kassengebäude errichtet, die Burggaststätte saniert und das Umfeld beider Gebäude neu gestaltet werden. Für das Kassengebäude und die Burggaststätte ist jeweils die Schaffung eines barrierefreien Zugangs geplant. Die Teilkosten wurden vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags zuletzt am 31.03.2022 genehmigt. In einer 2. Teilbaumaßnahme soll der Gemmingenbau und das Juramuseum ertüchtigt werden.
-	-	-		- Die Schauräume des Schlosses bedürfen einer Restaurierung. Die Kosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektunterlagen ermittelt.
03.11.2003 09.02.2023	13.590,5	10.457,2		- Im Rahmen von vier Teilbaumaßnahmen wurden bislang der Musikpavillon, die Spalierbauten im Westparterre sowie zuletzt Teile der Terrassenanlage saniert. Im Rahmen einer fünften Teilbaumaßnahme werden die Freianlagen im Parkbereich nördlich des Schlosses, der Schlossvorplatz mit Stützmauern, Balustraden, Treppenanlagen und Spaliergitter, der Venustempel sowie die Zinkgussfiguren am Fuß der Terrassenanlage und die steinernen Parkfiguren saniert. Die Gesamtkosten wurden zuletzt am 23.03.2023 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt. Abschließend soll noch der Maurische Kiosk im Rahmen einer sechsten Teilbaumaßnahme instandgesetzt werden.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
			Tsd. €	B	Ist 2021
				C	Ist 2020
					Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>06 16</b>					
718 23-9	188	Schlossbesitz Linderhof Bauliche Sanierung und Restaurierung der Venusgrotte	4.000,0	A B C	7.000,0 3.997,2 4.533,6
718 24-8	188	Schlossbesitz Linderhof Instandsetzung des Schlosshotels - Planung -	---	A	---
719 11-2	188	Schlossbesitz Schleißheim Sanierung der Schlossgaststätte	2.500,0	A B C	4.000,0 2.451,2 1.421,6
719 13-0	188	Schlossbesitz Schleißheim Sanierung der Brücken - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	A B	500,0 41,2
719 19-4	188	Schloss Neuburg Erneuerung der Brand- und Einbruchmeldeanlage	1.000,0	A B C	300,0 1.242,1 284,5
719 30-9	188	Errichtung eines Zentraldepots für die Königsschlösser Ludwigs II. in Garmisch-Partenkirchen - Planung -	---	A	500,0
720 53-8	188	Stadtresidenz Landshut Dach- und Fassadensanierung in Bauabschnitten <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 4.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.000,0	A B C	6.000,0 5.031,3 4.477,2
721 01-0	188	Burg Trausnitz Instandsetzung der Burganlage und Ausbau Fürstenbau - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	A B C	500,0 119,7 151,1

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
02.09.2008 10.02.2020	58.945,0	25.399,1	3.000,0	Die Venusgrotte, ein unersetzbares wertvolles bayerisches Kulturgut, ist ein einzigartiges Bauwerk in Form einer künstlichen Tropfsteinhöhle und der Höhepunkt der Illusionsarchitektur König Ludwig II. Um die Grotte in verschiedenen Farben künstlich beleuchten zu können, wurde eines der ersten Elektrizitätskraftwerke der Welt geschaffen. Allerdings traten erste Schäden an der Baukonstruktion u. a. infolge von Feuchtigkeitsproblemen schon zu Lebzeiten Ludwigs II. auf. Wegen der Einzigartigkeit und Besonderheit der Venusgrotte war eine besonders lange Planungszeit von neun Jahren mit vielen Untersuchungen und teils experimenteller Vorgehensweise erforderlich (z.B. zur Frage, wie der Korrosionsprozess zum Stillstand gebracht werden kann). Da es keine wirklichen Vergleichsobjekte gibt, kann nicht auf bewährte Techniken zurückgegriffen werden, die Sanierungsmethodik musste erst entwickelt werden. Die Venusgrotte wird grundlegend saniert und restauriert. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat zuletzt am 17.03.2020 die Gesamtkosten genehmigt.
-	-	-	-	- Das Schlosshotel soll in seinem Bestand ohne große Umbaumaßnahmen instandgesetzt werden.
14.05.2018 30.05.2022	15.500,0	5.073,2	1.500,0	Die Schlossgaststätte soll saniert werden. Neben der Erneuerung der kompletten Haustechnik werden auch baulich-funktionelle Defizite behoben, das Angebot an Veranstaltungsräumen vergrößert und Mängel bei der Lebensmittelhygiene beseitigt. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat zuletzt am 13.07.2022 die Gesamtkosten genehmigt.
-	-	-	-	- Die insgesamt 44 Brücken der Liegenschaft befinden sich zum Teil in stark sanierungsbedürftigem Zustand. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Projektunterlagen-Erstellung ermittelt.
16.05.2019	3.600,0	1.526,5		- Sowohl die Brand- als auch die Einbruchmeldeanlage muss erneuert werden. Die Gesamtkosten wurden am 03.07.2019 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- In den Königsschlössern fehlen Depotflächen für deponierte Kunstgüter. Im Rahmen der "Heimatstrategie Bayern" soll durch einen Neubau in Garmisch-Partenkirchen Abhilfe geschaffen werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Projektunterlagen-Erstellung ermittelt.
15.05.2019 29.03.2021	53.100,0	11.086,0	3.000,0	Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat am 19.05.2021 die Gesamtkosten genehmigt. Die Baumaßnahme ist in Ausführung.
18.05.2022	7.600,0	453,1	4.000,0	Infolge von langjährigen Witterungseinflüssen sind einige Gebäude und Befestigungswerke der Burg zunehmend geschädigt (Frostaufbrüche, Abplatzungen, marode Dachziegel, Rissbildungen). Um weiteren Verfall vorzubeugen und bereits entstandene Schäden zu reparieren, sind umfangreiche Sicherungsmaßnahmen, z.T. mit Substanzerneuerung, nötig. Die Baustelleneinrichtung und der Baubetrieb sind wegen der überwiegend schwer zugänglichen topographischen Situation kostenintensiv. Die Gesamtkosten der 1. Teilbaumaßnahme wurden vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags am 13.07.2022 genehmigt.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
				C	Ist 2020
			Tsd. €		Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>06 16</b>					
725 04-3	188	Schloss Neuschwanstein Sanierungs- und Restaurierungsmaßnahmen im Bereich der Prunkräume und des Führungslinienbereichs - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.000,0	A B C	3.000,0 2.038,9 2.371,5
725 05-2	188	Schloss Neuschwanstein Sanierungs- und Umbaumaßnahmen im Bereich des Torbaus und Maßnahmen zur Verbesserung der Besucherinfrastruktur - z. T. Planung -	---	A C	--- 159,8
730 01-9	188	Schlossbesitz Ansbach Statische Sicherungsmaßnahmen am Nordflügel der Residenz und weitere Sanierungsmaßnahmen - z. T. Planung - <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kap. 03 08 Tit. 710 10 bis zur Höhe von insgesamt 7.600,0 Tsd. €.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	A B C	1.500,0 704,3 859,1
730 05-5	188	Residenz Ansbach Innenrestaurierung mit Ertüchtigung der Gebäudetechnik - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	A	---
730 12-6	188	Residenz Ansbach mit Orangerie und Hofgarten Kanalsanierung und Verbesserung der Barrierefreiheit des Wegenetzes <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kap. 03 08 Tit. 710 10 in Höhe der anfallenden Ausgaben für die Abscheideranlagen der Regierung von Mittelfranken.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.000,0	A B C	300,0 121,8 52,3
731 11-6	188	Kaiserburg Nürnberg Instandsetzung der Bastions- und Wehrmauern - z. T. Planung -	---	A C	--- 4,5
731 12-5	188	Kaiserburg Nürnberg Sanierung der Abwasserleitungen und damit zusammenhängende Baumaßnahmen	---	A B C	--- 225,0 609,2

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
20.10.2016	20.140,0	10.597,5	3.000,0	Die Prunkräume des Schlosses sind durch das hohe Besucheraufkommen teilweise stark geschädigt. Die vorhandene, noch weitgehend originale Ausstattung muss restauriert werden, um Substanzverluste zu vermeiden. Darüber hinaus sind technische Maßnahmen zur Verbesserung der raumklimatischen Verhältnisse und zum Schutz der Ausstattung nötig. Die Baumaßnahme umfasst neben dem Bereich der Prunkräume auch den Führungslinienbereich. Die Teilkosten wurden zuletzt am 06.12.2016 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
06.05.2016 12.12.2019	1.600,0	1.551,2	-	Die 1. Teilbaumaßnahme „Dach- und Natursteinsanierung Torbau“ umfasst dringend notwendige Dach- und Natursteinsanierungsarbeiten am Torbau von Schloss Neuschwanstein einschließlich der angrenzenden Stützmauer. Die Teilkosten wurden vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags zuletzt am 19.02.2020 genehmigt. Im Rahmen einer 2. Teilbaumaßnahme soll eines der Bedeutung von Schloss Neuschwanstein angemessenes Besucher-Entrees mit Warte-/Aufenthaltsmöglichkeit geschaffen und die Besucherinfrastruktur nachhaltig verbessert werden. Die Teilkosten werden bei der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
06.06.2001 09.05.2017	26.870,0	17.695,2	2.000,0	Bei der Residenz Ansbach werden abschnittsweise die Fassaden und Dächer saniert. Die 2001 mit der statischen Sanierung des Nordflügels begonnene Maßnahme wird seit 2005 mit einer zweiten Teilmaßnahme zur Instandsetzung der Dächer und Fassaden fortgeführt und in jährlichen Bauabschnitten umgesetzt. Die Teilkosten wurden vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags zuletzt am 05.07.2017 genehmigt. Die Räume der Residenz Ansbach werden zu rd. 80 % als Dienstgebäude der Regierung von Mittelfranken genutzt. Da es sich um ein herausragendes bayerisches Baudenkmal mit 500jähriger Baugeschichte handelt, liegt die Grundbesitzbewirtschaftung bei der Schlösserverwaltung im Epl. 06. Der Epl. 03 trägt verteilt auf die Bauzeit von 10 Jahren zur Finanzierung der anstehenden Sanierungsmaßnahmen bei. Für eine 3. Teilbaumaßnahme hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags am 13.07.2022 die Projektfreigabe erteilt.
-	-	-	-	- Die Barrierefreiheit soll im Eingangsbereich des Schlosses unter Einbeziehung der Überarbeitung der musealen Präsentation in der gotischen Halle hergestellt werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
18.05.2022	7.000,0	197,4	4.500,0	Das Kanalnetz ist sanierungsbedürftig. Die Gesamtkosten wurden vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags am 13.07.2022 genehmigt.
24.04.1997	9.858,2	9.853,5	-	Die Bastions- und Wehrmauern weisen Schäden auf, die Instandsetzungsmaßnahmen erfordern. Die Durchführung erfolgt in Teilbaumaßnahmen.
17.02.2012 15.05.2020	3.560,0	3.066,8	-	Die Baumaßnahme umfasst die grundlegende Sanierung bzw. Erneuerung der Abwasseranlagen einschließlich der Wiederherstellung der Wege. Dabei wird auch ein behindertenfreundlicherer Zugang zur Kaiserburg geschaffen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten zuletzt am 01.07.2020 genehmigt.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
				C	Ist 2020
			Tsd. €		Tsd. €
1	2	3	4		5
<b>06 16</b>					
731 13-4	188	Kaiserburg Nürnberg Sanierungsmaßnahmen und Neustrukturierung (Besucherinformationszentrum einschl. Burgcafé und damit zusammenhängende Maßnahmen) - z. T. Planung -	500,0	A B C	500,0 3.360,6 2.690,0
731 42-9	188	Schlossbesitz Cadolzburg Wiederaufbau des Schlosses (einschl. Ausbau) - z. T. Planung -	---	A C	--- 85,3
733 02-5	188	Schlossbesitz Ellingen Fortführung der baulichen Sicherungs- und Feuerschutzmaßnahmen - z. T. Planung -	---	A	---
735 12-1	188	Markgräfliches Opern- und Redoutenhaus Bayreuth Generalsanierung und Opernhausmuseum <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die entsprechenden Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 333 01.</i>	500,0	A B C	1.300,0 2.245,3 2.388,4
736 20-0	188	Plassenburg Kulmbach Gesamtinstandsetzung - Planung -	---	A	---
736 21-9	188	Plassenburg ob Kulmbach Erschließung der Burg für den Individualverkehr - Planung -	---	A B	--- 3,3

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
31.07.2014 17.10.2017	23.000,0	20.403,1	-	- Die Besuchereinrichtungen der Kaiserburg sind bislang sehr beengt in der Kernburg des Burgensembles untergebracht und für das hohe Besucheraufkommen nicht länger ausreichend. Im Bereich der Vorburg sollen künftig Kasse, Museumsshop, Garderoben, Sanitärräume sowie ein neues Burgcafé und ein kleinerer Veranstaltungsbereich (Museumspädagogik, Sonderausstellungen, etc.) in bislang der Öffentlichkeit nicht zugänglichen Gebäuden untergebracht werden. Hierzu soll u.a. der Betriebshof in einen auf der Bastion zu errichtenden Bau ausgelagert und die Verwaltung mit erweiterten Depot- und Lagerräumen neu im Ensemble untergebracht werden. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat zuletzt am 05.12.2017 die Teilkosten für den ersten Bauabschnitt genehmigt. In einem zweiten Bauabschnitt sind Verbesserungen bei der Barrierefreiheit, des energetischen Standards sowie die bauliche Sanierung von Palas und Kemenate geplant.
23.10.1979 15.02.2017	36.758,1	36.521,9	-	- Der äußere Wiederaufbau der Gesamtanlage Cadolzburg sowie ein Teil des Innenausbaus des Alten Schlosses der Kernburg wurden inzwischen abgeschlossen. Als 2. Bauabschnitt wurde das Alte Schloss über 4 Geschosse zum Bürgerlebnismuseum ausgebaut und in einem Gebäude der Vorburg, am Zugang zum inneren Burghof ein Service- und Kassenbereich für die Besucher eingerichtet. Im Rahmen eines 3. Bauabschnitts wurden Räume für Verwaltungszwecke ausgebaut. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat zuletzt am 05.04.2017 die Teilkosten genehmigt. In weiteren Bauabschnitten sollen die Bauten in der Vorburg saniert und instandgesetzt werden. Auf den Beschluss des Bayerischen Landtags vom 13.07.1978 (Drs. 8/9029) wird hingewiesen.
27.05.1999	3.507,5	3.290,4	-	- Der 1. Bauabschnitt ist abgeschlossen. In einem weiteren Bauabschnitt soll die Sanierung fortgeführt werden. Die Teilkosten werden bei Aufstellung der Projektunterlage ermittelt.
11.02.2011 02.08.2021	42.955,0	35.402,8	1.000,0	- Das UNESCO-Weltkulturerbe Markgräfliches Opernhaus Bayreuth ist das einzige im ursprünglichen Zustand erhaltene große Barocktheater in Europa. Künstlerisch ist es eines der Spitzenwerke, die die Theaterleidenschaft des 18. Jahrhunderts hervorgebracht hat. Nur noch hier kann man barocke Musik noch im originalen Klangkörper erleben. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die grundlegende Sanierung und Instandsetzung des Opernhauses (1. Bauabschnitt) zuletzt am 14.03.2019 genehmigt. Der Bayerische Landtag hat die Staatsregierung mit Beschluss vom 4. Juni 2013, Drs. 16/16958 aufgefordert zu prüfen, „ob in den neben dem Markgräflichen Opernhaus in Bayreuth liegenden Redoutenhaus ein Welterbeinformationszentrum mit Besucherserviceeinrichtungen und musealer Präsentation eingerichtet werden kann. Hierzu ist ein Gesamtkonzept (mit Museumskonzept) zu entwickeln“. Die Prüfung hat ergeben, dass das Opernhausmuseum mit Information zum UNESCO-Welterbe im Redoutenhaus eingerichtet werden kann. Die Teilkosten des 2. Bauabschnitts wurden vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags zuletzt am 30.09.2021 genehmigt.
-	-	-	-	- Bei der Plassenburg sollen Dächer und Fassaden saniert sowie die Wall- und Stützmauern statisch instandgesetzt werden. Zudem ist die Haustechnik der Liegenschaft veraltet und wegen Mangel an Ersatzteilen dringendst zu erneuern. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden im Rahmen der Projektunterlage ermittelt.
-	-	-	-	- Die bisherige Erschließung der Plassenburg sowie die Parkplatzsituation ist unzureichend. Insbesondere Reisebusse können die Burg nicht anfahren. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden im Rahmen der Projektunterlagen-Erstellung ermittelt.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
				C	Ist 2020
			Tsd. €		Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>06 16</b>					
736 22-8	188	Burg Lauenstein Umbau des ehemaligen Burghotels zu Ferienwohnungen einschließlich Sanierung des Baubestands und Verbesserungen des Besucherservice <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die entsprechenden Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 342 01. Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	A B C	1.000,0 109,1 265,8
737 13-8	188	Residenz Bamberg Gesamtinstandsetzungsmaßnahmen - z. T. Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die entsprechenden Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 333 01. Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	A B C	500,0 421,2 1.686,0
738 05-7	188	Schloss Ehrenburg Verbesserung der Barrierefreiheit - Planung -	500,0	A	---
738 25-3	188	Schlossbesitz Rosenau Neubau des Bau- und Betriebshofs	---	A B C	200,0 1.285,8 2.356,7
738 55-6	188	Schloss Seehof Instandsetzungsarbeiten an Schloss und Parkmauern <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.500,0	A B C	3.000,0 2.394,2 1.187,5
740 07-1	188	Residenz Würzburg Neuer Eingangsbereich und Verbesserung der Besucherführung; Einbau eines Depots und eines begehbaren Lapidariums in den ehemaligen Räumen des Staatsarchivs - Planung -	---	A	---
740 30-2	188	Residenz Würzburg Sanierung des Kanalnetzes - Planung -	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
08.03.2022	12.700,0	568,0	8.500,0	Für die erneute Betriebsaufnahme des seit mehreren Jahren leer stehenden Burghotels Lauenstein sind umfangreiche Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten erforderlich (siehe auch Beschlüsse des Bayerischen Landtags vom 23. Mai 2012 (Drs. 16/12605 und 16/12606). Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat am 22.10.2020 Projektfreigabe erteilt. Die Gesamtkosten wurden am 31.03.2022 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
15.02.2012 29.07.2020	13.610,0	13.264,7	-	- Bei der Residenz Bamberg sind Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an Dächern und Fassaden sowie die umfassende Restaurierung von historischen Apartments und Galerieräumen erforderlich. Die Maßnahmen werden in mehreren Teilbaumaßnahmen umgesetzt. In einer 1. Teilmaßnahme werden Teilbereiche der Dächer und Fassaden saniert, sowie einzelne besonders stark geschädigte Prunkräume (König-Otto-Zimmer) restauriert (Teilkosten 2,88 Mio. €). In einer 2. Teilbaumaßnahme (Teilkosten 10,73 Mio. €) werden die restlichen Dächer und Fassaden der Residenz sowie die Raumfolge der Fürstbischöflichen Wohnräume und der Kaisersaal saniert bzw. restauriert. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat zuletzt in der Sitzung am 22.09.2020 die Teilkosten genehmigt. In weiteren Teilbaumaßnahmen sollen die Altdeutsche Galerie und die Kurfürstenzimmer ertüchtigt werden.
-	-	-	-	- Schloss Ehrenburg in Coburg ist nicht barrierefrei zugänglich. Im Zuge dieser Baumaßnahme werden zwei Aufzüge (im Westpavillon zur Erschließung des Riesensaals und der Büros der Verwaltung, im Mittelbau zur Erschließung der Museumsräume und der Landesbibliothek) eingebaut und Anpassungsmaßnahmen hierzu durchgeführt. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
19.10.2017 10.10.2019	5.840,0	5.524,1	-	- Der bestehende Bau- und Betriebshof ist aufgrund erheblicher statischer Probleme und umfangreicher Arbeitsschutzdefizite nicht mehr wirtschaftlich zu sanieren. Der Bau- und Betriebshof wird neu gebaut, so dass insbesondere alle Belange des Arbeitsschutzes berücksichtigt werden. Nach Abbruch des Altbestandes wird das Grundstück renaturiert und der Schlosspark dadurch erweitert. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat zuletzt am 13.11.2019 die Gesamtkosten genehmigt.
19.03.2019	12.500,0	3.994,2	4.000,0	Erstmals nach der Komplettanierung von Schloss Seehof durch das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege in den 1980er Jahren werden wieder umfangreiche Instandhaltungsarbeiten, insbesondere an der Fassade des Schlosses, den Parkumfassungsmauern und der Figurenausstattung des Parks notwendig. Die Gesamtkosten wurden am 09.05.2019 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Der geplante neue Eingangsbereich der Residenz ist unabdingbar für eine denkmalverträgliche Besucherlenkung, eine Verbesserung der Klimastabilität und damit für eine deutliche Verminderung der Schadpotenziale an den originalen Wand- und Deckenfassungen. Zur Verbesserung der Besucherführung und Didaktik ist u.a. geplant einen der Innenhöfe der Residenz mit einer leichten transparenten Konstruktion zu überdachen und dort Museumscafé, Kasse und Garderobenbereich unter zu bringen. Eine barrierefreie Zugänglichkeit und interne Erschließung wird erreicht. Die Flächen des Staatsarchivs sollen nach dessen Auszug zu einem Schaudepot umgebaut werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
-	-	-	-	- Das Kanalnetz der Liegenschaft ist sanierungsbedürftig. Parallel dazu wird das Trinkwassernetz der Liegenschaft saniert. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
				B	Ist 2021
				C	Ist 2020
			Tsd. €		Tsd. €
1	2	3	4	5	
<b>06 16</b>					
741 15-0	188	Festung Marienberg Würzburg Generalsanierung - z. T. Planung - <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von Kap. 15 70 TG 82 bis zur Höhe von 2.000,0 Tsd. €.</i> <i>Der Ansatz darf jährlich bis zur Höhe von 7.000,0 Tsd. € aus Kap. 15 06 Tit. 748 11 verstärkt werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 12.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	6.000,0	A B C	8.200,0 3.617,0 4.130,9
743 21-0	188	Schloss Johannisburg in Aschaffenburg Grundlegende Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 3.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.500,0	A B C	2.000,0 1.837,8 2.714,2
745 10-1	188	Walhalla bei Donaustauf Neubau Besucherservicezentrum - Planung -	---	A	---
		<b>Summe Kapitel 06 16</b>	43.000,0	A B C	53.100,0 39.847,2 43.868,3
		Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 43.000,0			
<b>06 21</b>		<b>Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung</b>			
711 01-2	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung - Rechenzentrum Süd Sanierungsmaßnahmen und Ausbau der Rechenzentrums- flächen im IT-Dienstleistungszentrum, St.-Martin-Straße 47, München - Planung -	---	A	---
711 02-1	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Sanierung der Kantine (Alexandrastraße 4, München) - Planung -	---	A B C	200,0 22,3 47,3

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
28.01.2014 29.09.2022	194.550,0	24.109,2	-	<p>Die Festung Marienberg wurde um 1200 als Burganlage erbaut. Von 1253 bis 1719 war die Festung Marienberg die Residenz der Würzburger Fürstbischöfe. Durch einen Bombenangriff am 16.3.1945 wurde sie in Brand gesetzt und die Kernburg fast vollständig zerstört. Die Vorburg blieb weitestgehend unversehrt. Mit dem Einzug des Mainfränkischen Museums ins Zeughaus 1947 begann der Wiederaufbau der Festung. Eine Generalsanierung ist seit dem Ende des 2. Weltkriegs nicht durchgeführt worden. Die Abwicklung der Generalsanierung soll in Bauabschnitten erfolgen.</p> <p>Im Rahmen eines 1. Bauabschnitts mit Teilkosten von 16,55 Mio. € wurden vier Toranlagen, die Marienkirche und das Leitungsnetz im Außenbereich instandgesetzt.</p> <p>Im Rahmen eines 2. Bauabschnitts soll die Kernburg ertüchtigt und für das "Museum für Franken, Staatliches Museum für Kunst- und Kulturgeschichte in Würzburg" ausgebaut werden. Hierfür hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags am 03.12.2020 die Projektfreigabe zur Fortsetzung der Planung erteilt. Am 30.09.2021 wurde vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags die 1. Teil-PP "vorgezogene Baumaßnahme der Bauphase 0" in Höhe von 10 Mio. € genehmigt, am 07.12.2022 die 2. Teil-PP (Bauphase 1) mit Teilkosten in Höhe von bis zu 168 Mio. €.</p>
15.10.2014 15.05.2019	15.700,0	13.534,7	-	<p>Beim Schloss Johannisburg sind Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen erforderlich. Neben der Sanierung der Haustechnik stehen dabei statische und konservatorische Maßnahmen an den Sandsteinfassaden und den Betonkonstruktionen des Wiederaufbaus im Vordergrund. Die Gesamtbaumaßnahme wird abschnittsweise abgewickelt. Im Rahmen eines 1. Bauabschnitts mit Teilkosten von 15,7 Mio. € wird eine Fassaden- und technische Sanierung des Mainflügels durchgeführt sowie Räume der Hofbibliothek und der Staatsgemäldegalerie ertüchtigt. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Teilkosten zuletzt am 03.07.2019 genehmigt.</p> <p>Im Rahmen eines weiteren Bauabschnitts sollen die restlichen Fassaden und Räume saniert werden. Hierfür hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags am 31.03.2022 die Projektfreigabe erteilt.</p>
-	-	-	-	<p>Die Walhalla verfügt nicht über zeitgemäße Versorgungs- und Informationseinrichtungen. In der Nähe des Baudenkmals und des Parkplatzes soll ein ansprechender Neubau mit Museumsladen, WCs und kleiner Gastronomie errichtet werden. Gleichzeitig wird eine vertragsunabhängige Wasserversorgung für die Liegenschaft hergestellt werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.</p>
-	-	-	-	<p>Zur Deckung des Bedarfs an Rechenzentrumsflächen sollen (weitere) Rechenzentrumsflächen im Dienstgebäude St.-Martin-Straße 47, München ausgebaut werden. Ferner sind Sanierungsmaßnahmen im Dienstgebäude des IT-Dienstleistungszentrum erforderlich.</p> <p>Die Kosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.</p>
-	-	-	-	<p>Die Kantine und der Speiseraum des Dienstgebäudes Alexandrastr. 4, München sind unter Berücksichtigung der hygienerechtlichen Bestimmungen einer umfassenden Sanierung zu unterziehen.</p> <p>Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.</p>

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023	A	Soll 2022
			Tsd. €	B	Ist 2021
				C	Ist 2020
1	2	3	4	Tsd. €	
				5	
<b>06 21</b>					
711 03-0	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, IT-Dienstleistungszentrum, Neubau eines Rechenzentrums im Rahmen der K-Fall-Absicherung - Planung - <i>Der Ansatz darf zu Lasten Kap. 03 17 Tit. 710 45 verstärkt werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 6.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	400,0	A	3.000,0
711 05-8	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung - IT-Dienstleistungszentrum, Sanierungsmaßnahmen IT-DLZ, Maillingerstraße 15 im BLKA, München - Planung -	***	A	---
720 01-1	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Neubau bzw. Sanierung eines Gebäudes am Standort Freyung - Planung - <i>Der Ansatz darf zu Gunsten Kap. 08 42 Tit. 735 01 verstärkt werden.</i>	800,0	A	800,0
735 01-4	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Neubau eines Dienstgebäudes in Hof, dringend erforderliche Sanierungs- und Umbaumaßnahmen am Dienstgebäude Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung - Planung -	200,0	A	200,0
745 01-2	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Neubau eines Dienstgebäudes in Waldsassen <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.000,0	A	1.000,0
				B	673,5
				C	225,9
745 02-1	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Neubau eines Dienstgebäudes und Sanierung der „Stützelvilla“ in Windischeschenbach <i>Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.000,0	A	1.000,0
				B	332,8
				C	463,4
		<b>Summe Kapitel 06 21</b>	7.400,0	A	6.200,0
		Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. € 10.000,0		B	1.028,6
				C	736,7
<b>06 22</b>		<b>Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung</b>			
711 41-2	421	Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Wolftrathausen Errichtung eines Neubaus an der Heimgartenstraße	---	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
-	-	-	-	- Im Rahmen der K-Fall-Absicherung und zur künftigen Bedarfsdeckung an Rechenzentrumsflächen ist ein neues, redundantes Rechenzentrum im Umkreis von München zu errichten. Die Rechenzentrumsflächen werden durch das LDBV/IT-DLZ inkl. Schul-RZ, das LfSt und das BLKA bewirtschaftet. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Die Umsetzung der baulichen Maßnahme wird nicht weiterverfolgt.
-	-	-	-	- Durch die geplante Behördenverlagerung im Rahmen der Heimatstrategie soll ein Teil des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ca. 40 Personen) von München nach Freyung verlagert werden. Es wird eine gemeinsame Unterbringung mit dem derzeit in angemieteten Räumen untergebrachten Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Freyung angestrebt. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Durch die geplante Behördenverlagerung im Rahmen der Heimatstrategie soll ein Teil des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ca. 20 Personen) von München nach Hof verlagert werden. Durch Grundstückserwerb und Neubau in unmittelbarer Nachbarschaft zur Außenstelle Hof des Amts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Wunsiedel (ADBV) sollen erforderliche, bisher aufgeschobene, bauliche Maßnahmen am ADBV-Bestandsgebäude, Klostertor 1, (insb. Barrierefreiheit, Brandschutz, nicht nutzbares, feuchtes Kellergeschoss) mitberücksichtigt werden. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
22.02.2021	16.300,0	1.029,4	3.300,0	Durch die geplante Behördenverlagerung im Rahmen der Heimatstrategie soll ein Teil des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ca. 70 Personen) von München nach Waldsassen verlagert werden. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Projektfreigabe am 01.07.2020 erteilt und die Projektplanung am 04.05.2021 genehmigt.
21.05.2021	19.310,0	1.023,1	7.230,0	Durch die geplante Behördenverlagerung im Rahmen der Heimatstrategie soll ein Teil des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ca. 60 Personen) von München nach Windischeschenbach verlagert werden. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Projektfreigabe am 22.09.2020 erteilt und die Projektplanung am 14.07.2021 genehmigt.
21.05.2010 07.04.2014	4.910,0	4.561,0	-	- Das bisherige Dienstgebäude an der Heimgartenstraße 1 - 3 war grundlegend sanierungsbedürftig. Daher wurde ein (Ersatz-)Neubau errichtet. Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

**Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**  
**Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2023 Tsd. €	A B C	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. €
1	2	3	4		5
<b>06 22</b>					
711 51-9	421	Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Freising Errichtung eines Neubaus - Planung -	---	A	---
730 01-7	421	Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Nürnberg Sanierung des Dienstgebäudes Flaschenhofstr. 59 für Zwecke des Vermessungsamts	***	A	---
		<b>Summe Kapitel 06 22</b>	-	A B C	- - -
		<b>Summe Epl. 06</b>	75.000,0	A B C	93.100,0 65.891,7 79.061,0
		Verpflichtungsermächtigung 2023 Tsd. €	75.000,0		

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2021 verausgabt Tsd. €	ab 2024 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
6	7	8	9	10
-	-	-	-	- Das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Freising ist unzureichend im Amtsgerichtsgebäude untergebracht. Zur Deckung des benötigten Raumbedarfs ist die Errichtung eines Neubaus beabsichtigt. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
25.04.2013 22.09.2015	6.250,0	6.230,4		- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.



# **Stellenplan**

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat

**- Einzelplan 06 -**

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	Ministerialdirektoren, Ministerialdirektorinnen	B9	2	2
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	B7	2	2
	Generalsekretär, Generalsekretärin des Landespersonalausschusses	B6	1	1
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen		6	6
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B4	3	3
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B3	8	8
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen		40	40
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A16	48	47
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	50,26	53,26
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	60,25	59,25
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	99,65	103,65
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A12	32,90	32,90
	Regierungsamtänner, Regierungsamtfrauen	A11	22	21
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	2,50	2,50
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9+AZ	16,60	19,60
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen		2	2
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	8	8
	Technischer Inspektor, Technische Inspektorin		1	1
	Verwaltungsbetriebshauptsekretäre, Verwaltungsbetriebshauptsekretärinnen	A8	6	6
	Technische Sekretäre, Technische Sekretärinnen	A6	2	2
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		12,50	12,50
	Zusammen		425,66	432,66
	Zugang/Abgang			+7
	<b>Leerstellen</b>			
	Ministerialdirektoren, Ministerialdirektorinnen	B9	2	1
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	B6	3	3
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B3	4	3
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen		3	3
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A16	3	3
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	8	8
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	14	14
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	16	16
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A12	5	5
	Regierungsamtann, Regierungsamtfrau	A11	1	1
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9+AZ	4	4
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	2	2
	Zusammen		65	63
	Zugang/Abgang			-2
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte</b>			
		A16+AZ -A3	75	75
	Zusammen		75	75
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E11	4,03	4,03
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E10	1	1

<b>Erläuterungen</b>		
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>		
<b>Einsparung</b>		
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,46	Einsparung zur Finanzierung von kostenneutralen Stellenhebungen
Summe Einsparung	-0,46	
<b>Umsetzung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A16 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	-1	Umsetzung nach 02 01 (Beauftragter für Bürokratieabbau)
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+3	Umsetzung von 06 05
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-1	Umsetzung nach 02 01 (Beauftragter für Bürokratieabbau)
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+4	Umsetzung von 06 05
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	-1	Umsetzung nach 02 01 (Beauftragter für Bürokratieabbau)
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
E8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	Umsetzung und Umwandlung nach 02 01 / 428 30 (Beauftragter für Bürokratieabbau)
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	Umsetzung und Umwandlung nach 02 01 / 428 30 (Beauftragter für Bürokratieabbau)
Summe Umsetzung	+2,50	
<b>Umwandlung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A9 Regierungsinspektoren, +AZ Regierungsinspektorinnen	+3	Umwandlung von 06 05, 06 20 und 06 21
Summe Umwandlung	+3	
<b>kostenneutrale Hebung</b>		
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
E9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	kostenneutrale Hebung von EGr 8
E8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	kostenneutrale Hebung nach EGr 9
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	kostenneutrale Hebung von EGr 6
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	kostenneutrale Hebung nach EGr 8
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	kostenneutrale Hebung von EGr 5
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	kostenneutrale Hebung nach EGr 6
Summe kostenneutrale Hebung	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	<b>+5,04</b>	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
noch 428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	22,78	<b>24,78</b>
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	24,50	<b>23,50</b>
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	9,60	<b>9,60</b>
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	40,22	<b>37,26</b>
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E4	1	<b>1</b>
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E2	2	<b>2</b>
	Kraftfahrer, Kraftfahrerinnen		8	<b>8</b>
	Zusammen		113,13	<b>111,17</b>
	Zugang/Abgang			<b>-1,96</b>
	<b>Leerstellen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E11	1	<b>1</b>
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	2	<b>2</b>
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	4	<b>4</b>
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	8	<b>8</b>
	Außertariflicher Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerin		1	<b>1</b>
	Zusammen		16	<b>16</b>
	<b>Gesamtübersicht</b>			
422 01	Planmäßige Beamte		425,66	<b>432,66</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		113,13	<b>111,17</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		538,79	<b>543,83</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		538,79	<b>543,83</b>

<b>Erläuterungen</b>		
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>LEERSTELLEN</b>		
<b>Einsparung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
B9 Ministerialdirektoren, Ministerialdirektorinnen	-1	Einsparung
B3 Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	-1	Einsparung
Summe Einsparung	-2	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	-2	

06 02

Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl																													
			2022	2023																												
1	2	3	4	5																												
	<p><i>Folgende Planstellen sowie die entsprechenden Personalmittel erhalten den Vermerk „kw gemäß Art. 6 Abs. 9 Haushaltsgesetz 2023“:</i></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th><i>Kapitel</i></th> <th><i>Titel</i></th> <th><i>BesGr/EGr</i></th> <th><i>Stellenzahl</i></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>06 15</td> <td>422 01</td> <td>A 9</td> <td>20</td> </tr> <tr> <td>06 21</td> <td>422 01 b)</td> <td>A 13</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>A 12</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>A 11</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>A 10</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td></td> <td><i>Summe</i></td> <td></td> <td>30</td> </tr> </tbody> </table>				<i>Kapitel</i>	<i>Titel</i>	<i>BesGr/EGr</i>	<i>Stellenzahl</i>	06 15	422 01	A 9	20	06 21	422 01 b)	A 13	1			A 12	2			A 11	4			A 10	3		<i>Summe</i>		30
<i>Kapitel</i>	<i>Titel</i>	<i>BesGr/EGr</i>	<i>Stellenzahl</i>																													
06 15	422 01	A 9	20																													
06 21	422 01 b)	A 13	1																													
		A 12	2																													
		A 11	4																													
		A 10	3																													
	<i>Summe</i>		30																													



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
<b>TG 79 - 80 Heimat, regionale Identität und Behördensatelliten</b>				
<b>428 79 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		12	11
	Zusammen		12	11
	Zugang/Abgang			-1
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 79: Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen auf bis zu 11 Stellen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>			
<b>TG 80</b>				
<b>428 80 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1
	Zusammen		1	1
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 80: Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen auf bis zu einer Stelle Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>			
<b>TG 81 Heimatpflege</b>				
<b>428 81 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		1	2
	Zusammen		1	2
	Zugang/Abgang			+1
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 81: Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen auf bis zu zwei Stellen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>			
	<b>Gesamtübersicht</b>			
428 79	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		12	11
428 80	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	1
428 81	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	2
	<b>Personalsoll B</b>		14	14
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		14	14

<b>Erläuterungen</b>		
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Personalsoll B</b> (Personal aus Mitteln)		
<b>Umsetzung</b>		
<b>Titel 428 79 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	Umsetzung und Umwandlung nach 06 03 / 428 81
<b>Titel 428 81 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	Umsetzung und Umwandlung von 06 03 / 428 79
Summe Umsetzung	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	<b>a) Allgemeine Verwaltung</b>			
	Präsident, Präsidentin des Landesamts für Steuern	B7	1	1
	Vizepräsident, Vizepräsidentin beim Landesamt für Steuern	B4	1	1
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B2	4	4
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	5	5
	Forstdirektoren, Forstdirektorinnen	A15	2	2
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen		14	14
	Forstoberrat, Forstoberrätin	A14	1	1
	Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin		1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen		38	39
	Forstrat, Forsträtin	A13	1	1
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen		97	97
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	A12	105,50	107,50
	Steueramt Männer, Steueramt Frauen	A11	70	88
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	A10	19,27	1,27
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9+AZ	30,81	30,81
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9	22,19	22,19
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A8	16	16
	Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	A7	9,25	9,25
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen		6	6
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A6	2	2
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		19	20
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A5	3	3
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A4	1,80	1,80
	Zusammen		469,82	473,82
	Zugang/Abgang			+4
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte</b>			
	<b>a) Allgemeine Verwaltung):</b>			
	1) Bei Bedarf dürfen alle Leer-, Anwärter- und Arbeitnehmerstellen sowie die Planstellen der Besoldungsgruppen A 3 bis A 7, A 9, A 10, A 13 und A 14 bei den Kap 0604a, 0604b, 0605 und 0606 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.			
	2) Bei 422 01 dürfen im Haushaltsvollzug bis zu insgesamt 30 Stellen zum Zwecke des Stellentauschs unter Einhaltung der Stellenobergrenzen nach 0604b oder nach 0605 oder nach 0606 umgesetzt werden.			
	3) Auf die Nrn. 2 und 3 des Allgemeinen Vermerks bei 06 05/422 01 wird hingewiesen (Zulage für besondere Berufsgruppen und Steuerprüferzulage).			
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	<b>b) Automationsbereich</b>			
	Vizepräsident, Vizepräsidentin beim Landesamt für Steuern	B4	1	1
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B2	4	4
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	4	4
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	14	16
	Technische Direktoren, Technische Direktorinnen		2	3
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	30	32
	Technische Oberräte, Technische Oberrätinnen		18	20
	Technische Räte, Technische Rätinnen	A13+AZ	2	2
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	118	125
	Technische Räte, Technische Rätinnen		39	43

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 422 01 (a) Allgemeine Verwaltung)</b>		
A13	+1	neu wegen Aufgabenmehrung
A12	+2	neu wegen Aufgabenmehrung
A11	+1	neu wegen Aufgabenmehrung
<b>Titel 422 01 (b) Automationsbereich)</b>		
A15	+2	neu wegen Aufgabenmehrung
	+1	neu wegen Aufgabenmehrung
A14	+3	neu wegen Aufgabenmehrung
	+2	neu wegen Aufgabenmehrung
A13	+6	neu wegen Aufgabenmehrung
	+4	neu wegen Aufgabenmehrung
A12	+6	neu wegen Aufgabenmehrung
	+4	neu wegen Aufgabenmehrung
A11	+7	neu wegen Aufgabenmehrung
	+5	neu wegen Aufgabenmehrung
Summe neu	+44	
<b>Umsetzung</b>		
<b>Titel 422 01 (a) Allgemeine Verwaltung)</b>		
A14	+1	Umsetzung von 06 04b
	-1	Umsetzung nach 06 04b
A13	-1	Umsetzung nach 06 04b
A11	+17	Umsetzung von 06 05
A10	-1	Umsetzung nach 06 04b
	-17	Umsetzung nach 06 05
A6	+1	Umsetzung von 06 04b
<b>Titel 422 01 (b) Automationsbereich)</b>		
A14	-1	Umsetzung nach 06 04a
	+1	Umsetzung von 06 04a
A13	+1	Umsetzung von 06 04a
A12	+5	Umsetzung von 06 05
	+13	Umsetzung von 06 05
A11	-13	Umsetzung nach 06 05
	-5	Umsetzung nach 06 05
	+12	Umsetzung von 06 05
A10	-12	Umsetzung nach 06 05
	+1	Umsetzung von 06 04a
A6	-1	Umsetzung nach 06 04a
Summe Umsetzung	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
noch 422 01	Rechtspflegeamtsräte, Rechtspflegeamtsrätinnen	A12	6	6
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen		159	183
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		38	43
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen	A11	158,90	159,90
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen		162	194
	Rechtspflegeoberinspektor, Rechtspflegeoberinspektorin	A10	0,10	0,10
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin		1	1
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen		24,50	13,50
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		52,56	27,56
	Justizverwaltungsinspektor, Justizverwaltungsinspektorin	A9+AZ	1	1
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen		80	80
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen		3	3
	Justizverwaltungsinspektor, Justizverwaltungsinspektorin	A9	1	1
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen		48,15	48,15
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen		10	7
	Justizhauptsekretär, Justizhauptsekretärin	A8	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin		1	1
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen		27,85	27,85
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		17	17
	Verwaltungsbetriebshauptsekretär, Verwaltungsbetriebshauptsekretärin		1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A7	0,90	0,90
	Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen		6	6
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen		3	3
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen		4	4
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	A6	15	14
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A5	6	6
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A4	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		1.060,96	1.100,96 +40
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte b) Automationsbereich):</b>			
	1) Die Vermerke zu 06 04/422 01a gelten entsprechend.			
	2) Vgl. Vermerk Nr. 4 zu 04 04/422 01.			
	3) Bei Bedarf dürfen bis zu 3 Planstellen bis BesGr. A 12 durch Kap. 06 13 (Finanzgerichte) in Anspruch genommen werden.			
	4) Im Zusammenhang mit der Grundsteuer-Reform dürfen bis zu 2 Planstellen bis BesGr. A 14 durch Kap. 06 21 (Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung) in Anspruch genommen werden.			
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte a) Allgemeine Verwaltung</b>			
	<b>Leerstellen</b>			
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	9	9
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	A12	12	12
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen	A11	11	11
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	A10	3	3
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9+AZ	3	3

Erläuterungen		
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>kostenwirksame Hebung</b>		
<b>Titel 422 01 (b) Automationsbereich)</b>		
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+1	kostenwirksame Hebung von BesGr A11
A11 Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	-1	kostenwirksame Hebung nach BesGr A12
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+28 -28	kostenwirksame Hebung von BesGr A10 kostenwirksame Hebung nach BesGr A11
A9 Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen	+3 -3	kostenwirksame Hebung von BesGr A9 kostenwirksame Hebung nach BesGr A10
Summe kostenwirksame Hebung	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+44	
<b>Personalsoll B (Personal aus Mitteln)</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 428 31 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+26	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+26	
<b>kostenwirksame Hebung (Tarifvertrag)</b>		
<b>Titel 428 31 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	kostenwirksame Hebung nach EGr 10
	-49	kostenwirksame Hebung nach EGr 11
	-9	kostenwirksame Hebung nach EGr 12
	+2	kostenwirksame Hebung von EGr 9
	+49	kostenwirksame Hebung von EGr 10
	+9	kostenwirksame Hebung von EGr 11
Summe kostenwirksame Hebung (Tarifvertrag)	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	+26	
<b>STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 422 31 (a) Allgemeine Verwaltung)</b>		
A16+AZ-A3	+16	neu wegen erhöhtem Bedarf
Summe neu	+16	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+16	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
noch				
422 01	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9	5	5
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A8	3	3
	Zusammen		48	48
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	<b>b) Automationsbereich</b>			
	<b>Leerstellen</b>			
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	7	7
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	A12	14	14
	Steueramt Männer, Steueramt Frauen	A11	12	12
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	A10	6	6
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9+AZ	5	5
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A8	3	3
	Zusammen		49	49
<b>422 21</b>	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
	<b>(Automationsbereich)</b>			
	Steuerinspektoranwärter, Steuerinspektoranwärterinnen	A9	55	55
	Zusammen		55	55
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte</b>			
	<b>a) Allgemeine Verwaltung</b>			
		A16+AZ -A3	17	33
	Zusammen		17	33
	Zugang/Abgang			+16
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte</b>			
	<b>b) Automationsbereich</b>			
		A16+AZ -A3	51	51
	Zusammen		51	51
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>			
	<b>a) Allgemeine Verwaltung</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E13	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E12	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E11	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	15	15
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	5,25	5,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	16,40	16,40
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2	E2	1	1
	Krafffahrer, Krafffahrerinnen		14	14
	Zusammen		60,65	60,65
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>			
	<b>Leerstellen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	4	4

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
noch 428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 Zusammen	E5	23 34	<b>23</b> <b>34</b>
<b>428 31</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Zusammen Zugang/Abgang		103 103	<b>129</b> <b>129</b> <b>+26</b>
<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 428 31 :</b>				
1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln.				
2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.				
3) 21 Stellen (EGr. 11) sowie die korrespondierenden Ausgabemittel kw mit Auslaufen der Finanzierung (ELSTER-Unternehmenskonto, Unternehmensportal). Davon 7 Stellen sowie die korrespondierenden Ausgabemittel gesperrt.				
4) Im Haushaltsjahr 2023 Ausgabemittel mit Zustimmung des Staatministeriums der Finanzen und für Heimat einseitig deckungsfähig bis 500,0 Tsd. € zu Lasten Kap. 06 04 TG 99.				
<b>Gesamtübersicht</b>				
422 01	Planmäßige Beamte a) Allgemeine Verwaltung		469,82	<b>473,82</b>
422 01	Planmäßige Beamte b) Automationsbereich		1.060,96	<b>1.100,96</b>
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Automationsbereich)		55	<b>55</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen a) Allgemeine Verwaltung		60,65	<b>60,65</b>
<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)			1.646,43	<b>1.690,43</b>
Ferner:				
428 31	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		103	<b>129</b>
<b>Personalsoll B</b>			103	<b>129</b>
<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>			1.749,43	<b>1.819,43</b>

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	Leiter oder Leiterin des Finanzamts München	B3	1	1
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16+AZ	15	15
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	51	51
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	159	161
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	290	295
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	1.045,60	1.060
	Landwirtschaftsamtsträte, Landwirtschaftsamtsträtinnen	A12	14	14
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen		1.732,20	1.799,12
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A11	12	12
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen		2.776,79	2.777,79
	Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	A10	1	1
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen		1.104	1.183
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9+AZ	1.263	1.263
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9	3.611,50	3.611,50
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A8	2.158,86	2.158,86
	Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	A7	1.161,55	1.261,55
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen		13	13
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A6	54,73	54,73
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		267	267
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A5	126,25	126,25
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A4	43	43
	Zusammen		15.900,48	16.168,80
	Zugang/Abgang			+268,32
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :</b>			
	1) Auf den allgemeinen Vermerk bei 06 04/422 01 wird hingewiesen (wechselseitige Inanspruchnahme der Stellen).			
	2) 638 Planstellen können bei Kap. 0604a und Kap. 0605 mit Beamten und Beamtinnen besetzt werden, die die Voraussetzungen des Art. 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 BayBesG (Zulage für besondere Berufsgruppen) erfüllen. Davon entfallen bis zu 628 auf die Steuerfahndungsstellen bei den Finanzämtern.			
	3) 3.681 Planstellen (davon bis zu 65 bei Kap. 06 04a, bis zu 3.615 bei Kap. 06 05 und 1 bei Kap. 06 13) können mit Beamten oder Beamtinnen besetzt werden, die die Voraussetzungen des Art. 51 Abs. 1 Nr. 5 BayBesG (Steuerprüferzulage) erfüllen. Davon entfallen bis zu 2.400 Planstellen auf Beamte oder Beamtinnen im Betriebsprüfungsdienst der Finanzämter.			
	4) Vgl. Inanspruchnahmevermerk bei 06 16/422 01.			
	5) Im Zusammenhang mit der Grundsteuer-Reform dürfen bis zu 2 Planstellen der BesGr. A 15, bis zu 2 Planstellen der BesGr. A 13 und eine Planstelle der BesGr. A 9 durch Kap. 06 14 (Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern) in Anspruch genommen werden.			
	6) Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat wird zur anforderungsgerechten Nachbesetzung von Planstellen ermächtigt, bis zu 500 Stellen der Besoldungsgruppe A 8 (Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen) kostenneutral in Stellen der Besoldungsgruppe A 10 (Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen) umzuwandeln.			
	<b>Leerstellen</b>			
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16+AZ	1	1
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	1

Erläuterungen		
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+5	neu wegen Aufgabenmehrung
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+5	neu wegen Aufgabenmehrung
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+19	neu wegen Aufgabenmehrung
A12 Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	+12	neu wegen Aufgabenmehrung
A11 Steueramt männer, Steueramt frauen	+12	neu wegen Aufgabenmehrung
Summe neu	+53	
<b>Umsetzung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-3	Umsetzung nach 06 01
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-4,60	Umsetzung nach 06 01
A12 Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	-5	Umsetzung nach 06 04
	-13	Umsetzung nach 06 04b
A11 Steueramt männer, Steueramt frauen	-17	Umsetzung nach 06 04a
	-12	Umsetzung nach 06 04b
	+13	Umsetzung von 06 04b
	+5	Umsetzung von 06 04
A10 Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	+17	Umsetzung von 06 04a
	+12	Umsetzung von 06 04b
Summe Umsetzung	-7,60	
<b>Umwandlung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A12 Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	+72,92	Umwandlung von 06 05 / 422 21
A10 Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	+50	Umwandlung von 06 05 / 422 21
A7 Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	+100	Umwandlung von 428 01 EGr 6
<b>Titel 422 21 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst)</b>		
A9 Steuerinspektor anwärter, Steuerinspektor anwärterinnen	-480	Umwandlung nach 06 05 und 06 14
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-100	Umwandlung nach 422 01 BesGr A7
Summe Umwandlung	-357,08	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	<b>-311,68</b>	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
noch 422 01	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	7	7
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	53	53
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	21	21
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	A12	76	76
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen	A11	238	238
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	A10	127	127
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9+AZ	38	38
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9	179	179
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A8	216	216
	Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	A7	353	353
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A6	170	170
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		5	5
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A4	3	3
	Zusammen		1.488	1.488
	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>			
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	4	4
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9	80	80
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A6	50	50
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A4	2	2
	Zusammen		137	137
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</b> <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz. Auf Art. 6d Abs. 3 Satz 2 und Abs. 9 Haushaltsgesetz wird hingewiesen.</i>			
	<b>Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit</b>			
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	0,25	0,25
	Zusammen		0,25	0,25
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit):</b> <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 2 Haushaltsgesetz.</i>			
422 21	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
	Steuerinspektoranwärter, Steuerinspektoranwärterinnen	A9	1.525	1.045
	Steuersekretäranwärter, Steuersekretäranwärterinnen	A6	1.039	1.039
	Zusammen		2.564	2.084
	Zugang/Abgang			-480
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 21 :</b> 1) Bis zu 125 Steuerinspektoranwärterstellen können bei Bedarf kostenneutral in bis zu 50 Planstellen der BesGr A 9 (StI) umgewandelt werden. 2) Bis zu 125 Steuersekretäranwärterstellen können bei Bedarf kostenneutral in bis zu 50 Planstellen der BesGr A 6 (StS) umgewandelt werden.			

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
noch 422 21	<b>Leerstellen</b> Steuerinspektoranwälter, Steuerinspektoranwältinnen Zusammen	A9	40	40
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b> Zusammen	A16+AZ -A3	5	5
428 01	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2Ü Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2 Kraftfahrer, Kraftfahrerinnen Zusammen Zugang/Abgang	E9 E8 E6 E5 E4 E3 E2Ü E2	35 83 370,84 530,06 2 49,28 1 30,50 2	35 83 270,84 530,06 2 49,28 1 30,50 2
			1.103,68	1.003,68 -100
	<b>Leerstellen</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2 Zusammen	E8 E6 E5 E2	25 18 187 10	25 18 187 10
			240	240
428 11	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Zusammen		27	27
			27	27

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
	<b>Gesamtübersicht</b>			
422 01	Planmäßige Beamte		15.900,48	<b>16.168,80</b>
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		2.564	<b>2.084</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1.103,68	<b>1.003,68</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		19.568,16	<b>19.256,48</b>
	Ferner:			
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		27	<b>27</b>
	<b>Personalsoll B</b>		27	<b>27</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		19.595,16	<b>19.283,48</b>
	Nachrichtlich:			
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		0,25	<b>0,25</b>
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		137	<b>137</b>



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
	<i>Alle Beschäftigten der Landesfinanzschule Bayern, die die Voraussetzungen des Art. 51 Abs. 1 Nr. 1 BayBesG i.V.m. §§ 1 bis 4 BayZuLV erfüllen, erhalten eine Lehrzulage.</i>			
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	5	5
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	15	15
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	2	3
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	2	2
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen		2	2
	Steueroberinspektor, Steueroberinspektorin	A10	1	1
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9+AZ	3	3
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9	2	2
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A8	3	3
	Verwaltungsbetriebsobersekretär, Verwaltungsbetriebsobersekretärin	A7	1	1
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	A6	4	4
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A5	2	2
	Zusammen		45	46
	Zugang/Abgang			+1
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:</b> <i>Auf den allgemeinen Vermerk zu 06 04/422 01 (wechselseitige Inanspruchnahme von Stellen) wird hingewiesen.</i>			
	<b>Leerstellen</b>			
	Steuerobersekretär, Steuerobersekretärin	A7	1	1
	Zusammen		1	1
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte</b>			
		A16+AZ -A3	12	12
	Zusammen		12	12
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E8	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	3,80	3,80
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	8,80	8,80
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E4	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E3	0,60	0,60
	Zusammen		17,20	17,20
	<b>Leerstellen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E5	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E3	1	1
	Zusammen		2	2

Erläuterungen		
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)		
<b>neu</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A12    Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+1	neu wegen Aufgabenmehrung
Summe neu	+1	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+1	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
	<b>Gesamtübersicht</b>			
422 01	Planmäßige Beamte		45	<b>46</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		17,20	<b>17,20</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		62,20	<b>63,20</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		62,20	<b>63,20</b>



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2022	2023	
1	2	3	4	5	
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte (Richter)</b>				
	Präsident, Präsidentin des Finanzgerichts an einem Gericht mit 26 und mehr Planstellen für Richter und Richterinnen im Bezirk	R6	1	1	
	Präsident, Präsidentin des Finanzgerichts an einem Gericht mit bis zu 25 Planstellen für Richter und Richterinnen im Bezirk	R5	1	1	
	Vizepräsident, Vizepräsidentin des Finanzgerichts als der ständige Vertreter oder die ständige Vertreterin eines Präsidenten oder einer Präsidentin der Besoldungsgruppe R 6	R3+AZ	1	1	
	Vizepräsident, Vizepräsidentin des Finanzgerichts	R3	1	1	
	Vorsitzende Richter, Vorsitzende Richterinnen an Finanzgerichten		18	18	
	Richter, Richterinnen an Finanzgerichten <i>Auf bis zu 3 Stellen können Richter/innen mit einer Zulage gemäß Art. 56 Abs. 2 BayBesG verrechnet werden.</i>	R2	58	58	
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	1	2	
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	8	9	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	5,05	5,05	
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	0,20	0,20	
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9+AZ	11	11	
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	7,30	7,30	
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	A6	8	8	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A5	2	2	
	Zusammen			123,55	125,55
	Zugang/Abgang				+2
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:</b>				
	<i>Auf Nr. 3 des Allgemeinen Vermerks bei 06 05/422 01 wird hingewiesen (Steuerprüferzulage).</i>				
	<b>Leerstellen</b>				
	Richter, Richterinnen an Finanzgerichten	R2	3	3	
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9	1	1	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A8	1	1	
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A7	1	1	
	Zusammen			7	7
<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>					
Vorsitzende Richter, Vorsitzende Richterinnen an Finanzgerichten	R3	3	3		
Richter, Richterinnen an Finanzgerichten	R2	2	2		
Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9	1	1		
Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A6	1	1		
Zusammen			7	7	
<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</b>					
<i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>					
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte (Richter)</b>				
		R2	1	1	
		A16+AZ -A3	3	3	
	Zusammen		4	4	

<b>Erläuterungen</b>		
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)		
<b>neu</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Richter))</b>		
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+1	neu wegen Aufgabenmehrung
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1	neu wegen Aufgabenmehrung
Summe neu	+2	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+2	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
428 01	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	7,40	<b>7,40</b>
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	11,90	<b>11,90</b>
	Zusammen		19,30	<b>19,30</b>
	<b>Leerstellen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	2	<b>2</b>
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	3	<b>3</b>
	Zusammen		5	<b>5</b>
	<b>Gesamtübersicht</b>			
	422 01	Planmäßige Beamte (Richter)		123,55
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		19,30	<b>19,30</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		142,85	<b>144,85</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		142,85	<b>144,85</b>
	Nachrichtlich:			
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		7	<b>7</b>



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
	<i>Alle Beschäftigten der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, die die Voraussetzungen des Art. 51 Abs. 1 Nr. 1 BayBesG i.V.m. §§ 1 bis 4 BayZuLV erfüllen, erhalten eine Lehrzulage.</i>			
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	Präsident, Präsidentin der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern	B3	1	1
	Direktor, Direktorin bei der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern als der ständige Vertreter oder die ständige Vertreterin des Präsidenten oder der Präsidentin	A16+AZ	1	1
	Direktor, Direktorin bei der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern als Leiter oder Leiterin des Fachbereichs Polizei		1	1
	Direktoren, Direktorinnen bei der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern <i>1 Stelle beim Fachbereich Rechtspflege auch mit einem Richter oder Staatsanwalt der BesGr R 2 besetzbar.</i>	A16	4	4
	Direktoren, Direktorinnen bei der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern	A15+AZ	3	3
	Bibliotheksdirektor, Bibliotheksdirektorin	A15	1	1
	Institutsrektor, Institutsrektorin		1	1
	Polizeidirektoren, Polizeidirektorinnen		12	12
	Rechtspflegedirektoren, Rechtspflegedirektorinnen		2	2
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen <i>Davon 7 Stellen auch mit Staatsanwälten und Richtern der BesGr R1 besetzbar.</i>		95,19	100,19
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen		2	2
	Kriminaloberrat, Kriminaloberrätin	A14	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen <i>1) Eine Stelle ab 01.09.2024 umgesetzt nach Kap. 04 05. 2) Die im Doppelhaushalt 2019/2020 von Kap. 03 15 umgesetzte Stelle ist mit Ausscheiden des Stelleninhabers umgesetzt nach Kap. 03 15 Tit. 422 01.</i>		3	3
	Polizeioberrat, Polizeioberrätin		1	1
	Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen	A13	2	2
	Polizeiräte, Polizeirätinnen		19	19
	Rechtspflegeräte, Rechtspflegerätinnen		2	2
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen		34	36
	Technische Räte, Technische Rätinnen		3	3
	Polizeihauptkommissar, Polizeihauptkommissarin	A12	1	1
	Rechtspflegeamtsräte, Rechtspflegeamtsrätinnen		-	2
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen		7,65	9,65
	Steueramtsrat, Steueramtsrätin		1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		3	3
	Polizeihauptkommissare, Polizeihauptkommissarinnen	A11	3	3
	Rechtspflegeamt Männer, Rechtspflegeamt Frauen		3	1
	Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen		9,35	10,35
	Steueramtsrat, Steueramtsrätin		1	1
	Polizeioberkommissare, Polizeioberkommissarinnen	A10	2	2
	Rechtspflegeoberinspektoren, Rechtspflegeoberinspektorinnen		2	2
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen <i>Vgl. Vermerk zu 15 47 wegen Rückfalls von 1 Stelle BesGr A 10 nach 06 14</i>		2	1

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)		
<b>Einsparung</b>		
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,31	Einsparung zur Finanzierung Hebungen
E3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	Einsparung (Privatisierung Pforte StO Fürstenfeldbruck)
E2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,62	Einsparung zur Finanzierung Hebungen
Summe Einsparung	-1,93	
<b>Umsetzung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-2	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 15 47 / 422 02 BesGr W2 (FH)
A12 Rechtspflegeamtsräte, Rechtspflegeamtsrätinnen	+2	Umsetzung von 04 04
Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+1	Umsetzung und Umwandlung von 06 15 / 428 01 EGr 6
A11 Rechtspflegeamt Männer, Rechtspflegeamt Frauen	-2	Umsetzung nach 04 04
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+0,24	Umsetzung und Umwandlung von 06 15 / 428 01 EGr 6
A6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+2	Umsetzung von 06 15
Summe Umsetzung	+1,24	
<b>Umwandlung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+7	Umwandlung von 06 05 / 422 21
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+2	Umwandlung von 06 05 / 422 21
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+0,76	Umwandlung von 06 05 / 422 21
Summe Umwandlung	+9,76	
<b>kostenneutrale Hebung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A11
A11 Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A12
	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A10
	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A10
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A11
	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A9+AZ
A9 Regierungsinspektoren, +AZ Regierungsinspektorinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A10
Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A9
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A8

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
noch 422 01	Polizeihauptmeister, Polizeihauptmeisterin	A9+AZ	1	1
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen		4	3
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen		1	2
	Polizeihauptmeister, Polizeihauptmeisterinnen	A9	3	3
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen		5	7
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen		3	3
	Technischer Inspektor, Technische Inspektorin		1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A8	3	2
	Steuerhauptsekretär, Steuerhauptsekretärin		1	-
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A7	1	1
	Justizsicherheitssekretär, Justizsicherheitssekretärin	A6+AZ	1	1
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin		1	1
	Justizsicherheitssekretäre, Justizsicherheitssekretärinnen	A6	2	2
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen		-	2
	Zusammen Zugang/Abgang		250,19	261,19 +11
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :</b>			
	<i>1) Bei einem Rückgang der Studierendenzahlen können die Stellen für Lehrpersonal bis längstens 31.12.2026 im gegenseitigen Einvernehmen auch bei den für die Fachaufsicht beim jeweiligen Fachbereich zuständigen Ressort in Anspruch genommen werden. Zum Erwerb der erforderlichen Verwaltungserfahrung können Beamte des Fachbereichs AIV, für die Dauer von maximal einem Jahr, auf Veranlassung des Fachbereichs in dem für die Fachaufsicht zuständigen Ressort eingesetzt werden.</i>			
	<i>2) Mit den für die Fachaufsicht beim jeweiligen Fachbereich zuständigen Ressorts können Stellen der BesGr A 6 bis A 15 im gegenseitigen Einvernehmen gegen Stellen anderer Wertigkeit ausgetauscht werden.</i>			
	<i>3) Bei ansteigenden Studierendenzahlen können zur unabweisbaren Bedarfsdeckung von der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Stellen für Lehrpersonal in gegenseitigem Einvernehmen in Anspruch genommen werden, die bei dem für die Fachaufsicht des jeweiligen Fachbereichs zuständigen Ressort ausgebracht sind. Inanspruchnahmen sind im nächsten Haushaltsplan nachzuweisen.</i>			
	<b>Leerstellen</b>			
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	5	5
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	5	5
	Zusammen		10	10
	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b>			
	Direktor, Direktorin bei der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern	A15+AZ	0,80	-
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	0,80	0,40
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	1	1
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	1,55	1,55
	Zusammen Zugang/Abgang		4,15	2,95 -1,20

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A9+AZ
A8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A8
Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A9
	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A9
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
E8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	kostenneutrale Hebung von EGr 7
E7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach EGr 8
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	kostenneutrale Hebung von EGr 6
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach EGr 7
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	kostenneutrale Hebung von EGr 5
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	kostenneutrale Hebung von EGr 5
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach EGr 6
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach EGr 6
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	kostenneutrale Hebung von EGr 4
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	kostenneutrale Hebung von EGr 4
E4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach EGr 5
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach EGr 5
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	kostenneutrale Hebung von EGr 3
E3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach EGr 4
Summe kostenneutrale Hebung	-	
<b>kostenwirksame Hebung (Tarifvertrag)</b>		
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
E11 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	kostenwirksame Hebung von EGr 10
E10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	kostenwirksame Hebung nach EGr 11
Summe kostenwirksame Hebung (Tarifvertrag)	-	
<b>Absenkung</b>		
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
E7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	Absenkung nach EGr 6
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	Absenkung von EGr 7
Summe Absenkung	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>		
	+9,07	
<b>Personalsoll B (Personal aus Mitteln)</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 428 11 (Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+5	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
noch 422 01	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):</b> <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz. Bei Stellen, die nicht im Eingangsamt ausgebracht sind, muss ein entsprechender Kostenausgleich hinsichtlich der Kostendifferenz zum Eingangsamt erbracht werden.</i>			
	<b>Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit</b> Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	-	0,75
	Zusammen		-	0,75
	Zugang/Abgang			+0,75
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit):</b> <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 2 Haushaltsgesetz.</i>			
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>			
	Zusammen	A16+AZ -A3	20	20
			20	20
428 01	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15 <i>0,5 Stellen ku nach BesGr A 15 (RD)</i>	E15	3,25	3,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E11	1	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10 <i>ku nach BesGr A 10 (Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin)</i>	E10	2	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	6	6
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	9,75	10,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E7	4	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	32,10	34,10
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	23,52	23,21
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E4	4	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E3	19,98	17,98
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E2	14	13,38
	Zusammen		119,60	117,67
	Zugang/Abgang			-1,93
	<b>Leerstellen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E6	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E3	2,50	2,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E2	2	2
	Zusammen		5,50	5,50
	<b>Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 6	E6	0,60	-
	Zusammen		0,60	-
	Zugang/Abgang			-0,60

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Titel 428 71 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+4	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+9	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	+9	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT</b>		
<b>Einsparung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A15 Direktoren, Direktorinnen bei der +AZ Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern	-0,80	Einsparung im Vollzug des Art. 6d HG
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-0,40	Einsparung im Vollzug des Art. 6d HG
Summe Einsparung	-1,20	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	-1,20	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR BEGRENZTE DIENSTFÄHIGKEIT</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+0,25	neu im Vollzug des Art. 6d HG
	+0,25	neu im Vollzug des Art. 6d HG
	+0,25	neu im Vollzug des Art. 6d HG
Summe neu	+0,75	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+0,75	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ARBEITSZEITMODELLE</b>		
<b>Einsparung</b>		
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,60	Einsparung im Vollzug des Art. 6d HG
Summe Einsparung	-0,60	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	-0,60	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
<b>428 11</b>	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		20	<b>25</b>
	Zusammen		20	<b>25</b>
	Zugang/Abgang			<b>+5</b>
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11: Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen auf bis zu 15 Stellen unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.</i>			
<b>TG 71</b>	<b>EU-Projekte</b>			
<b>428 71</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		11	<b>15</b>
	Zusammen		11	<b>15</b>
	Zugang/Abgang			<b>+4</b>
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 71: Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen auf bis zu 6 Stellen unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden. Diese Stellen sind kw mit Auslaufen der Finanzierung.</i>			
	<b>Gesamtübersicht</b>			
422 01	Planmäßige Beamte		250,19	<b>261,19</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		119,60	<b>117,67</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		369,79	<b>378,86</b>
	Ferner:			
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		20	<b>25</b>
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		11	<b>15</b>
	<b>Personalsoll B</b>		31	<b>40</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		400,79	<b>418,86</b>
	Nachrichtlich:			
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		-	<b>0,75</b>
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		4,15	<b>2,95</b>
	Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle		0,60	-



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	Präsident, Präsidentin des Landesamts für Finanzen	B6	1	1
	Vizepräsident, Vizepräsidentin des Landesamts für Finanzen	B3	1	1
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B2	5	5
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	16	17
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	39,75	39,75
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	37,96	37,82
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	96,03	99,74
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	175,75	175,30
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	237,96	224,11
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	158,12	158,12
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9+AZ	165,02	165,02
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	487,61	500,29
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A8	216,69	217,44
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A7	200,44	200,44
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A6	203,06	217,34
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A5	5,25	5,25
	Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	A3	5,86	5,86
	Zusammen		2.052,50	2.070,48
	Zugang/Abgang			+17,98
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 :</b>			
	<i>Mit Zustimmung des StMFH dürfen für den Aufbau und den Betrieb der papierlosen Sachbearbeitung in der Beihilfe oder zur Umsetzung anderer Reformmaßnahmen bis zu 15 Stellen in niederwertigere Stellen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen kostenneutral umgewandelt werden.</i>			
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	<b>Leerstellen</b>			
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	4	4
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	2	2
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	2	3
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	18	18
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	49	49
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	32	32
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A8	42	42
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A7	43	43
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A6	21	21
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A5	1	1
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A4	2	2
	Zusammen		219	220
	Zugang/Abgang			+1
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	<b>Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit</b>			
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	2	-
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	0,15	0,15

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>		
<b>Umsetzung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	+0,10	Umsetzung von 09 40 (Reiseservice Bayern)
	+0,03	Umsetzung von 10 20 (Reiseservice Bayern)
	+0,02	Umsetzung von 11 04 (Reiseservice Bayern)
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+0,08	Umsetzung von 11 04 (Reiseservice Bayern)
A8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+0,58	Umsetzung von 09 40 (Reiseservice Bayern)
	+0,17	Umsetzung von 10 20 (Reiseservice Bayern)
A6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-2	Umsetzung mit Vermerkänderung nach 06 14
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,56	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 06 14 / 422 01 BesGr A12
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,29	Umsetzung und Umwandlung mit Vermerkänderung nach 06 14 / 422 01 BesGr A9
Summe Umsetzung	-2,87	
<b>Umwandlung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A16 Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	+0,89	Umwandlung und Hebung von 422 01 BesGr A15
	+0,11	Umwandlung und Hebung von 422 01 BesGr A14
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-1	Umwandlung und Hebung nach 422 01 BesGr A16
	+1	Umwandlung von 428 01 EGr 15
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-0,14	Umwandlung und Hebung nach 422 01 BesGr A16
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+3,71	Umwandlung und Hebung von 422 01 BesGr A12
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-4	Umwandlung und Hebung nach 422 01 BesGr A13
	+3,55	Umwandlung und Hebung von 422 01 BesGr A11
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	-4	Umwandlung und Hebung nach 422 01 BesGr A12
	-10	Umwandlung und Absenkung nach 422 01 BesGr A10
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-10,71	Umwandlung und Absenkung nach 422 01 BesGr A9
	+10,71	Umwandlung und Absenkung von 422 01 BesGr A11
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+12,60	Umwandlung und Absenkung von 422 01 BesGr A10
A6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+16,28	Umwandlung von 428 01 EGr 6
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
E15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	Umwandlung nach 422 01 BesGr A15
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-15	Umwandlung nach 422 01 BesGr A6
Summe Umwandlung	+3	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
noch 422 01	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin Regierungssekretär, Regierungssekretärin Zusammen Zugang/Abgang	A9 A8 A6	1,44 0,15 -	<b>1,14</b> <b>0,15</b> <b>0,25</b> <b>1,69</b> <b>-2,05</b>
<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit):</b> <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 2 Haushaltsgesetz.</i>				
<b>422 21</b>	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b> Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen Regierungssekretäranwärter, Regierungssekretäranwärterinnen Zusammen	A9 A6	95 188	<b>95</b> <b>188</b> <b>283</b> <b>283</b>
<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 21:</b> <i>Im Einvernehmen mit der obersten Dienstbehörde der abgebenden Verwaltung dürfen Stellen für planmäßige Beamte und Beamtinnen oder für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen in das Kapitel 06 15 umgesetzt und kostenneutral in Stellen für Beamte oder Beamtinnen auf Widerruf umgewandelt werden. Die umgesetzten und umgewandelten Stellen erhalten einen Vermerk, der die Rückumsetzung und kostenneutrale Rückumwandlung vorsieht.</i>				
<b>422 31</b>	<b>Abgeordnete Beamte</b>  Zusammen	A16+AZ -A3	15	<b>15</b> <b>15</b> <b>15</b>
<b>428 01</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 15 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6 <i>3,45 Stellen ku nach EGr 5 (Art. 6g HG)</i> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5 <i>3,05 Stellen ku nach EGr 3 wegen Art. 6g Abs. 2 HG</i> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2 Kraftfahrer, Kraftfahrerinnen Zusammen Zugang/Abgang	E15 E12 E10 E9 E8 E7 E6 E5 E4 E3 E2	1 1 4 121,19 6,82 1 70,90 42,54 6,70 25,89 1,50 2	- <b>1</b> <b>4</b> <b>122,19</b> <b>5,82</b> <b>1</b> <b>54,05</b> <b>41,29</b> <b>7,70</b> <b>26,14</b> <b>1,50</b> <b>2</b> <b>266,69</b> <b>-17,85</b>

Erläuterungen		
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>kostenwirksame Hebung (Tarifvertrag)</b>		
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
E9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	kostenwirksame Hebung von EGr 8
E8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	kostenwirksame Hebung nach EGr 9
Summe kostenwirksame Hebung (Tarifvertrag)	-	
<b>Absenkung</b>		
<b>Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	Absenkung mit Vermerkänderung nach EGr 4
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	Absenkung nach EGr 3
E4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	Absenkung mit Vermerkänderung von EGr 5
E3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,25	Absenkung von EGr 5
Summe Absenkung	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+0,13	
<b>Personalsoll B (Personal aus Mitteln)</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 428 11 (Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+13	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+13	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	+13	
<b>LEERSTELLEN</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+1	neu
Summe neu	+1	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+1	



Erläuterungen		
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Personalsoll B (Personal aus Mitteln)</b>		
<b>Einsparung</b>		
<b>Titel 428 13 (Staatsbäder)</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-6	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks bei Titel 428 13.
Summe Einsparung	-6	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	-6	
<b>ERSATZSTELLEN FÜR BEGRENZTE DIENSTFÄHIGKEIT</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A6    Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+0,25	neu im Vollzug des Art. 6d HG
Summe neu	+0,25	
<b>Einsparung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A13    Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-2	Einsparung im Vollzug des Art. 6d HG
A9    Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-0,30	
Summe Einsparung	-2,30	Einsparung im Vollzug des Art. 6d HG
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	-2,05	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
<b>428 14</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen des ehemaligen Bayer. Schulbuchverlags</b>			
	<b>Leerstellen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1
	<i>Auf den Leerstellen dürften nur Bedienstete geführt werden, die im Rahmen der Veräußerung des Bayerischen Schulbuchverlags durch Gestellungsvertrag beim Erwerber gegen Personalkostenerstattung tätig sind. Alle Stellen kw.</i>			
	Zusammen		1	1
<b>428 19</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen der ehemaligen Staatlichen Molkerei Weihenstephan</b>			
	<b>Leerstellen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1
	Zusammen		1	1
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 19 (Leerstellen):</b>			
	<i>Auf den Stellen dürfen nur Bedienstete geführt werden, die im Rahmen der Privatisierung der Staatlichen Molkerei Weihenstephan mit einem Gestellungsvertrag beim Erwerber tätig sind. Alle Stellen kw. Die Bezüge der Bediensteten werden von der Firma unmittelbar abgerechnet und ausbezahlt, so dass im Staatshaushalt keine Einnahme- und Ausgabeposten hierfür geführt werden.</i>			
<b>TG 99</b>	<b>Kosten der Datenverarbeitung</b>			
<b>428 99</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		45	45
	Zusammen		45	45
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 428 99 :</b>			
	<i>1) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen auf bis zu 45 Stellen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>			
	<i>2) Länderübergreifende IT-Kooperationen:</i>			
	<i>- 5,0 Stellen für die Kooperation mit Thüringen (Beihilfeverfahren),</i>			
	<i>- 16,5 Stellen für die Kooperation mit Sachsen (Beihilfeverfahren) und</i>			
	<i>- 1,0 Stelle für die Kooperation mit Sachsen (Dienstunfallverfahren).</i>			
	<i>Diese Stellen und die entsprechenden Personalmittel sind kw mit Beendigung der jeweiligen Kooperation.</i>			

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
	<b>Gesamtübersicht</b>			
422 01	Planmäßige Beamte		2.052,50	<b>2.070,48</b>
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		283	<b>283</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		284,54	<b>266,69</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		2.620,04	<b>2.620,17</b>
	Ferner:			
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		165	<b>178</b>
428 99	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		45	<b>45</b>
	<b>Personalsoll B</b>		210	<b>223</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		2.830,04	<b>2.843,17</b>
	Nachrichtlich:			
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		3,74	<b>1,69</b>

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	Präsident, Präsidentin der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	B6	1	1
	Vizepräsident, Vizepräsidentin der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	B3	1	1
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B2	2	2
	Leitender Gartendirektor, Leitende Gartendirektorin	A16	1	1
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin		1	1
	Baudirektoren, Baudirektorinnen	A15	5	5
	Gartendirektor, Gartendirektorin		1	1
	Museumsdirektoren, Museumsdirektorinnen		5	5
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen		7,50	8,55
	Gartenoberrat, Gartenoberrätin	A14	-	1
	Oberkonservatoren, Oberkonservatorinnen		9	9
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen		5	4
	Technische Räte, Technische Rätinnen	A13+AZ	2	2
	Gartenräte, Gartenrätinnen	A13	3	2
	Konservatoren, Konservatorinnen		2	2
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen		10	10
	Technischer Rat, Technische Rätin		1	1
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	5,50	5,50
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		6	6
	Regierungsamtsträger, Regierungsamtsträgerinnen	A11	16,20	16,20
	Technische Amtsträger, Technische Amtsträgerinnen		4	6
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	6	6
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		1	-
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9+AZ	1	1
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen		3	3
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	17,70	16,70
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen		3	3
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A8	5,20	5,20
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		11	11
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A7	3	3
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen		2	2
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen		2	2
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	A6+AZ	3	3
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A6	3	4
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		24,50	22,50
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A5	1	1
	Zusammen		174,60	173,65
	Zugang/Abgang			-0,95
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:</b>			
	<i>Bei Bedarf dürfen im gegenseitigen Einvernehmen bis zu 10 Planstellen der Besoldungsgruppen A6 und A7 sowie A9 bis A11 und A13 des Kapitels 0605 in Anspruch genommen werden.</i>			
	<b>Leerstellen</b>			
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1
	Regierungsamtsträger, Regierungsamtsträgerin	A11	1	1

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>		
<b>Einsparung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A6 Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	-0,89	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
Summe Einsparung	-0,89	
<b>Umwandlung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+0,05	Umwandlung von BesGr. A 6
A6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	+1	Umwandlung von BesGr. A 6/Verwaltungsbetriebssekretär
Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	-0,11	Umwandlung nach BesGr. A 15
	-1	Umwandlung nach BesGr. A 6/Regierungssekretär
Summe Umwandlung	-0,06	
<b>kostenneutrale Hebung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A14
A14 Gartenoberräte, Gartenoberrätinnen	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A15
A13 Gartenräte, Gartenrätinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A10
	+1	konsteneutrale Hebung von BesGr. A 10
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A11
	-1	konsteneutrale Hebung nach BesGr. A 11
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A9
	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A10
Summe kostenneutrale Hebung	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-0,95	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
noch 422 01	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin Zusammen	A7	1 3	1 3
	<b>Ersatzstellen für Altersteilzeit</b> Technischer Amtsrat, Technische Amtsrätin Zusammen Zugang/Abgang	A12	- -	1 1 +1
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit): Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 HG.</i>			
<b>422 21</b>	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b> Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen Regierungssekretäranwärter, Regierungssekretäranwärterin Zusammen	A9 A6	2 1 3	2 1 3
<b>427 01</b>	<b>Nebenamtlich und -beruflich Tätige</b> Volontäre, Volontärinnen Zusammen		2 2	2 2
<b>427 41</b>	<b>Praktikanten</b> Praktikant, Praktikantin		-	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 41: Für Praktikanten ist nur eine betragsmäßige Veranschlagung des Bedarfs möglich.</i>			
<b>428 13</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen der ehemaligen Staatlichen Seenschiffahrt</b>  <b>Leerstellen</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Zusammen		50 50	50 50
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 13 (Leerstellen): Auf den Stellen dürfen nur Bedienstete geführt werden, die im Rahmen der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt mit einem Gestellungsvertrag bei der Fahrgesellschaft tätig sind. Alle Stellen kw.</i>			
<b>428 30</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b> Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Zusammen		799,71 799,71	799,71 799,71
	<i>Allgemeine Vermerke zu Titel 428 30 :</i> 1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. 2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.			

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+1	neu
Summe neu	+1	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+1	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
	<b>Gesamtübersicht</b>			
422 01	Planmäßige Beamte		174,60	<b>173,65</b>
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		3	<b>3</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		177,60	<b>176,65</b>
	Ferner:			
427 01	Nebenamtlich und -beruflich Tätige		2	<b>2</b>
427 41	Praktikanten		-	<b>-</b>
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		799,71	<b>799,71</b>
	<b>Personalsoll B</b>		801,71	<b>801,71</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		979,31	<b>978,36</b>
	Nachrichtlich:			
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		-	<b>1</b>



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
	<b>Planmäßige Beamte (Nettobetrieb)</b>			
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16+AZ	1	1
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		3	3
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	2	2
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau		1	1
	Zusammen		9	9
	<b>Leerstellen</b>			
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1
	Zusammen		1	1
	<b>Gesamtübersicht</b>			
	Planmäßige Beamte (Nettobetrieb)		9	9
	<b>Personalsoll B</b>		9	9
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		9	9



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	Präsident, Präsidentin des Landesamts für Sicherheit in der Informationstechnik	B5	1	1
	Vizepräsident, Vizepräsidentin des Landesamts für Sicherheit in der Informationstechnik	B3	1	1
	Technische Leitende Direktoren, Technische Leitende Direktorinnen	A16	3	3
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2
	Technische Direktoren, Technische Direktorinnen		18	18
	Technische Oberräte, Technische Oberrätinnen	A14	27	39
	Technische Räte, Technische Rätinnen	A13+AZ	3	3
	Technische Räte, Technische Rätinnen	A13	26	27,67
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	25	25
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	A11	28,50	28,50
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	10,87	10,87
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen	A9+AZ	2	2
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen	A9	2	3
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	A8	2	1
	Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin	A7	1	1
	Technischer Sekretär, Technische Sekretärin	A6	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		153,37	167,04 +13,67
<b>422 21</b>	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
	Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen	A9	15	15
	Zusammen		15	15
<b>428 30</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		6	5,96
	Zusammen Zugang/Abgang		6	5,96 -0,04
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 428 30 :</b>			
	1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln.			
	2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.			

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A14 Technische Oberräte, Technische Oberrätinnen	+12	neu (Aufbau LSI)
A13 Technische Räte, Technische Rätinnen	+2	neu (Aufbau LSI)
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+1	neu (Aufbau LSI)
Summe neu	+15	
<b>Umwandlung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A13 Technische Räte, Technische Rätinnen	-0,33	Umwandlung nach 06 01
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	-1	Umwandlung nach 06 01
Summe Umwandlung	-1,33	
<b>kostenneutrale Hebung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A9 Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A8
A8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A9
Summe kostenneutrale Hebung	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+13,67	
<b>Personalsoll B (Personal aus Mitteln)</b>		
<b>Einsparung</b>		
<b>Titel 428 30 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,04	Einsparung EGr 3 zur Gegenfinanzierung
Summe Einsparung	-0,04	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	-0,04	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
	<b>Gesamtübersicht</b>			
422 01	Planmäßige Beamte		153,37	<b>167,04</b>
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		15	<b>15</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		168,37	<b>182,04</b>
	Ferner:			
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		6	<b>5,96</b>
	<b>Personalsoll B</b>		6	<b>5,96</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		174,37	<b>188</b>



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	<b>a) Vermessung und Geoinformation</b>			
	Präsident, Präsidentin des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung	B6	1	1
	Vizepräsident, Vizepräsidentin des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung	B3	1	1
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen <i>Eine Stelle darf bis zum Ausscheiden des Stelleninhabers mit einer Beamtin besetzt werden, die gem. Art. 21 BayBesG ein höheres Grundgehalt erhält.</i>	B2	7	8
	Leitende Vermessungsdirektoren, Leitende Vermessungsdirektorinnen	A16	13	12
	Vermessungsdirektoren, Vermessungsdirektorinnen	A15	37	37
	Vermessungsoberräte, Vermessungsoberrätinnen	A14	46	46
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A13+AZ	7	7
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	4	4
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen		58	58
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	2	2
	Vermessungsamtsräte, Vermessungsamtsrätinnen		56	56
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	3	3
	Vermessungsamt männer, Vermessungsamt frauen		71,79	73,79
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	3	3
	Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen		35,23	34,23
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9+AZ	1	1
	Vermessungsinspektoren, Vermessungsinspektorinnen		10	10
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	2	-
	Vermessungsinspektoren, Vermessungsinspektorinnen		40,25	40,25
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A8	1	1
	Vermessungshauptsekretäre, Vermessungshauptsekretärinnen		40,60	40,60
	Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	A7	26,12	25,12
	Vermessungssekretäre, Vermessungssekretärinnen	A6+AZ	4	4
	Vermessungssekretäre, Vermessungssekretärinnen	A6	16,12	16,12
	Vermessungsoberwarte, Vermessungsoberwartinnen	A5	1,25	1,25
	Zusammen		487,36	485,36
	Zugang/Abgang			-2
	<b>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte a) Vermessung und Geoinformation):</b> <i>Bei Bedarf dürfen bis zu 15 Planstellen bis BesGr A15 der Kap. 06 21 und 06 22 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.</i>			
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	<b>b) IT-Dienstleistungszentrum</b>			
	Direktor, Direktorin des IT-Dienstleistungszentrums beim Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung	B3	1	1
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B2	2	4
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	5	6
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	33,80	30,80
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	30,80	30,80
	Technischer Rat, Technische Rätin	A13+AZ	1	1
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	58,40	75,40
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	40,76	39,96
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		51	43,80

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Personalsoll A (Personal auf Stellen)</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 422 01 (b) IT-Dienstleistungszentrum)</b>		
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1	neu (DiPA-IP)
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+2	neu (Splunk-Team)
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+1 +1	neu (DIPA-IP) neu (Splunk-Team)
Summe neu	+5	
<b>Einsparung</b>		
<b>Titel 422 01 (b) IT-Dienstleistungszentrum)</b>		
A8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	-0,97	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
Summe Einsparung	-0,97	
<b>Umsetzung</b>		
<b>Titel 422 01 (a) Vermessung und Geoinformation)</b>		
A10 Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	-1	Umsetzung nach 06 22 Zentrale IT-LK
A7 Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	-1	Umsetzung nach 06 22 Zentrale IT-LK
<b>Titel 422 01 (b) IT-Dienstleistungszentrum)</b>		
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+0,20	Umsetzung von 09 40
Summe Umsetzung	-1,80	
<b>Umwandlung</b>		
<b>Titel 422 01 (b) IT-Dienstleistungszentrum)</b>		
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-0,54	Umwandlung nach 06 01
Summe Umwandlung	-0,54	
<b>kostenneutrale Hebung</b>		
<b>Titel 422 01 (a) Vermessung und Geoinformation)</b>		
B2 Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A16
A16 Leitende Vermessungsdirektoren, Leitende Vermessungsdirektorinnen	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr B2
<b>Titel 422 01 (b) IT-Dienstleistungszentrum)</b>		
B2 Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	+2	kostenneutrale Hebung von BesGr A16
A16 Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	-2	kostenneutrale Hebung nach BesGr B2
	+3	kostenneutrale Hebung von BesGr A15

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
noch 422 01	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	11,16	<b>11,16</b>
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen		168,70	<b>231,96</b>
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	33,90	<b>33,90</b>
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		136,42	<b>79,57</b>
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	6,92	<b>6,92</b>
	<i>Ein Stellenanteil von 0,67 ist mit Beendigung des Projekts eAkte nach Kap. 15 01 Tit. 422 01 umgesetzt.</i>			
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen		26,70	<b>18,95</b>
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	A8	3	<b>4,03</b>
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A7	7	<b>2</b>
	Technische Sekretäre, Technische Sekretärinnen	A6	3	<b>3</b>
	Zusammen Zugang/Abgang		620,56	<b>624,25 +3,69</b>
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	<b>a) Vermessung und Geoinformation</b>			
	<b>Leerstellen</b>			
	Vermessungsdirektor, Vermessungsdirektorin	A15	1	<b>1</b>
	Vermessungsoberräte, Vermessungsoberrätinnen	A14	6	<b>6</b>
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A13	3	<b>3</b>
	Vermessungsamtmänner, Vermessungsamtfrauen	A11	4	<b>4</b>
	Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	A10	6	<b>6</b>
	Vermessungshauptsekretäre, Vermessungshauptsekretärinnen	A8	6	<b>6</b>
	Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	A7	10	<b>10</b>
	Zusammen		36	<b>36</b>
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	<b>b) IT-Dienstleistungszentrum</b>			
	<b>Leerstellen</b>			
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	2	<b>4</b>
	Technische Amträte, Technische Amträtinnen	A12	-	<b>2</b>
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	1	<b>4</b>
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	2	<b>2</b>
	Zusammen Zugang/Abgang		5	<b>12 +7</b>
<b>422 21</b>	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
	<b>a) Vermessung und Geoinformation</b>			
	Referendare, Referendarinnen für Vermessung, Geoinformation und Ländliche Entwicklung	A13	40	<b>40</b>
	<i>Bei Bedarf dürfen bis zu 5 Stellen durch Kap. 06 22 in Anspruch genommen werden.</i>			
	Vermessungsoberinspektoranwärter, Vermessungsoberinspektoranwärterinnen	A10	8	<b>8</b>
	Vermessungsobersekretäranwärter, Vermessungsobersekretäranwärterinnen	A7	7	<b>7</b>
	Zusammen		55	<b>55</b>
<b>422 21</b>	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
	<b>b) IT-Dienstleistungszentrum</b>			
	Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen	A9	28	<b>28</b>
	Zusammen		28	<b>28</b>

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-3	kostenneutrale Hebung nach BesGr A16
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+3	kostenneutrale Hebung von BesGr A12
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	-3	kostenneutrale Hebung nach BesGr A13
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+3 -3	kostenneutrale Hebung von BesGr A11 kostenneutrale Hebung nach BesGr A12
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+3 -3	kostenneutrale Hebung von BesGr A10 kostenneutrale Hebung nach BesGr A11
A8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	+2	kostenneutrale Hebung von BesGr A7
A7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-2	kostenneutrale Hebung nach BesGr A8
Summe kostenneutrale Hebung	-	
<b>kostenwirksame Hebung</b>		
<b>Titel 422 01 (a) Vermessung und Geoinformation)</b>		
A11 Vermessungsamt männer, Vermessungsamt frauen	+2	kostenwirksame Hebung von BesGr A10
A10 Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	-2	kostenwirksame Hebung nach BesGr A11
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+2 -2	kostenwirksame Hebung von BesGr A9 kostenwirksame Hebung nach BesGr A10
<b>Titel 422 01 (b) IT-Dienstleistungszentrum)</b>		
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1 +1	kostenwirksame Hebung von BesGr A12 kostenwirksame Hebung von BesGr A11
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+1 -1	kostenwirksame Hebung von BesGr A12 kostenwirksame Hebung nach BesGr A13
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	-11	kostenwirksame Hebung nach BesGr A13
	+3,80	kostenwirksame Hebung von BesGr A11
	-3,80	kostenwirksame Hebung nach BesGr A12
	-1	kostenwirksame Hebung nach BesGr A13
	+1	kostenwirksame Hebung von BesGr A7
	+61,06	kostenwirksame Hebung von BesGr A10
	+3	kostenwirksame Hebung von BesGr A9
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-61,06	kostenwirksame Hebung nach BesGr A11
A9 Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen	+6,75 -6,75	kostenwirksame Hebung von BesGr A9 kostenwirksame Hebung nach BesGr A10
A7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-3 +2 -2	kostenwirksame Hebung nach BesGr A11 kostenwirksame Hebung von BesGr A7 kostenwirksame Hebung nach BesGr A9

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>	A16+AZ -A3	10	<b>10</b>
	Zusammen		10	<b>10</b>
428 30	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Vermessung und Geoinformation)</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		147,48	<b>150,39</b>
	Zusammen		147,48	<b>150,39</b>
	Zugang/Abgang			<b>+2,91</b>
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 428 30 :</b>			
	1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln.			
	2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.			
	3) Jeweils eine Stelle der EGr 10 und der EGr 15 inklusive der Ausgabemittel kw mit Auflösung der AdV-Stelle.			
428 31	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum)</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		112,32	<b>121,89</b>
	Zusammen		112,32	<b>121,89</b>
	Zugang/Abgang			<b>+9,57</b>
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 428 31 :</b>			
	1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln.			
	2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.			
	3) 5 Stellen dürfen durch Kap. 06 22 in Anspruch genommen werden; die Bezüge sind bei 06 21/428 31 nachzuweisen.			
	4) Länderübergreifende IT-Kooperationen:			
	- 4,0 Stellen für die Kooperation mit Thüringen (Beihilfeverfahren) und			
	- 4,0 Stellen für die Kooperation mit Sachsen (Beihilfeverfahren).			
	Diese Stellen und die entsprechenden Personalmittel sind kw mit Beendigung der jeweiligen Kooperation.			
TG	<b>60 IT-Dienstleistungszentrum des Freistaates Bayern</b>			
428 60	<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum)</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		0,44	<b>0,44</b>
	Zusammen		0,44	<b>0,44</b>

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
Summe kostenwirksame Hebung	-1 -	kostenwirksame Hebung nach BesGr A11
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+1,69	
<b>Personalsoll B (Personal aus Mitteln)</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 428 31 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum))</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+11	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+11	
<b>Einsparung</b>		
<b>Titel 428 30 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Vermessung und Geoinformation))</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,09	Einsparung zur Finanzierung einer Hebung
<b>Titel 428 31 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum))</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	Einsparung zur Gegenfinanzierung Hebungen 422 01b
Summe Einsparung	-1,09	
<b>Umsetzung</b>		
<b>Titel 428 30 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Vermessung und Geoinformation))</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-5 +3 +3 +1	Umsetzung nach 06 22 Verlagerung BayLLZ Umsetzung von 06 22 Einrichtung zentrale Beschaffungsstelle Umsetzung von 06 21 / 428 31 EGr 15, EGr 13, EGr 12 Umsetzung und Umwandlung von 06 21 / 428 31 EGr 12 (GDI)
<b>Titel 428 31 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum))</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-3 -1	Umsetzung nach 06 21 / 428 30 EGr 15, EGr 13, EGr 12 Umsetzung und Umwandlung nach 06 21 / 428 30 EGr 12 (GDI)
Summe Umsetzung	-2	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
	<b>Gesamtübersicht</b>			
422 01	Planmäßige Beamte			
	a) Vermessung und Geoinformation		487,36	<b>485,36</b>
422 01	Planmäßige Beamte			
	b) IT-Dienstleistungszentrum		620,56	<b>624,25</b>
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
	a) Vermessung und Geoinformation		55	<b>55</b>
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
	b) IT-Dienstleistungszentrum		28	<b>28</b>
	<b>Personalsoll A</b>		1.190,92	<b>1.192,61</b>
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)			
	Ferner:			
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Vermessung und Geoinformation)		147,48	<b>150,39</b>
428 31	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum)		112,32	<b>121,89</b>
428 60	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum)		0,44	<b>0,44</b>
	<b>Personalsoll B</b>		260,24	<b>272,72</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		1.451,16	<b>1.465,33</b>

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Umwandlung</b>		
<b>Titel 428 30 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Vermessung und Geoinformation))</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	Umsetzung und Umwandlung von 13 03 / 422 05 (Art. 6c HG - Stellenpool 2021)
<b>Titel 428 31 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum))</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,80	Umwandlung aus Sachmitteln des Epl. 03
	+0,18	Umwandlung aus Sachmitteln des Epl. 04
	+0,83	Umwandlung aus Sachmitteln des Epl. 12
	+0,30	Umwandlung aus Sachmitteln des Epl. 10
	+0,61	Umwandlung aus Sachmitteln des Epl. 16
	+0,74	Umwandlung aus Sachmitteln des Epl. 06
	+0,11	Umwandlung aus Sachmitteln des Epl. 15
Summe Umwandlung	+4,57	
<b>kostenwirksame Hebung (Tarifvertrag)</b>		
<b>Titel 428 31 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum))</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	kostenwirksame Hebung nach E9
	-0,75	kostenwirksame Hebung nach E8
	-2	kostenwirksame Hebung nach E9
	-2	kostenwirksame Hebung nach E9
	-2	kostenwirksame Hebung nach E10
	-2	kostenwirksame Hebung nach E12
	-2	kostenwirksame Hebung nach E11
	-1	kostenwirksame Hebung nach E12
	+1	kostenwirksame Hebung von E6
	+0,75	kostenwirksame Hebung von E7
	+2	kostenwirksame Hebung von E7
	+2	kostenwirksame Hebung von E8
	+2	kostenwirksame Hebung von E9
	+2	kostenwirksame Hebung von E11
	+2	kostenwirksame Hebung von E10
	+1	kostenwirksame Hebung von E10
Summe kostenwirksame Hebung (Tarifvertrag)	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	+12,48	
<b>LEERSTELLEN</b>		
<b>neu</b>		
<b>Titel 422 01 (b) IT-Dienstleistungszentrum)</b>		
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+2	neu

06 21

Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+2	neu
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	+3	neu
Summe neu	+7	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+7	



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
<b>422 01</b>	<b>Planmäßige Beamte</b>			
	Leitende Vermessungsdirektoren, Leitende Vermessungsdirektorinnen	A16+AZ	2	2
	Leitende Vermessungsdirektoren, Leitende Vermessungsdirektorinnen	A16	18	18
	Vermessungsdirektoren, Vermessungsdirektorinnen	A15	58	58
	Vermessungsoberräte, Vermessungsoberrätinnen	A14	105,50	105,50
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A13+AZ	38	38
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A13	78,21	78,21
	Vermessungsamtsräte, Vermessungsamtsrätinnen	A12	144,14	144,14
	Vermessungsamt männer, Vermessungsamt frauen	A11	220,65	220,65
	Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	A10	38,10	39,10
	Vermessungsinspektoren, Vermessungsinspektorinnen	A9+AZ	148	148
	Vermessungsinspektoren, Vermessungsinspektorinnen	A9	223,90	223,90
	Vermessungshauptsekretäre, Vermessungshauptsekretärinnen	A8	293,94	293,94
	Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	A7	191,30	192,30
	Vermessungssekretäre, Vermessungssekretärinnen	A6+AZ	182,20	182,20
	Vermessungssekretäre, Vermessungssekretärinnen	A6	369,91	369,91
	Vermessungsoberwarte, Vermessungsoberwartinnen	A5	72,59	72,59
	Zusammen Zugang/Abgang		2.184,44	2.186,44 +2
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :</b>			
	1) Bei Bedarf dürfen bis zu 15 Planstellen bis BesGr A15 der Kap. 06 21 und 06 22 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.			
	2) Bis zu 28 freie und besetzbare Stellen für planmäßige Beamte dürfen ausnahmsweise mit Dienstanfängern besetzt werden.			
	3) Eine Stelle darf bis zum Ausscheiden des Stelleninhabers mit einem Beamten besetzt werden, der gem. Art. 21 BayBesG ein höheres Grundgehalt erhält.			
	<b>Leerstellen</b>			
	Vermessungsoberräte, Vermessungsoberrätinnen	A14	4	4
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A13	3	3
	Vermessungsamt männer, Vermessungsamt frauen	A11	7	7
	Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	A10	7	7
	Vermessungshauptsekretäre, Vermessungshauptsekretärinnen	A8	10	10
	Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	A7	24	24
	Vermessungssekretäre, Vermessungssekretärinnen	A6	2	2
	Vermessungsoberwart, Vermessungsoberwartin	A5	1	1
	Zusammen		58	58
<b>422 21</b>	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
	Vermessungsoberinspektor anwärter, Vermessungsoberinspektor anwärterinnen	A10	27	27
	Vermessungsobersekretär anwärter, Vermessungsobersekretär anwärterinnen	A7	94	94
	Zusammen		121	121
<b>428 30</b>	<b>Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>			
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		81,07	83,07
	Zusammen Zugang/Abgang		81,07	83,07 +2

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2023	
1	2	3
<b>Personalsoll A</b> (Personal auf Stellen)		
<b>Umsetzung</b>		
<b>Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)</b>		
A10 Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	+1	Umsetzung von 06 21 Zentrale IT-LK
A7 Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	+1	Umsetzung von 06 21 Zentrale IT-LK
Summe Umsetzung	+2	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+2	
<b>Personalsoll B</b> (Personal aus Mitteln)		
<b>Umsetzung</b>		
<b>Titel 428 30 (Arbeitnehmer und   Arbeitnehmerinnen)</b>		
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-3	Umsetzung nach 06 21 Einrichtung zentrale Beschaffungsstelle
Summe Umsetzung	+5	Umsetzung von 06 21 Verlagerung BayLLZ
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	+2	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
noch 428 30				
	<b>Allgemeine Vermerke zu Titel 428 30 :</b> 1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. 2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.			
	<b>Gesamtübersicht</b>			
422 01	Planmäßige Beamte		2.184,44	<b>2.186,44</b>
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		121	<b>121</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		2.305,44	<b>2.307,44</b>
	Ferner:			
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		81,07	<b>83,07</b>
	<b>Personalsoll B</b>		81,07	<b>83,07</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		2.386,51	<b>2.390,51</b>

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl	
			2022	2023
1	2	3	4	5
	<b>Gesamtübersicht Einzelplan 06</b>			
422 01	Planmäßige Beamte		23.948,49	<b>24.316,20</b>
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		3.124	<b>2.644</b>
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1.718,10	<b>1.596,36</b>
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		28.790,59	<b>28.556,56</b>
	Ferner:			
	Planmäßige Beamte		9	<b>9</b>
427 01	Nebenamtlich und -beruflich Tätige		2	<b>2</b>
427 41	Praktikanten		-	-
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		212	<b>230</b>
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1.034,26	<b>1.039,13</b>
428 31	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		215,32	<b>250,89</b>
428 60	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		0,44	<b>0,44</b>
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		11	<b>15</b>
428 79	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		12	<b>11</b>
428 80	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	<b>1</b>
428 81	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	<b>2</b>
428 99	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		45	<b>45</b>
	<b>Personalsoll B</b> (ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		1.543,02	<b>1.605,46</b>
	<b>Gesamtsumme Personalsoll A + B</b>		30.333,61	<b>30.162,02</b>
	Nachrichtlich:			
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		3,99	<b>2,69</b>
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		148,15	<b>147,95</b>
	Ersatzstellen für Arbeitszeitmodelle		0,60	-

